

FORT- UND WEITERBILDUNG IN DER ST. FRANZISKUS-STIFTUNG MÜNSTER



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wie gewohnt legen wir Ihnen zum Jahresende den Fort- und Weiterbildungskalender der St. Franziskus-Stiftung Münster und ihrer Einrichtungen mit den (bis zum Redaktionsschluss bekannten) Veranstaltungen im Jahr 2011 vor. In diesem Jahr setzen wir in dem Kalender erstmalig das neue Erscheinungsbild vollständig um. Ich hoffe, es gefällt Ihnen?!

Anders als in den letzten Jahren mussten wir u.a. wegen der Reduzierung des Herstellungsaufwands auf das Regionalprinzip (außer für Bremen und Bremerhaven) für den Kalender verzichten. Sie finden jetzt hinter den Angeboten auf Stiftungsebene die Fortbildungsveranstaltungen der Krankenhäuser nach Orten sortiert vor. (Für die Einrichtungen der Behinderten- und der Altenhilfe lagen bis zum Redaktionsschluss noch keine Daten vor.)

Um Ihnen bei der Vielzahl der Angebote Orientierung zu geben, haben wir die Fortbildungen auf Stiftungsebene und in vielen Häusern nach „Fortbildungskategorien“ sortiert. Auch in der Terminübersicht finden Sie die entsprechende Gliederung.

Neben dieser gedruckten Version finden Sie alle Fortbildungen auf Stiftungsebene zum Download auf den Seiten des Mitarbeiterportals der Franziskus-Stiftung (www.mitarbeiterportal.sfs), das Sie auch über die Intranetseiten Ihrer Einrichtung erreichen können. Die einzelnen Kursangebote der Einrichtungen werden nach und nach ebenfalls dort eingepflegt. Mit Hilfe verschiedener Such- und Sortierfunktionen können Sie dort gezielt nach Ihren Wunschangeboten suchen – leichter als in dieser gedruckten Version. In einer weiteren Ausbaustufe werden auch die technischen Voraussetzungen geschaffen sein, dass Sie von zu Hause auf die Seiten des Mitarbeiterportals zugreifen können.

Erstmalig haben wir im Herbst 2010 eine Umfrage bei den Chefärzten zu deren überregionalen Fortbildungsangeboten gemacht. Den Rücklauf finden Sie nach den Stiftungsangeboten ab Seite 39. Viele Angebote waren noch nicht abschließend geplant und terminiert. Sobald uns weitere Angebote der Chefärzte bekannt gemacht werden, stellen wir diese im Mitarbeiterportal in den dortigen Bildungskalender ein.

Im Laufe des kommenden Jahres werden im Mitarbeiterportal die ersten Links zu medizinischen Fachzeitschriften veröffentlicht. Ebenso werden Sie dort erste Schulungsangebote „online“ vorfinden.

Im Jahr 2010 haben viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die verschiedensten Veranstaltungen sowohl in den Einrichtungen als auch auf Stiftungsebene als Referentinnen und Referenten zur Verfügung gestanden. Ihr Engagement ermöglicht praxisnahe Fortbildungen für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der unterschiedlichen Berufsgruppen: Ihnen möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön sagen. Es ist ein positives Zeichen, dass Sie Ihr Wissen Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung stellen.

Ich wünsche Ihnen ein gutes Jahr 2011 und freue mich, wenn Sie unsere Fortbildungsangebote intensiv nutzen.

Ihr

Nathanael Anhowiel



Leiter des Referats Bildung der St. Franziskus-Stiftung Münster

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 2
Information und Anmeldung	S. 4
Franziskus Stiftung	
Einrichtungsübergreifende Weiterbildungsangebote	S. 5
Einrichtungsübergreifende Fortbildungen	S. 12
Überregionale Angebote der medizinischen Abteilungen / Kliniken der Krankenhäuser der Franziskus Stiftung	S. 39
Fortbildungen in den Einrichtungen	
Ahlen – St. Franziskus-Hospital	S. 44
Beckum – St. Elisabeth-Hospital	S. 54
Hamm – St. Barbara-Klinik und St. Josef-Krankenhaus	S. 58
Kamp Lintfort – St. Bernhard-Hospital	S. 80
Lüdinghausen – St. Marien-Hospital	S. 90
Meerbusch – St. Elisabeth-Hospital	S. 104
Münster – St. Franziskus-Hospital	S. 110
Recklinghausen – Elisabeth-Krankenhaus	S. 142
Süchteln – St. Irmgardis-Krankenhaus	S. 172
Telgte – Klinik Maria Frieden	S. 178
Telgte – St. Rochus-Hospital	S. 186
Uerdingen – St. Josefhospital	S. 204
Viersen – Allgemeines Krankenhaus	S. 212
Hinweise zu den Fortbildungen in der St.-Vincenz-Gesellschaft	S. 213
Hinweise zu den Fortbildungen im Elisabeth-Tombrock-Haus Ahlen	S. 213
Übersicht	
St. Joseph Stift Bremen	S. 214
St. Joseph Hospital Bremerhaven	S. 217
Wegbeschreibung zum Marienhaus und zur St. Franziskus-Stiftung Münster	S. 218

Bildnachweis Titelfoto:

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Managementqualifizierung für Ärzte im Kloster Vinnenberg, das mit seiner über 750-jährigen Geschichte jüngst zu neuem Leben erweckt wurde. Im restaurierten ehemaligen Benediktinerinnen-Kloster finden Kurse und Angebote für kontemplatives Leben, pastoralpsychologische Schulungen, christliche Wertorientierung und religiöse Kultur statt.

Foto: Matthias Antkowiak

Impressum:

St. Franziskus-Stiftung Münster, Referat Bildung

St. Mauritz-Freiheit 46, 48145 Münster

Tel.: 0251 270 79-60 (Sekretariat -61)

Fax: 0251 270 79-69

www.st-franziskus-stiftung.de

antkowiak@st-franziskus-stiftung.de

Redaktion: Matthias Antkowiak

Layout: A. Frerichs, Atelier-Zweieck, Münster

Druck: Druckerei Burlage, Münster

Fortbildung für alle Mitarbeiter der Einrichtungen der Stiftung

In der Regel stehen die Angebote dieses Kalenders allen MitarbeiterInnen der Einrichtungen unter dem Dach der St. Franziskus-Stiftung Münster offen.

Anmeldung

Eine Anmeldung für die Teilnahme an den Kursangeboten ist unbedingt notwendig und erfolgt stets – nach Genehmigung durch den Vorgesetzten – über die/den Bildungsbeauftragte/n Ihrer Einrichtung. (Die Kontaktdaten Ihrer/s Bildungsbeauftragte/n finden Sie zu Beginn der Fortbildungsangebote Ihrer Einrichtung und zu Beginn der Fortbildungsangebote der Franziskus Stiftung auf S. 12.)

Freistellung

Bitte sprechen Sie Ihre Teilnahme vor der Anmeldung mit Ihrem Vorgesetzten ab. Über ihn erfahren Sie auch, ob Sie für die Teilnahme von der Einrichtung freigestellt werden oder Freizeit einbringen müssen.

Kostenübernahme

Wenn nicht ausdrücklich erwähnt, wird von den MitarbeiterInnen unserer Einrichtungen keine Teilnahmegebühr verlangt. Die vermerkten Kosten entsprechen dem Betrag, der Ihrem Haus für Referenten-, Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten in Rechnung gestellt werden muss.

Anmeldefristen

Bitte beachten Sie, dass insbesondere für die Veranstaltungen auf Stiftungsebene längere Anmeldefristen gelten. Diese sind entsprechend vermerkt. Da zugleich die meisten Kurse nur für eine begrenzte Teilnehmerzahl offen sind, empfiehlt sich eine frühe Anmeldung.

Externe Interessenten

Teilnahmemöglichkeiten und die Kosten für externe Interessenten sind beim Referat Bildung in Münster zu erfahren.

Anregungen und Wünsche

zu Fort- und Weiterbildung nehmen wir gern entgegen. Richten Sie diese bitte an Ihre/en Bildungsbeauftragte/n oder direkt an das Referat Bildung.

Sekretariat des „Referats Bildung“

Neben den Bildungsbeauftragten steht Ihnen in der Stiftung als Ansprechpartnerin zur Verfügung

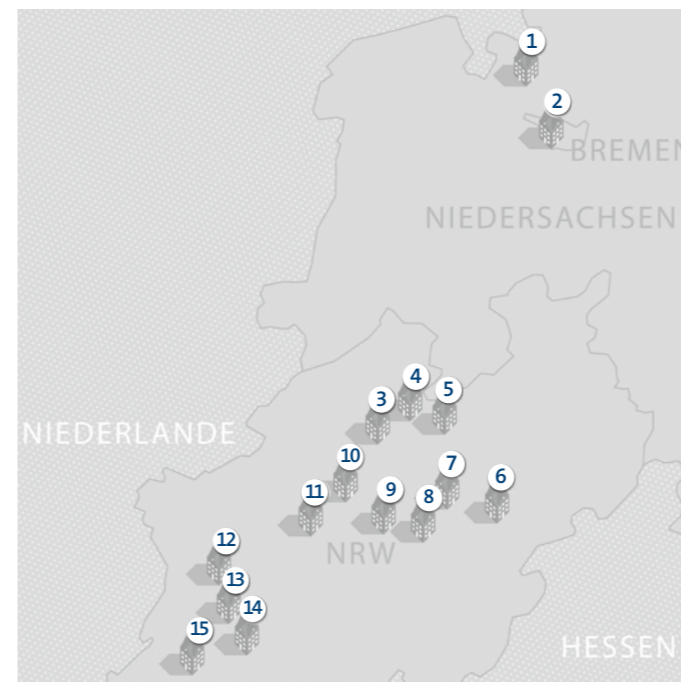
**Frau Heidi Winckler**

(i.d.R. Mo., Mi., Fr. 08.30-12.30 Uhr – Di., Do 14.00-18.00 Uhr):

Tel.: 0251/27079-61

Fax: 0251/27079-69

Email: winckler@st-franziskus-stiftung.de

**Krankenhäuser der Franziskus Stiftung**

- | | |
|---|--|
| 1 BREMERHAVEN
St. Joseph-Hospital | 8 HAMM-HEESSEN
St. Barbara-Klinik |
| 2 BREMEN
St. Josef-Stift | 9 HAMM-BOCKUM-HÖVEL
St. Josef-Krankenhaus |
| 3 MÜNSTER
St. Franziskus-Hospital | 10 LÜDINGHAUSEN
St. Marien-Hospital |
| 4 TELGTE
St. Rochus-Hospital mit
Tagesklinik Warendorf | 11 RECKLINGHAUSEN
Elisabeth Krankenhaus |
| 5 TELGTE
Klinik für Geriatrische
Rehabilitation
Maria Frieden | 12 KAMP-LINTFORT
St. Bernhard-Hospital |
| 6 BECKUM
St. Elisabeth-Hospital | 13 KREFELD-UERDINGEN
St. Josefshospital |
| 7 AHLEN
St. Franziskus-Hospital | 14 MEERBUSCH-LANK
St. Elisabeth-Hospital
(Rheinisches Rheuma-Zentrum) |
| | 15 VIERSEN/SÜCHTELN
St. Irmgardis-Krankenhaus |

Einrichtungübergreifende Weiterbildungsangebote**Weiterbildungsangebot in der Stiftung:**

Grundschulung für Assistenzärzte	S. 6
Weiterbildung zur Praxisanleiterin / zum Praxisanleiter	S. 7
Weiterbildung von Fachpflegekräften zu PraxisanleiterInnen für TeilnehmerInnen der Fachpflegeausbildungen	S. 7
Managementqualifizierung für Leitungskräfte mit abgeschlossener Weiterbildung zur Führung einer Station oder Funktionseinheit	S. 8
Managementqualifizierung für Oberärztinnen und Oberärzte und leitende Ärztinnen und Ärzte	S. 8

Angebote des Instituts für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G.)

Zentrale Weiterbildungsstätte für Intensivpflege und Anästhesie	S. 9
Weiterbildung für die pflegerische Leitung eines Bereichs im Krankenhaus und anderer Versorgungsbereiche	S. 10
Schule für Notfallmedizin und Rettungsdienst	S. 10
OTA-Schule	S. 10

Angebote des Peplau-Kollegs am St. Rochus-Hospital Telgte

Weiterbildung zur Fachpflegeperson in der psychiatrischen Krankenpflege	S. 11
---	-------

Grundschulung für Assistenzärzte

Ein guter Start ist wichtig! Deshalb hat die Konferenz der Ärztlichen Direktoren in der St. Franziskus-Stiftung Münster beschlossen, für die Berufsanfänger im ärztlichen Dienst eine verpflichtende Grundschulung einzuführen.

Diese Schulung soll von Ihnen möglichst in den ersten 12 Wochen Ihres Dienstes besucht werden.

Die Schulung bündelt wesentliche Teile des allgemeinen Wissens, das Sie für Ihre Tätigkeit als Assistenzärztin/-arzt jenseits der Spezifika der Fachabteilung benötigen.

Das Spektrum der Themen umfasst folgende Bereiche:

Grundinformationen

- Informationen zur St. Franziskus-Stiftung Münster
- Weiterbildung und Fortbildung
- Lernen lernen
- Informationen zum Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen

Grundwissen zur Vermeidung von Risiken

- Fehlervermeidung – Risikokalkulation
- Grundlagen Recht: Dokumentation und Aufklärung, Haftungsrecht
- Hygiene, MRSA, Arbeitsschutz,
- Transfusion
- Reanimation (Basismaßnahmen)
- Umgang mit Arzneimitteln, insbesondere Betäubungsmitteln
- Datenschutz
- Grundkenntnis zum Thema Schmerzen und Palliativmedizin

Arbeitsorganisation

- Zeitmanagement als Assistenzarzt
- Dokumentation und Umgang mit Formularen
- Arztbriefschreibung und -diktat
- Sozialdienst

Kommunikation/Ethik

- Grundlagen
- Schwierige Gesprächssituationen
- Ethik
- Visite

Tagungsorte:	i.d.R. Marienhaus Münster
Termin:	21.02.2011 - 25.02.2011, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	16.05.2011 - 20.05.2011 12.09.2011 - 16.09.2011 05.12.2011 - 09.12.2011
Kosten:	225,00 €

Weiterbildung zur Praxisanleiterin / zum Praxisanleiter

Programm:

Für die konkrete Situation der Krankenpflegeausbildung wird die/der PraxisanleiterIn befähigt – unter Berücksichtigung des jeweiligen theoretischen Ausbildungsstandes der Krankenpflegeschülerin/des Krankenpflegeschülers – ein entsprechendes Lernangebot bzw. konkrete Anleitungssituationen für den jeweiligen Einsatzbereich zu entwickeln.

Sie/er ist Bindeglied zwischen der theoretischen und praktischen Ausbildung und wird deshalb befähigt, eng mit der Krankenpflegeschule zu kooperieren.

Durch die Weiterbildung wird die/der PraxisanleiterIn weiterhin befähigt, unter Berücksichtigung der jeweiligen Qualifikationsmerkmale neuer MitarbeiterInnen, deren Einarbeitungsphase sinnvoll zu begleiten.

Die Schulung umfasst 200 Unterrichtsstunden und schließt mit einer praktischen und einer mündlichen Prüfung ab.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene 3-jährige Ausbildung in der Kranken-, Kinderkranken- oder Altenpflege
- Mindestens 24 Monate Berufstätigkeit nach der Ausbildung
- Dienstort auf einer Station des Krankenhauses, im Wohnbereich eines Altenheimes und in weiteren Pflegeeinrichtungen und ambulanten Diensten

Zielgruppe:

PraxisanleiterInnen sind Pflegepersonen, die für die Anleitung der Krankenpflegeschüler/innen während der praktischen Ausbildung und für die Anleitung bzw. Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen im Pflegedienst mitverantwortlich sind

Leitung:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

nächster Beginn:

010.10.2011 bis 04.05.2012
in fünf Wochenblöcken, Unterrichtszeiten täglich 08:30 - 16:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine

Die Krankenpflegeschule am St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort bietet regelmäßig eigene Kurse an.

Tagungsort:

Marienhaus Münster

Bemerkungen:

Die Einzelausschreibung liegt ab Februar 2011 bei Ihrer Pflegedienstleitung vor oder kann beim Referat Bildung Münster bestellt werden.

Kosten:

ca. 790 € plus 90,00 € Prüfungsgebühren

Weiterbildung von Fachpflegekräften zu PraxisanleiterInnen für TeilnehmerInnen der Fachpflegeausbildungen

Programm:

Analog zu den Zielen der allgemeinen Weiterbildung zum Praxisanleiter werden die Teilnehmer befähigt, insbesondere Teilnehmer der Fachweiterbildungen und neue Mitarbeiter des Fachbereichs praktisch anzuleiten.

Die Schulung umfasst ca. 100 Unterrichtsstunden und schließt mit einer praktischen und einer mündlichen Prüfung ab.

Anmerkungen:

Die Fachweiterbildungen in NRW beinhalten bereits eine Vielzahl von Themen die sonst Teil der Weiterbildung zum Praxisanleiter sind. Insofern können 100 Stunden der Fachweiterbildung auf die Ausbildung zum Praxisanleiter angerechnet werden.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger oder zum Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit einer Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren
- abgeschlossene, mindestens 720 Stunden umfassende pflegerische Fachweiterbildung

Tagungsort:

voraussichtlich I.Bi.G. an der St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen

Termin:

Beginn voraussichtlich im 2. Quartal 2011

Kosten:

ca. 550,00 €, Prüfungskosten 90,00 €

Managementqualifizierung für Leitungskräfte mit abgeschlossener Weiterbildung zur Führung einer Station oder Funktionseinheit

Programm:

Der Kurs besteht aus 9 Modulen, die innerhalb von drei Jahren absolviert werden sollten.

In dieser Zeit soll auch für drei bis fünf Tage auf einer Station in einem anderen Haus der Stiftung hospitiert werden.

Die Module im einzelnen:

- Personalentwicklung, Arbeitsrecht und Dienstplangestaltung (2 Tage)
- Das Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen (3 Tage)
- Qualitätsmanagement – Grundlagen und Aktualisierung (1 Tag)
- Rhetorik (2 Tage)
- Führung und Kommunikation (5 Tage)
- Stationsleitungen und ihre Doppelrolle – zwischen Managementanforderung und Teambedürfnis (2 Tage)
- Zukunftswerkstatt Pflege: Pflgetheorien und ihre Praxisrelevanz (1 Tag)
- Rechtsfragen der Pflege (1 Tag)
- Grundlagen ethischen Denkens und Handelns im Krankenhaus (1 Tag)

Zielgruppe:

Stations- und FunktionsleiterInnen und deren StellvertreterInnen, deren Weiterbildung zur Führung einer Station oder Funktionseinheit bereits 3 und mehr Jahre zurückliegt.

Leitung:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung Münster

Termine:

Der Einstieg in das Qualifizierungsprogramm ist zum Beginn des Kalenderjahres möglich. Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab Anfang Oktober 2011 für das Jahr 2012 bei Ihrer Pflegedienstleitung, bei Ihrem Bildungsbeauftragten und beim Referat Bildung in Münster zur Verfügung.

Tagungsorte:

i.d.R. Marienhaus Münster

Bemerkungen:

Einige der Module werden gemeinsam für Stationsleitungen und Oberärzte angeboten.

Kosten:

ca. 1750 € verteilt auf die gesamten drei Jahre

Managementqualifizierung für Oberärztinnen und Oberärzte und leitende Ärztinnen und Ärzte

Programm:

Der Kurs besteht aus 9 Modulen. Die 5 Kernmodule sind verpflichtend, aus den Wahlmodulen sind mindestens zwei zu besuchen. Die Qualifizierung sollte innerhalb von 2 Jahren absolviert sein.

Kernmodule

- Grundlagen ethischen Denkens und Handelns im Krankenhaus (1 Tag)
- Führung, Management und Kommunikation im katholischen Krankenhaus (5 Tage verteilt über ein halbes Jahr)
- Das Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen (2 Tage)
- Qualitätsmanagement – Grundlagen und Aktualisierung (1 Tag)
- Welche Werte bestimmen mein ärztliches Handeln (2 Tage)

Wahlmodule

- Arztrecht (2 Tage)
- Evidence-Based Medicine (2 Tage)
- Optimierung der ärztlichen Weiterbildung (1 Tag)
- Projektmanagement/Moderationstechniken (2 Tage)

Projektarbeit

In einer Projektarbeit weist der Teilnehmer nach, dass er zur Projektarbeit befähigt ist.

Zielgruppe:

Die Qualifizierungsmaßnahme ist Pflicht für alle Ärztinnen und Ärzte, die neu in die Position der Oberärztin/des Oberarztes rücken. Andere Oberärztinnen und -ärzte und andere leitende Ärztinnen und Ärzte können nach Rücksprache mit dem Krankenhausdirektorium an der Qualifizierung teilnehmen.

Leitung:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung Münster

Termine:

Der Einstieg in das Qualifizierungsprogramm ist zum Beginn des Kalenderjahres möglich. Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab Anfang Oktober 2011 für das Jahr 2012 bei Ihrer/m Bildungsbeauftragte/n und beim Referat Bildung in Münster zur Verfügung.

Tagungsort:

i.d.R. im Marienhaus Münster und in der LVHS Freckenhorst

Bemerkungen:

Einige der Module werden gemeinsam für Stationsleitungen und Ärzte angeboten. Alle Module liegen der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. In der Regel werden die Module pro Tag mit 9-10 Punkten zertifiziert

Kosten:

ca. 1700,00 € über die gesamten zwei Jahre für die Pflichtmodule – die Kosten der Wahlmodule schwanken zwischen 85,00 € und 250,00 €

I.Bi.G. – Institut für Bildung im Gesundheitswesen (an der St. Barbara-Klinik Hamm)



Ihr Ansprechpartner:

Michael Wilczek

Leitung I.Bi.G.

Am Heessener Wald 1

59073 Hamm

Tel. 02381 / 681-1458

E-Mail: mwilczek@barbaraklinik.de

Zentrale Weiterbildungsstätte für Intensivpflege und Anästhesie

In den Bereichen Intensivpflege und Anästhesie bilden wir in unserer staatlich anerkannten Weiterbildungsstätte Pflegenden aus den Hospitälern der St. Franziskus-Stiftung Münster und weiterer Einrichtungen in zweijährigen berufsbegleitenden Kursen zum/zur Fachgesundheits- und Krankenpfleger(in) für Intensivpflege und Anästhesie aus:

Theorie

Die theoretische Weiterbildung findet modularisiert in Blockphasen und an Studientagen (ca. 800 Stunden) statt. Eine enge Einbindung praxisrelevanter Themen erfordert die Mitarbeit der Teilnehmer. Wochenend- oder Kurzseminare zu Themen wie Basale Stimulation, Kinästhetik, Konzept nach Bobath etc. werden in die Ausbildung integriert.

Praktische Ausbildung

Sie umfasst 1200 Stunden in folgenden Fachbereichen:

Anästhesiedienst, operative und internistische Intensivpflege und -therapie sowie Wahlpflichtbereiche. Es erfolgt eine gezielte Begleitung durch Fachpersonal.

Dauer der Weiterbildung:

Zwei Jahre (berufsbegleitend)

Anerkennung:

Es gilt die Landesweiterbildungsverordnung NRW. Es folgt die Anerkennung mit der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie“.

Nächster Weiterbildungsbeginn:

01.10.2012

In Zusammenarbeit mit der Steinbeiß – Hochschule besteht auch die Möglichkeit, einen Bachelor Studiengang zu absolvieren. Das Konzept „Fachweiterbildung plus“ beinhaltet die Integration der Weiterbildung in den Studiengang „Bachelor of Business Administration (BBA) in enger Kooperation mit dem Studienzentrum an der LWL-Klinik Münster.“

Weiterbildung für die pflegerische Leitung eines Bereichs im Krankenhaus und anderer Versorgungsbereiche

Die Weiterbildung findet statt in Kooperation mit dem Referat Bildung der St. Franziskus-Stiftung Münster. Sie soll mit den Leitungsaufgaben in den verschiedenen Bereichen der pflegenden Versorgung vertraut machen.

Insbesondere sollen die Teilnehmer befähigt werden, ihre patienten-/bewohnerbezogenen (= Kundenorientierung), mitarbeiterbezogenen (= Personalwesen) und betriebsbezogenen (= Unternehmensführung) Aufgaben selbstständig, situationsgerecht und zukunftsorientiert zu erfüllen und ihre Handlungsspielräume in der Führung wahrzunehmen und auszuschöpfen.

Voraussetzung hierfür ist die Reflexion über die eigene Persönlichkeit, die Führungsrolle und das Führungshandeln bzw. -verhalten sowie über die Position einer Führungskraft im Krankenhaus, Altenheim und in der ambulanten Pflege.

Zielgruppen:	Krankenschwestern /-pfleger Kinderkrankenschwestern /-pfleger Hebammen Altenpflegerinnen /-pfleger
Voraussetzungen:	Mindestens 2 Jahren Berufserfahrung, davon möglichst sechs Monate, zumindest vertretungsweise, als pflegerische Stationsleitung, Leitung einer pflegerischen Einheit oder Leitung einer Wohninheit.
Leitung:	Michael Wilczek, Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G.) an der St. Barbara-Klinik in Kooperation mit dem Referat Bildung der St. Franziskus-Stiftung Münster.
Nächster Weiterbildungsbeginn:	01.10.2012
	Der Kurs erstreckt sich über 1 1/2 Jahre in Wochenblöcken, Studientagen und Hospitationen. Die Weiterbildung umfasst insgesamt 720 Unterrichtsstunden.
Kosten:	ca. 2400,00 €

In Zusammenarbeit mit der Steinbeiß-Hochschule besteht auch die Möglichkeit, einen Bachelor Studiengang zu absolvieren. Das Konzept „Fachweiterbildung plus“ beinhaltet die Integration der Weiterbildung in den Studiengang „Bachelor of Business Administration (BBA) in enger Kooperation mit dem Studienzentrum an der LWL-Klinik Münster.“

Schule für Notfallmedizin und Rettungsdienst

An der staatlich anerkannten Schule für Notfallmedizin und Rettungsdienst wird zum Rettungssanitäter (RS) sowie zum Rettungsassistenten (RA) in einem umfassenden und aufeinander aufbauenden Ausbildungsprogramm qualifiziert. Durch eine fundierte Ausbildung soll auf die anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe im Rettungsdienst vorbereitet werden. Die Kooperation mit dem BOS-Trainingszentrum Graf York rundet die hoch qualifizierte Ausbildung an der Rettungsdienstschule ab.

Ausbildungsbeginn: 01.09.2011 (RS) und 03.01.2012 (RA)

OTA-Schule

Arbeit im Operationssaal ist Teamarbeit. Ärzte, Anästhesiepflegepersonal, OP-Pflegepersonal und weiteres Fachpersonal sind jeweils Spezialisten auf ihrem Gebiet.

Die OTA- Ausbildung qualifiziert ihre Absolventen direkt für die Mitarbeit in diesem operativen Behandlungsteam und ausgewiesenen Funktionsbereichen. Sie bündelt das hierfür notwendige organisatorische, technische und pflegerische Fachwissen.

Nächster Ausbildungsbeginn: 01.08.2012

Weiterbildung für Fachgesundheits- und Krankenpflege, Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflege und Altenpflege in der Psychiatrie

Das Peplau-Kolleg besteht seit 1996 und ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungsstätte für psychiatrische Fachgesundheits- und Krankenpflege.

Die Fachweiterbildung wird gemäß der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (WBVO-Pflege-NRW) vom 15. Dezember 2009 durchgeführt.

Das Curriculum umfasst insgesamt elf Module, davon sind mindestens zwei Wahlpflichtmodule aus den Schwerpunkten „Pflege in der Allgemeinpsychiatrie, Pflege im Behandlungssetting Psychosomatik/Psychotherapie, Pflege und Erziehung in der Kinder-Jugendpsychiatrie, Pflege abhängigkeitserkrankter Menschen und Gerontopsychiatrische Pflege“ zu wählen.

Mit dem Nachweis des erfolgreichen Abschlusses aller Module und dem Bestehen der Abschlussprüfung erteilt das Gesundheitsamt des Kreises Warendorf die Erlaubnis, eine der folgenden Weiterbildungsbezeichnungen zu führen:

- Fachgesundheits- und Krankenpfleger/-in für psychiatrische Pflege
- Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in für psychiatrische Pflege
- Fachaltenpfleger/-in für psychiatrische Pflege

Die theoretische Weiterbildung wird in modularer Form angeboten und umfasst mindestens 731 Unterrichtsstunden à 45 min. und entspricht damit den Mindestanforderungen nach § 35 WBVO-Pflege-NRW. Die praktische Weiterbildung umfasst 1200 Stunden à 60 min. in fünf Praxiseinsätzen in unterschiedlichen Bereichen des psychiatrischen Versorgungssystems.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene dreijährige Ausbildung in der Kranken- Kinderkranken- oder Altenpflege
2. Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

Nächster Beginn: 04.10.2011

Ansprechpartnerin:

Gabriele Kubisch
Peplau-Kolleg Telgte
Am Rochus-Hospital 1
48291 Telgte
Tel.: 02504 / 60 - 229
Fax: 02504 / 60 - 226
Mail: g.kubisch@srh-telgte.de



Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot der St. Franziskus-Stiftung Münster

Ihr Ansprechpartner ist Herr Matthias Antkowiak. Sie erreichen ihn
 per Telefon: 0251 270 79 60
 per Fax: 0251 270 79 69
 per E-Mail: antkowiak@st-franziskus-stiftung.de



Bitte melden Sie sich immer über den Bildungsbeauftragten Ihrer Einrichtung an:

Allgemeines Krankenhaus Viersen, Dr. Thomas Axer
 Tel. 02162 104-2281 | axer@akh-viersen.de

St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen, Michael Wilczek
 Tel. 02381 681-1458 | mwilczek@barbaraklinik.de

St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Antje Berges
 Tel. 02842 708-762 | berges@St-Bernhard-Hospital.de

St. Elisabeth-Hospital Beckum, Karin Kruse
 Tel. 02521 841-308 | karin.kruse@krankenhaus-beckum.de

St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank, Antje Berges
 Tel. 02150 917-326 oder Tel. 02842 708-762
 berges@St-Bernhard-Hospital.de

Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen, J. KaltheGener
 Tel. 02361 601-109 | jochem.kaltheGener@ekonline.de

St. Franziskus-Hospital Ahlen, Anne Wiggenhorn (Bereich Pflege) Tel. 02382 858-906
 anne.wiggenhorn@st-vincenz-gesellschaft.de
 Ria Schulze Bockhorst (Bereich Ärzte und andere)
 Tel. 02382 858-611
 ria.schulze.bockhorst@st-vincenz-gesellschaft.de

St. Franziskus-Hospital Münster, Ulrike Beckonert
 Tel. 0251 935-4098 | ulrike.beckonert@sfh-muenster.de

St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln, Evi Sagel
 Tel. 02162 899-251 | st-irmgardis-schule@gmx.de

St. Josefhospital Uerdingen, Stefan Klintsaris
 Tel. 02151 452-226 | pflegedienstleitung@stjosef.de

St. Josef-Krankenhaus Hamm, Michael Wilczek
 Tel. 02381 681-1458 | mwilczek@barbaraklinik.de

St. Joseph-Hospital Bremerhaven, Heike Große Wichtrup
 Tel. 0471 4805-173 | wichtrup@st.joseph-hospital.de

St. Joseph Stift Bremen, Sabine Bullwinkel
 Tel. 0421 347-1703 | SBullwinkel@sjs-bremen.de

Maria Frieden Telgte, Ursula Hedding
 Tel. 02504 67-4140 | ursula.hedding@sfh-muenster.de

St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Mechthild Uptmoor
 Tel. 02591 231-118 | pflege2@smh-luedinghausen.de

St. Rochus-Hospital Telgte, Matthias Schulte
 Tel. 02504 60-220 | m.schulte@srh-telgte.de

Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe
 Mitarbeiter dieser Einrichtungen melden sich über die Einrichtungsleitung an.

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Religion/Spiritualität/Ethik													
„Kein Tag wie jeder andere“ Zeit für Besinnung, Gespräch und zum Aufatmen	16			15. 17.								28.	01.
Franziskanische Spiritualität	16									17.			
Märchen als Seelennahrung	26					12.							
Kommunikation													
Gesprächsführung mit dem Angehörigen in der letzten Lebensphase des Patienten	16											08.	
Gesprächsführung in der letzten Lebensphase des Patienten	17			ab 14.									
Der Ton macht die Musik – Umgang mit Konflikten	17											ab 10.	
Die Patientenaufnahme – Kommunikationstraining	17										ab 07		
Umgang mit schwierigen Patienten und Angehörigen	18			ab 17.							ab 17.		
Mehr als Kaffee trinken – Teambesprechungen effektiv leiten	18					17.							
Interne und externe Zusammenarbeit mit dem Arzt effektiv steuern	18									14.			
Rhetorik im Berufsalltag	19										ab 10.		
Umgang mit Kritik von Patienten und Angehörigen	19										ab 11.		
Rhetorik im Berufsalltag	19					19.							
Führung													
Führung, Management und Kommunikation im katholischen Krankenhaus	20			ab 25.									
Management & Märchen, Veränderungen und Krisen „märchenhaft“ bewältigen	20											23.	
Personalentwicklungsgespräche als Führungsinstrument	20			10.									
Personalentwicklungsgespräche für Führungskräfte – Auffrischung	21										19.		
Refresherkurs zum Thema Führung, Management und Kommunikation	21											ab 16.	
Stationsleitungen und ihre Doppelrolle	21					ab 23.							
Qualitätsmanagement													
Abrechnung „Ambulantes Operieren“	22		17.									10.	
Amb. Kodierrichtlinien für KV-Abrechnungen von ermächtigten Krankenhausärzten	22	11.											
Das Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen	22											ab 24.	
G-DRGs 2012 – Die relevanten Änderungen für das Jahr 2012	23											18.	
Leitbildforum 2011	23									28.			
Projektmanagement	23									ab 21.			
Qualitätsmanagement im Krankenhaus	24				06.							19.	
Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend													
Beatmung (Aufbaukurs)	24											ab 20.	
Beatmung (Grundkurs)	24											ab 17.	
Umgang mit Scham und Schamgrenzen	25					10.							

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Erneuerungen der Fachkunde Strahlenschutz	25	ab 14.	ab 11.	ab 11.			ab 24.						
Workshop „Nicht-invasive Beatmung“	26					04.							
Fachfortbildung Medizin													
Arztrecht als Teil des Risk-Managements des Krankenhauses	26											ab 09.	
Diagnosegespräch Krebs	27										ab 12.		
Echokardiographie für Einsteiger	27		ab 09.										
Evidence based Medicine – Grundkurs (OAM)	27					ab 13.							
Grundschulung für Assistenzärzte	28		ab 22.			ab 16.				ab 12.			ab 05.
Optimierung der ärztlichen Weiterbildung	28										18. 20.		
Patientenorientierte Kommunikation	28			ab 18.									
Professionalisierung der Arzt-Patienten-Kommunikation	29		03.							29.			
Selbst- und Zeitmanagement – für Ärzte der nichtschneidenden Fächer	29			ab 16.									
Selbst- und Zeitmanagement – für Ärzte der schneidenden Fächer	30			ab 03.									
Fachfortbildung Pflege													
Bobath/LiN-Einführungsseminar	30			ab 16.						ab 07.			
Personalentwicklung, Personalwesen, Arbeitsrecht und Dienstplangestaltung	31					ab 25.							
Perspektiven-Wechsel Demenz	31			24.									
Pflege und Betreuung von Demenzkranken im Krankenhaus	31										ab 29.		
Rechtsfragen in der Pflege	32				11.								
Zukunftswerkstatt Pflege: Demographischer Wandel	32			22.									
Praxisanleiter													
Beurteilungen	32			ab 29.									
Praxisanleitung bei wenig Zeit	33										ab 17.		
Das Arbeitsfeld des Praxisanleiters optimieren	33						09.						
Praxisanleitertag 2011	33											29.	
Weiterbildung zum Praxisanleiter 2011 – 2012	34										ab 10.		
Fachfortbildung Sekretärin													
Update für Chefarztsekretärinnen und Chefsekretärinnen	34			ab 11.									
Ablage und Informationsmanagement	34											14.	
Privatabrechnung durch die Chefarztsekretärin	35					05.							
Zielgerichtete Gesprächsführung und Kommunikation	35								22.				

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonstige Fortbildung													
Beratungskompetenz im Gesundheitsmanagement	35	ab 26.											
Der Orden und die St. Franziskus-Stiftung stellen sich vor	36					26.					06.		
Effektives Lesen	36										ab 17.		
Gedächtnistraining	36					ab 10.							
InDesign Schulung (Anfänger)	37			24.									
InDesign Schulung (Fortgeschrittene)	37									14.			
Studientag für Lehrerinnen und Lehrer	37											16.	
Tag der Ehrenamtlichen	37								31.				
Typo3 (für Anfänger)	38					03.							
Typo3 Schulung (für Fortgeschrittene)	38									15.			
Wie schütze ich mich vor dem Burn-Out?	38				ab 07.						ab 13.		

SFS20111149

Geistliches Angebot

„Kein Tag wie jeder andere“ Zeit für Besinnung, Gespräch und zum Aufatmen

Programm:
Dieser Oasentag soll Ihnen die Möglichkeit geben, für einen Tag aus dem beruflichen und privaten Alltag auszusteigen. Sie werden an diesem Tag Zeit zum Aufatmen haben. Sie werden Gelegenheit haben allein und mit Gleichgesinnten nachzusinnen, zu meditieren, zu beten, Gottesdienst zu feiern und mit Ihrer seelsorglichen Begleiterin ins Gespräch zu kommen. Welche der Angebote Sie in Anspruch nehmen und mit welcher Intensität, wird Ihre Entscheidung sein.

Anmerkungen:
Für die Teilnahme an diesem Tag können Sie einen der drei Exerziententage nutzen, die Ihnen jährlich gemäß AVR zustehen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 15.03.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
17.03.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
28.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
01.12.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
Referentin: Schwester M. Hiltrud, Mutterhaus der Franziskanerinnen in Münster St. Mauritiz
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 01.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111206

Geistliches Angebot

Franziskanische Spiritualität – franziskanisch missionarisches Charisma (CC FMC)

Programm:
Als Franziskus und Klara begannen, sich nach Gott auszurichten, entwarfen sie eine Lebensweise, die heute mit ihrer Ursprünglichkeit, mit ihren Werten und mit ihrer Lebensfreude zu spüren ist. In heutiger Zeit gestalten franziskanische Menschen die Solidarität mit den Armen, stiften Frieden, bewahren die Mitwelt und setzen sich für Nachhaltigkeit ein. Dazu gibt es einen Leitfaden, der aktuelle und weltweite Theologie beinhaltet und die Grundlage zum gemeinsamen Austausch und Aktionen bietet.

An diesem Tag werden Sie diesen Leitfaden kennenlernen und prüfen können, ob Sie sich mit anderen in regionalen Gruppen auf die gemeinsame Erarbeitung einlassen mögen.

Anmerkungen:
15,00 € für Verpflegung

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 17.09.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
Referentin: Schwester M. Gertrud, St. Franziskus-Stiftung, Controlling
Organisation: Schwester M. Gertrud, Franziskus-Stiftung
Teilnehmerzahl: bis zu 50
Anmeldeschluss: 15.08.2011
Eigenbeteiligung: 15,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

SFS20111046

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Begleitung Angehöriger Sterbender: Gesprächsführung in der letzten Lebensphase des Patienten

Programm:
Die Pflege von Patienten in der letzten Phase des Lebens im Krankenhaus, Altenheim oder in einem Hospiz erfordert ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Professionalität. In der Regel gilt die Aufmerksamkeit nicht allein dem Patienten, sondern auch den Angehörigen. Auf diese wird in diesem Seminar der Blick gerichtet.
Themenschwerpunkte:
• Das Gespräch mit den Angehörigen angemessen gestalten.
• Wie gehe ich persönlich mit der Trauer der Angehörigen um – wie nah lasse ich das Leid an mich heran – wie viele professionelle Distanz ist nötig?

Zielgruppen: Pflegepersonen, Therapeuten, Ärzte, weitere Interessierte
Termin: 08.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, 48291 Telgte, Am Rochus-Hospital 1
Referent: Klaus Lembke, Krankenpfleger und Gestalttherapeut
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 08.10.2011
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111047

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Begleitung Sterbender: Gesprächsführung in der letzten Lebensphase des Patienten

Programm:
Die Pflege von Patienten in der letzten Phase des Lebens im Krankenhaus, Altenheim oder in einem Hospiz erfordert ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Professionalität.
Themenschwerpunkte:
• das Gespräch mit diesen Patienten ressourcenorientiert ausrichten
• Hilfestellung erfahren, um in der Begegnung mit diesen Patienten sicherer zu werden
• Einblick erhalten, in welchen Formen Patienten unverarbeitete Konflikte bearbeiten
• für sich selber Sorgen: Wie gehe ich persönlich mit dem Leid des Patienten um – wie nah lasse ich das Leid an mich heran – wie viel professionelle Distanz ist nötig?

Zielgruppen: Pflegepersonen, Therapeuten, Ärzte, weitere Interessierte
Zweitagesseminar: 14.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
15.03.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, 48291 Telgte, Am Rochus-Hospital 1
Referent: Klaus Lembke, Krankenpfleger und Gestalttherapeut
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 14.02.2011
Kosten: 100,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111146

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Der Ton macht die Musik – Umgang mit Konflikten

Programm:
• Individuelle Reaktionsmuster auf Konflikte
• Phasenmodell zur Konfliktaussprache
• Grundregeln positiver Konfliktbewältigung
• Einführung in die Gesprächsführung
• Die Bedeutung von W-Fragen
• Das Problem hinter dem Problem
• Aktives Zuhören
• Vom Umgang mit respektlosem Verhalten
• Einübung angemessenen Verhaltens anhand von Praxisbeispielen
• Wie schone ich meine Nerven? Übungen zur Gelassenheit
• Seminarauswertung

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Zweitagesseminar: 10.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
11.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
Referentin: Birgit Lambers, Diplom-Sozialpädagogin, Psychotherapeutin
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Anmeldeschluss: 10.10.2011
Kosten: 230,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111183

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Die Patientenaufnahme – in kritischen Situationen professionell handeln - Kommunikationstraining -

Programm:
Die Patienten und deren Angehörige stehen oft unter großer Anspannung. Sie sind eine der Personen, mit denen ein Patient oder dessen Angehöriger im Krankenhaus zuerst Kontakt aufnimmt. Viele Patienten und Angehörige sind aufgeregt, da sie nicht wissen, was auf sie in den nächsten Stunden (und Tagen) zukommt. Da ist es wichtig „richtig“ mit dem Menschen in Kontakt zu kommen und zu sprechen. Deshalb stehen folgende Themen im Mittelpunkt des Seminars, um Sie in Ihren Gesprächen sicherer und gelassener werden zu lassen:
• schnell einen guten Kontakt zu Patienten und Angehörigen aufbauen
• aktives Zuhören und Fragetechnik
• Verständnis zeigen und Mitfühlen – aber nicht mitleiden
• kritische und konflikthafte Gesprächssituationen professionell lösen
• Basiswissen zum Thema „Kommunikation“

Zielgruppen: Mitarbeiter, der Patientenaufnahme, der Rezeption, der Telefonzentrale, in den Ambulanzen
Zweitagesseminar: 07.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
25.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48,
Referentin: Ursula Tiigi, Trainerin
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 07.09.2011
Kosten: 250,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111028

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Kommunikationstraining – Umgang mit schwierigen Patienten und Angehörigen

Programm:

- Vermittlung und Einübung von Kommunikationswerkzeugen
- Beobachten und Wahrnehmen
- Konstruktives Feedback geben
- Anerkennen was ist und Anerkennungen aussprechen
- Neugier auf den Gesprächspartner
- Anwendung der Kommunikationswerkzeuge auf Konfliktsituationen
- Analyse der eigenen Kommunikation

Die Kommunikationswerkzeuge werden vorgestellt und durch Übungen und Rollenspiele etc. erlernt, gemäß des Prinzips „learning by doing“

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Zweitagesseminar: 17.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
18.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 17.10.2011 - 18.10.2011

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin: Lola Maria Amekor, Kommunikationstrainerin

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 15.02.2011

Kosten: 175,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111145

Methodenkompetenz

Mehr als Kaffee trinken – Teambesprechungen effektiv leiten

Programm:

- Ziele von Teambesprechungen
- Rahmenbedingungen – Rhythmus und zeitlicher Umfang
- Inhalte planen und vorbereiten
- Die Mitarbeiter beteiligen
- Do.s and Dont`s
- Was mache ich, wenn...
 - alle durcheinander reden
 - Vielredner den Ton angeben
 - die Mitarbeiter vom eigentlichen Thema abweichen?
 - Ihre Mitarbeiter im „Jammertal“ versinken?
- Auswertung von Besprechungen

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 17.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin: Birgit Lambers, Diplom-Sozialpädagogin, Psychotherapeutin

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 15

Kosten: 115,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111181

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Reden mit dem Arzt – Informationen sammeln für den Kodieralltag Interne und externe Zusammenarbeit effektiv steuern

Programm:

Neben den fachlichen Kompetenzen des Medizincontrollings brauchen Sie in ihrem Arbeitsalltag vor allem Gesprächs- und Beratungskompetenz, wenn es darum geht, zeitnah Patientenakten und –daten zu erhalten oder wenn Prozesse und Abläufe verbessert werden sollen.

Inhalte des Seminars werden sein:

- Persönlichkeitswirkung
- Beratungskompetenz
- Die Regeln psychologisch wirksamen Sprechens und Redens
- Der Umgang mit unterschiedlichen Berufsgruppen

Zielgruppen: Kodierfachkräfte und -assistenten, Medizin-Controller, interessierte Ärzte

Termin: 14.09.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin: Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd. / Qualitätsmanagerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 14.08.2011

Kosten: 130,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111043

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Rhetorik im Berufsalltag

Programm:

Themenschwerpunkte:

- Persönlichkeitswirkung einer guten Rhetorik
- Einstellung auf Zuhörer
- Aufbau einer zielorientierten Argumentation
- Merkmale einer gelungenen Präsentation
- Erprobung als RednerIn im geschützten Raum des Seminars

Zielgruppen: alle Berufsgruppen

Zweitagesseminar: 10.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
11.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referent: Siegfried Mehwald, Sprecherzieher (Hildesheim)

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 10.09.2011

Kosten: 175,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen: Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Stationsleitungen!

SFS20111159

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Wer sich beschwert, hat grundsätzlich Recht! – Zum Umgang mit Kritik von Patienten und Angehörigen

Programm:

Immer wieder begegnen uns Kritik und Reklamationen von Patienten und Angehörigen. Wir müssen mit diesen professionell umgehen.

Themenschwerpunkte:

- Wie reagieren Sie persönlich auf Beschwerden?
- Was nehmen Sie wahr, wenn Ihnen Reklamationen begegnen?
- Was heißt es, Recht zu haben?
- Wie können Sie sich besser in die Situation des Kritikers hinein fühlen?
- Welche Strategien können entwickelt werden, damit beide Seiten durch Reklamationen gewinnen können?

Zielgruppen: Mitarbeiter aus der Pflege, Medizin, Verwaltung und den Wirtschaftsdiensten, weitere Interessierte

Zweitagesseminar: 11.10.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
12.10.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, 48291 Telgte, Am Krankenhaus 1

Referent: Ralf Bessler, Personaltrainer Essen

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 12.09.2011

Kosten: 255,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen: Es folgt eine ausführliche Einzelausschreibung!

SFS20111180

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Wirksam kommunizieren und präsentieren Rhetorik im Berufsalltag

Programm:

Schwerpunkte

- Aktives Zuhören als Schlüssel für gute Kommunikation
- Konstruktives Feedback geben und annehmen
- Persönliche Wirkung und Optimierung des eigenen Auftritts
- Kommunikationsprozesse richtig analysieren
- Wiederkehrende Muster im Gesprächsprozess erkennen
- Konfliktsituationen steuern und aktiv bewältigen

Zielgruppen: alle Berufsgruppen

Termin: 19.05.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin: Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd. / Qualitätsmanagerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 19.04.2011

Kosten: 130,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS2011998

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Führung, Management und Kommunikation im katholischen Krankenhaus

Programm:
Hauptthemen:
• Führungsverständnis, Führungsgrundsätze und Führungsstil
• Persönlichkeitsorientiert führen
• Exzellente Kommunikation
• Team-Management
Ihr Nutzen aus dem Besuch dieses Kurses:
Mit Rücksicht auf die Ansprüche, die sich aus der katholischen Trägerschaft unserer Einrichtungen ergeben
• reflektieren Sie Ihre Führungseigenschaften
• bauen Sie Ihre Führungs-Kompetenz auf/aus
• optimieren Sie Ihre Kommunikationskompetenzen
• trainieren Sie, Ihre Mitarbeiter professionell zu begleiten und zu entwickeln

Zielgruppen: Leitungskräfte aus dem Krankenhaus, der Alten- und der Behindertenhilfe
Fünftagesseminar: 25.03.2011, 09:30 - 18:00 Uhr
26.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
16.06.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
07.10.2011, 09:00 - 21:00 Uhr
08.10.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kloster Vinnenberg, 48231 Warendorf-Milte, Beverstrang 37
Referent: Prof. Dr. Eduard Zwierlein, Unternehmensberater, Dozent an der UNI Kaiserslautern
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 15.12.2010
Kosten: 835,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 40 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 50 Punkten.

SFS2011191

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Management & Märchen

Veränderungen und Krisen „märchenhaft“ bewältigen – die Lehren der Bremer Stadtmusikanten

Programm:
Märchen im Managementkontext einbinden möchte die rationale und die emotionale Seite des Menschen ansprechen. Märchen zu erzählen macht den meisten Menschen Spaß und ist etwas, was es schon seit Menschengedenken gibt. Märchen greifen das Bedürfnis des Menschen nach bildhaften Vorstellungen auf und schaffen es Managementthemen wie beispielsweise Umstrukturierungsmaßnahmen oder Teamentwicklungsprozesse für die einzelnen Mitglieder einer Organisation verständlich, nachvollziehbar und letztlich auch „lehrreich“ zu gestalten. Oftmals nehmen wir völlig unerwartet in einer märchenhaften Welt die Realität der Gegenwart wahr.

Zielgruppen: Führungskräfte
Termin: 23.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritius-Freiheit 48
Referentin: Marianne Vier, Märchenpädagogin & Erzählerin Ulrike Ambrosy, Dipl. Päd. / Qualitätsmanagerin
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 23.10.2011
Kosten: 155,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS2011190

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Personalentwicklungsgespräche als Führungsinstrument – Mitarbeitergespräche effizient und ergebnisorientiert gestalten

Programm:
• Leitbild und Ziele als handlungsleitende Vorgaben
• Vorbereitung und Durchführung des Personalentwicklungsgesprächs
• Nutzung des Dialogs mit den Mitarbeitern
• Gesprächsleitfaden
• Anforderungen an Ziele (SMART)
• Anwenden von Gesprächstechniken

Zielgruppen: Führungskräfte
Termin: 10.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritius-Freiheit 48
Referentin: Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd. / Qualitätsmanagerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 10.02.2011
Kosten: 135,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Der Teilnehmerkreis beschränkt sich auf Führungskräfte der Einrichtungen, in denen das Mitarbeiterjahresgespräch eingeführt ist.

SFS2011186

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Personalentwicklungsgespräche für Führungskräfte Auffrischung und Reflexion

Programm:
Ziel dieses Seminars ist das Führungsinstrument Personalentwicklungsgespräche im kollegialen Austausch zu reflektieren und zu vertiefen.

Zielgruppen: Führungskräfte (Teilnehmer früherer Kurse, sowie diejenigen, die über ausreichend Vorkenntnisse verfügen und diese vertiefen möchten.)
Termin: 19.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritius-Freiheit 48
Referentin: Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd. / Qualitätsmanagerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 18.09.2011
Kosten: 135,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111002

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Refresherkurs zum Thema Führung, Management und Kommunikation im katholischen Krankenhaus

Programm:
Dieses Kursangebot richtet sich an alle Mitarbeiter, die bereits ein Führungsseminar bei Herrn Prof. Dr. Zwierlein besucht haben. Ziel ist, das persönliche Führungsverhalten erneut zu reflektieren und durch folgende Aspekte zu erweitern:
• Führen durch Werte
• Führen durch Vertrauen
• Führen durch Vorbild
• Führung im Konfliktfall

Zielgruppen: Teilnehmer der Führungsseminare mit Herrn Prof. Dr. Zwierlein
Zweitagesseminar: 16.11.2011, 09:30 - 18:00 Uhr
17.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kloster Vinnenberg, 48231 Warendorf-Milte, Beverstrang 37
Referent: Prof. Dr. Eduard Zwierlein, Unternehmensberater, Dozent an der UNI Kaiserslautern
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 01.10.2011
Kosten: 320,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

SFS20111035

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Stationsleitungen und ihre Doppelrolle

Programm:
• Vermittlung theoretischer Grundlagen als gemeinsamer Bezugsrahmen.
• Auseinandersetzung der TeilnehmerInnen mit „Ihrer Rolle“ und „Ihrer Praxis“.
• Erarbeitung von Handlungsstrategien und Lösungsalternativen für häufige Konfliktsituationen.

Zielgruppen: Stations- und Funktionsleiterinnen und -leiter
Zweitagesseminar: 23.05.2011, 09:30 - 18:00 Uhr
24.05.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Landvolkshochschule, 48231 Freckenhorst, Am Hagen 1
Referent: Jörg Dondalski, Pflegedirektor in Marsberg
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 15.04.2011
Kosten: 220,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Stationsleitungen!
Bitte bequeme Kleidung mitbringen (für Entspannungsübungen).

SFS20111197

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Abrechnung „Ambulantes Operieren“

Programm:
 • Neuerungen in der Abrechnung des Ambulanten Operierens
 • (115 b SGB V)
 • Sicherung der Vernetzung der MitarbeiterInnen in diesem Bereich über die Grenzen der eigenen Einrichtung hinaus
 • Vergewisserung des eigenen, aktuellen Abrechnungswissens
 • Weitere Möglichkeiten der Nutzung der Module der Agfa Health Care

Zielgruppen: Mitarbeiter, die mit der Abrechnung ambulanter Leistungen betraut sind
Termin: 17.02.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 10.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Sr. M. Gertrud, Franziskus-Stiftung
Organisation: Sr. M. Gertrud, Franziskus-Stiftung
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Anmeldeschluss: 02.02.2011
Kosten: 50,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
 Eine ausführliche Kursbeschreibung können Sie bei Ihrer/Ihrem Bildungsbeauftragten abrufen.

SFS20111194

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Ambulante Kodierrichtlinien für KV-Abrechnungen von ermächtigten Krankenhausärzten

Programm:
 Aktualisierungsschulung aufgrund der veränderten Abrechnungsgrundlagen

Zielgruppen: Mitarbeiter, die mit der Abrechnung ambulanter Leistungen betraut sind
Termin: 11.01.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Sr. M. Gertrud, Franziskus-Stiftung
Organisation: Sr. M. Gertrud, Franziskus-Stiftung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 20.12.2010
Kosten: 50,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111020

Methodenkompetenz

Das Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen

Programm:
 1. Tag Planspiel zur Krankenhausfinanzierung
 2. Tag Versorgung des Krankenhauses – Besuch des Medical Order Centers-Ahlen

Zielgruppen: Führungskräfte
Zweitagesseminar: 24.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
 30.11.2011, 09:30 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: 1.Tag St. Rochus-Hospital, 48291 Telgte, Am Rochus-Hospital 1,
 2. Tag Medical Order Center Ahlen
Referenten: Dr. Dr. Daniel P. Wichelhaus, Professor an der Fachhochschule Hannover, Fachbereich Wirtschaft und Informatik
 Georg Rosenbaum, Leiter des mOc, Ahlen
 Christian Grosse, Prokurist
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 24.10.2011
Kosten: 140,00 €

Anmerkungen:
 Dieses Seminarangebot ist zugleich Teil der Managementqualifizierungen.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

SFS20111136

Methodenkompetenz

G-DRGs 2012 – Die relevanten Änderungen für das Jahr 2012

Programm:
 Schwerpunkte des Programms
 • Bestandteile des neuen Fallpauschalenkatalogs
 • Schwerpunkte bei der Entwicklung des neuen Systems
 • Änderungen der Kodierrichtlinien und Klassifikationssysteme
 • Auswirkungen der Änderungen für ausgewählte Fachbereiche
 • Abrechnungsregeln 2012
 • Änderungen des G-DRG-Algorithmus
 • Gelöste und ungelöste Probleme

Zielgruppen: Kodierfachkräfte und -assistenten, Medizin-Controller, interessierte Ärzte
Termin: 18.11.2011, 09:30 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48,
Referent: Andreas Wenke, DRG-Research-Group Uni-Münster
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 40
Anmeldeschluss: 02.11.2011
Kosten: 40,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 4 Punkten.

SFS20111187

Methodenkompetenz

Leitbildforum 2011

Programm:
 wird im Frühjahr vorbereitet und eigens bekanntgemacht

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 28.09.2011, 09:30 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Prof. Dr. theol. Michael Fischer, Leitbildkoordinator der St. Franziskus-Stiftung Münster
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor der SFM
Organisation: Prof. Dr. theol. Michael Fischer, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 500
Anmeldeschluss: 10.09.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 8 Punkten.

SFS20111048

Methodenkompetenz

Projektmanagement unter Anwendung von Gruppenarbeits-/ Moderationstechniken

Programm:
 • Moderationstechniken
 • Was ist ein Projekt?
 • Projektmanagement im Überblick
 • Die Projektarbeit
 • Zeit- und Meilensteinplanung
 • Erfolgsfaktoren
 • Der Projektabschluss

Zielgruppen: Teilnehmer der Managementqualifizierungen, Mitglieder von Projektgruppen
Zweitagesseminar: 21.09.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
 22.09.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Jürgen Ribbert-Elias, Leitbildkoordinator der St. Vincenz-Gesellschaft Ahlen
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 14
Anmeldeschluss: 20.08.2011
Kosten: 100,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

Anmerkungen:
 Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte.

SFS20111143

Methodenkompetenz

Qualitätsmanagement im Krankenhaus

Programm:
Wo stehen die Einrichtungen der St. Franziskus-Stiftung im Qualitätsmanagement?
Standortbestimmung und Vertiefung der Kenntnisse
Themen u.a.:

- Grundbegriffe der Qualität
- KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
- Leitbild
- Methoden des QM
- QM und Zertifizierungsmodelle
- CIRS

Zielgruppen: (zukünftige) Qualitätsmanagementbeauftragte – Leiter von Projektgruppen

Termin: 06.04.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
19.10.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referent: Dr. med. Stephan Schunicht, Leitbildbeauftragter des St. Rochus-Hospitals Telgte

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 16

Anmeldeschluss: 01.03.2011

Kosten: 60,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 10 Punkten.

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte und Stationsleitungen.

Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend

SFS20111025

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Beatmung (Aufbaukurs)

Programm:
a) Physiologie des Atemapparates
b) Nomenklatur der Beatmungsformen
c) Beatmungsmanagement
d) Weaning
e) Praktische Einstellübungen am Lungensimulator
f) Logistische und ökonomische Aspekte

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende der Intensivmedizin und -pflege mit mindestens zweijähriger Erfahrung mit Beatmung

Zweitagesseminar: 20.10.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
21.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referent: Lorenz Droll, PDL im International Neuroscience Institute (INI) Hannover

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 15

Anmeldeschluss: 20.09.2011

Kosten: 195,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Voraussetzung für den Besuch des Kurses ist:

- mindestens zwei Jahre überwiegend selbstverantwortlich mit Beatmungsgeräten umgehen
- über theoretisches Wissen in den Grundlagen der Atemmechanik verfügen
- über Kenntnisse der angewandten Beatmung verfügen

SFS20111026

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Beatmung (Grundkurs)

Programm:
Themenschwerpunkte:

- Beatmungsrelevante Physiologie
- Strategien für die mandatorische Beatmung
- Evaluierung des Beatmungsablaufs
- Weaningstrategien unter Einsatz klassischer und aktueller Konzepte

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende der Intensivmedizin und -pflege ohne langfristige Erfahrung

Dreitägesseminar: 09.03.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
10.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
11.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
17.10.2011 - 19.10.2011

Anmerkungen:
Grundkenntnisse der häufigsten pulmonalen Krankheitsbilder sollten vorhanden sein!

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referent: Lorenz Droll, PDL im International Neuroscience Institute (INI) Hannover

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 16

Anmeldeschluss: 17.09.2011

Kosten: 270,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111049

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Bitte Freimachen! Vom Umgang mit Scham und Schamgrenzen in der Pflege und Medizin

Programm:
Scham ist eine tief greifende Emotion, die im pflegerischen und medizinischen Alltag häufig übersehen wird.
Inhalte:

- Eigene und fremde Schamgefühle – Schamgrenzen
- Kulturelle Bedeutung von Scham und Schamgrenzen, von Scham und Körperlichkeit
- Abwehrformen und Ausdrücke im „schambesetzten“ Kontext
- Entwicklung eines institutionellen Umgangs mit Scham

Zielgruppen: Pflegepersonen, Therapeuten, Ärzte, weitere Interessierte

Termin: 10.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin: Gudrun Zimmermann, Pädagogin, Projekt Xenos Bremen zur Interkulturellen Kommunikation im Gesundheitswesen

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 14

Anmeldeschluss: 10.04.2011

Kosten: 85,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111161

Fachkompetenz

Erneuerungen der Fachkunde Strahlenschutz nach gem. § 18a Abs. 2 RöV

Programm:
Rechtliche Grundlagen und Haftung
Biologische Strahlenwirkung
Dosimetrie mit Blick auf die Novellierung der RöV
Praxisbezogene Fragen zum Strahlenschutz
Rechtfertigende Indikatoren
Teleradiologie nach RöV
Fortschritte in der Röntgendiagnostik

Zielgruppen: Alle Mitarbeiter, die mit Röntgenstrahlung umgehen und Ärzte, die Röntgenuntersuchungen anordnen.

Termine:
14.01.2011, 14:00 - 18:00 Uhr und 15.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
11.02.2011, 14:00 - 18:00 Uhr und 12.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
11.03.2011, 14:00 - 18:00 Uhr und 12.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
24.06.2011, 14:00 - 18:00 Uhr und 25.06.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

Anmerkungen:
Für die Erneuerung der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung genügt die Teilnahme jeweils am Samstag. Haben Sie auch die Kenntnisse nach der Strahlenschutzverordnung zu erneuern, müssen Sie an beiden Tagen teilnehmen.

Veranstaltungsort: Clemenshospital, Münster (genauer Ort wird noch bekanntgegeben)

Referenten: Dr. Benedikt A. Prümer, Facharzt für Diagnostische Radiologie
A. Fahrmer, Assessor jur.
Priv. Doz. Dr. Uwe F. Haverkamp, Medizinphysiker

Stiftungsinterne Zertifizierung: 12 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 12 Punkten.

Organisation und ärztliche Leitung: Dr. Benedikt A. Prümer,
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: 02.01.2011
Kosten: 135,00 € (nur Samstag 120,00 €)

SFS20111171

Individual-/Personalkompetenz

Märchen als Seelennahrung – Ein Tag nur für mich: Ein Seminar zur Burn-Outprophylaxe und für die Lust zu leben!

Programm:
Wann ist Ihnen zuletzt ein Märchen erzählt worden? Sie dürfen den verzaubernden Worten der Erzählerin lauschen, entspannen, müssen gar nichts leisten und werden dabei doch ganz viel erleben.
Einiges Wissenswertes zum Volksmärchen und zur Kreativität als Kraftquelle der Seele und ein kleiner fröhlich-lustvoller gestalterischer Teil runden den Seminartag ab und vertiefen das Erlebnis.

Anmerkungen:
Für die Teilnahme an diesem Tag können Sie einen der drei Exerziententage nutzen, die Ihnen jährlich gemäß AVR zustehen. Bitte eine gut schneidende Schere und einen Klebestift mitbringen.

Zielgruppen: alle MitarbeiterInnen
Termin: 12.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, 48291 Telgte, Am Krankenhaus 1
Referentin: Christel Niesert, Dozentin in der Erwachsenenbildung und Märchenerzählerin
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 14
Anmeldeschluss: 12.04.2011
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111172

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Workshop „Nicht-invasive Beatmung“

Programm:
• Indikation zur Nicht-invasiven Beatmung aus Sicht der Anästhesie
• Indikation zur Nicht-invasiven Beatmung aus Sicht der Internisten
• Welche pflegerischen Aspekte sind zu beachten?
• Blickwinkel Übergang von der stationären zur ambulanten Beatmungstherapie
• Einstellungsübungen an Originalgeräten

Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 6 Punkten.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende der Intensivmedizin und -pflege ohne langfristige Erfahrung
Termin: 04.05.2011, 09:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referenten: Dr. med. Arne Wichmann, Leiter Pneumologie SFM
Simone Seggemann, Fachpflegeperson Intensiv/Anästhesie
Dr. Norbert Wolfgang Müller, Chefarzt Innere Abteilung Ahlen,
Dr. Jürgen Dirks, Chefarzt Anästhesie, Lüdinghausen
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: 04.04.2011
Kosten: 50,00 €

Fachfortbildung Medizin

SFS20111152

Methodenkompetenz

Arztrecht als Teil des Risk-Managements des Krankenhauses

Programm:
Grundlagen u.a.:
• Recht im Krankenhaus/ rechtlich relevante Bereiche der ärztlichen Tätigkeit
• Der Behandlungsfehler
• Aufklärung
• Dokumentation

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

Zielgruppen: Ärzte
Zweitagesseminar: 09.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
16.11.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48,
Referentin: Iris Karthaus, Rechtsanwältin
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 25
Anmeldeschluss: 09.10.2011
Kosten: 105,00 €

SFS20111184

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Diagnosegespräch Krebs „Wie sage ich es meinem Patienten?“

Programm:
• Diagnosegespräche sicher und kompetent gestalten
• Aspekte der Gesprächsführung
• Kommunikationsübungen auf der Grundlage von Fallbeispielen
• Psychologische Aspekte des Diagnosegesprächs. Was braucht der Patient?
• Der Umgang mit den Gefühlen des Patienten
• Äußere Rahmenbedingungen für das Diagnosegespräch
• Psychohygiene! Wie kann ich mich als Arzt entlasten.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

Zielgruppen: Ärzte
Zweitagesseminar: 12.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
23.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin: Brigitte Merkel, Trainerin – Institut Mertens Merkel, Münster
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 12.09.2011
Kosten: 195,00 €

SFS20111179

Methodenkompetenz

Echokardiographie für Einsteiger Zweidimensionale-, M-Mode- und Doppler-Echokardiographie

Programm:
Die Echokardiographie ist aus der modernen Diagnostik von Herz- und Kreislauferkrankungen nicht mehr wegzudenken. Sie stellt eine wenig belastende und schnell verfügbare Untersuchungsmethode dar, die den klinisch tätigen Arzt bei in der Diagnosestellung und Therapiebeurteilung weitreichend unterstützt. Darüber hinaus bietet sie die Möglichkeit auf der Intensivstation schnell thorakale Beschwerden einzugrenzen (z.B. LE, PE) sowie eine präoperative kardiovaskuläre Risikoeinschätzung durchführen zu können.
Wir bieten sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene einen vor allem praktisch orientierten Echokardiographiekurs in Münster an. Neben Kurzreferaten zu den wichtigsten Themen soll die Übung am Patienten das Erlernete vertiefen und im Vordergrund stehen.
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 16 Punkten.

Zielgruppen: Assistenzärztinnen und -ärzte der Inneren Medizin
Termin: 09.02.2011, 16:00 - 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referenten: Priv. Doz. Dr. med. Horst Wedekind, Kardiologe
Dr. med. Gerhard Huhn, Kardiologe
Dr. med. Peter Kleine Katthoefler, Kardiologe
Dr. med. Peter Michael Moser, Kardiologe
Dr. med. Andrey Rozhnev, Kardiologe
Ärztliche Leitung: Priv. Doz. Dr. med. Horst Wedekind, Innere Medizin III SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 15.01.2011
Kosten: 140,00 €

SFS20111158

Methodenkompetenz

Evidence based Medicine – Grundkurs (OAM)

Programm:
• Ziele und Hintergründe Evidenzbasierter Medizin
• Hierarchie der Evidenz, Studientypen
• Kritische Bewertung von Therapiestudien, Theorie und Praxis
• Kritische Bewertung von Diagnostikstudien, Theorie und Praxis
• Anwendbarkeit der EbM im Alltag

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

Zielgruppen: Ärzte
Zweitagesseminar: 13.05.2011, 09:30 - 18:00 Uhr
14.05.2011, 08:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Dr. Paul Vosschulte, Kinderarzt, Münster
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 13.04.2011
Kosten: 175,00 €

SFS20111031

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Grundschulung für Assistenzärzte

Programm:

- Grundinformationen
- Grundwissen zur Vermeidung von Risiken
- Arbeitsorganisation
- Kommunikation/Ethik

Zielgruppen:	Assistenzärzte
Termin:	21.02.2011 - 25.02.2011, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	16.05.2011 - 20.05.2011 12.09.2011 - 16.09.2011 05.12.2011 - 09.12.2011
Veranstaltungsort:	Marienhause, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
ReferentInnen:	überwiegend Ärzte und Fachreferenten aus den Krankenhäusern der Franziskus-Stiftung
Ärztliche Leitung:	Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation:	Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Anmeldeschluss:	01.02.2011
Kosten:	225,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 40 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 50 Punkten.

SFS20111209

Methodenkompetenz

Optimierung der ärztlichen Weiterbildung

Programm:

- Optimierte Weiterbildung: Bedeutung und Nutzen für Abteilung und Krankenhaus
- Bedarfsanalyse: Stärken und Schwächen der eigenen Abteilung
- Moderne Medizindidaktik: Welche Methoden und Maßnahmen funktionieren am besten?
- Integrative Strukturen: Weiterbildung, ohne den klinischen Alltag zu „stören“
- Konkrete Umsetzung: Erstellung eines abteilungsspezifischen Weiterbildungsplans
- Nachhaltigkeit: Konzepte zur dauerhaften Verbesserung der Weiterbildung

Zielgruppen:	Ärzte
Termin:	18.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referenten:	Dr. med. Hendrik Friederichs, Ärztlicher Leiter Studienhospital Münster Dr. med. Markus Unnewehr, Klinikum Dortmund Dr. med. Ludwig Siebers, St. Franziskus-Hospital Münster
Ärztliche Leitung:	Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation:	Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl:	bis zu 8
Anmeldeschluss:	18.09.2011
Kosten:	200,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 10 Punkten.	

Anmerkungen:

Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte.

SFS20111185

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Patientenorientierte Kommunikation ist eine heilende Arznei – Patientenzentrierte Gesprächsführung

Programm:

- Empfindsamkeit und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten sind die Voraussetzungen für ein gutes Patientengespräch. Hauptinhalte werden sein:
- Kommunikationsmodelle / Was ist Kommunikation?
 - Gespräche lenken und leiten
 - Grundlagen der Gesprächsführung
 - Aktives Zuhören als Kommunikationstechnik
 - Führen von empathischen Gesprächen
 - Konfliktgespräche konstruktiv gestalten

Zielgruppen:	Ärzte
Zweitagesseminar:	18.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr 06.05.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin:	Brigitte Merkel, Trainerin – Institut Mertens Merkel, Münster
Ärztliche Leitung:	Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 18.02.2011

Kosten: 195,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

SFS20111017

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Professionalisierung der Arzt-Patienten-Kommunikation

Programm:

- Die erfolgreiche Arzt-Patienten-Kommunikation ist eine bedeutende Komponente im Rahmen der Umsetzung einer professionellen Therapiestrategie und optimiert die Leistungsfähigkeit im Klinik-Alltag.
- Situationsanalyse der Patienten-Kommunikation im Krankenhaus
 - Kommunikationstheoretische Grundlagen – wie Botschaften ankommen
 - Aktives Zuhören – Was will der Patient mir sagen
 - Wer fragt führt – Anwendung von Fragetechniken zur Patientenführung
 - Nonverbale Kommunikation – Der Körper spricht zuerst
Ihr Nutzen:
 - Verbesserung der Arzt-Patienten-Beziehung
 - Optimierung des Klinikalltags, denn ein erfolgreich geführter Patient, kann im Klinikalltag besser mitarbeiten.

Zielgruppen:	Ärzte
Zweitagesseminar:	03.02.2011, 09:30 - 17:00 Uhr 04.02.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	29.09.2011 - 30.09.2011
Veranstaltungsort:	Marienhause, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin:	Dr. Silvia Köchling, Trainerin, Moderatorin und Coach mit Schwerpunkt in der Gesundheitsbranche
Ärztliche Leitung:	Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation:	Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl:	bis zu 12
Anmeldeschluss:	30.12.2010
Kosten:	220,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.	

SFS20111024

Methodenkompetenz

Selbst- und Zeitmanagement und persönliche Arbeitstechniken – für Ärzte der nicht-schneidenden Fächer

Programm:

- Der Klinikalltag mit Besprechungen, Visiten, Diagnostik und ... verlangt von Ihnen ein ganz eigenes Zeitmanagement. Diesem Anspruch wollen wir mit dem Seminarangebot gerecht werden. An Inhalten können Sie u.a. erwarten:
- Was bedeutet Zeit für mich?
 - Selbstanalyse – Wie gehe ich mit meiner Zeit um?
 - Verfügungszeit und Lebensplanung.
 - Die Grundsätze der Tagesplanung.
 - Zeitplanung mit der ALPEN-Methode.
 - Zeitersparnis durch gezielte und richtige Delegation.

Zielgruppen:	Ärzte der nicht-schneidenden Disziplinen
Zweitagesseminar:	16.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr 30.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent:	Uwe Hermannsen, selbstständiger Personalentwickler und Kommunikationstrainer,
Ärztliche Leitung:	Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM
Organisation:	Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl:	bis zu 12
Anmeldeschluss:	07.02.2011
Kosten:	230,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.	

SFS20111023

Methodenkompetenz

Selbst- und Zeitmanagement und persönliche Arbeitstechniken – für Ärzte der schneidenden Fächer

Programm:

Dieses Seminar richtet sich an Sie als Ärztin oder Arzt, die operativ tätig sind.

Der Klinikalltag mit Besprechungen, Visiten, Operationen und... verlangt von Ihnen ein ganz eigenes Zeitmanagement. Diesem Anspruch wollen wir mit dem Seminarangebot gerecht werden.

An Inhalten können Sie u.a. erwarten:

- Was bedeutet Zeit für mich?
- Selbstanalyse – Wie gehe ich mit meiner Zeit um?
- Verfügungszeit und Lebensplanung.
- Die Grundsätze der Tagesplanung.
- Zeitplanung mit der ALPEN-Methode.
- Zeitersparnis durch gezielte und richtige Delegation.

Zielgruppen: Ärzte der schneidenden Disziplinen

Zweitagesseminar: 03.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
09.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48

Referent: Uwe Hermannsen, selbstständiger Personalentwickler und Kommunikationstrainer,

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Ärztlicher Direktor des SFM

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 12

Anmeldeschluss: 07.02.2011

Kosten: 230,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

Fachfortbildung Pflege

SFS20111199

Methodenkompetenz, Fachkompetenz

Bobath/LiN-Einführungsseminar

Programm:

Die rehabilitative Pflege von Menschen mit Läsionen des zentralen Nervensystems nach dem Bobath-Konzept. Themenschwerpunkte sind u.a. die Grundlagen des Bobath-Konzeptes sowie aktivierende Bewegungsübergänge und Transfers. Neben dem Bobath-Konzept wird auch die Lagerung in Neutralstellung (LiN) vermittelt.

Das Seminar zeichnet sich durch einen hohen praktischen Anteil aus.

Neben der Selbsterfahrung finden die Fallarbeit und das Bed-side Teaching Anwendung, so dass die vermittelten theoretischen Anteile in der Praxis geübt und vertieft werden können.

Zielgruppen: Pflegepersonen

Dreitagesseminar: 16.03.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
17.03.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
18.03.2011, 08:30 - 16:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 07.09.2011 - 09.09.2011

Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, 48291 Telgte, Am Krankenhaus 1

Referentin: Claudia Dieckmann, Trainerin für Lagerung in Neutralstellung (LiN)

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 16

Anmeldeschluss: 16.02.2011

Kosten: 220,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111155

Methodenkompetenz, Fachkompetenz

Personalentwicklung, Personalwesen, Arbeitsrecht und Dienstplangestaltung

Programm:

- Personalentwicklung
- Personalverwaltung, Abrechnung und Vergütung, AVR-Grundlagen, Arbeitsrechtliche Kommission, Aufbau der Gerichtsbarkeiten
- Grundlagen der Personalbedarfsberechnung, Stellenpläne, Arbeitszeugnisse

Anmerkungen:

Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Stationsleitungen!

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Pflegepersonen

Zweitagesseminar: 25.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
26.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, 48291 Telgte, Am Rochus-Hospital 1

Referenten: Manfred Kestermann, Fortbildungsreferent - Diözesancaritasverband Münster
Matthias Antkowiak, Personalentwickler
Hubertus Rolfes, Pflegedienstleiter

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 16

Anmeldeschluss: 25.04.2011

Kosten: 80,00 €

SFS20111139

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Perspektiven-Wechsel Demenz „Ein Tag in den Schuhen eines Demenzerkrankten“

Programm:

Im Mittelpunkt des Seminars stehen ausgewählte praktische Übungen, in denen die Pflegekräfte „aus der Perspektive eines Demenzerkrankten“ den Krankenhausalltag erleben.

Durch den persönlichen Erfahrungsaustausch nach den einzelnen Übungen werden die Ergebnisse zusammengetragen und ausgewertet und Ansätze eines „verstehenden Umgangs“ diskutiert.

Aktuelle pflegewissenschaftliche Erkenntnisse aus der Demenzforschung werden in die Auswertungen eingebunden und runden so das „Praxisseminar“ ab.

Zielgruppen: Pflegepersonen

Termin: 24.03.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, 48291 Telgte, Am Krankenhaus 1

Referentin: Eva Maria Anslinger, Krankenschwester und Dipl. Päd., u.a. Fachtherapeutin für kognitives Training

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 15

Anmeldeschluss: 24.02.2011

Kosten: 65,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111138

Methodenkompetenz

Pflege und Betreuung von Demenzkranken im Krankenhaus

Programm:

u.a.:

- Demenzerkrankungen im Überblick
- Situation pflegender Angehöriger
- der Werkzeugverlust
- validierende Ansätze
- Lebensaktivität Essen und Trinken
- medikamentöse Therapie bei Demenz
- das veränderte Belastungsniveau bei Demenz / Auswirkungen auf pflegerische Interaktionen
- herausforderndes Verhalten: Aggressionen in der Pflege
- Anleitungen für die Pflege
- Schmerz bei Demenz/ Instrumente zur Schmerzerfassung

Zielgruppen: Pflegende, Therapeuten

Fünftagesseminar: 29.09.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
06.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
13.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
20.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
01.12.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, 48291 Telgte, Am Krankenhaus 1

Referentin: Eva Maria Anslinger, Krankenschwester und Dipl. Päd., u.a. Fachtherapeutin für kognitives Training

Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl: bis zu 16

Anmeldeschluss: 01.09.2011

Kosten: 195,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 40 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111153

Methodenkompetenz

Rechtsfragen in der Pflege

- Programm:**
Grundlagen:
- u.a. Recht im Krankenhaus - rechtlich relevante Bereiche der pflegerischen Tätigkeiten
 - Differenzierung von zivilrechtlichen, strafrechtlichen, berufsrechtlichen und arbeitsrechtlichen Konsequenzen
 - Lernen aus „Beinahe-Schadensfällen“

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Stationsleitungen!

- Zielgruppen:** Pflegepersonen
Termin: 11.04.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin: Iris Karthaus, Rechtsanwältin
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Anmeldeschluss: 11.03.2011
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111157

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Zukunftswerkstatt Pflege: Demographischer Wandel – Auswirkungen auf meine Arbeit als Führungskraft

- Programm:**
- Zahlen und Fakten zur alternden Gesellschaft
 - Alter – ab wann
 - Auswirkungen auf das Krankenhaus als Arbeitgeber
 - Die Rolle der Führungskräfte
 - Wie nehme ich die Mitarbeiter mit (sowohl die „Jungen“ als auch die „Alten“)
 - Leistungsverdichtung
 - Lernverhalten älterer Mitarbeiter
 - Personalgewinnung und –bindung / Fluktuation
 - altersgerechtes Arbeiten

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Stationsleitungen!

- Zielgruppen:** Stations- und Wohnbereichsleitungen
Termin: 22.03.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Jürgen Ribbert-Elias, Leitbildkoordinator des St. Franziskus-Hospitals Ahlen
Matthias Antkowiak, Personalentwickler
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 18
Anmeldeschluss: 22.02.2011
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Praxisanleiter

SFS20111030

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Praxisanleiter Update – Beurteilungen

- Programm:**
- Meine Rolle als beurteilende/r Praxisanleiter/in
 - Anforderungen aus der Ausbildungsverordnung für die Krankenpflege auf die Beurteilungspraxis der Praxisanleiter/innen
 - Praxisreflexion der eigenen Beurteilungspraxis
 - Besonderheiten bei der Beurteilung von neuen Mitarbeitern (Unterstützung der Führungskräfte bei der Probezeitzwischenbeurteilung und Probezeitabschlussbeurteilung)

- Zielgruppen:** PraxisanleiterInnen in der Pflege
Zweitagesseminar: 29.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
27.06.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin: Annette Lammerding, Lehrerin für Pflegeberufe
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Anmeldeschluss: 28.02.2011
Kosten: 115,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111214

Methodenkompetenz

Praxisanleiter Update – Praxisanleitung bei wenig Zeit: Entwicklung und Nutzen von Standards in der Praxisanleitung am Beispiel der Einarbeitung neuer SchülerInnen

- Programm:**
Optimierung der Praxisanleitung durch Entwicklung von Standards am Beispiel der Einarbeitung der SchülerInnen im jeweiligen Praxisfeld

- Zielgruppen:** PraxisanleiterInnen in der Pflege
Dreitägesseminar: 17.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
18.10.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
14.12.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: noch offen
Referenten: Ruth Adrian, Lehrerin für Pflegeberufe
Dirk Siedenhans, Leiter der Krankenpflegeschule Ahlen
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 17.09.2011
Kosten: 195,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111173

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Praxisanleiter Update: Das Arbeitsfeld des Praxisanleiters optimieren

- Programm:**
- Welche Rahmenbedingungen sind mir als Praxisanleiter vorgegeben?
 - Verantwortung für die Ausbildung der Schüler trägt das gesamte Team – Wie kann ich als Praxisanleiter die Kollegen einbinden?
- Dieser Workshoptag soll Ihnen helfen, Ihre Situation als Praxisanleiter vor Ort zu analysieren und Strategien zu entwickeln, die Möglichkeiten der Anleitung in Ihrem Arbeitsumfeld zu verbessern.

- Zielgruppen:** PraxisanleiterInnen in der Pflege
Termin: 09.06.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Dr. Jürgen Kreft, Dipl.-Päd. – freiberuflicher Trainer
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Anmeldeschluss: 09.05.2011
Kosten: 65,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111140

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Praxisanleitertag 2011

- Programm:**
Verzahnung von Theorie und Praxis.
Das aktuelle Thema wird im Frühjahr 2011 erarbeitet und im Laufe des Sommers bekanntgemacht.

- Zielgruppen:** PraxisanleiterInnen in der Pflege
Termin: 29.11.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: N.N.,
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Anmeldeschluss: 12.11.2011
Kosten: 37,50 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111193

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Weiterbildung zum Praxisanleiter 2011 – 2012 (Block I)

Programm:

- Berufliches Selbstverständnis entwickeln
- Das Lernfeld Praxis analysieren
- Den Arbeitsplatz als Lernort nutzen und gestalten
- Individuelles Lernen im Arbeitsalltag ermöglichen und den Anleitungsprozess durchführen
- Beurteilen und Bewerten des Ausbildungsgeschehens und des Schülers/der Schülerin

Zielgruppen:

Pflegepersonen

Termin:

ab 10.10.2011, 08:30 - 16:00 Uhr
(insgesamt 25 Tage in 5 Blöcken)

Veranstaltungsort:

Marienhaus, 48145 Münster,
St. Mauritz-Freiheit 48

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 20

Anmeldeschluss:

01.08.2010

Kosten:

400,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 200 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachfortbildung Sekretärin

SFS20111021

Methodenkompetenz, Sozialkompetenz

Update für Chefarztsekretärinnen und Chefsekretärinnen in den Krankenhäusern der St. Franziskus-Stiftung Münster

Programm:

- Professionelle Chefentlastung
- Die perfekte Büroorganisation/Büromanagement
- Zeitgemäße und empfangenorientierte Korrespondenz
- Terminmanagement – auch in der Ambulanz
- Kommunikation

Zielgruppen:

Chefarztsekretärinnen und Chefsekretärinnen

Termin:

11.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
12.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
13.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
14.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
15.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhaus, 48145 Münster,
St. Mauritz-Freiheit 48

Referentinnen:

Antje Barmeyer, analyse-beratung-training
Ursula Tiigi, Trainerin

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 12

Anmeldeschluss:

25.02.2011

Kosten:

590,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 40 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111188

Methodenkompetenz

Ablage und Informationsmanagement – Steigern Sie die Produktivität und die Effizienz in Ihrem Sekretariat durch die optimale Ablage!

Programm:

- Das moderne Sekretariat gleicht einer Informationszentrale – und Sie sitzen mitten drin
Sie werden sich u.a. damit beschäftigen:
- wie Sie durch eine optimale Ablage Ihre Informationen immer wiederfinden
 - wie Sie Ihre Ablage wirklich effizient gestalten
 - den Registraturplan zu erstellen, zu nutzen und zu verwalten
 - was Sie wirklich wegschmeißen dürfen
 - die wichtigsten Aufbewahrungsfristen zu beachten und damit auch zu arbeiten
 - was Sie bei den Chef-E-Mails beachten müssen
 - wie Sie das Internet als Arbeitshilfe nutzen

Zielgruppen:

Sekretärinnen

Termin:

14.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhaus, 48145 Münster,
St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin:

Antje Barmeyer, analyse-beratung-training

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 12

Anmeldeschluss:

14.10.2011

Kosten:

90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111045

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Privatabrechnung durch die Chefarztsekretärin

Programm:

- Dokumentation
- Dokumentationspflicht im Krankenhaus
- Auszüge aus den allgemeinen Bestimmungen der GOÄ
- Wahlleistung
- Arztzusatzvertrag
- Persönliche Leistungserbringung
- Zielleistung lt. § 4 Abs. 2a
- Honorarvereinbarung/Abdingung
- Versicherungen und ihre Einwände

Zielgruppen:

Chefarztsekretärinnen

Termin:

05.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhaus, 48145 Münster,
St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin:

Jutta Köppe, Fachreferentin im Fachbereich
GOÄ für Abrechnung in der Klinik (stationär
und ambulant)

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 20

Anmeldeschluss:

01.04.2011

Kosten:

145,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111182

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Update für Sekretärinnen: Zielgerichtete Gesprächsführung und Kommunikation Besser durchsetzen und überzeugen in Sekretariat und Verwaltung

Programm:

- Wirkungsvolle Kommunikation:
- Gespräche geschickt führen
- Auf unberechtigte Angriffe richtig reagieren
- Die eigenen Argumente durchsetzen
- Mit einem „Nein“ unangemessene Forderungen abwehren
- Kommunikation zwischen Mann und Frau
- Gekonnt Kritik üben und empfangen

Zielgruppen:

Sekretärinnen

Termin:

22.09.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhaus, 48145 Münster,
St. Mauritz-Freiheit 48

Referentin:

Antje Barmeyer, analyse-beratung-training

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 12

Anmeldeschluss:

22.08.2011

Kosten:

90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Sonstige Fortbildung

SFS20111012

„Interne und externe Beratungskompetenz im Gesundheitsmanagement wirksam gestalten“

Programm:

- Umgang mit Veränderungen und Wandel und die daraus entstehende Bedeutung für die Menschen in einer Organisation
- Systemische Modelle und Methoden
- Systemorientiertes Projektmanagement
- Rolle des Projektleiters und Projektmitarbeiters bei der Umsetzung nachhaltiger Veränderungen
- Förderung von Umsetzungskompetenzen
- Motivationszentrierte Förderung und Aktivierungsstrategien
- Unterstützung von Beratung in spezifischen Kontexten

Zielgruppen:

Mitarbeiter (Berater) aus dem interdisziplinären Bereich

Siebtagesseminar:

26.01.2011, 10:00 - 18:00 Uhr
27.01.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
28.01.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
30.03.2011, 10:00 - 18:00 Uhr
31.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
04.05.2011, 10:00 - 18:00 Uhr
05.05.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Münster – Bremen – Niederrhein

Referentin:

Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd. / Qualitätsmanagerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach

Organisation:

Matthias Antkowiak, Referat Bildung

Teilnehmerzahl:

bis zu 8

Anmeldeschluss:

01.12.2010

Kosten:

3200,00 € (plus Übernachtungskosten)

Stiftungsinterne Zertifizierung: 56 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111207

Methodenkompetenz

Der Orden und die St. Franziskus-Stiftung stellen sich vor

- Programm:**
- Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen
 - Franziskanische Spiritualität im Berufsalltag
 - Franziskus-Stiftung und Leitbild
 - Statio in der Mutterhauskirche
 - Führung über das Mutterhausgelände und das Torhaus

- Zielgruppen:** alle MitarbeiterInnen die seit Herbst 2010 eingestellt worden sind und Interessierte
- Termin:** 26.05.2011, 09:30 - 16:00 Uhr
- weiterer eigenständiger Kurstermin:** 06.10.2011, 09:30 - 16:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- ReferentInnen:** Schwester M. Hiltrud, Mutterhaus der Franziskanerinnen in Münster St. Mauritiz Schwester M. Diethilde, Vorstand
- Organisation:** Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Teilnehmerzahl:** bis zu 100
- Anmeldeschluss:** 10.05.2011
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111160

Methodenkompetenz

Effektives Lesen

- Programm:**
- Themenschwerpunkte:
- Die Lese-Geschwindigkeit erhöhen - Informationen schneller UND genauer aufnehmen und im Gedächtnis speichern.
 - Das Text-Verständnis verbessern - Gewissheit erfahren, alle wichtigen Informationen aufgenommen zu haben.
 - Die Leseleistung verbessern - den Zeitaufwand des Lesens deutlich verringern.

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist zugleich Teil der Managementqualifizierung der Ärzte.

- Zielgruppen:** alle Mitarbeiter
- Zweitagesseminar:** 17.10.2011, 09:30 - 17:30 Uhr
18.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- Referent:** Andreas Henning, Trainer (Baden-Baden)
- Organisation:** Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Teilnehmerzahl:** bis zu 12
- Anmeldeschluss:** 15.09.2011
- Kosten:** 265,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 20 Punkten.

SFS20111170

Methodenkompetenz

Gedächtnistraining

- Programm:**
- Sie erkennen, welcher „Lerntyp“ Sie sind.
 - Sie lernen, beide Gehirnhälften zu benutzen und Informationen entsprechend aufzubereiten.
 - Sie trainieren Ihr Gehirn.
 - Sie wenden gelernte, geübte und gehirngerechte Strategien an.
 - Sie lernen, sich besser zu konzentrieren.

- Zielgruppen:** alle Mitarbeiter
- Zweitagesseminar:** 09.05.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
10.05.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- Referent:** Andreas Henning, Trainer (Baden-Baden)
- Organisation:** Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Teilnehmerzahl:** bis zu 12
- Anmeldeschluss:** 09.04.2011
- Kosten:** 270,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111174

InDesign Schulung (Anfänger)

- Programm:**
- Orientierung der Menüstruktur sowie Umgang mit den Werkzeugpaletten
 - Erstellen von Layouts: Anlegen von neuen Dokumenten, Platzierung von Objekten, Bildern und Textblöcken, Verwendung von Hilfsmitteln.
 - Textbearbeitung und Typographie: Text und Absatzformatierung, das Arbeiten mit Vorlagen, Einfügen von Texten, Tabellen.
 - Professionelle Druckvorbereitung, Dokumentenvoraussetzungen der Druckvorstufe, Erzeugen von druckfertigen PDF-Dateien, Bereitstellen der Druckdaten

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

- Zielgruppen:** alle, die prof. Veröffentlichungen erstellen
- Termin:** 24.03.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- Referentin:** Sarah Hüttenberend, Kommunikationswissenschaftlerin
- Organisation:** Winfried Behler, Referat Unternehmenskommunikation
- Teilnehmerzahl:** bis zu 10
- Anmeldeschluss:** 13.03.2011
- Kosten:** 170,00 €

SFS20111176

InDesign Schulung (Fortgeschrittene)

- Programm:**
Vertiefung der Themen der Anfängerschulung

- Zielgruppen:** alle, die prof. Veröffentlichungen erstellen
- Termin:** 14.09.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- Referentin:** Sarah Hüttenberend, Kommunikationswissenschaftlerin
- Organisation:** Winfried Behler, Referat Unternehmenskommunikation
- Teilnehmerzahl:** bis zu 10
- Anmeldeschluss:** 04.09.2011
- Kosten:** 175,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111189

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Studientag für Lehrerinnen und Lehrer

- Programm:**
Aktuelles zu Aus- und Weiterbildung

- Zielgruppen:** Lehrerinnen und Lehrer
- Termin:** 16.11.2011, 09:30 - 16:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- Referent:** N.N.
- Organisation:** Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Teilnehmerzahl:** bis zu 30
- Anmeldeschluss:** 02.11.2011
- Kosten:** 0,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111135

Sozialkompetenz, Individual-/ Personalkompetenz

Tag der Ehrenamtlichen

- Programm:**
Einmal im Jahr sind die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Einrichtungen unserer Stiftung zu einem „Dankeschöntag“ vom Vorstand eingeladen. Das Programm wird noch bearbeitet und im Frühjahr 2011 eigens bekannt gemacht.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

- Zielgruppen:** ehrenamtliche Mitarbeiter
- Termin:** 31.08.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritiz-Freiheit 48
- ReferentInnen:** Schwester M. Diethilde, Vorstand Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Organisation:** Matthias Antkowiak, Referat Bildung
- Teilnehmerzahl:** bis zu 100
- Anmeldeschluss:** 15.07.2011

SFS20111177

Methodenkompetenz

Typo3 (für Anfänger)

Programm:
 Typo3 Backend Benutzung
 • Modul Benutzer: Die wichtigsten Einstellungen im Überblick
 • Bereiche der Benutzeroberfläche (Modul- u. Navigationsliste, Detailbereich)
 • Sitestruktur und Seitenbaum
 • Modul Web: Seite, Anzeigen, Liste
 • Neue Seiten anlegen, Seiten verschieben und kopieren
 • Erzeugen einer Musterseite mit den gebräuchlichsten Inhaltselementen

Zielgruppen: MitarbeiterInnen, die in redaktionellen Bereichen tätig sind
Termin: 03.05.2011, 09:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Christoph Klümpel, Firma Elemente
Organisation: Winfried Behler, Referat Unternehmenskommunikation
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 18.04.2011
Kosten: 165,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111178

Methodenkompetenz

Typo3 Schulung (für Fortgeschrittene)

Programm:
 Vertiefung der Typo3 Anfängerschulung

Zielgruppen: MitarbeiterInnen, die in redaktionellen Bereichen tätig sind
Termin: 15.09.2011, 09:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referent: Christoph Klümpel, Firma Elemente
Organisation: Winfried Behler, Referat Unternehmenskommunikation
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 01.09.2011
Kosten: 165,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFS20111015

Individual-/ Personalkompetenz

Wer noch nie Feuer fing, der kann auch nicht verbrennen – Wie schütze ich mich vor dem Burn-Out?

Programm:
 Ein Training mit den Zielen
 • zu informieren
 • sich auszutauschen
 • Maßnahmen zu entwickeln
 • ein persönliches, individuelles Gesundheitsprojekt zu erstellen
 Themen
 • Was ist Stress? Würde des Lebens oder gefährliche Zivilisationsplage
 • Psychischer Stress oder was ist das Burn-Out-Syndrom
 • Wie entsteht Stress?
 • Stressbewältigungsstrategien

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Dreitage seminar: 07.04.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
 08.04.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
 20.05.2011, 09:30 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 13.10.2011, 14.10.2011 und 02.12.2011
Veranstaltungsort: Marienhaus, 48145 Münster, St. Mauritz-Freiheit 48
Referentin: Birgitta Hugenroth, Dipl.-Päd, Supervisorin DGSV, Psychodramatikerin, Münster
Organisation: Matthias Antkowiak, Referat Bildung
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 07.03.2011
Kosten: 200,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Medizinische Fortbildungen 2011 Überregionale Angebote der medizinischen Abteilungen

Überregionale Angebote der medizinischen Abteilungen/Kliniken der Krankenhäuser der St. Franziskus-Stiftung Münster

Möchten Sie Ihre Veranstaltungen stiftungsweit bekanntmachen, so empfehlen wir Ihnen den Fortbildungskalender im Mitarbeiterportal. Lassen Sie dem Referat Bildung die nötigen Informationen zukommen, so werden wir diese dort einstellen. Diese und Informationen für den Fortbildungskalender 2012 senden Sie bitte an antkowiak@st-franziskus-stiftung.de. (Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2011.)

Eine Abfrage bei den Chefarzten der medizinischen Abteilungen/Kliniken der Krankenhäuser der St. Franziskus-Stiftung Münster im Herbst 2010 hat die nachfolgend aufgeführten Fortbildungsangebote als Rücklauf ergeben. Viele Maßnahmen waren zum Redaktionsschluss noch nicht abschließend geplant und terminiert.

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Allgemeines Krankenhaus Viersen – Anästhesie													
30. Viersener Fortbildung für Notärzte und Rettungsassistenten	40					07.							
Allgemeines Krankenhaus Viersen – Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderkrankenhaus St. Nikolaus													
Newborn Life Support Kurs des European Resuscitation Councils	40		23.				22.						14.
European Paediatric Life Support Kurs des European Resuscitation Councils	40				ab 08.								
European Paediatric Immediate Life Support Kurs des European Resuscitation Councils	40										19.		
Allgemeines Krankenhaus Viersen – Schmerztherapie													
Interdisziplinäre Viersener Schmerzkonferenz	41	19.	16.	16.	20.	18.	15.	20.		21.	19.	16.	21.
Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen – Neurologie – Geriatrie													
11. Forum: Aktuelle Neurologie und Neurogeriatrie	41		26.										
St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort – alle Fachrichtungen													
Calimed – Campus-Lintfort-medizinische-Fachgespräche	42	Ende Feb. oder Anfang Mrz. weitere Termine werden noch bekanntgegeben											
St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort – Schmerztherapie													
Interdisziplinäre Schmerzkonferenz am Niederrhein	42	19.	16.	16.	20.	18.	15.	20.		21.	19.	16.	21.
St. Franziskus-Hospital Ahlen – Visceralchirurgische Klinik													
Peri- und postoperatives Ernährungsmanagement bei chirurgischen Patienten	42		16.										
Aktuelles zu den Erkrankungen der Schilddrüse aus nuklearmedizinischer und chirurgischer Sicht	42			09.									
2. Nur Mut Workshop-Ahlen: Workshop für Studenten der Universität Münster	42					im Mai							
2. Interdisziplinäre Fortbildung Visceralchirurgie-Gastroenterologie: Kardiakarzinom, Magenkarzinom	42						im Juni						
Erkrankungen der Nebenschilddrüsen aus internistisch-nephrologischer und chirurgischer Sicht	42									im Sep.			
4. Ahlener OP-Workshop: Minimal invasive Chirurgie an perfundierten Organen	42										im Okt.		
St. Franziskus-Hospital Münster – Nephrologie und Gefäßchirurgie													
3. Nephrologisch-Gefäßchirurgisches Kolloquium	43										01.		
St. Franziskus-Hospital Münster – Innere Medizin 1													
Rheumatag	43						8.						
St. Josef-Krankenhaus Hamm / St. Barbara-Klinik Hamm – Anästhesie													
Tag des offenen OP	43										19.		
St. Joseph Stift Bremen – HNO-Abteilung													
8. HNO-Symposium	43	29.											

30. Viersener Fortbildung für Notärzte und Rettungsassistenten

Programm:	Ärztliche Leitung: Dr. Peter Gretenkort
• Präklinische Reanimation	Referenten: u.a. G. Leledakis, Krefeld, P. Thomas, Würselen P. Gretenkort, Viersen
• Traumaversorgung	Termin: 7. Mai 2011, 09:00 – 17:00 Uhr
• Ausrüstung im Rettungsdienst	Veranstaltungsort: Feuer- und Rettungswache Viersen, Gerberstr. 3, 41747 Viersen
• Innerklinische Notfallkonzepte u.a.	Anmeldung: Bettina Rheinfelder, Sekretariat Institut für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Allgemeines Krankenhaus Viersen, St. Cornelius-Hosp. Heesstr. 2-10, 41751 Viersen Tel. 02162 / 482-1479, e-mail: anaesthesie@akh-viersen.de
Anmerkungen: CME-Punkte: 6-8	

Allgemeines Krankenhaus Viersen – Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderkrankenhaus St. Nikolaus

Veranstaltung 1 Newborn Life Support Kurs des European Resuscitation Councils

Programm:	Ärztliche Leitung: Dr. med. Ulrich Kreth
Reanimation eines Früh- und Neugeborenen entsprechend der neuen Leitlinien 2010 des European Resuscitation Councils	Termine: 23.02.2011, 22.06.2011, 14.12.2011 (3 Einzelkurse)
Anmerkungen: 10 CME-Punkte	Veranstaltungsort: AKH-Viersen
	Information und Anmeldung: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH – Kinderkrankenhaus St. Nikolaus Ltd. OA Dr. Ulrich Kreth Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen Tel.: 02162 / 104-2411, Fax: 02162 / 104-2388, E-Mail: kreth@akh-viersen.de

Veranstaltung 2 European Paediatric Life Support Kurs des European Resuscitation Councils

Programm:	Ärztliche Leitung: Dr. med. Ulrich Kreth
Basis- und erweiterten Reanimationsmaßnahmen eines Neugeborenen, Säuglings und Kindes entsprechend der neuen Leitlinien 2010 des European Resuscitation Councils	Termin: 08. – 10.04.2011, jeweils 08.45 bis 18.00 Uhr
Anmerkungen: 30 CME-Punkte	Veranstaltungsort: AKH-Viersen

Veranstaltung 3 European Paediatric Immediate Life Support Kurs des European Resuscitation Councils

Programm:	Ärztliche Leitung: Dr. med. Ulrich Kreth
Basis- und die wichtigsten erweiterten Reanimationsmaßnahmen eines Säuglings und Kindes entsprechend der neuen Leitlinien 2010 des European Resuscitation Councils	Termin: 19.10.2011, 08.45 bis 18.00 Uhr
Anmerkungen: 10 CME-Punkte	Veranstaltungsort: AKH Viersen

Interdisziplinäre Viersener Schmerzkonzferenz

Programm:	Ärztliche Leitung: Dr. Peter Gretenkort
Unterschiedliche schmerztherapeutisch relevante Themen, mit ergänzender Patientenvorstellung.	Termin: jeder 3. Mittwoch im Monat (nicht im August), jeweils von 16.30 - 18.30 h
CME-Punkte: jeweils 2	Veranstaltungsort: St. Corneliushospital, Heesstr. 2-10, 41751 Viersen, Schulungsraum im Erdgeschoss
	Anmeldung: Allgemeines Krankenhaus Viersen Bettina Rheinfelder, Sekretariat Institut für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Heesstr. 2-10, 41751 Viersen Tel. 02162 / 482-1479 e-mail: anaesthesie@akh-viersen.de

Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen, Neurologie – Geriatrie

11. Forum: Aktuelle Neurologie und Neurogeriatrie

Programm und Referenten:	Ärztliche Leitung: Dr. Thomas Günnewig, Abteilung Geriatrie/Neurologie
• Videogestütztes Epilepsie-Seminar: Wie sehen Anfälle aus? PD Dr. med. C. Bien, Universitätsklinik und Poliklinik für Epileptologie, Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn	Termin: 26. Februar 2011, 9.00 – 16.00 Uhr
• Migräne: Neuigkeiten und Besonderheiten im Alter Prof. Dr. med. H. Kaube; Direktor d. Interdisziplinären Schmerzzentrums im Neurozentrum, Universität Freiburg	Veranstaltungsort: Kongresszentrum Ruhrfestspielhaus, Otto-Burrmeister-Allee 1, 45657 Recklinghausen
• Neuropsychologische Störungen Prof. Dr. med. G. R. Fink, Direktor der Neurologischen Universitätsklinik, Köln	Anmeldung: per FAX: (02361) 601299 per E-mail: dr.guennewig@ekonline.de
• ALS: Therapiemöglichkeiten und ethische Fragen Prof. Dr. med. Th. Meyer, Neurologische Universitätsklinik Charité, Berlin	Kosten: Akademiemitglieder: € 10,00 Nichtmitglieder: € 20,00
• Videoseminar „Schwindel“ mit Diagnostikquiz Prof. Dr. med. M. Strupp, Neurologische Klinik, Ludwig-Maximilians-Universität, München	
• Depression im Alter Prof. Dr. med. H.-J. Möller, Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ludwig-Maximilians-Universität, München	
• Neurologische Fallgruben beim älteren Menschen Prof. Dr. med. M. Mumenthaler, Spezialarzt FMH für Neurologie, Zürich	

Anmerkung: 9 CME Punkte

Calimed-Campus-Lintfort – medizinische Fachgespräche „Der unklare Leberherd“

Programm:
Diese Fortbildungsreihe begutachtet jeweils eine medizinische Problematik aus dem Blickwinkel verschiedener medizinischer Fachdisziplinen. Sie dient dem interdisziplinären Austausch. Die nächste Fortbildung wird den unklaren Leberherd in den Mittelpunkt stellen und sich der Frage stellen, wann ist zu kontrollieren und wann ist zu operieren.

Referenten: u.a. Chefarzte des St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort
Termin: Ende Februar/Anfang März 2011
Veranstaltungsort: Kamp-Lintfort
Information und Anmeldung:
St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort
Jörg Verfürth
Bürgermeister-Schmelzing-Str. 90
47475 Kamp-Lintfort
02842 / 70-8132
verfuerth@st-bernhard-hospital.de

St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort – Schmerztherapie

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz am Niederrhein

Programm:
Patientenfallvorstellungen

Anmerkungen:
Die Teilnahme ist kostenlos. 4 CME Punkte

Ärztliche Leitung: Dr. Florian Danckwerth,
Chefarzt Orthopädische Klinik II
des St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort
Referenten: Ärzte und Dipl. Psychologen aus dem
St. Bernhard-Hospital, ggfs. Niedergelassene
Ärzte aus dem Umkreis
Termin: jeden 3. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort (Aula),
Information und telefonische Anmeldung:
Chefarzt-Sekretariat der
Orthopädischen Klinik II
Telefon 02842 / 70-8408

St. Franziskus-Hospital Ahlen – Visceralchirurgische Klinik

Programm:
16.02.2011: Ernährungsmedizin – Peri- und postoperatives
Ernährungsmanagement bei chirurgischen Patienten
09.03.2011: Endokrinologischer Arbeitskreis, Thema: Aktuelles
zu den Erkrankungen der Schilddrüse aus nuklear-
medizinischer und chirurgischer Sicht
Mai 2011: 2. Nur Mut Workshop-Ahlen: Workshop für Studen-
ten der Universität Münster
Juni 2011: 2. Interdisziplinäre Fortbildung Visceralchirurgie-
Gastroenterologie: Kardiakarzinom, Magenkarzinom
Sept. 2011: Endokrinologischer Arbeitskreis : Erkrankungen
der Nebenschilddrüsen aus internistisch-nephrolo-
gischer und chirurgischer Sicht
Okt. 2011 4. Ahlener OP-Workshop: Minimal invasive Chirurgie
an perfundierten Organen Anastomosentechniken
des Gastro-Intestinaltraktes an Schweinepräparaten

Ärztliche Leitung: Dr. med. Frank Klammer,
Chefarzt Chirurgie 1
Veranstaltungsort: i.d.R. St. Franziskus-Hospital Ahlen,
Robert-Koch-Str. 55, 59227 Ahlen
Information und Anmeldung:
Sekretariat Frau Wördemann
Telefon: 0 23 82 / 858 - 315
E-Mail: m.woerdemann@sfh-ahlen.de

3. Nephrologisch-Gefäßchirurgisches Kolloquium

Programm:
Reanimation eines Früh- und Neugeborenen entsprechend der
neuen Leitlinien 2010 des European Resuscitation Councils

Anmerkungen: 4 CME Punkte / 4 CNE Punkte

Ärztliche Leitung: Dr. Baumgärtel, Chefarzt Innere Medizin 1
Prof. Dr. Torsello, Chefarzt Gefäßchirurgie
Termin: 1. Oktober 2011, 9 – 13 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, St. Mauritz-Freiheit 48,
48145 Münster
Information und Anmeldung:
Sekretariat 1. Med. Klinik:
Fr. Schäfer, Fr. Dieckmann
Telefon: 0251 / 935-3994,
Telefax: 0251 / 935-4088,
E-Mail: marlies.schaefer@sfh-muenster.de

St. Franziskus-Hospital Münster – Innere Medizin 1

Rheumatag

Programm:
Rheumatologie interdisziplinär am St. Franziskus Hospital

Ärztliche Leitung: Dr. Martin W. Baumgärtel, Chefarzt 1. Medizi-
nische Klinik- St. Franziskus Hospital
Termin: 08.06.2011, voraussichtlich 09:00 – 17:00 Uhr
Referenten: diverse
Veranstaltungsort: Marienhaus, St. Mauritz-Freiheit 48,
48145 Münster
Information und Anmeldung:
Sekretariat 1. Med. Klinik:
Fr. Schäfer, Fr. Dieckmann
Telefon: 0251 / 935-3994
Telefax: 0251 / 935-4088
E-Mail: marlies.schaefer@sfh-muenster.de

St. Josef-Krankenhaus Hamm / St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen – Anästhesie

Tag des offenen OP

Programm:
Direkt vor Ort – im ambulanten OP-Zentrum des St. Josef-Kran-
kenhauses Bockum-Hövel – können Sie einen Einblick in die
Arbeit unserer Anästhesieabteilung bekommen.
Neben Kurzvorträgen zur Narkose und örtlichen Betäubung
erklären wir unsere Geräte und Methoden. Sie haben die Gele-
genheit zu individuellen Fragen an Ärzte und Pfleger.

Ärztliche Leitung: Dr. med. Udo Führer, Chefarzt der Anästhesie
Termin: 19. Oktober 2011
Veranstaltungsort: St. Josef-Krankenhaus Bockum-Hövel, Albert-
Struck-Str. 1, Ambulantes OP-Zentrum
Anmeldung: Anmeldung nicht erforderlich
weitere Informationen: Sekretariat Anästhesie Frau Leipzig,
Telefon 02381/961-292 oder der Chefarzt
der Abteilung, Telefon: 02831/961-292

St. Joseph Stift Bremen – HNO-Abteilung

8. HNO-Symposium

Anmeldung: HNO-Sekretariat, Prof. Dr. med. W. Bergler
Tel. 0421/ 347-1452, Fax: 0421/ 347-1455
email gmaas@sjs-bremen.de

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. W. Bergler, Chefarzt d. HNO-Klinik
Referenten: Prof. Dr. A. Keilmann, Mainz
Prof. Dr. W. Bergler, Bremen
Prof. Dr. Petroianu, Miami/USA
Termin: 29.01.2011, 08:30 – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Parkhotel Bremen, Im Bürgerpark, 28209 Bremen

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Franziskus-Hospitals Ahlen



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort für den Bereich der Pflege ist Frau Anne Wiggenhorn (Stellv. Pflegedienstleiterin). Sie erreichen sie
per Telefon: 02382/858-0 Durchwahl -906
per Fax: Fax 02382/858-638
per E-Mail: anne.wiggenhorn@st-vincenz-gesellschaft.de



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort für alle weiteren Bereiche ist Frau Ria Schulze Bockhorst (Personalleiterin). Sie erreichen sie
per Telefon: 02382/858-0 Durchwahl -611
per Fax: 02382/858-638
per E-Mail: ria.schulze.bockhorst@st-vincenz-gesellschaft.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Reanimation													
Kinderreanimation	46		17.			19.					06.		
Mega Code Training	46					31.				13.		15.	
Reanimationstraining (alle MA)	46	11.	15.	15.	12.	10.		26.			11.		
Brandschutz													
Brandschutz	47			08.							12.		
EDV													
EDV Kurs "Exel"	47	Termin wird noch bekanntgegeben											
EDV Kurs "Power Point"	47	Termin wird noch bekanntgegeben											
EDV Kurs "Word"	47	Termin wird noch bekanntgegeben											
Grundlagenschulung EDV für neue Mitarbeiter	48				05.						04.		
Hygiene													
Arbeitssicherheit und Hygiene	48			22.						20.			
Infektionsschutz und Personalhygiene	48	27.									20.		
Turnusmäßige Fortbildungen zu MRSA, NORO-Viren und weitere Themen	48	Termin wird noch bekanntgegeben											
Medizinisch-pflegerische Fortbildung													
Diabetes	49		08.										
Arzneimittelgaben über Ernährungs-sonden	49		24.										
Umgang mit Arznei- und Betäubungs-mittel	49					26.							
Umgang mit Zytostatika	49			24.									
Qualitätsmanagement – Organisation													
Einführung ins Qualitätsmanagement	50	20.			24.						29.		
Einführung neuer Mitarbeiter	50	Termin wird noch bekanntgegeben											
Vom Umgang mit Beinahe-Zwischen-fällen, Beschwerden und Fehlern	50			03.			30.				06.		
Sonstige Fortbildung													
„Kommunikation und Gesprächs-führung in Konfliktsituationen“	51					12.							
Fachübergreifende Fortbildung für Assistenzärzte	51	14-tägig im Wechsel mit der Tumorkonferenz											
Soziale Kompetenz – „ICH“ Eigenverantwortung	51		03.										
Soziale Kompetenz – „DU“ Mitverantwortung	52				07.								
Soziale Kompetenz – „WIR“ Gesamtverantwortung	52						09.						
Fortbildungen für Hebammen													
Kaiserschnittentbindung	52				04.								
CTG-Beurteilung, Notfall-Management	53					16.							
Die 10 größten Fehler in der Wochen-bettpflege	53						13.						
Notfallmanagement im ersten Lebenshalbjahr	53									15.			
Gerinnungsstörungen – Impfungen	53										16.		

SFA20113370

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kinderreanimation

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 17.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 19.05.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 06.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Dr. med Carsten Krüger, Kinderarzt
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113380

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Mega Code Training

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 31.05.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 13.09.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 15.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Dr. med. Albrecht Saathoff, Anästhesist
 Hanns Jürgen Förster, Krankenpfleger
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113373

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimationstraining (alle MA)

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 11.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 15.02.2011, 16:00 - 17:30 Uhr
 15.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 12.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 10.05.2011, 16:00 - 17:30 Uhr
 26.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 11.10.2011, 16:00 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Hanns Jürgen Förster, Krankenpfleger
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113352

Brandschutz

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 08.03.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 08.03.2011, 14:15 - 16:15 Uhr
 12.10.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
 12.10.2011, 14:15 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Herr Feldhoff
Organisation: Thomas Lembeck, Betriebsstättenleiter
 Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

EDV

SFA20113393

Methodenkompetenz

EDV Kurs „Excel“

Zielgruppen: Pflegende
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben,
 08:00-12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Sebastian Baranski, Verwaltungsangestellter
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 5
Stiftungsinterne Zertifizierung: pro Unterrichtsstunde 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113394

Methodenkompetenz

EDV Kurs „Power Point“

Zielgruppen: Stationsleitungen, Projektgruppenleitungen
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben,
 08:00-12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Sebastian Baranski, Verwaltungsangestellter
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 5
Stiftungsinterne Zertifizierung: pro Unterrichtsstunde 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113392

Methodenkompetenz

EDV Kurs „Word“

Zielgruppen: Pflegende
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben,
 08:00-12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Sebastian Baranski, Verwaltungsangestellter
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 5
Stiftungsinterne Zertifizierung: pro Unterrichtsstunde 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113384 Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Grundlageschulung EDV für neue Mitarbeiter

Programm: Inhalt: Orbis, MOC, Lotus Notes, Labor, ...	Zielgruppen: Pflegende
	Termine: 05.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
	weiterer eigenständiger Kurstermin: 04.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
	Referent: Ralf Willinghoefer, EDV-Administrator
	Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
	Teilnehmerzahl: bis zu 5

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Hygiene

SFA20113365 Fachkompetenz

Arbeitssicherheit und Hygiene

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 22.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.09.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
ReferentInnen: Dr. Ostrowski, B. Scherf-Borgmann, A. Fitz
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113357 Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Infektionsschutz und Personalhygiene

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 27.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referentin: Barbara Scherf-Borgmann, Hygienedienst
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113391 Fachkompetenz

Turnusmäßige Fortbildungen zu MRSA, NORO-Viren und weiteren aktuellen Themen aus der Hygiene

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine: Termine werden noch bekanntgegeben, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
ReferentInnen: Dr. med. Thomas Haug, Unfallchirurg, Barbara Scherf Borgmann, Hygienedienst N. N.
Organisation: Dr. med. Thomas Haug, Chirurgie, hygieneverantwortlicher Ärztlicher Direktor Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Medizinisch-pflegerische Fortbildung

SFA20113386 Fachkompetenz

Arzneimittelgaben über Ernährungssonden

Zielgruppen: Pflege und Ärzte
Termin: 24.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent: Dr. I. Plöfßl (Apothekerin MOC)
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113389 Fachkompetenz

Diabetes

Programm: Inhalt: Insuline, Ernährung, Dokumentation	Zielgruppen: Pflegende
	Termin: 08.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
	weiterer eigenständiger Kurstermin: wird noch bekannt gegeben
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
	Referentin: Christin Tegtmeyer, Diabetesberaterin und Diätassistentin
	Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
	Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113388 Fachkompetenz

Umgang mit Arznei- und Betäubungsmittel

Zielgruppen: Pflege und Ärzte
Termin: 26.05.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referentin: Dr. I. Plöfßl (Apothekerin MOC)
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113387 Fachkompetenz

Umgang mit Zytostatika

Zielgruppen: Pflege und Ärzte
Termin: 24.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referentin: Dr. I. Plöfßl (Apothekerin MOC)
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113397

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

„Einführung ins Qualitätsmanagement des St. Franziskus-Hospital“

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	20.01.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	24.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr 29.09.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent:	Jürgen Ribbert-Elias, Leitbildkoordinator Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation:	Jürgen Ribbert-Elias
Teilnehmerzahl:	bis zu 40
Stiftungsinterne Zertifizierung:	6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113390

Einführung neuer Mitarbeiter

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	Termin wird noch bekanntgegeben
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
ReferentInnen:	Ria Schulze Bockhorst, Personalleiterin Winfried Mertens, Verwaltungsleiter Dr. Med. Angelika Krüger, Mitarbeiter- vertretung
Organisation:	Ria Schulze Bockhorst
Teilnehmerzahl:	bis zu 40

SFA20113398

„Gerade noch mal gut gegangen?
Vom Umgang mit unerwünschten Ereignissen wie Beinahe-Zwischenfällen,
Beschwerden, Fehlern und Schäden und was wir daraus lernen“

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	03.03.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	30.06.2011, 09:00 - 16:30 Uhr 06.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent:	Jürgen Ribbert-Elias, Leitbildkoordinator Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation:	Jürgen Ribbert-Elias
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Stiftungsinterne Zertifizierung:	6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113401

Fachkompetenz

„Kommunikation und Gesprächsführung in Konfliktsituationen“

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	12.05.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent:	Jürgen Ribbert-Elias, Leitbildkoordinator Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation:	Jürgen Ribbert-Elias
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Stiftungsinterne Zertifizierung:	6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113383

Fachkompetenz

Fachübergreifende Fortbildung für Assistenzärzte

Zielgruppen:	Ärzte und interessierte Pflegepersonen
Termin:	14-tägig im Wechsel mit der Tumorkonferenz, montags von 16:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
ReferentInnen:	Chef- und Oberärzte der einzelnen Fachdisziplinen
Organisation:	N. N.
Teilnehmerzahl:	bis zu 40
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113362

Sozialkompetenz

Soziale Kompetenz „ICH“ Eigenverantwortung

Programm:	Häufig stellen wir fest, dass Spannungen und Konflikte am Arbeitsplatz uns das Leben und Arbeiten schwer machen. Die Anforderungen wachsen - und gleichzeitig wird der Wunsch nach dem Gleichgewicht zwischen Arbeit und Privatleben stärker. Viele suchen nach Werten und Orientierung. In dieser Fortbildung sollen die Anliegen der Teilnehmer/ innen strukturiert werden. Dadurch können sich persönliche Ressourcen (Souveränität, Entschlossenheit, Führungskompetenz) entfalten. Im Vordergrund steht die Erarbeitung neuer Perspektiven.
Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	03.02.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital Ahlen
Referent:	Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation:	Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung:	6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
„ICH“ Eigenverantwortung	<ul style="list-style-type: none"> • Selbst- und Fremdwahrnehmung • Ich-Botschaften • Methoden und Strategien für den Alltag •

SFA20113360

Sozialkompetenz

Soziale Kompetenz – „DU“ Mitverantwortung

Programm:
Häufig stellen wir fest, dass Spannungen und Konflikte am Arbeitsplatz uns das Leben und Arbeiten schwer machen. Die Anforderungen wachsen - und gleichzeitig wird der Wunsch nach dem Gleichgewicht zwischen Arbeit und Privatleben stärker. Viele suchen nach Werten und Orientierung. In dieser Fortbildung sollen die Anliegen der Teilnehmer/ innen strukturiert werden. Dadurch können sich persönliche Ressourcen (Souveränität, Entschlossenheit, Führungskompetenz) entfalten. Im Vordergrund steht die Erarbeitung neuer Perspektiven.

- „DU“ Mitverantwortung
- Arbeiten im Team
 - Kommunikationsbarrieren und -muster
 - Konstruktives Feedback
 - Sach- und Beziehungsebene
 - ...

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 07.04.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen,
Referent: Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SFA20113363

Sozialkompetenz

Soziale Kompetenz – „WIR“ Gesamtverantwortung

Programm:
Häufig stellen wir fest, dass Spannungen und Konflikte am Arbeitsplatz uns das Leben und Arbeiten schwer machen. Die Anforderungen wachsen - und gleichzeitig wird der Wunsch nach dem Gleichgewicht zwischen Arbeit und Privatleben stärker. Viele suchen nach Werten und Orientierung. In dieser Fortbildung sollen die Anliegen der Teilnehmer/ innen strukturiert werden. Dadurch können sich persönliche Ressourcen (Souveränität, Entschlossenheit, Führungskompetenz) entfalten. Im Vordergrund steht die Erarbeitung neuer Perspektiven.

- „WIR“ Gesamtverantwortung
- Wie ticken die Organisationen?
 - Gelingende Zusammenarbeit
 - Erwartungen an meine „Firma“
 -

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 09.06.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital Ahlen,
Referent: Christoph Münstermann, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
Organisation: Anne Wiggenhorn, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen für Hebammen

Kaiserschnittentbindung

Referentin: Frau Ines Günther
Termin: 04.05.2011, 14:00 – 18:00 Uhr
Kosten: 40 Euro (Schülerinnen 20 Euro)
Teilnehmerzahl: max. 25
Information und Anmeldung:
Sekretariat, Frau Appel,
Telefon: 02382/858-433

Zertifizierung: Die Schulung wird gemäß § 7 (Fortbildung) der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungshelfer NRW beim Gesundheitsamt Warendorf zertifiziert.

CTG-Beurteilung, Notfall-Management

Termin: 16.06.11, 09:00 – 17:00 Uhr
Referentin: Frau Kraienhemke
Teilnehmerzahl: max. 25
Teilnehmergebühr: 110 Euro (Schülerinnen 55 Euro)
Information und Anmeldung:
Sekretariat, Frau Appel,
Telefon: 02382/858-433

Zertifizierung: Die Schulung wird gemäß § 7 (Fortbildung) der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungshelfer NRW beim Gesundheitsamt Warendorf zertifiziert.

Die 10 größten Fehler in der Wochenbettpflege

Termin: 13.07.11, 14:00 – 19:00 Uhr
Referentin: Frau Moseler
Teilnehmerzahl: max. 25
Teilnehmergebühr: 40 Euro (Schülerinnen 20 Euro)
Information und Anmeldung:
Sekretariat, Frau Appel,
Telefon: 02382/858-433

Zertifizierung: Die Schulung wird gemäß § 7 (Fortbildung) der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungshelfer NRW beim Gesundheitsamt Warendorf zertifiziert.

Notfallmanagement im ersten Lebenshalbjahr

Termin: 15.10.11, 09:00 – 17:00 Uhr
ReferentInnen: Frau Moseler, Herr Aretz
Teilnehmerzahl: max. 25
Teilnehmergebühr: 110 Euro (Schülerinnen 55 Euro)
Information und Anmeldung:
Sekretariat, Frau Appel,
Telefon: 02382/858-433

Zertifizierung: Die Schulung wird gemäß § 7 (Fortbildung) der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungshelfer NRW beim Gesundheitsamt Warendorf zertifiziert.

Gerinnungsstörungen – Impfungen

Termin: 16.11.11, 14:00 – 17:15 Uhr
Referenten: Dr. Dahrenmüller, Dr. Krüger
Teilnehmerzahl: max. 25
Kosten: 40 Euro (Schülerinnen 20 Euro)
Information und Anmeldung:
Sekretariat, Frau Appel,
Telefon: 02382/858-433

Zertifizierung: Die Schulung wird gemäß § 7 (Fortbildung) der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungshelfer NRW beim Gesundheitsamt Warendorf zertifiziert.

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Elisabeth-Hospitals, Beckum.



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Karin Kruse. Sie erreichen sie per Telefon: 02521/841-0 / Durchwahl -308 per Fax: 02521/841-466 per E-Mail: karin.kruse@krankenhaus-beckum.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Qualitätsmanagement/Organisation													
Einführung in das Beschwerdemanagement	55												
Einführung in das Risikomanagement	55			03.					11.				
Sturz	55						09.						
Pflichtfortbildungen													
Einführungsveranstaltung für Jahrespraktikanten und Absolventen des FSJ	56								01.				
56Berufsgruppenübergreifende Fachfortbildungen													
Hygienemaßnahmen bei Patienten mit Erkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)	56			23. 30.								09. 16.	
MRSA - von der Aufnahme bis zur Entlassung	56							06. 13.					
Personalhygiene/Händehygiene	56		16. 23.										
Krankenhaushygiene													
Küchenhygiene	57										05.		
Noroviren 2011	57										06. 12.		

SEB20115270

Methodenkompetenz

Einführung in das Beschwerdemanagement

Programm:
 Wo viele Menschen zusammen arbeiten ist es normal, dass Beschwerden auftreten. Beschwerden sind keine Bedrohung sondern eine Chance mit subjektiv empfundenen Unzulänglichkeiten umzugehen und aus objektiv auftretenden Defiziten zu lernen und Verbesserungen einzuleiten.
 Die Veranstaltung gibt Informationen zum Beschwerdemanagement und Hilfen zur Umsetzung.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 03.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Michaela Ochsenfeld, Qualitätsbeauftragte
Organisation: Dr. rer. medic. Jan Deitmer, Verwaltungsdirektor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115271

Methodenkompetenz

Einführung in das Risikomanagement

Programm:
 Als Vorstufe zu einem umfassenden Risikomanagement etablierte die St. Elisabeth-Hospital Beckum GmbH ein Meldewesen für die Erhebung und Auswertung von Beinahe-/ Zwischenfällen (Incident Reporting). Damit sind alle Ereignisse unterhalb eingetretener Behandlungs- und Versorgungsfehler und haftpflichtrelevanter Schäden in den Blick genommen, z.B. verborgene Fehler, Beinahe-Fehler und unerwünschte Vorkommnisse.
 In dieser Veranstaltung wird theoretischer Hintergrund zum Risikomanagement vermittelt. Hilfen zur Meldung von Beinahe-Zwischenfällen werden gegeben.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 11.08.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Michaela Ochsenfeld, Qualitätsbeauftragte
Organisation: Dr. rer. medic. Jan Deitmer, Verwaltungsdirektor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115545

Fachkompetenz

Sturz

Programm:
 Der „Sturz im Alter“ wird als gesondertes, medizinisches Problem betont, da ungefähr ein Drittel der Menschen über 65 Jahre mindestens einmal pro Jahr stürzen.
 Der „Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege“ hat zum Ziel:
 • Stürze und deren Folgen zu vermeiden
 • Ursächliche Risiken und Gefahren erkennen
 • Sturzmöglichkeiten minimieren
 Die Vorgehensweise zur Umsetzung wird vorgestellt.

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 09.06.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Michaela Ochsenfeld, Qualitätsbeauftragte
Organisation: Michael Blank, Pflegedirektor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115540

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Einführungsveranstaltung für Jahrespraktikanten und Absolventen des FSJ

Programm:

- Wissenswertes über das Haus
- Leitbild/Leitsätze
- Datenschutz
- Hygiene/Krankenhaushygiene
- Ansprechpartner

Zielgruppen: Jahrespraktikanten, FSJ-ler
Termin: 01.08.2011, 08:30 - 10:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referent: diverse
Organisation: Michael Blank, Pflegedirektor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:

Es folgt eine gesonderte Einladung

Fachfortbildungen berufsgruppenübergreifend

SEB20115543

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Hygienemaßnahmen bei Patienten mit Erkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Programm:

- Meldepflicht
- Zimmerisolierung
- Stationsisolierung
- Schutzmaßnahmen
- Desinfektion/Reinigung
- Entsorgung

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 23.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine: 30.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
 09.11.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
 16.11.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Ursula Altewischer, Hygienefachkraft
Organisation: Dr. med. Wolf-Dieter Oberwetter, Ärztl. Direktor

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115541

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

MRSA – von der Aufnahme bis zur Entlassung

Programm:

- Risikogruppen
- Screening
- Meldepflicht
- Schutzmaßnahmen für Patienten und MitarbeiterInnen

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 06.07.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 13.07.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Ursula Altewischer, Hygienefachkraft
Organisation: Dr. med. Wolf-Dieter Oberwetter, Ärztl. Direktor

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115832

Fachkompetenz

Personalhygiene/Händehygiene

Programm:

- aktuelle Standards
- Händedesinfektion
- Hautschutz

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 16.02.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 23.02.2011, 13:45 - 15:15
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Ursula Altewischer, Hygienefachkraft
Organisation: Dr. med. Wolf-Dieter Oberwetter, Ärztl. Direktor

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115831

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Küchenhygiene

Programm:

- Lebensmittelhygiene
- Tätigkeits- und Beschäftigungsverbot nach § 42
- Belehrung nach § 43
- Personalhygiene

Zielgruppen: Hauswirtschaftsdienst
Termin: 05.10.2011, 13:00 - 14:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Elisabeth Hospital, Schulungsraum, 7. OG.
Referentin: Ursula Altewischer, Hygienefachkraft
Organisation: Dr. med. Wolf-Dieter Oberwetter, Ärztl. Direktor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEB20115830

Fachkompetenz

Noroviren 2011

Programm:

- Aktuelles
- Meldepflicht
- Infektionswege
- Erreger
- Maßnahmen
- Zahlen und Fakten

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 06.10.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.10.2011, 13:45 - 15:15
Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital, Veranstaltungssaal, 7. OG
Referentin: Ursula Altewischer, Hygienefachkraft
Organisation: Dr. med. Wolf-Dieter Oberwetter, Ärztl. Direktor
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 der St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen und des St. Josef-Krankenhauses Hamm Bockum-Hövel

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot der St. Barbara-Klinik und des St. Josef-Krankenhauses



Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Herr Michael Wilczek. Sie erreichen ihn
 per Telefon: 02381/681-0 Durchwahl -1458
 per Fax: 02381/681-1641
 per E-Mail: mwilczek@barbaraklinik.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Qualitätsmanagement – Organisation – Recht													
Wirtschaftlichkeit im Krankenhaus	60			22.									
Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht	60							06.					
Pflichtfortbildungen													
Einführung neuer Mitarbeiter	60	11.			05.			05.			04.		
Medizingeräte: Schulung und Einweisung neuer MA d. SBH u. SJH	61				12.						11.		
Medizingeräte: Einweisung neuer Auszubildender d. SBH u. SJH	61	26.						27.					
Unterweisung „kompakt“	61			08.	19.							16. 30.	
EDV-Schulungen													
Grundlagen des Orbis-Systems	62	13.		03.	06.		07.	06.	04.		05.	02.	
Hygienefortbildungen													
Auszug aus dem Hygieneplan: MRSA	63										18.		
Händehygiene	63					10.							
Infektionsprävention und Umgang mit infektiösen Erkrankungen	63				13.							12.	
Küchenhygiene	63		08.									15.	
Fortbildung für Ärzte													
DRG Schulung – DRG-orientierte Verweildauersteuerung	64	Termine werden individuell vereinbart											
Fortbildung für Ärzte und Pflegende													
Moderne Wundversorgung	64					04.							
Tumorkonferenz des Darmzentrums	64	jeden Dienstag											
Unterweisung Transfusionsmedizin	65		16.										
V.A.C.-Therapie	65			10.									
Vorstellung des onkologischen Pflegekonzeptes	65				06.						20.		
Fortbildung für Pflegende													
Dekubitus	65										25.		
Dekubitusprophylaxe	66			14.									
Einweisung in Segufix-Bandagen-Systeme 1	66				04.				12.				
Ernährungsmanagement – enterale Ernährung	66										10.		
Fixierung – Praktische Handhabung	67			01.								08.	
Heben-Tragen-Mobilisieren	67					23.							
Kontinenz – Inkontinenz?	67											05.	
Pflege v. Menschen m. Diabetes mellitus	68		28.										

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Schmerzmanagement	68					02.							
Sturzprophylaxe	68			28.									
Tracheostomapflege	69									26.			
Umgang mit Portkatheter-Systemen	69						27.						
Wundmanagement	69		07.										
Wundversorgung Multiplikatoren – Update	70		23.										
Kommunikationsseminare													
Gespräche unter Stress und hoher Belastung verbindlich führen	70					18.							
Schwierige Gespräche mit Patienten und Angehörigen erfolgreich gestalten	70		09.										
Stress im Team	71											23.	
Umgang mit Beschwerden von Patienten	71								24.				
Notfall- und Reanimationsschulungen													
Erste Hilfe für Laienhelfer	71					09.					10.		
Mega-Code Training für Mitarbeiter der Intensivstationen	72					26.						17.	
Notfallmanagement im Schockraum	72		24.			19.				22.			10.
Reanimation-Intensivtraining für Ärzte	73					26.							
Reanimation für Pflegende	72			07.	11.	16.	06.		08.	12.	17.	07.	12.
Fortbildung für Hebammen													
Auswirkungen psychischer Störungen post partum auf die kindl. Entwicklung	73							19.					
Andere Länder, andere Sitten	73										19.		
Burn-Out-Management für Hebammen	74			17.									
CTG-Fortbildung für Hebammen	74									29.			
Anwendung anthroposophischer Arzneimittel in der Hebammentätigkeit	74				13.								
Dokumentation d. Wochenbettbetreuung	75						27.						
Homöopathie für Hebammen und Geburtshelfer (Teil 6)	75		ab 11.										
Homöopathie für Hebammen und Geburtshelfer (Teil 7)	75											ab 11.	
KISS-Syndrom und Asymmetrien	75												09.
Kollegiale Fallberatung	76										23		
Notfälle im häuslichen Wochenbett	76			28.		04.							
Notfallmanagement in d. Geburtshilfe	76	17.								26.			
Präeklampsie und HELLP-Syndrom	77						06.						
Pränatale Diagnostik – Begleitung werdender Eltern	77			02.									
Rauchfrei für Mutter und Kind – Kurzintervention bei Schwangeren	77	ab 14.											
Rückbildung Basis – mit Yogaelementen	78			ab 03.									
Rückbildung Intensiv – Einsatz von Yoga und Pilates im Spätwochenbett	78										ab 13.		
Schwangerenbetreuung bei regelrechten Schwangerschaftsverläufen	78			18.									
Grundlagen der Gesprächsführung für Hebammen	79												13.
Signale und Feinzeichen der Babys sehen und verstehen	79				06.								
Gesundheitsförderung													
Burnout – Präventionstag	79				05.								04.

SBH20112144

Fachkompetenz

Wirtschaftlichkeit im Krankenhaus: Kann ich als Mitarbeiter wirklich darauf Einfluss nehmen?

Programm:
Das Erwirtschaften von Erlösen für unsere Patientenversorgung ist wichtig, um die Aufwendungen hierfür zu finanzieren. Gibt es Möglichkeiten, mit denen ich als Mitarbeiter sowohl Einnahmen als auch Ausgaben unserer Klinik beeinflussen kann?

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 22.03.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Matthias Kaufmann, Geschäftsführer
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 15.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112210

Fachkompetenz

Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht

Programm:
Die Veranstaltung befasst sich mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:
 • Patientenverfügung: derzeitige Rechtslage/Gesetzentwurf, Verbindlichkeit der Patientenverfügung
 • Vorsorgevollmacht: Rechte und Pflichten des Bevollmächtigten, Kontrolle des Bevollmächtigten
 • Betreuungsverfügung: Ziel/Inhalt/Auswahl des Betreuers, Rechte und Pflichten des gerichtlich bestellten Betreuers

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 06.07.2011, 14:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referent: Peter Schrewe, Rechtsanwalt
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 30.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Pflichtfortbildungen

SBH20112097

Fachkompetenz

Einführung neuer Mitarbeiter

Programm:
Vorstellung des Hauses und des Leitbildes der St. Barbara-Klinik

Zielgruppen: neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen des Hauses
Termin: 11.01.2011, 08:30 - 10:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 05.04.2011, 08:30 - 10:30 Uhr
 05.07.2011, 08:30 - 10:30 Uhr
 04.10.2011, 08:30 - 10:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
ReferentInnen: Direktorium der St. Barbara-Klinik u.w.m.
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: bis zu 50
Anmeldeschluss: 04.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Weitere Einführungen:
05.04.2011, 05.07.2011 und 04.10.2011
jeweils von 8.30 - 10.30 Uhr

SBH20112101

Fachkompetenz

Medizingeräte: Schulung und Einweisung neuer Mitarbeiter der SBH

Programm:
Im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen der Medizinproduktebetriebsverordnung (MPBetreibV) werden die TN in dieser Pflichtveranstaltung in die Handhabung von aktiven Medizinprodukten eingewiesen und geschult. Die ca. dreistündige Anwenderschulung beinhaltet folgende Gerätetechnik:
 • Infusionsgeräte
 • Absaugsysteme
 • Sauerstoffinhalationssysteme
 • Ernährungspumpen

Zielgruppen: alle neu eingestellten Mitarbeiter der medizinischen Bereiche
Termin: 12.04.2011, 11:00 - 14:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
11.10.2011, 11:00 - 14:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Georg Richartz, Medizingerätetechniker FAC'T
Organisation: Georg Richartz
Anmeldeschluss: 05.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112221

Fachkompetenz

Medizingeräte: Einführung in das Medizinproduktegesetz

Programm:
In dieser Veranstaltung findet die Einweisung in die im stationären Bereich genutzten Geräte wie Blutzuckermeßgeräte, Spritzenpumpen, Infusionspumpen etc. statt.

Zielgruppen: alle neu eingestellten Auszubildenden in der Gesundheits- und Krankenpflege
Termin: 26.01.2011, 09:00 - 12:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
27.07.2011, 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Alfons Westhues, Krankenpfleger u. Medizinproduktebeauftragter
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 22.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112204

Fachkompetenz

Unterweisung „kompakt“

Programm:
Wesentliche Teile der Pflichtfortbildungen und Unterweisungen, an denen jeder Mitarbeiter regelmäßig teilnehmen muss, sind in dieser zweistündigen Kompaktveranstaltung gebündelt. „Kurz + knackig“ werden für die Praxis wichtige Inhalte aus folgenden Themen dargestellt:
 • Arbeitsmedizin
 • Umgang mit Arzneimitteln
 • Brandschutz
 • Umweltschutz
 • Medizinische Notfälle
 • Datenschutz
 • Hygiene

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 08.03.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
08.03.2011, 14:00 - 16:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
 19.04.2011, 11:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
 16.11.2011, 11:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
 30.11.2011, 11:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Christian Heinen, Werkarztzentrum
 Christian Neubauer, Apotheker
 Roland Schmidt, Hygienefachkraft
 Ralf Siepmann, Sicherheitsingenieur
 Michael Wilczek, Leiter des I.Bi.G.
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 28.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112163

Methodenkompetenz

Grundlagen des Orbis-Systems (Mitarbeiter der Pflege/Funktionsdienst)

Programm: Grundlagen OMED; speziell: Stationsarbeitsplatz, Ambulanzarbeitsplatz, Patienten - Funktionsstelle, Leistungsmanagement/Anforderung von Untersuchungen, Pflegedokumentation.	Zielgruppen: neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen des Hauses
	Termin: 13.01.2011, 12:00 – 13:30 Uhr
	weitere eigenständige Kurstermine: 02.03.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 06.04.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 07.06.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 06.07.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 04.08.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 05.10.2011, 12:00 - 13:30 Uhr 02.11.2011, 12:00 - 13:30 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Schulungsraum EDV
	ReferentInnen: Petra Huhmann, EDV-Koordinatorin Markus Post, EDV Supporter
	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	max. Teilnehmerzahl: 10

SBH20112155

Methodenkompetenz

Grundlagen des Orbis-Systems (Mitarbeiter der Verwaltung)

Programm: Grundlagen OMED, Vorstellung der verschiedenen Orbismodule sowie Zusammenhänge	Zielgruppen: Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen des Hauses
	Termin: 13.01.2011, 10:00 - 11:00 Uhr
	weitere eigenständige Kurstermine: 02.03.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 06.04.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 07.06.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 06.07.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 04.08.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 05.10.2011, 10:00 - 11:00 Uhr 02.11.2011, 10:00 - 11:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Schulungsraum EDV
	ReferentInnen: Petra Huhmann, EDV-Koordinatorin Markus Post, EDV Supporter
	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	max. Teilnehmerzahl: 10

SBH20112173

Methodenkompetenz

Grundlagen des Orbis-Systems (Mitarbeiter des ärztlichen Dienstes)

Programm: Grundlagen OMED; speziell: Stationsarbeitsplatz, Ambulanzarbeitsplatz, Dokumentation (Befund, Bericht, Brief), DRG-Workplace, Stationsliste, Anforderung von Untersuchungen, Genehmigungsverfahren MOC (optional)	Zielgruppen: Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen des Hauses
	Termin: 13.01.2011, 15:30 - 17:30 Uhr
	weitere eigenständige Kurstermine: 02.03.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 06.04.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 07.06.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 06.07.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 04.08.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 05.10.2011, 15:30 - 17:30 Uhr 02.11.2011, 15:30 - 17:30 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Schulungsraum EDV
	ReferentInnen: Petra Huhmann, EDV-Koordinatorin Markus Post, EDV Supporter
	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	max. Teilnehmerzahl: 10

SBH20112106

Fachkompetenz

Auszug aus dem Hygieneplan: MRSA

Programm: Hygienische Maßnahmen, die im Zusammenhang mit MRSA zu beachten sind.	Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
	Termin: 18.10.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
	Referent: Roland Schmidt, Hygienefachkraft
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
	Anmeldeschluss: 11.10.2011

SBH20112108

Fachkompetenz

Händehygiene

Programm: Auszug aus dem Hygieneplan: Hygienische Händedesinfektion	Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
	Termin: 10.05.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
	Referent: Roland Schmidt, Hygienefachkraft
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
	Anmeldeschluss: 03.05.2011

SBH20112171

Fachkompetenz

Infektionsprävention und Umgang mit infektiösen Erkrankungen

Programm: Händehygiene, MRSA, Clostridium difficile, Noroviren etc.	Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
	Termin: 13.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
	weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Josef-Krankenhaus Hamm Bockum-Hövel, Konferenzraum/Verwaltungsgebäude
	Referentin: Ursula Posteher, Gesundheits- und Krankenpflegerin
	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	max. Teilnehmerzahl: 10
	Anmeldeschluss: 06.04.2011

SBH20112103

Fachkompetenz

Küchenhygiene

Programm: Belehrung nach Infektionsschutzgesetz § 42 und § 43	Zielgruppen: FAC´T Küchenpersonal
	Termin: 08.02.2011, 10:30 - 11:30 Uhr
	weitere eigenständige Kurstermine: 08.02.2011, 12:30 - 13:30 Uhr 08.02.2011, 15:00 - 16:00 Uhr 15.11.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
	Referent: Roland Schmidt, Hygienefachkraft
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
	Anmeldeschluss: 01.02.2011

SBH20112136

Fachkompetenz

DRG Schulung – DRG-orientierte Verweildauersteuerung

Programm:

- neue gesetzliche Rahmenbedingungen
- ICD-Kodierung (u. Optimierung)
- OPS-Kodierung (u. Optimierung)
- Fehleranalyse
- Entwicklung der abteilungsbezogenen (insbesondere der DRG-orientierten) Verweildauer

Anmerkungen:

Die Schulungen finden für jede Fachabteilung in enger Absprache zwischen den Chefärzten und dem Medizincontrolling statt.

Zielgruppen:	Ärzte
Termin:	Termine werden individuell vereinbart
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Hamm-Heessen
Referentin:	Ursula Echterhoff, Medizincontrolling Dr. med. Gerd Pickl-Gilberg, Medizincontrolling
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl:	20
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildung für Ärzte und Pflegende

SBH20112182

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Moderne Wundversorgung

Programm:

- Basiswissen der modernen Wundversorgung und Behandlung in der Klinik
- Umgang, Anwendungen und Wirkungsweisen von modernen Wundverbänden kennenlernen anhand von Fallbeispielen
- Ganzheitliche Sicht des Patienten vom Blickwinkel der Wundversorgung

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	04.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum II
Referentin:	Anke Hansbuer, Krankenschwester Anne Schulte, Krankenschwester
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss:	27.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112182

Fachkompetenz

Tumorkonferenz des Darmzentrums

Programm:

Die „Tumorkonferenz“ des Darmzentrums findet wöchentlich statt. Hier beraten alle Mitarbeiter des therapeutischen Teams (Ärzte, Pflegende etc.) jeden einzelnen Patientenfall. Neben den an der St. Barbara-Klinik beschäftigten Mitarbeitern nehmen auch diejenigen der kooperierenden Krankenhäuser teil, um das Fachwissen, auch über die Krankenhausgrenzen hinaus, zum Wohle der Patienten zu bündeln.

Zielgruppen:	Pflege und ärztliches Personal
Termin:	11.01.2011, 17:30 - 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum III
Referent:	PD Dr. Werner Wiesmann , Chefarzt Radiologie
Organisation:	PD Dr. Werner Wiesmann
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 3 Punkten.

SBH20112198

Fachkompetenz

Unterweisung Transfusionsmedizin

Programm:

Für den Umgang mit Blutkomponenten und Plasmaderivaten sind gesetzliche Unterweisungen vorgeschrieben. Jeder Mitarbeiter soll sich der Aktualität seines Wissenstandes vergewissern und mögliche Defizite ausgleichen.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	16.02.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent:	Dr. Rainer Löh, Chefarzt der Abteilung für AINS
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl:	25
Anmeldeschluss:	09.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112184

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

V.A.C.-Therapie

Programm:

Vakuumtherapie ist aus der modernen Wundversorgung kaum wegzudenken.

Einführung im Umgang mit der Vakuumtherapie

- Indikation für eine V.A.C. Therapie
- Unterschiede der verschiedenen Schwämme
- Umgang mit den Geräten
- Tipps und Tricks, Fehlermanagement

Zielgruppen:	Pflege und ärztliches Personal
Termin:	10.03.2011, 14:00 - 16:00 Uhr 15.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Anke Hansbuer, Krankenschwester Anne Schulte, Krankenschwester
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss:	03.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112111

Fachkompetenz

Vorstellung des onkologischen Pflegekonzeptes

Programm:

Menschen mit Krebserkrankungen befinden sich in einer außer-gewöhnlichen Situation. Daher benötigen sie in besonderer Weise unsere pflegerische Fachexpertise. In dieser Veranstaltung soll mit der Präsentation unseres onkologischen Pflegekonzeptes das Verständnis für die Bedürfnisse dieser Patienten vertieft und das pflegerische Angebot dargestellt werden.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	06.04.2011, 14:15 - 15:45 Uhr 20.10.2011, 14:15 - 15:45 Uhr
Veranstaltungsort:	Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referentin:	Jutta Traulsen, Pflegedienstleitung
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss:	30.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildung für Pflegende

SBH20112183

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Dekubitus

Programm:

- Entstehung des Dekubitus,
- Stadieneinteilung nach EPUAP,
- Risikofaktoren richtig einschätzen,
- Präventivmaßnahmen und Therapiemöglichkeiten eines Dekubitus
- Vorstellung von Fallbeispielen

Zielgruppen:	Pflegende
Termin:	25.10.2011, 14:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentinnen:	Anke Hansbuer, Krankenschwester Anne Schulte, Krankenschwester
Organisation:	Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss:	18.10.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111991

Fachkompetenz

Dekubitusprophylaxe

Programm:
Es wird schrittweise der Nat. Expertenstandard besprochen unter besonderer Berücksichtigung folgender Aspekte:

- Einschätzung des individuellen Dekubitusrisikos
- scherkraftreduzierende Transfertechniken
- Lagerungstechniken unter kinästhetischen Gesichtspunkten

Anmerkungen:
In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 14.03.2011, 14:30 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08
Referent: Frank, Bierkemper, teamvitaale Gesundheits-service
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 14.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112137

Fachkompetenz

Einweisung in Segufix-Bandagen-Systeme 1

Programm:
Rechtliche Grundlagen, Fixierungsverfahren und Dokumentations. Einweisung in die Durchführung einer Fixierung.

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 04.04.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 04.04.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
 12.09.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
 12.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referent: Friedhelm Henke, Lehrer für Pflegeberufe
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 28.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111993

Fachkompetenz

Ernährungsmanagement – enterale Ernährung

Programm:
Die wichtigste Nahrungsaufnahme des Menschen findet über den Magen-Darm-Trakt statt. In dieser Veranstaltung soll insbesondere der Umgang mit Sonden und die Verabreichung von Sondenernährung beleuchtet werden.

- Beobachtung des Ernährungszustandes
- Indikationen zur Sondenernährung
- Legen von transnasalen Ernährungssonden und PEG
- Pflege bei liegender Sonde, Verbandwechsel bei PEG
- Dosieren und Verabreichen von Sondenkost (einschl. Medikamentengabe)

Anmerkungen:
In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.10.2011, 14:30 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08
Referent: Frank, Bierkemper, teamvitaale Gesundheits-service
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 03.10.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112008

Fachkompetenz

Fixierung – Praktische Handhabung

Programm:
In dieser Fortbildung wird die Handhabung der Segufix - Systeme praktisch eingeübt.

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 01.03.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
 08.11.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referentin: Rebecca Kroll, Gesundheits- und Kranken-pflegerin
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 23.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112001

Fachkompetenz

Heben-Tragen-Mobilisieren

Programm:
In diesem Kurs werden die Theorie des Hebens, die Hauptregeln für das Heben und die häufigsten Hebe- bzw. Transfertechniken behandelt (incl. prakt. Übungen).

Anmerkungen:
In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 23.05.2011, 14:30 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referent: Andreas Düllmann, Fachbereichsleiter Intensivpflege und Anästhesie im I.Bi.G.
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 25
Anmeldeschluss: 25.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111994

Fachkompetenz

Kontinenz – Inkontinenz?

Programm:
Inkontinenz ist eine belastende Situation insbesondere für alte Menschen. Inzwischen gibt es eine Vielfalt von Möglichkeiten der Kontinenzversorgung, die den Betroffenen helfen können, ihre Situation angenehmer zu gestalten. In dieser Veranstaltung werden Kenntnisse zum Umgang mit entsprechenden Hilfsmitteln vermittelt. Folgende Themen werden besprochen:

- Hautschutz
- Anale Irrigation
- Saugende und ableitende Hilfsmittel
- Nationaler Expertenstandard

Anmerkungen:
In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 05.12.2011, 14:30 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08
Referent: Frank, Bierkemper, teamvitaale Gesundheits-service
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 07.11.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111995

Fachkompetenz

Pflege von Menschen mit Diabetes mellitus

Programm:

Diabetes mellitus bedeutet Veränderung der Lebensqualität. Neben übersichtlichen Besprechungen der Pathologie erweitern Sie in dieser Veranstaltung Ihre Sachkompetenz in praktischen Handhabungen sowie zur Beratung der Patienten.

Inhalte:

- Kurzer Überblick zur Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie bei Diabetes mellitus
- Medikamente in der Übersicht
- Insulintherapie: Insuline, Applikation, Aufbewahrung, Besonderheiten im Umgang
- Blutzuckermessungen und Fehlerquellen mit prakt. Übungen
- Spritzen, PEN, Pumpe mit praktischen Übungen
- Lebensqualität und Diabetes
- Ernährungstipps

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 28.02.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referentin: Rita Maria Meyer, Diätassistentin

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 31.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111990

Fachkompetenz

Schmerzmanagement

Programm:

Die Halbtagesveranstaltung befasst sich mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten und praktischen Übungen, basierend auf den nationalen Expertenstandard „Schmerzmanagement“:

- Schmerzeinschätzung
- medikamentöse Schmerzbehandlung
- Pharmakologische Grundlagen von Schmerzmitteln
- Wirksamkeitsüberprüfung der Schmerzbehandlung
- Dokumentation der Schmerzbehandlung
- rechtliche Aspekte der Schmerzbehandlung

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 02.05.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referentin: Dr. med. Susanne Lindner, Palliativmedizinerin

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 03.04.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111992

Fachkompetenz

Sturzprophylaxe

Programm:

Stürze sind ein multifaktorielles Geschehen. Oft können Stürze schon dadurch verhindert werden, dass nur ein Faktor ausgeschaltet wird. Deshalb benötigen wir insbesondere in der Betreuung von älteren Menschen Kenntnisse über Stürze und deren Ursachen sowie über Möglichkeiten der Sturzverhütung.

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 28.03.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referent: Klaus Ophaus, Pflegepädagoge

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 07.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112000

Fachkompetenz

Tracheostomapflege

Programm:

Diese Halbtagesfortbildung befasst sich mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten und praktischen Übungen:

- Anatomie und Physiologie des Atmungstraktes
- Definition von und Indikationen für ein Tracheostoma
- Materialkunde
- Tracheostomaversorgung von A-Z (inklusive erster Hilfe, pflegerische Besonderheiten, Besonderheiten aus Sicht des Patienten)

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 26.09.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referenten: Andreas Düllmann, Fachbereichsleiter Intensivpflege und Anästhesie im I.Bi.G. Michael Wilczek, Leiter des I.Bi.G.

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 25.08.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112044

Fachkompetenz

Umgang mit Portkatheter-Systemen

Programm:

Diese Halbtagesveranstaltung befasst sich mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten und praktischen Übungen:

- Beschreibung des Portkatheter-Systems
- Indikationen für die Implantation eines Port-Systems
- die Implantation des Portkatheter-Systems
- Portnadeln und Infusions-Sets
- Handhabung und Pflege des venösen Portkatheter-Systems
- Problembehandlung im Umgang mit Port-Systemen
- Rechtliche Aspekte

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 27.06.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 07

Referentin: Petra Temme, Fachbereichleitung OTA im I.Bi.G. Helena Wiens, Krankenschwester

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 28.05.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20111989

Fachkompetenz

Wundmanagement

Programm:

Die Halbtagesveranstaltung befasst sich mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten und praktischen Übungen unter Berücksichtigung des Nationalen Expertenstandards

- „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“
- Wundentstehung
- Wundbeschreibung
- Wundbehandlung
- Wunddokumentation
- rechtliche Aspekte der Wundbehandlung
- pflegerische Besonderheiten bei Problemwunden

Anmerkungen:

In Zusammenarbeit mit dem DICV Münster

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 07.02.2011, 14:30 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referent: Frank Bierkemper, teamvitaale Gesundheits-service

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 08.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112181

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundversorgung Multiplikatoren-Update

Programm:

Für alle Neueinsteiger und Quereinsteiger - eine Einführung und Auffrischung der Kenntnisse im Bereich der Wundversorgung.

Themeninhalte werden sein:

- Grundprinzipien der modernen Wundversorgung anhand des QM Handbuches Wundmanagement
- Umgang mit den Wundverbänden, Indikationen und Anwendungen kennen lernen
- Kennen lernen der Verbandmaterialien, Fallbeispiele

Zielgruppen: Multiplikatoren

Termin: 23.02.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I

Referentinnen: Anke Hansbuer, Krankenschwester
Anne Schulte, Krankenschwester

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 16.02.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikationsseminare

SBH20112194

Sozialkompetenz

Kommunikation: Gespräche unter Stress und hoher Belastung verbindlich führen

Programm:

Wenn die eigene Belastung steigt und der Arbeitsdruck zunimmt, fällt es nicht immer leicht, die innere Ruhe zu bewahren und sich den Patienten angemessen zuzuwenden. Die Arbeitsabläufe beanspruchen die ganze Konzentration, was die Patienten aber nicht daran hindert, auf sich und ihre Bedürfnisse nachdrücklich aufmerksam zu machen. Das Seminar verfolgt das Ziel, den eigenen Umgang mit Stress zu beleuchten und Gesprächssituationen, in denen man wenig Zeit hat, verbindlich zu gestalten.

- Umgang mit hoher Belastung und Stress.
- Was tun mit den eigenen, als unpassend erlebten Gefühlen.
- Ausufernde Gespräche freundlich und bestimmt beenden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 18.05.2011, 10:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referent: Dr. Jürgen Kreft, Freier Trainer

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 11.05.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112193

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kommunikation: Schwierige Gespräche mit Patienten und Angehörigen erfolgreich gestalten

Programm:

Die meisten Kontakte mit Patienten und Angehörigen verlaufen völlig problemlos, weil die jeweiligen Vorstellungen darüber, was im Krankenhaus geschehen soll, nicht weit auseinander liegen. Allerdings gibt es auch Gespräche, die schwierig werden können, weil z.B. das Thema unangenehm ist, die Patienten krankheitsbedingt hoch belastet sind oder sie sich aus der Sicht der Mitarbeiter des Krankenhauses unangemessen verhalten. Das Seminar verfolgt das Ziel, diese für Pflegekräfte und Patienten schwierigen Situationen in den Mittelpunkt zu stellen und Gesprächsstrategien zu entwickeln:

- Wie wir sprachliche Botschaften von Patienten und Angehörigen aufnehmen.
- Umgang mit (mir) unsympathischen Menschen.
- Vom Zuhören zum Verstehen (aktives Zuhören)
- Charakteristisches Gesprächsverhalten von z.B. schweigsamen, mitteilungsbedürftigen und besserwisserischen Patienten und hilfreiche Reaktionsweisen

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 09.02.2011, 10:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08

Referent: Dr. Jürgen Kreft, Freier Trainer

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 02.02.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112196

Sozialkompetenz

Kommunikation: Stress im Team

Programm:

Wo Menschen miteinander zusammenarbeiten, bleibt es nicht aus, dass über den richtigen Weg unterschiedliche Vorstellungen herrschen. Was der eine für notwendig hält, ist für den anderen lästige Pflicht oder gar überflüssig. Die allgemein steigende Arbeitsbelastung aller im Team erschwert die Zusammenarbeit zusätzlich.

Die jeweiligen Vorstellungen über „gute Arbeit“ und „produktive Zusammenarbeit“ sind nun einmal unterschiedlich. Und über diese Unterschiede sollte man frühzeitig miteinander sprechen. Mit (konstruktiver) Kritik an den Kollegen sollte man nicht zu lange warten, damit aus einer kleinen Unstimmigkeit nicht ein großer Konflikt wird. Das Seminar verfolgt das Ziel, Möglichkeiten zu entwickeln, wie man Kritik äußern kann, die Wirkung zeigt, aber nicht verletzt.

- Diagnose von Konflikten und Konfliktverläufen.
- Konfliktodynamik und Konfliktstile im Team.
- Kritikgespräche führen und mit Kritik selbstbewusst umgehen.
- Miteinander verhandeln

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 23.11.2011, 10:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 07

Referent: Dr. Jürgen Kreft, Freier Trainer

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 16.11.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112195

Sozialkompetenz

Kommunikation: Umgang mit Beschwerden von Patienten

Programm:

Ob gerechtfertigt oder nicht: es gibt Situationen, in denen Patienten unzufrieden sind, sich falsch behandelt fühlen und es zu Beschwerden kommt. Damit sind nicht die schriftlichen Eingaben beim Beschwerdemanagement gemeint, sondern eher die kleinen Äußerungen von Missmut, wenn die Behandlung als „ruppig“ erlebt wird oder der Kaffee „kalt“ ist und überhaupt alles nicht zur Zufriedenheit des Patienten verläuft. Das Seminar verfolgt das Ziel, für Beschwerdesituationen zu sensibilisieren und einen zugewandten Umgang damit einzuüben.

- Analyse typischer Beschwerdesituationen.
- Kritische Patientenäußerungen ernst nehmen.
- Sprachlich verbindlich auf Beschwerden reagieren

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 24.08.2011, 10:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), E 08

Referent: Dr. Jürgen Kreft, Freier Trainer

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 18.08.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Notfall- und Reanimationsschulungen

SBH20112153

Fachkompetenz

Erste Hilfe für Laienhelfer

Programm:

Folgende Themen werden vermittelt und praktische eingeübt:

- Verhalten in Notfallsituationen
- Blutstillung
- Lagerung
- Reanimation
- Bedienung eines halbautomatischen externen Defibrillators

Zielgruppen: Mitarbeiter/-innen ohne medizinische Fachkenntnisse

Termin: 09.05.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
10.10.2011, 14:00 - 16:15 Uhr

Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08

Referent: Jens Holtkötter, Lehr-Rettungsassistent, Hamm

Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter

max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 02.05.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112189

Fachkompetenz

Mega-Code Training für Mitarbeiter der Intensivstationen

Programm:
Diese Veranstaltung ist konzipiert für Pflegende auf den Intensivstationen:
• ERC-Richtlinien
• Praktische Übungen: Cardiopulmonale Reanimation, Beutelbeatmung, Intubation, Defibrillation,
• Praktische Fallübungen

Zielgruppen: Pflegende MitarbeiterInnen der Intensivstationen
Termin: 26.05.2011, 14:00 - 16:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 17.11.2011, 14:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referent: Dr. med. Bernhard Esser, Anästhesist und Ltd. Oberarzt der Abteilung für AINS
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 19.05.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112127

Fachkompetenz

Notfallmanagement im Schockraum

Programm:
Es werden realistische Situationen im Schockraum durchgespielt und im Mega-Code-Training mit Fallbeispielen für die Mitarbeiter der IAZ dargestellt.

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 24.02.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine: 19.05.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
22.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
10.11.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, IAZ/Schockraum
Referenten: Martin Biermann, Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
Daniel Bock, Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 17.02.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112117

Fachkompetenz

Reanimation für Pflegende

Programm:
Folgende Themen werden vermittelt:
• Einführung in das Thema
• Verhalten in Notfallsituationen
• Reanimation
• Umgang mit dem Automatischen Elektrischen Defibrillator - (AED)
• Praktische Übungen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 31.01.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine: 07.03.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
11.04.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
16.05.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
06.06.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
08.08.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
12.09.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
17.10.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
07.11.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
12.12.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referenten: Martin Biermann, Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
Daniel Bock, Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 24.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112191

Fachkompetenz

Reanimation-Intensivtraining für Ärzte

Programm:
• Basismaßnahmen inkl. Anwendung eines AED
• Erweiterte Maßnahmen
• Atemwegssicherung - der „schnelle Zugang“
• Defibrillieren aber richtig
• Reanimation ist Teamarbeit: Vom Algorithmus zum Reanimationsteam
• Fallbeispiele/Praxistraining (2UE)

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 26.05.2011, 16:30 - 19:30 Uhr
17.11.2011, 16:30 - 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referent: Dr. med. Bernhard Esser, Anästhesist und Ltd. Oberarzt der Abteilung für AINS
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 19.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 5 Punkten.

Fortbildung für Hebammen

SBH20112084

Fachkompetenz

„Mama ist so traurig!“ – Auswirkungen psychischer Störungen post partum auf die kindliche Entwicklung

Programm:
Im Rahmen dieser Fortbildung wird ein Überblick über psychische Krankheitsbilder post partum, ihre Erscheinungsbilder und Risikofaktoren sowie ihre Auswirkungen auf Säugling und Geschwisterkinder gegeben. Möglichkeiten für Hebammen, betroffene/ gefährdete Frauen zu erkennen (EPDS, Screening auf Gefährdungsfaktoren, Bindungsfragebogen) und Weitervermittlungsmöglichkeiten werden ebenfalls behandelt.

Zielgruppen: Hebammen, Ärztinnen/ Ärzte
Termin: 19.07.2011, 15:00 - 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 24
Anmeldeschluss: 28.06.2011
Kosten: 90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112074

Fachkompetenz

Andere Länder, andere Sitten

Programm:
Ziel dieser Fortbildung ist eine Auseinandersetzung mit dem Begriff des Fremden, die Vermittlung von Fachwissen über Migrantinnen im Kontext von Schwangerschaft und Geburt sowie der Erwerb von mehr Sicherheit im Umgang mit Frauen aus anderen Kulturen. Neben theoretischem Wissen zur Hebammenarbeit im Kontext von Kulturen, zu Gesundheitsstatus und -versorgung von Migrantinnen sowie ihren Bedürfnissen geht es u. a. auch um die Reflexion eigener Erfahrungen sowie den Umgang mit Genitalverstümmelung

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 19.10.2011, 09:00 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Dr. Angelica Ensel, Hebamme – Ethnologin und Journalistin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 30
Anmeldeschluss: 21.09.2011
Kosten: 90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 10 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112075

Fachkompetenz

Burn-Out-Management und Psychohygiene für Hebammen

Programm:
Strategien und Prinzipien der Psychohygiene, um einem Burn-Out vorzubeugen, und Wege aus dem Burn-Out sind Inhalte dieses Seminars mit hohem Selbsterfahrungsanteil.

Zielgruppen: Hebammen, Ärztinnen/ Ärzte
Termin: 17.03.2011, 14:30 - 20:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Dr. med. Sven Hildebrandt, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 18.02.2011
Kosten: 90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 7 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112076

Fachkompetenz

CTG-Fortbildung für Hebammen „Nicht handeln, obwohl nötig, kann katastrophal sein; handeln, obwohl nicht nötig, ebenso, sowohl für das Kind als auch für die Mutter“.

Programm:
Folgende Themen werden in dieser Fortbildung behandelt:

- Grundbegriffe des CTG
- Einblick in weitere technisch-diagnostische Methoden (MBU, transkutane pO₂ Messungen, etc.)
- Klinische Bedeutung des subpartalen CTG nach dem aktuellen Stand (dggg-Leitlinie)
- Verschiedene CTG-Scores bzw. Beurteilungskriterien, Schwerpunkt: der FIGO-Score
- Grenzen der CTG-Überwachung und mögliche Fehlerquellen (technische/ interpretationsabhängige)
- Intrapartale Reanimation und Vorstellen von Handlungsschemata in Notfallsituationen anhand von Fallbeispielen
- Besprechen und Beurteilen von eigenen mitgebrachten Fällen
- Diskussion anhand von Fragen der TeilnehmerInnen

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 27.09.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Patricia Gruber, Hebamme u. unabhängige Sachverständigerin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 25
Anmeldeschluss: 30.08.2011
Kosten: 90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112077

Fachkompetenz

Die Anwendung anthroposophischer Arzneimittel in der Hebammentätigkeit

Programm:
Die Referentin behandelt in diesem Seminar alle 5 Anwendungsbereiche anthroposophischer Arzneimittel in der Hebammentätigkeit:

- Schwangerschaft
- Geburt
- Wochenbett
- Stillzeit
- Neugeborenes

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 13.04.2011, 09:30 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Ulrike Westhoff, Hebamme, Ausbildung in klassischer Homöopathie
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Anmeldeschluss: 16.03.2011
Kosten: 90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 9 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112078

Fachkompetenz

Dokumentation der Wochenbettbetreuung

Programm:
In dieser Fortbildung werden gesetzliche Grundlagen und Dokumentationspflicht, inhaltliche und formale Anforderungen guter Dokumentation, Formulierungshilfen, systematische Dokumentation der Tätigkeiten und Beratungsinhalte sowie die Dokumentation von regelwidrigen Verläufen behandelt.

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 27.06.2011, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Christiane Borchard, Hebamme, Dipl. Pflégewirtin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 30.05.2011
Kosten: 90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112080

Fachkompetenz

Homöopathie für Hebammen und Geburtshelfer (Teil 6)

Programm:
Der Säugling
Impfthematik, Fieber, Kinderkrankheiten, Fluor- und Vitamin-D-Versorgung, Rachitis, Zahnkaries, Magen- und Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen, Hautkrankheiten, Augenentzündungen, Hausapotheke

Zielgruppen: Hebammen
DreitageSeminar: 11.02.2011, 19:00 - 22:00 Uhr
 12.02.2011, 09:00 - 22:00 Uhr
 13.02.2011, 09:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Dr. med. Friedrich P. Graf, Geburtshelfer, Arzt, dipl. Homöopath
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Anmeldeschluss: 14.01.2011
Kosten: 290,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112081

Fachkompetenz

Homöopathie für Hebammen und Geburtshelfer (Teil 7)

Programm:
Die Salze des Lebens
Salze und ihre Anwendung, Salzpartner (Metalle, Kationen, Anionen), geläufigste Kaliumsalze

Zielgruppen: Hebammen
Zweitagesseminar: 11.11.2011, 19:00 - 22:00 Uhr
 12.11.2011, 09:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Dr. med. Friedrich P. Graf, Geburtshelfer, Arzt, dipl. Homöopath
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Anmeldeschluss: 14.10.2011
Kosten: 145,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112082

Fachkompetenz

KISS-Syndrom und Asymmetrien – Ursachen, Auswirkungen auf die Entwicklung im Säuglingsalter und Möglichkeiten der Behandlung

Programm:
In dieser Fortbildung werden sensomotorische Meilensteine der Kindesentwicklung im ersten Lebensjahr aufgefrischt, um so besser Ursachen, Anzeichen, Risikofaktoren und Auswirkungen/ (Spät)Folgen eines KISS-Syndroms verstehen zu können. Die Auswirkungen von unterschiedlichen Geburtsverläufen auf die Entwicklung eines KISS-Syndroms spielen ebenso eine Rolle wie das Verstehen des KISS-Syndroms als mögliche Ursache häufiger Probleme im Säuglingsalter (z. B. häufiges Weinen, Ein- und Durchschlafstörungen, Spucken).

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 09.12.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Gina Koehler, Krankengymnastin, Bobath-Lehrtherapeutin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 11.11.2011
Kosten: 90,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112083

Fachkompetenz

Kollegiale Fallberatung

Programm:

Diese Fortbildung bringt die kollegiale Fallberatung nicht nur theoretisch näher (Begriffsklärung, Merkmale, Nutzen und Wirkungen sowie Anwendungsbereiche, Grundkenntnisse zur Funktion und Arbeitsfähigkeit von Gruppen / Teams, Gruppenzusammensetzung und Gruppenstruktur, Modelle und Methoden für kollegiale Fallberatung), sondern bietet darüber hinaus viel Zeit und Raum zur praktischen Übung und Reflexion eines Musterprozesses.

Zielgruppen:	Hebammen
Termin:	23.11.2011, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentinnen:	Christiane Borchard, Hebamme, Dipl. Pflégewirtin (FH) Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	20
Anmeldeschluss:	26.10.2011
Kosten:	90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112087

Fachkompetenz

Notfälle im häuslichen Wochenbett – Die Wöchnerin

Programm:

Im Rahmen des Seminars werden systematisch verschiedene Notfallszenarien aus der Praxis vorgestellt und unter den Aspekten: Diagnostik und Handlungsempfehlungen, Erstellen von Notfallplänen, Stellenwert der Anamnese und des Vorgesprächs sowie die Möglichkeiten und Grenzen der Hebammenarbeit besprochen. Themen der Fallbeispiele sind: mütterliche Infektionen am Bsp. „Leitsymptom mütterliches Fieber“, Sepsis im Wochenbett, postpartale Blutungen/ hämorrhagischer Schock, psychische Krisen und Suizidgefahr am Beispiel mütterlicher Psychose, Bedrohung durch häusliche Gewalt. Die Vernetzung mit weiterführenden Hilfen wird ein weiterer Themenschwerpunkt sein.

Zielgruppen:	Hebammen
Termin:	28.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	04.05.2011, 09:00 - 16:00
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Christiane Borchard, Hebamme, Dipl. Pflégewirtin (FH)
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	20
Anmeldeschluss:	28.02.2011
Kosten:	90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112085

Fachkompetenz

Notfallmanagement in der Geburtshilfe Termin 1

Programm:

Folgende Themen werden in dieser Fortbildung behandelt:

- Psychosoziale Aspekte bei der Wahrnehmung und Einstellung zu einem Notfall
- Theorie einzelner Notfälle (Blutungen, HELLP-Syndrom, Gestationshypertonie, Thrombo- und Fruchtwasserembolie, Nabelschnur- und Armvorfall, BEL und Querlage) und deren aktuelle medizinische Behandlungsmethoden
- Erklären des Begriffes „CIRS“ = Critical Incident Reporting System
- Lernen aus Zwischenfällen bzw. Beinahe-Unfällen
- Organisationsabläufe und Handlungsschemata von kritischen Situationen anhand aktueller Fallbeispiele erkennen
- Notfälle vermeiden bzw. richtig behandeln

Zielgruppen:	Hebammen
Termin:	17.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	26.09.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Patricia Gruber, Hebamme und unabhängige Sachverständigerin
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	25
Anmeldeschluss:	20.12.2010
Kosten:	90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112089

Präeklampsie und HELLP-Syndrom – Aktueller Stand

Programm:

In der Fortbildung wird der neueste Stand zur Krankheitsentstehung, Vorbeugung und Therapie auf schulmedizinischer und alternativer Basis (entsprechend der AG Gestose-Frauen e. V.) vermittelt. Die Beschreibung der Präeklampsie und des HELLP-Syndroms, Häufigkeit, mögliche Ursachen (genetische Einflussfaktoren, immunologische und thrombophile Ursachen, Plazentabildung, Einfluss der Ernährung (u. a. Eiweiß, Vitamine), Einfluss der Salzaufnahme auf Nierenfunktion und Blutdruck, Wirkung von Salzbeschränkung bzw. Salzerhöhung werden ebenso aufgezeigt wie Möglichkeiten der Behandlung in akuten Fällen und Vorbeugung in Nachfolgeschwangerschaften sowie die psychische Nachbetreuung betroffener Mütter.

Anmerkungen:

Da die Referentin unter einer Duftstoffallergie leidet, bitten wir darum, unparfümiert zu dieser Fortbildung zu erscheinen.

Zielgruppen:	Hebammen
Termin:	06.07.2011, 15:30 - 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Sabine Föhl-Kuse, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Gestoseberaterin
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	30
Anmeldeschluss:	08.06.2011
Kosten:	90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112090

Fachkompetenz

Pränatale Diagnostik – Begleitung werdender Eltern

Programm:

Im Fortbildungsangebot geht es zum einen um Methoden, Risiken und Grenzen sowie gesetzliche Rahmenbedingungen der Pränatalen Diagnostik. Dabei stehen die Methoden der frühen Screenings und ihre Konsequenzen für die Entscheidungen der werdenden Eltern im Mittelpunkt. Ein Schwerpunkt des Workshops ist auch die Selbstreflexivität der Hebamme als Akteurin in einem ethischen Konfliktfeld – die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung als Voraussetzung für eine professionelle Begleitung. Übungen zum Gespräch mit den Eltern bei spezifischen Fragestellungen und die Arbeit in regionalen Netzwerken sind weitere Elemente der Fortbildung.

Zielgruppen:	Hebammen
Termin:	02.02.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Dr. Angelica Ensel, Hebamme, Ethnologin, Journalistin
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	30
Anmeldeschluss:	05.01.2011
Kosten:	90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112091

Fachkompetenz

Rauchfrei für Mutter und Kind – Kurzintervention bei Schwangeren

Programm:

Am ersten Fortbildungstag werden die Epidemiologie und Diagnostik der Tabakabhängigkeit, die Einstellung zur motivierenden Gesprächsführung, Kurzinterventionstechniken sowie die Umsetzung des Erlernten im Alltag und Informationen über weiterführende Angebote vermittelt. Der zweite Fortbildungstag dient der Vertiefung und Reflexion der bisherigen Erfahrungen. Motivierende Gesprächstechniken, Unterstützung zum Rauchstopp, Strategien zur Rückfallprophylaxe für ein dauerhaft rauchfreies Leben, Beratung und Grenzen – ggf. Vermittlung in Programme zur Tabakentwöhnung – sind die Themen dieses Seminartages.

Zielgruppen:	Hebammen
Zweitagesseminar:	1. Tag 14.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr 2. Tag 20.05.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin:	Dr. rer. medic. Edith Weiß-Gerlach, Dipl. Psychologin, Gesundheitswissenschaftlerin
Organisation:	Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl:	14
Anmeldeschluss:	24.12.2010
Kosten:	220,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112092

Fachkompetenz

Rückbildung Basis – mit Yogaelementen für das Frühwochenbett

Programm:
Wochenbettgymnastik und Rückbildungskurse sind Hebammen vorbehaltene Tätigkeiten, die sie im Rahmen der Hebammen-Gebührenordnung leisten und abrechnen können. Rückbildungsgymnastik ist wichtig zur Gebärmutter senkungsprophylaxe, Fitness, Prävention von Zivilisationskrankheiten wie Rückenleiden oder Übergewicht. Die Hebamme ist als nachsorgende Fachkraft zu Hause die erste Ansprechpartnerin für die Frau; ihr obliegt es, diese zu gesundheitsbewusstem Verhalten anzuleiten und zu motivieren. Im Rahmen von Rückbildungsgymnastikkursen kann sie dies effektiv leisten. Beckenbodenspür- und Kräftigungsübungen für Frühwochenbett und Nachsorge, aufbauende Beckenbodengymnastik, rückenentlastende Yogaübungen und Entspannungsübungen zur Gestaltung von Rückbildungsgymnastikkursen sind wesentliche Elemente dieser Fortbildung. Im Vordergrund steht dabei das gemeinsame selbständige Üben unter Supervision und das gemeinsame Erarbeiten eines Konzeptes für Rückbildungsgymnastikkurse.

Zielgruppen: Hebammen
Zweitagesseminar: 1. Tag 03.03.2011, 14:00 - 20:00 Uhr
 2. Tag 04.03.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Judith Kulesza, Hebamme, Heilpraktikerin, Yogatrainerin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 16
Anmeldeschluss: 03.02.2011
Kosten: 180,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 7 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112093

Fachkompetenz

Rückbildung Intensiv – Der Einsatz von Yoga und Pilates im Spätwochenbett

Programm:
In dieser Fortbildung stehen aufbauende Beckenbodengymnastik, stoffwechsellagernde Yogaübungen, Kräftigungsübungen nach Pilates für Rücken, Bauch und Brust, Entspannungsübungen sowie Tipps zur Organisation und Gestaltung von Rückbildungsgymnastikkursen ab dem Spätwochenbett im Vordergrund. Dabei wird gemeinsam intensiv das (neu) erworbene Wissen geübt und unter Supervision korrigiert.

Anmerkungen:
Voraussetzung:
„Rückbildung Basis“ oder fundierte Erfahrungen in Rückbildungsgymnastik und Yoga und gute körperliche Kondition

Zielgruppen: Hebammen
Zweitagesseminar: 1. Tag 13.10.2011, 14:00 - 20:00 Uhr
 2. Tag 14.10.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Judith Kulesza, Hebamme, Heilpraktikerin, Yogalehrerin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 16
Anmeldeschluss: 15.09.2011
Kosten: 180,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 7 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112094

Fachkompetenz

Schwangerenbetreuung bei regelrechten Schwangerschaftsverläufen

Programm:
In diesem Seminar geht es um die Festigung, Auffrischung und Aktualisierung der Kenntnisse in der Schwangerenbetreuung. Dabei behandelt der Referent die folgenden Themen:

- Prinzipien der Schwangerenbetreuung durch Hebammen und Ärzte
- Mutterschaftsrichtlinie - Einführung und kritische Analyse
- Inhalte einer kompetenten, verantwortungsvollen Schwangerenbetreuung
- körperliche und seelische Veränderungen während der Schwangerschaft
- Schwerpunkte der Befragung, Beobachtung und Untersuchung der Schwangeren
- allgemeine Beratungen zu Lebens- und Gesundheitsfragen
- Ernährungsberatung
- Impfungen und Rhesusprophylaxe
- serologische Untersuchungen während der Schwangerschaft
- Ultraschall, Doppler, CTG
- Pränataldiagnostik
- Mehrlingsschwangerschaft
- Betreuung bei Beckenendlage

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 18.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referent: Dr. med. Sven Hildebrandt, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 30
Anmeldeschluss: 18.02.2011
Kosten: 110,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112095

Schwierige Gespräche leicht gemacht Grundlagen der Gesprächsführung für Hebammen

Programm:
Im Rahmen dieser Fortbildung werden die theoretischen Grundlagen der Kommunikationsforschung (z. B. das Kommunikationsmodell nach Schulz von Thun), die Bedeutung nonverbaler Faktoren und der Aufbau einer positiven Gesprächsathmosphäre (z.B. Herstellen von Rapport, Anpassen der Stimm- und Sprachcharakteristik) behandelt. Aktives, empathisches Zuhören, fördernde/hemmende Gesprächsfaktoren, Strategien für problematische Gespräche und der Umgang mit Konflikten, Missverständnissen und persönlichen Angriffen werden nicht nur theoretisch erläutert, sondern auch praktisch anhand typischer Gesprächssituationen aus dem beruflichen Alltag in Kleingruppen geübt.

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 13.12.2011, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 18
Anmeldeschluss: 15.11.2011
Kosten: 90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBH20112096

Fachkompetenz

Signale und Feinzeichen der Babys sehen und verstehen – Primärprävention in der Wochenbettbetreuung für eine gesunde Eltern-Kind-Bindung

Programm:
In dieser Fortbildung werden theoretische Grundlagen der interdisziplinären Säuglings- und Bindungsforschung vermittelt, u. a. Anpassungsleistungen der Verhaltenssysteme und Selbstregulation des Säuglings, intuitive Kompetenzen und Feinfühligkeit der Eltern, Eltern-Kind-Interaktion und deren Bedeutung für die kindliche Entwicklung. Das Schreien und seine Ursachen, Auswirkungen von Regulationsstörungen auf die Eltern-Kind-Bindung, mögliche Beratungsansätze und konkrete Hilfen sowie das Erkennen eigener Grenzen und die Kooperation mit anderen Hilfesystemen sind weitere Themen.

Zielgruppen: Hebammen
Termin: 06.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Barbara-Klinik, Konferenzraum I
Referentin: Jutta Keßel, Hebamme und entwicklungspsychologische Beraterin
Organisation: Dr. phil. Birgit Sauer, Leiterin des Gesundheitszentrums
max. Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 09.03.2011
Kosten: 90,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesundheitsförderung

SBH20112146

Fachkompetenz

Burnout – Präventionstag

Programm:
Verhaltens- und Denkmuster
Freude an der Arbeit
Entspannungsmethoden: Autogenes Training

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine: 05.04.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 04.10.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Institut für Bildung im Gesundheitswesen (I.Bi.G), U 08
Referentin: Maria Meierhoff-Loermann, Entspannungstrainerin und NLP-Coach
Organisation: Michael Wilczek, Bildungsbeauftragter
max. Teilnehmerzahl: 16
Anmeldeschluss: 28.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Bernhard-Hospitals Kamp-Lintfort



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Antje Berges. Sie erreichen sie
per Telefon: 02842 / 708 - 0 Durchwahl 708 - 762
per Fax: 02842 / 708 - 182
per E-Mail: berges@St-Bernhard-Hospital.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Arbeitsplatzbezogene Fortbildung													
Hygiene im Krankenhaus	82	26.											
Nosokomiale Infektionen	82										12.		
Brandschutz im St. Bernhard-Hospital	82			17. 23.									
Führung													
Führungs-Workshop für stellvertretende Stations- und Funktionsleitungen	83		Ab 07.										
Schulung für Stations- und Funktionsleitungen zu berufsspezifischen Gefährdungen in der Pflege	83			01.									
Führungskräfte-Training für Stations- und Funktionsleitungen nach der LEO-Methode	83											Ab 07.	
Kommunikation													
Interne und externe Beratungskompetenz für Stations- und Abteilungsleitungen oder deren Vertretungen	84			22.									
Beratungskompetenz für PraxisanleiterInnen in der Pflege	84						07.						
Beratungskompetenz in der Pflege	85							19. 20.					
Medizinische Fortbildung													
Refresher-Kurs Reanimation – ACLS	85			29.		31.							
Kurse zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 18 a RÖV	85			30.	13.								
Kurse zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 18 a RÖV und § 30 StrlSchV	86				06.								
Medizinisch-Pflegerische Fortbildung													
Medizinische Aspekte zum Thema Schmerz	86		01.			03.							
Reanimationsschulung für MitarbeiterInnen im ärztlichen und pflegerischen Dienst	86		16.								19.		
Pflegerische Fortbildung													
Gefäßchirurgische Krankheitsbilder (Fortbildungsreihe)	87	11.	15.	15.	05.	24.		05.		13.		08.	06.
Qualitätszirkel Praxisanleiter	87	12.	23.	30.			01.			28.			07.
Demenz: Erleben – Verstehen – Begleiten	87	20.			06.					21.		23.	
Kinästhetik und Basale Stimulation in der Pflege – Fallsupervision/ Praxisbegleitung und Beratung	88		22.								11.		
Basiskurs Basale Stimulation in der Pflege	88					Ab 25.							
Kinästhetik in der Pflege Grundkurs	88							Ab 13.					
Sonstige Fortbildung													
Verhalten in Notfallsituationen für MitarbeiterInnen in der Verwaltung und Sekretariate	89			30.									
Verhalten in Notfallsituationen für Jahrespraktikanten und Zivildienstleistende in der Pflege	89								17.				
Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden Patienten	89											29.	

SBK20111181

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Hygiene im Krankenhaus

Programm:
Im Klinikalltag kommt es immer wieder zu Durchfallerkrankungen bedingt durch verschiedene Keime, wie z.B. Noroviren, Clostridien, Salmonellen u.a.
Fortbildungsinhalte:

- theoretische Kenntnisse über Vorkommen, Repidemiologie
- Übertragung und Klinik verschiedener Gastroenteritis-Erreger
- Umsetzung Hygienemanagement anhand gesetzlicher Grundlagen und RKI- Empfehlungen
- Hygienemaßnahmen einleiten anhand von Fallbeispielen aus der Praxis

Termin: 26.01.2011, 10:30 - 12:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 26.01.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Werner Hüning, Hygienefachkraft
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend

SBK20111183

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Nosokomiale Infektionen

Programm:
Wenn das Krankenhaus noch kränker macht. Die Bedeutung von Präventions- und Bekämpfungsstrategien bei nosokomialen Infektionen.
Fortbildungsinhalte:

- theoretische Grundlagen über nosokomiale Infektionen
- Präventions- und Behandlungsmaßnahmen
- Arbeiten mit dem Hygienehandbuch

Zielgruppen: Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend
Termin: 12.10.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.10.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Werner Hüning, Hygienefachkraft
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111194

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Brandschutz im St. Bernhard-Hospital

Programm:
Fortbildungsinhalte:

- Vorbeugender Brandschutz
- Verhalten im Brandfall mit praktischen Übungen
- Bedienen eines Feuerlöschers
- Umgang mit Branddecke u.a.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 17.03.2011, 10:30 - 12:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine: 17.03.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
23.03.2011, 10:30 - 12:30 Uhr
23.03.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Christian Feldhoff, Brandschutztrainer Rheine
Organisation: Hermann-Josef Syben, Firma FAC“T, Technischer Leiter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
In dieser Veranstaltung werden u.a. praktische Übungen im Umgang mit offenem Feuer durchgeführt. Diese Brandschutz-Schulung wird in einem Zweijahresrhythmus angeboten.

SBK20111208

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Führungs-Workshop für stellvertretende Stations- und Funktionsleitungen

Programm:
Ganz bewusst bieten wir für die stellvertretenden Stations- und Abteilungsleitungen einen Führungskräfte-Workshop an, um deutlich zu machen, welchen Stellenwert die stellvertretenden Leitungen für die Führungskräfte selbst und für das Team haben.
Fortbildungsinhalte:

- Theoretische Grundlagen
- Zusammenhänge zwischen Verantwortung, Entscheidungskompetenz und Rechenschaft
- Verantwortung übernehmen, abgeben, delegieren
- Gemeinsamer Austausch mit den Leitungen am 2. Seminartag

Zielgruppen: Pflegende
Zweitagesseminar: 07.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
08.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referentin: Dipl. Psych. Petra Schütz-Pazzini, Organisationsberaterin im Gesundheitswesen
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Am zweiten Seminartag werden ab Mittag die Stations- und Abteilungsleitungen eingeladen, um sich gemeinsam auszutauschen und Ziele für das weitere Vorgehen abzusprechen.

SBK20111230

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Schulung für Stations- und Funktionsleitungen zu berufsspezifischen Gefährdungen in der Pflege

Programm:
Im Rahmen der Fortbildung sollen die aus der Berufskrankheiten-Statistik abgeleiteten Hauptgefährdungen in der Pflege thematisiert werden:

- Gefährdungen der Haut durch Feuchtarbeit
- Gefährdung des Rückens
- Infektionsgefahren

Neben der konkreten Beschreibung und Beurteilung der Gefährdungen (Risikobewertung) wird ein Schwerpunkt auf praxisgerechten und bewährten Präventionsmaßnahmen liegen. Mögliche Ursachen für sicherheitswidriges Verhalten und unzureichende Prävention werden kritisch beleuchtet. Führungskräfte sollen in die Gefährdungsbeurteilung einbezogen werden und dabei auch psychische Fehlbelastungen erkennen.

Zielgruppen: leitende Pflegepersonen
Termin: 01.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Roland Contzen, BGW Köln
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Verpflichtende Veranstaltung für alle Stations- und Funktionsleitungen!
Zu allen Themen und Gefährdungsarten erhalten die Teilnehmer eine Übersicht über die Unterstützungsangebote der BGW.

SBK20111209

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Führungskräfte-Training für Stations- und Funktionsleitungen nach der LEO-Methode

Programm:
Führungskräfte im Gesundheitswesen sind einem stetigen Wandel durch Politik und Gesellschaft ausgesetzt. Heute zählt nicht mehr nur die Fachkompetenz allein. Der größte Teil des Führungsalltages besteht aus Beziehungsmanagement, professioneller Kommunikation und Netzwerkarbeit. Das LEO- Training, was soviel bedeutet wie „eine starke Organisation führen“, ist speziell für das Gesundheitswesen entwickelt worden.

Fortbildungsinhalte:

- Herausforderungen zu Führung und Management
- Verantwortung, Autorität und Rechenschaft
- Problemlösungsprozesse/ Konsensbildung
- Beziehungsmanagement
- Ungesunde Verhaltensweisen im Führungsalltag
- Interdependenz

Zielgruppen: leitende Pflegepersonen
Zweitagesseminar: 17.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
18.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referentin: Prof. Dr. Renate Tewes, Fachhochschule Dresden
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

SBK2010806

Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Interne und Externe Beratungskompetenz für Stationsleitungen

Programm:
Bereits 2010 hat diese Fortbildungsreihe mit vier Seminarterminen begonnen und setzt sich nun mit dem Abschlussseminar fort.

Fortbildungsinhalte:

- Beratungsprozess evaluieren
- Beispiele aus der Praxis reflektieren zur Experten- und Prozessberatung
- Systemische Modelle und Methoden
- Persönlichkeitsentwicklung des Beraters
- Interventionsmöglichkeiten für den Umgang in schwierigen Beratungssituationen

Anmerkungen:

Die Fortbildung gliedert sich in einen zweitägigen Grundkurs und 3 Reflexionstage.

Termin bitte vormerken, da der Kurs eine geschlossene Einheit darstellt.

Zielgruppen: Stationsleitungen
Termin: 22.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referentin: Ulrike Ambrosy, systemische Organisationsberaterin, Coach
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK2010804

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Beratungskompetenz für PraxisanleiterInnen in der Pflege

Programm:
Beratung als professionelles und verantwortliches Handeln

- Anforderungsprofil von Mitarbeitern im Gesundheitswesen
- Beratungskompetenz im Umgang mit Patienten und deren Bezugspersonen
- Unterscheidung von Experten- und Prozessberatung
- Beratungsgespräche in der Schüleranleitung führen
- Arbeiten mit praktischen Fallbeispielen

Zielgruppen: PraxisanleiterInnen
Termin: 07.06.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referentin: Ulrike Ambrosy, systemische Organisationsberaterin, Coach
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK2010804

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Beratungskompetenz in der Pflege

Programm:
Beratungskompetenz wird in vielen Situationen im Krankenhaus von Pflegekräften gefordert und erwartet. Nicht nur die Verankerung im Krankenpflegegesetz macht dies deutlich, auch durch die Einführung der Primären Pflege nimmt die Beratung von Patienten und Angehörigen einen großen Stellenwert ein.

Fortbildungsinhalte:

- Grundlagen der Gesprächsführung
- Phasen des Beratungsprozesses
- Beratungsprozesse im Kontext des Umfeldes gestalten
- Beratungsgespräche exemplarisch führen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 19.07.2011, 08:00 - 11:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
19.07.2011, 12:30 - 16:00 Uhr
20.07.2011, 08:00 - 11:30 Uhr
20.07.2011, 12:30 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referentin: Ulrike Ambrosy, systemische Organisationsberaterin, Coach
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 10
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Medizinische Fortbildung

SBK20111240

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Refresher-Kurs Reanimation – ACLS

Programm:
In dieser Fortbildung werden folgende Themen besprochen und diskutiert:

- theoretische Vorträge und praktische Seminare über aktuelle Reanimations- Leitlinien
- Notfallmedikamente
- Herzrhythmusstörungen
- Einsatz von Defibrillatoren

Zielgruppen: Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend
Termin: 29.03.2011, 15:00 - 17:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
31.05.2011, 15:00 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referenten: Dr. med. Gero Frings, Anästhesist
Carlos Plachetta, Anästhesist
Organisation: Dr. med. Gero Frings, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 3 Punkten.

SBK20111249

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kurse zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 18 a RÖV

Programm:
Fortbildungsinhalte:

- Grenzwerte
- Neudefinition der Strahlenschutzbereiche und der beruflichen Strahlenexposition
- Sachverständigenprüfung
- Qualitätssicherung
- Neue gerätetechnische Entwicklungen
- Strahlenexposition des Patienten und des Personals
- Repetitorium und Prüfung

Anmerkungen:
Diese Veranstaltung wird durch das Institut BW Plus Röntgen GmbH & Co. KG Kamp- Lintfort durchgeführt. Alle notwendigen Informationen finden Sie auf dem Flyer von BW Plus. Bitte beachten sie das gesonderte Anschreiben vom Haus.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 8 Punkten.

Zielgruppen: alle MA, die mit Rö-Strahlung umgehen u. Ärzte, die Rö-Untersuchungen anordnen
Termin: 30.03.2011, 10:00 - 18:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
13.04.2011, 10:00 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: BW Plus Röntgen GmbH & Co. KG, Friedrich-Heinrich-Allee 176, 47475 Kamp- Lintfort
Referenten: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen, Kursleitung, ehem. Landesanstalt für Arbeitsschutz
Dr. med. Andreas Grust, Kursleitung, Facharzt für Radiologie
Karin Schienbein, Bezirksregierung Düsseldorf
Walter Huhn, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
Organisation: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen
Dr. med. Andreas Grust
max. Teilnehmerzahl: 30

SBK20111251

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kurse zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 18 a RÖV und § 30 StrlSchV

Programm:
Fortbildungsinhalte:

- Grenzwerte
- Neudefinition der Strahlenschutzbereiche und der beruflichen Strahlenexposition
- Sachverständigenprüfung
- Qualitätssicherung
- Neue gerätetechnische Entwicklungen
- Strahlenexposition des Patienten und des Personals
- Physikalische Grundlagen nach StrlSchV
- Aspekte zur Nuklearmedizin und Strahlentherapie
- Repetitorium und Prüfung

Zielgruppen: alle MA, die mit Rö-Strahlung umgehen u. Ärzte, die Rö-Untersuchungen anordnen

Termin: 06.04.2011, 14:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: BW Plus Röntgen GmbH & Co. KG, Friedrich-Heinrich-Allee 176, 47475 Kamp- Lintfort

Referenten: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen, Kursleitung, ehem. Landesanstalt für Arbeitsschutz
Dr. med. Andreas Grust, Kursleitung, Facharzt für Radiologie
Karin Schienbein, Bezirksregierung Düsseldorf
Walter Huhn, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

Organisation: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen

max. Teilnehmerzahl: 30

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 4 Punkten.

Medizinisch-Pflegerische Fortbildung

SBK20111242

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Medizinische Aspekte zum Thema Schmerz

Programm:
In dieser Fortbildung werden folgende Themen besprochen und diskutiert:

- Physiologische Grundlagen
- Pharmakologie
- Therapiekonzepte
- Pain Nurses - Schmerzmanagement in der Pflege

Zielgruppen: Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend

Termin: 01.02.2011, 15:00 - 17:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 03.05.2011, 15:00 - 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula

Referenten: Dr. med. Gero Frings, Anästhesist
Fr. Ruytters, Fr. Kohle, Hr. Schott,
Fr. Winogradow, ausgebildete Pain Nurses

Organisation: Dr. med. Gero Frings, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 3 Punkten.

SBK20111185

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimationsschulung für MitarbeiterInnen im ärztlichen und pflegerischen Dienst

Programm:
Theoretische Grundlagen für Ursachen, Symptome und Erste-Hilfe- Maßnahmen werden in diesem Seminar besprochen und am Modell demonstriert.

Zielgruppen: Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 16.02.2011, 11:00 - 13:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 16.02.2011, 13:45 - 15:45 Uhr
19.10.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
19.10.2011, 13:45 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital, Gesundheitszentrum Raum 1

Referent: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum

Organisation: Jörg Verfürth

max. Teilnehmerzahl: 18

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111162

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Gefäßchirurgische Krankheitsbilder (Fortbildungsreihe)

Programm:
Gefäßchirurgische Krankheitsbilder werden unter folgenden Gesichtspunkten besprochen:

- Ursachen
- Symptome
- Behandlungsmethoden
- pflegerische Maßnahmen

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 11.01.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 15.02.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
15.03.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
05.04.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
24.05.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
05.07.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
13.09.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
08.11.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
06.12.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula

Referent: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Wilhelm Sandmann, Chefarzt Gefäßchirurgie

Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Anmeldeschluss:

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111172

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Qualitätszirkel Praxisanleiter

Programm:
Der Qualitätszirkel Praxisanleiter im SBK arbeitet unter folgender Zielsetzung:

- regelmäßige Treffen dienen dem kollegialen Austausch zwischen Lernort Praxis und Lernort Schule
- Aufgreifen aktueller berufspolitischer, pflegepraktischer und pädagogischer Arbeitsthemen
- Erarbeiten von Formularen und Instrumenten für die praktische Ausbildung

Zielgruppen: PraxisanleiterInnen

Termin: 12.01.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 23.02.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
30.03.2011, 13:45 - 15:00 Uhr
01.06.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
28.09.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
07.12.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula

Referentin: Antje Berges, Dipl. Pflegepädagogin (FH), Bildungsbeauftragte

Organisation: Antje Berges

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111177

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Demenz: Erleben – Verstehen – Begleiten

Programm:
Menschen mit Demenz leiden an Störungen des Gedächtnisses, des Denkvermögens, der Alltagskompetenzen und der Informationsverarbeitung. Mit diesen Beeinträchtigungen können sie sich nicht an die festen Strukturen der Institution Krankenhaus anpassen.

Ziele der Fortbildung:

- Verständnis für die Situation von Menschen mit Demenz empathisch nachvollziehen können
- Kennen lernen von angemessenen Möglichkeiten im Umgang mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind
- Dementen Menschen mit starken Gefühlen wertschätzend begegnen und deren Gefühle validieren

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 20.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 06.04.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
21.09.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
23.11.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula

Referentin: Barbara Klee-Reiter, systemische Organisationsberaterin, Autorisierte Trainerin für Integrative Validation

Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111199

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kinästhetik und Basale Stimulation in der Pflege Fallsupervision/ Praxisbegleitung und Beratung

Programm:

Die Fallsupervision findet auf den jeweiligen Stationen statt. Die TeilnehmerInnen haben einen Kinästhetik- Grundkurs und/ oder Grundkurs in Basaler Stimulation in der Pflege abgeschlossen.

Zielgruppen: Pflegende
Termine: 22.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 11.10.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital
Referent: Michael Goßen, Dipl. Pflegepädagoge, Kinästhetiktrainer, Weiterbildungsleiter für Basale Stimulation
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111200

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Basiskurs Basale Stimulation in der Pflege

Programm:

Insbesondere bei desorientieren, verwirrten und somnolenten Patienten kann durch Basale Stimulation eine Stabilisierung der psychoemotionalen Befindlichkeit und insgesamt eine verbesserte Koordination und Wachheit erreicht werden. Die Beobachtung, Individualität der Person, Kommunikation und Wahrnehmung spielen dabei eine zentrale Rolle.

Fortbildungsinhalte:

- theoretische Grundlagen der Basalen Stimulation
- Bedeutung der Wahrnehmungsbereiche (somatisch, vestibulär, vibratorisch) für die Pflege durch Selbsterfahrung
- Umsetzung der daraus resultierenden Möglichkeiten in den individuellen Pflegealltag

Anmerkungen:

Die Teilnehmer werden gebeten, eine Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken, zwei Waschlappen, zwei Handtücher und Schreibmaterial mitzubringen.

Zielgruppen: Pflegende
Dreitage seminar: 25.05.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 26.05.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 27.05.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Michael Goßen, Dipl. Pflegepädagoge, Kinästhetiktrainer, Weiterbildungsleiter für Basale Stimulation
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 20
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111198

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kinästhetik in der Pflege – Grundkurs

Programm:

Kinästhetik bedeutet, kranke und behinderte Menschen so zu bewegen, zu lagern und zu aktivieren, dass sie jede alltägliche Handlung mit der größtmöglichen Selbständigkeit ausführen können.

Fortbildungsinhalte:

- Konzepte der Kinästhetik
- menschliche Bewegung
- erkennen und Förderung von Ressourcen der Patienten
- sichere und gesundheitsfördernde Mobilisation der Patienten

Anmerkungen:

Alle Teilnehmer werden nach Beendigung des Grundkurses beim Institut für Kinästhetik registriert. Die Lizenzgebühr beträgt dafür 25,00 €, die vom Teilnehmer selbst zu tragen ist. Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial mit.

Zielgruppen: Pflegende
Dreitage seminar: 13.07.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 14.07.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
 15.07.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
Referent: Michael Goßen, Dipl. Pflegepädagoge, Kinästhetiktrainer, Weiterbildungsleiter für Basale Stimulation
Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 20
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111189

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Verhalten in Notfallsituationen für MitarbeiterInnen in der Verwaltung und Sekretariate

Programm:

- Erste Hilfe Maßnahmen in Notfallsituationen
- erkennen von Notfallsituationen und adäquat handeln können

Anmerkungen:

Jeder Mitarbeiter sollte im Zweijahresrhythmus an einer Erste-Hilfe-Schulung teilnehmen!

Zielgruppen: Verwaltung
Termin: 30.03.2011, 12:30 - 14:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital, Gesundheitszentrum Raum 1
Referent: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum
Organisation: Jörg Verfürth
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111210

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Verhalten in Notfallsituationen für Jahrespraktikanten und Zivildienstleistende in der Pflege

Programm:

Fortbildungsinhalte:

- Notfallsituationen erkennen und adäquat handeln können
- Einleiten von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Anmerkungen:

Diese Veranstaltung ist verpflichtend für alle Jahrespraktikanten und Zivildienstleistenden in der Pflege.

Zielgruppen:
Termin: 17.08.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital, Gesundheitszentrum Raum 1
Referent: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum
Organisation: Jörg Verfürth
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SBK20111202

Geistliches Angebot, Individual-/Personalkompetenz

Umgang mit Schwerstkranken und sterbenden Patienten

Programm:

Palliativ Care ist ein Handlungskonzept, das die Lebensqualität jener Kranken und ihrer Familien verbessern kann, die sich mit Problemen konfrontiert sehen, wie sie lebensbedrohliche Erkrankungen mit sich bringen.

Fortbildungsinhalte:

- Einstieg in die Veranstaltung durch geistlichen Impuls
- Palliative Care Konzept
- Hospizbewegung in der Region stellt sich vor
- Angebote der Trauerbegleitung
- Seelsorgliche Angebote im St. Bernhard-Hospital

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 29.11.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort, Aula
ReferentInnen: Frau Schmitz, Soz. Päd., Trauerbegleiterin
 Frau Hirt, Krankenschwester, amb. Hospizdienst Kamp-Lintfort
 Christoph Kämmerling, Pastoralreferent, Krankenhausseelsorger
 Antje Berges, Dipl. Pflegepädagogin (FH), Bildungsbeauftragte
Organisation: Antje Berges
max. Teilnehmerzahl: 20
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 im St. Marien-Hospital Lüdinghausen

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Marien-Hospitals Lüdinghausen



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Mechthild Uptmoor. Sie erreichen sie per Telefon: 02591/231 - 0 / Durchwahl 231 - 118 per Fax: 02591/231 - 341 per E-Mail: mechthild.uptmoor@smh-luedinghausen.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Ethik													
Sterbe- und Trauerbegleitung	92		15.								18.		
Vorstellung des Ethikkomitees und ethische Fallbesprechungen im SML	92	Termin wird noch bekannt gegeben											
Geistliches Angebot													
Fastenzeitmeditation: Fünf Minuten Atempause	92		15. 22. 29.	05.									
Adventsmeditation: Fünf Minuten Atempause	93										29.	06. 13. 20.	
Pflichtfortbildung													
Arbeitsschutz und Hygiene im Krankenhaus	93				14.						18.		
Einweisung Alarmplan für alle Mitarbeiter	93	13.											
Einweisung Alarmplan für Mitarbeiter der Krankenhausinformation	94	19.											
Brandschutzübung	94			22.							04.		
Reanimationstraining I	94	18. 27.	10.	15. 29.	12.	05. 10.	07. 30.	21.		15.	25.	10. 29.	08.
Reanimationstraining II	95		24.			05.					13.		
Strahlenschutzunterweisung	95	Termin wird noch bekannt gegeben											
Hygiene													
Infektionsschutzgesetz und Personalhygiene	95			10.									
Hygiene in der Großküche	96										13.		
MRSA	96		14. 24.										
ESBL	96					10. 19.							
Qualitätszirkel Hygiene	97			15.			09.			13.			08.
Fortbildungen berufsübergreifend													
Das Medizin-Produkte-Gesetz: Grundlagen und Umsetzung	97		23.										
Ernährung bei Demenz	97	Termin wird noch bekannt gegeben											
Bedeutung und Umsetzung der Palliativpflege	98		22.	01.									
Umgang mit Transfusionen für Ärzte und Pflegende	98									20. 29.			

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Outlook Schulungen	98	Termine werden ab Januar 2011 zeitnah bekannt gegeben											
KIS MCC-Schulungen	98	Termine werden zeitnah bekannt gegeben											
Fachfortbildung Pflege													
Bobath/LiN – Dreitagesseminar	99	24. 25. 26.											
Reflexions- und Vertiefungstag zum Thema Bobath/LiN	99	Termin wird zeitnah bekannt gegeben											
Schulung Dysphagien	99		17.								20.		
Verabreichung von Nahrung bei Schluckstörungen für Jahrespraktikanten	99								18.				
Menüerfassung mit dem Orga-Card-System	100		08.									29.	
Menüerfassung für Jahrespraktikanten	100								09.				
Reflexion zum Handling bei Schluckstörungen	100	Schulungen zeitnah auf der Station											
Integrative Validation: Brücken bauen zu dementen Menschen	101	11. 12.											
Vertiefungstag: Integrative Validation	101	Termin wird noch bekannt gegeben											
Umgang mit Arzneimitteln und BTM	101	Termin wird noch bekannt gegeben											
Qualitätsmanagement													
Erfassung von Fehlern und Beinahezwischenfällen: RISKOP	101				16.								
Beschwerdemanagement: Lob und Kritik	102					05.						11.	
Grundlagen des QM's und Vorstellung des aktuellen Zertifizierungsverfahrens DIN-ISO	102							28.			27.		
Fachfortbildung Medizin													
„Fortbildungsreihe Anaesthetie“													
Anaesthetie: Akutes Nierenversagen und Nierenersatztherapie	103						22.						
Anaesthetie: Beatmung, Weaning	103		16.										
Anaesthetie: Ernährung	103									14.			
Anaesthetie: Ethik in Anästhetie und Intensivmedizin	103							18.					
Anaesthetie: NIV	103			23.									
Anaesthetie: Postoperative Darmatonie	103										26.		
Anaesthetie: Reanimation	103	12.											
Anaesthetie: Schmerztherapie	103				20.								
Anaesthetie: Schock	103											23.	
Anaesthetie: Sepsis	103												14.
„Fachwissen – Innere“ und Geriatrie:													
FachWissen Geriatrie: Inkontinenz	103		23.										
FachWissen Geriatrie: Neuropsychologische Ausfälle	103				04.								
FachWissen Innere: Pankreas-Karzinom	103		09.										
FachWissen Innere: pAVK	103										12.		
FachWissen Innere: Polymyalgia rheumatica	103				06.								
FachWissen Innere: Synkope	103						01.						
FachWissen Innere: Vorhofflimmern	103	26.											
FachWissen Innere: Wirbelsäulenchirurgie: Spinalkanalstenose	103			09.									
FachWissen Innere (Themen werden noch bekanntgemacht)	103						15. 29.	13.		28.		09.	07.

SML20111452

Geistliches Angebot

Sterbe- und Trauerbegleitung: Trauerarbeit mit Angehörigen und Mitarbeitern

Programm:
Sterbe- und Trauerbegleitung gehört zur ganzheitlichen Begleitung von Patienten und Angehörigen. Eine enge Kooperation verschiedener Dienste (Ärzte, Pflegende, geriatrisches Team, AltenpflegerInnen...) ist dabei sinnvoll. Das Seminar möchte Handreichungen bieten, die letzte Lebensphase zu verstehen und zu begleiten. Weiterhin sollen die christlichen Möglichkeiten zur Sterbebegleitung in den Blick genommen werden.

Anmerkungen:
alle im Jahr 2010 und 2011 neu eingestellten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen nehmen an dieser Fortbildung teil.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter des SML und SLL (besonders ärztlicher, pflegerischer u. therapeutischer Dienst)

Termin: 15.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 18.10.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referent: Reinhold Leydecker, Krankenhauseelsorger

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 10

Anmeldeschluss: 07.02.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111454

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Vorstellung des Ethikkomitees und ethische Fallbesprechungen im SML

Programm:
Vorgestellt wird das sich im Jahr 2010 gebildete Ethikkomitee im SML, ihre Mitglieder sowie ihre Aufgaben wie zum Beispiel die Bearbeitung ethischer Fallbesprechungen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Termin: Bei Redaktionsschluss stand der genaue Termin noch nicht fest, er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Bettina David, Oberärztin Geriatrie

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Geistliches Angebot

SML20111455

Geistliches Angebot

Fastenzeitmeditation: „Fünf Minuten Atempause“

Programm:
Eine Einladung des Krankenhauseelsorge zu einer kurzen Fastenzeitmeditation in der Krankenhauskapelle mit einem geistlichen Impuls und Gebet, Stille, Meditationsmusik sowie Gesprächsmöglichkeit mit dem Krankenhauseelsorger und einem Gebetsabschluss.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SML und SLL

Termin: 15.03.2011, 13:00 - 17:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 22.03.2011, 13:00 - 17:00 Uhr
29.03.2011, 13:00 - 17:00 Uhr
05.04.2011, 13:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Kapelle

Referent: Reinhold Leydecker, Krankenhauseelsorger

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111459

Geistliches Angebot

Adventsmeditation „Fünf Minuten Atempause“

Programm:
Eine Einladung der Krankenhauseelsorge zu einer adventlichen Besinnung in der Krankenhauskapelle mit einem kurzen geistlichen Impuls, Stille, Meditationsmusik, Gesprächsmöglichkeit mit dem Krankenhauseelsorger und einem Gebetsabschluss.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SML und SLL

Termin: 29.11.2011, 13:00 - 17:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 06.12.2011, 13:00 - 17:00 Uhr
13.12.2011, 13:00 - 17:00 Uhr
20.12.2011, 13:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Kapelle

Referent: Reinhold Leydecker, Krankenhauseelsorger

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 30

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Pflichtfortbildung

SML20111463

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Arbeitsschutz und Hygiene im Krankenhaus, Hygieneeinführung für neue Mitarbeiter

Programm:
• Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen nach BiostoffV, Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Arbeitsschutz
• Impfungen und Aufgaben des Betriebsarztes
• Vorgaben und Umsetzung der Krankenhaushygiene

Anmerkungen:
Pflichtveranstaltung für alle neuen Mitarbeiter. Bei bereits erfolgter Teilnahme ist eine Wiederholung alle 3 Jahre Pflicht.

Zielgruppen: Pflichtveranstaltung für alle neuen Mitarbeiter, alle 3 Jahre Pflicht für alle anderen Mitarbeiter

Termin: 14.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 18.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referent: Dr. med. Rüdiger Busch, Betriebsarzt
Andreas Fitz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, FAC T
Dr. med. Thomas Klossok, Hygienebeauftragter Arzt, Oberarzt Innere Medizin
Maria Uth, Hygienefachkraft

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 50

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111526

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Einweisung Alarmplan für alle Mitarbeiter

Programm:
Vorgestellt wird die Anwendung und Umsetzung des aktuellen Alarmplans im SML.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Termin: 13.01.2011, 09:00 - 10:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine: 13.01.2011, 10:30 - 11:30 Uhr
13.01.2011, 13:30 - 14:30 Uhr
13.01.2011, 15:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referent: Wolfgang Klotz, Bereichsleiter Infrastrukturelle Dienste, FAC T

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 40

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111530

Fachkompetenz

Einweisung Alarmplan für Mitarbeiter der Krankenhausinformation

Programm:
Spezielle Einweisung in den Alarmplan für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Krankenhausinformation.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Krankenhausinformation
Termin: 19.01.2011, 13:30 - 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Eingangshalle
Referent: Wolfgang Klotz, Bereichsleiter Infrastrukturelle Dienste, FAC'T
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111465

Fachkompetenz

Brandschutzübung

Programm:
Theoretische Schulung:
 • Brandursachen, Brandschäden
 • Kurzwiederholung des Grundkurses
 • Brandschutzordnung (DIN 14096 Teil I und II)
 • Verhalten bei Evakuierungen
 • Sammelplätze
 • Brandklassen mit Schwerpunkt brennbare Flüssigkeiten
 • Wandhydranten Handhabung und Einsatzmöglichkeiten
 Praktische Schulung:
 • Löschtraining, Handhabung beim Löschen mit Wandhydranten
 • Ablöschen brennbarer Flüssigkeiten (Möglichkeiten und Grenzen)

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Termin: 22.03.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 22.03.2011, 13:00 - 15:00 Uhr
 22.03.2011, 15:30 - 17:30 Uhr
 04.10.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
 04.10.2011, 13:00 - 15:00 Uhr
 04.10.2011, 15:30 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal und Innenhof
Referent: Christian Feldhoff, Brandschutztrainer
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 25
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Pflichtveranstaltung für alle neuen Mitarbeiter. Bei bereits erfolgter Teilnahme ist eine Wiederholung alle 3 Jahre Pflicht.

SML2011147

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimationstraining I

Programm:
Inhalte:
 • Verhalten in Notfallsituationen bei Erwachsenen
 • Vermittlung theoretischer Grundlagen
 • Praktische Einübung der Handlungsschritte an Erwachsenen-Dummies

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, Mitarbeiter des therapeutischen Teams, der Funktionsabteilungen, des med. techn. Dienstes
Termin: 18.01.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 27.01.2011, 10.02.2011, 15.03.2011,
 29.03.2011, 12.04.2011, 05.05.2011,
 10.05.2011, 07.06.2011, 30.06.2011,
 21.07.2011, 15.09.2011, 15.09.2011,
 25.10.2011, 10.11.2011, 29.11.2011,
 08.12.2011, jeweils 14:00 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Aufwachraum
Referent: Friedhelm Nienhaus, Fachpfleger für Anästhesie- und Intensivmedizin
 Dieter Rös, Fachpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Einmal jährliche Pflichtveranstaltung für alle Pflegende, Mitarbeiter des therapeutischen Teams, Mitarbeiter der Funktionsabteilungen und des medizinisch-technischen Dienstes

SML20111488

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimationstraining II für alle Mitarbeiter mit Patientenkontakt (nicht medizinisch, pflegerisches Personal)

Programm:
Mitarbeiter mit wenig Grundkenntnissen sollen Sicherheit in Akutsituationen erlangen. Anhand praktischer Übungen werden Handlungsschritte eingeübt, die im Notfall „automatisch“ ablaufen sollen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter mit Patientenkontakt mit wenig Grundkenntnissen
Termin: 24.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 05.05.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
 13.10.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Aufwachraum
Referenten: Friedhelm Nienhaus, Fachpfleger für Anästhesie- und Intensivmedizin
 Dieter Rös, Fachpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 23.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111491

Fachkompetenz

Strahlenschutzunterweisung

Programm:
Gesetzliche Grundlagen und Neuregelungen, Organisatorische Regelungen im Strahlenschutz, Verhalten im Umgang mit Strahlen/ Röntengeräten, Sicherheitsbestimmungen und Schutzmaßnahmen.
 Die Unterweisung erfolgt auf der Grundlage der Röntgenverordnung § 36 und der Strahlenschutzverordnung § 38 und ist mindestens einmal im Jahr durchzuführen. Die Teilnahme ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Kontrollbereich verpflichtend.

Zielgruppen: Ärzte, Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, sonstige MitarbeiterInnen mit Zutritt zum Kontrollbereich bzw. Umgang mit Röntgendiagnostik
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referent: Dr. med. Thomas Schumacher, Chefarzt Innere Medizin
Organisation: Gabriela May, Leiterin Innere Funktionsdiagnostik
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 1 Punkt.

Anmerkungen:
Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Hygiene

SML20111088

Fachkompetenz

Infektionsschutzgesetz und Personalhygiene

Programm:
Jährliche Belehrung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptküche nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG).

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptküche
Termin: 10.03.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Maria Uth, Hygienefachkraft
Organisation: Maria Uth, Hygiene
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111089

Fachkompetenz

Hygiene in der Großküche

Programm:
Schulung der hygienischen Aspekte bei der Zubereitung von Speisen für alle Mitarbeiter der Großküche

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptküche
Termin: 13.10.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Maria Uth, Hygienefachkraft
Organisation: Maria Uth, Hygiene
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111493

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

MRSA

Programm:
Erklärt werden Grundlagen und neues Hintergrundwissen zum Thema MRSA wie aktuelle Screening- und Isolierungsverfahren. In einem weiteren Schritt werden die gültigen Checklisten und Verfahrensanweisungen vorgestellt.

Zielgruppen: alle Ärzte, Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, therapeutisches Team, Innere Funktionsdiagnostik, Labor
Termin: 14.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Weiterer eigenständiger Kurstermin:
24.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Maria Uth, Hygienefachkraft
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111494

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

ESBL

Programm:
ESBL steht als Abkürzung für eine bestimmte Form der erweiterten Resistenz gegenüber Antibiotika bei Bakterien. Erklärt werden Erreger, Infektionsquellen, Übertragung und Symptome. Weiterhin wird auf die gültigen Verfahrensanweisungen eingegangen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter im ärztlichen, pflegerischen, medizinisch-technischen Dienst, Funktionsdienst
Termin: 10.05.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weiterer eigenständiger Termin:
19.05.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referent: Dr. Thomas Klossok, Hygienebeauftragter Arzt, Oberarzt Innere Medizin
Maria Uth, Hygienefachkraft
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 09.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 1 Punkt.

SML20111497

Fachkompetenz

Qualitätszirkel Hygiene

Programm:
Quartalsmäßiges Treffen aller Hygienebeauftragten der Abteilungen

Zielgruppen: alle Hygienebeauftragte
Termin: 15.03.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Termine:
09.06.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
13.09.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
08.12.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
ReferentInnen: Dr. Thomas Klossok, Hygienebeauftragter Arzt, Oberarzt Innere Medizin
Maria Uth, Hygienefachkraft
Organisation: Maria Uth, Hygiene
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen berufsübergreifend

SML20111496

Fachkompetenz

Das Medizin-Produkte Gesetz: Grundlagen und Umsetzung

Programm:
Nicht nur die Wiederholung des MPG-Gesetzes steht im Mittelpunkt, sondern Fragestellungen wie:
 • Was bedeutet die Umsetzung des Medizin-Produkte-Gesetzes im Alltag?
 • Welche Schwierigkeiten treten auf?
 • Wo liegen Verbesserungspotentiale?
 • Liegt aktueller Schulungsbedarf vor?

Anmerkungen:
Verpflichtend für alle MPG-Beauftragten aller Berufsgruppen (siehe auch gesonderte Einladung)

Zielgruppen: MPG-Beauftragte
Termin: 23.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referenten: Theo Rolf, Leiter Medizingerätetechnik FAC'T
Olaf Kreuz, Medizintechniker FAC'T
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 25
Anmeldeschluss: 22.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111501

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Ernährung bei Demenz

Programm:
Die Ernährung nimmt bei der Demenz einen besonderen Stellenwert ein. Vorgestellt werden die neuesten Erkenntnisse zu diesem Themenbereich und die Grundsätze der deutschen Gesellschaft für Ernährung.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter des pflegerischen und ärztlichen Dienstes
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentinnen: Bettina David, Oberärztin Geriatrie
Dr. med. Annette Rudolph, Oberärztin Geriatrie
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten.

Fortbildung berufsgruppenübergreifend

SML20111103

Fachkompetenz

Bedeutung und Umsetzung der Palliativpflege

Programm:
Inhaltlich besprochen wird die Frage „Was ist Palliative Care“ und die praktische Umsetzung im SML.

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenplegerInnen, therapeutisches Team, Ärzte
Termin: 22.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 01.03.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentinnen: Julia Betting, Gesundheits- und Krankenplegerin
 Bettina David, Oberärztin Geriatrie
 Kerstin Hegemann, Gesundheits- und Krankenplegerin
Organisation: Mechthild Uptmoor

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111562

Fachkompetenz

Umgang mit Transfusionen für Ärzte und Pflegende

Programm:
• Vorbereitung, Durchführung und Überwachung von Transfusionen
 • Transfusionszwischenfall: Symptome, Ursache und Therapie
 • Fragen bezüglich Transfusionen

Zielgruppen: alle Ärzte und Gesundheits- und KrankenplegerInnen
Termin: 20.09.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 29.09.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Dr. Bettina Rath, Fachärztin für Anästhesie- und Notfallmedizin, Transfusionsverantwortliche Ärztin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 30

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 1 Punkt.

SML20111551

Fachkompetenz

Outlook Schulungen

Programm:
Vorgestellt wird ab Januar 2011 fortlaufend das Email-Programm OUTLOOK einschließlich der Terminplanung mit Kalenderfunktion.

Termine: Fortlaufend ab Januar 2011, 14:00 - 15:30 Uhr und nach Absprache
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, EDV-Raum
ReferentInnen: Dirk Ommen, FAC`T IT
 Sonja Engbers, Sekretärin
Organisation: Monika Kleingräber-Niermann, Verwaltung
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Diese Schulungen ab Januar 2011 sind verpflichtend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sekretariaten sowie für alle Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter.

SML20111503

Methodenkompetenz, Fachkompetenz

KIS MCC-Schulungen

Programm:
Zum 01.10.2010 wurde das neue KIS MCC eingeführt. Die ausgebildeten Key-User bieten in Absprache mit den Stationen/ Abteilungen weitere Schulungen zur Vertiefung an. Besonders alle neuen Mitarbeiter werden berücksichtigt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, EDV-Raum
Referent: Key-User der Stationen
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Die Termine werden zeitnah mit den Stationen und Abteilungen abgestimmt.

Fachfortbildung Pflege

SML20111504

Methodenkompetenz, Fachkompetenz

Bobath/LiN-Einführungsseminar

Programm:
Die Rehabilitative Pflege von Menschen mit Läsionen des zentralen Nervensystems nach dem Bobath-Konzept: Themenschwerpunkte sind u.a. die Grundlagen des Bobath-Konzeptes sowie aktivierende Bewegungsübergänge und Transfers. Neben dem Bobath-Konzept wird auch die Lagerung in Neutralstellung (LiN) vermittelt. Das Seminar zeichnet sich durch einen hohen praktischen Anteil aus. Neben der Selbsterfahrung finden die Fallarbeit und das Bedside Teaching Anwendung, so dass die vermittelten theoretischen Anteile in der Praxis geübt und vertieft werden können.

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenplegerInnen, therapeutisches Team
Termin: 24.01.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
 25.01.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
 26.01.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Mares Woltering, Ergotherapeutin, Lagerungsspezialistin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111505

Methodenkompetenz

Reflexions- und Vertiefungstag zum Thema Bobath/ LiN

Programm:
Die vermittelten Inhalte des dreitägigen Seminars „Bobath/LiN - Einführungsseminar“ vom 07.12.2010 - 09.12.2010 und vom 24.01.2011 – 26.01.2011 werden reflektiert und auf ihre Praxis-tauglichkeit überprüft.

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenplegerInnen, therapeutisches Team
Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 08:30 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentinnen: Claudia Dieckmann, Pflegeinstructorin
 Bobath - Bika Anwärtlerin, Trainerin für Lagerung in Neutralstellung (LiN)
 Mares Woltering, Ergotherapeutin, Lagerungsspezialistin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111506

Fachkompetenz

Schulung Dysphagien

Programm:
Inhaltlich besprochen werden u. a. das Erkennen von Dysphagien. Praktisch eingeübt werden Stimulationstechniken und Handgriffe zur Unterstützung des Schluckens.

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenplegerInnen, therapeutisches Team
Termin: 17.02.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.10.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Reinhild Autering, Logopädin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111508

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Verabreichung von Nahrung, Handling von Patienten mit Schluckstörungen für Jahrespraktikanten

Programm:
Diese Fortbildung richtet sich an alle Jahrespraktikanten, die zum 01.08.2011 beginnen. Inhaltlich besprochen wird, welche Grundregeln beim Essen anreichen zu beachten sind. Weiterhin werden Handgriffe zur Unterstützung des Schluckens eingeübt.

Zielgruppen: Pflichtveranstaltung für alle Jahrespraktikanten: FOS, FSJ, ZDL
Termin: 18.08.2011, 12:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Reinhild Autering, Logopädin
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111510

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Menüerfassung mit dem Orga-Card System

Programm:
Um auf die Essenswünsche individuell eingehen zu können, ist der Umgang mit dem Menüassistenten von hoher Relevanz. Inhalte der Fortbildung sind:

- Praktischer Umgang mit dem Menüassistenten und dem Pen-Pad
- Menübestellung und Besprechung der dabei auftretenden Probleme
- Besondere Speisewünsche oder Diäten

Zielgruppen: Pflichtveranstaltung für alle neu eingestellten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, für alle Gesundheits- und KrankenpflegerInnen

Termin: 08.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr

weiterer eigenständiger Termin: 29.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Maria Kuhlmann, Diätassistentin

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 20

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111512

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Menüerfassung für Jahrespraktikanten

Programm:
Essen hält Leib und Seele zusammen. Um auf die Essenswünsche und Gewohnheiten besonders der älteren Patienten individuell eingehen zu können, ist der korrekte Umgang mit dem Menüassistenten von hoher Relevanz. Jahrespraktikanten sollen zu Beginn des Einsatzes den korrekten Umgang mit dem Menüassistenten erlernen.

Zielgruppen: Pflichtveranstaltung für alle Jahrespraktikanten (FOS, FSJ), ZDL, neue Mitarbeiter in der Pflege

Termin: 09.08.2011, 14:00 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Maria Kuhlmann, Diätassistentin

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 20

Stiftungsinterne Zertifizierung: 0 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111509

Methodenkompetenz

Reflexion zum Thema: Verabreichung von Nahrung, Handling von Patienten mit Schluckstörungen

Programm:
Aufbauend auf die Fortbildung „Verabreichung von Nahrung, Handling von Patienten mit Schluckstörungen für Jahrespraktikanten“ vom 18.08.2011 werden die besprochenen Inhalte vor Ort in der Praxis überprüft und ggf. erneut eingeübt. Jahrespraktikanten sollen in der Lage sein, dem Patienten die Mahlzeiten korrekt anzureichen.

Zielgruppen: Pflichtveranstaltung für alle Jahrespraktikanten (FOS, FSJ), ZDL, ggf. neue MitarbeiterInnen in der Pflege

Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 12:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Reinhild Autering, Logopädin

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 5

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:

Die Termine werden zeitnah abgestimmt, die Reflexion findet auf den Stationen statt.

SML20111518

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Integrative Validation: Brücken bauen zu dementen Menschen

Programm:
„Integrativ Validieren“ bedeutet, den Betroffenen verbal wie nonverbal dort aufzusuchen, wo er sich befindet. Ziel des Seminars ist eine erweiterte und vertiefte Wahrnehmung der Gefühle, Antriebe und des Erlebens demenzkranker Menschen sowie die Veränderung und Erweiterung möglicher verbaler wie non-verbaler Kommunikation mit ihnen.

Zielgruppen: Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, therapeutisches Team

Zweitagesseminar: 11.01.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
12.01.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Andrea Bechheim, Trainerin für Integrative Validation/DCM Evaluatorin

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

max. Teilnehmerzahl: 17

Kosten: 77,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111519

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Vertiefungstag: Integrative Validation

Programm:
Der Vertiefungstag dient der Reflexion der Inhalte, die im Rahmen der zweitägigen Fortbildung „Integrative Validation: Brücken bauen zu dementen Menschen“ besprochen worden sind.

Zielgruppen: Pflegende, therapeutisches Team

Termin: Termin wird noch bekanntgegeben, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Andrea Bechheim, Trainerin für Integrative Validation/DCM Evaluatorin

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Kosten: 65,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:

Eingeladen sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an den Fortbildungen „Integrative Validation“ vom 11.01.2011 – 12.01.2011 und vom 23.06.2010 - 24.06.2010 teilgenommen haben.

SML20111513

Fachkompetenz

Umgang mit Arzneimitteln und BTM

Programm:
Inhalt:

- Richtiger Umgang mit verschiedenen Darreichungsformen
- Ordnungsgemäße Lagerung von Arzneimitteln
- Arzneimittelgabe über Ernährungssonden
- Spezielle Anwendungshinweise (Auge, TTS)
- Perorale Darreichungsformen, Inhalativa
- BTM: Dokumentation, Lagerung, Vernichtung

Zielgruppen: alle Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, alle neu eingestellten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen

Termin: Termin wird noch bekannt gegeben, 14:00 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referentin: Dr. rer. biol. hum. Irmgard Plößl, Apothekerin (MOC Ahlen)

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Qualitätsmanagement

SML20111514

Qualitätsmanagementkompetenz

Erfassen von Fehlern und Beinahez Zwischenfällen: RISKOP

Programm:
Die Erfassung von Fehlern und Beinahez Zwischenfällen erfolgt im SML über das EDV-gestützte Erfassungssystem RISKOP. Grundlagen der Fehlerkultur und Handhabung des EDV-Tools werden dargestellt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, besonders alle neuen Mitarbeiter

Termin: 16.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr

Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal

Referent: Klaus Vonderhagen, Gesellschaft für Risikoberatung

Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111112

Qualitätsmanagementkompetenz

Beschwerdemanagement: Lob und Kritik

Programm:
Dargestellt werden die unterschiedlichen Möglichkeiten der Beschwerdeerfassung und ihre Bearbeitung im SML. Anhand von Beispielen und Rollenspielen wird die Kommunikation bei Beschwerden von Patienten und Angehörigen erprobt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, besonders alle neuen Mitarbeiter
Termin: 05.04.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 11.10.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentinnen: Susanne Eschkötter, Leitbild- und Qualitätsmanagementbeauftragte
 Ursula Grewing, Qualitätsmanagement SFM
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SML20111521

Qualitätsmanagementkompetenz

Grundlagen des Qualitätsmanagements und Vorstellung des aktuellen Zertifizierungsverfahrens nach DIN ISO

Programm:
Vorgestellt wird das gültige Zertifizierungsverfahren DIN ISO 9001 für das SML und die damit verbundenen unterschiedlichen Arbeitsschritte.

Zielgruppen: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Termin: 28.06.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 27.09.2011, 13:35 - 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Sitzungssaal
Referentin: Susanne Eschkötter, Leitbild- und Qualitätsmanagementbeauftragte
Organisation: Mechthild Uptmoor, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 25.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachfortbildung Medizin

SML20111557

Fachkompetenz

Fortbildungsreihe Anästhesie

Programm:
Die „Fortbildungsreihe Anästhesie“ mit aktuellen inhaltlichen Themen findet – wie auch die Fortbildungsreihe „FachWissen – Innere“ – regelmäßig an Mittwochnachmittagen (15.30 -17.00 Uhr) statt. Referenten sind Ärzte der Anästhesie.

Zielgruppen: alle Ärzte und alle Fachgesundheits- und KrankenpflegerInnen der Anästhesie- und Intensivmedizin, alle Ärzte, alle interessierten Mitarbeiter
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Casino
Organisation: Dr. med. Jürgen Dirks, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten.

1. Termin: 12.01.2011, 15.30-17.00 Uhr

Kursübersicht, weitere Kurstermine:

12.01.2011	Reanimation (Dr. Bettina Rath)	Vorgestellt werden die neuen ERC-Leitlinien
16.02.2011	Beatmung, Weaning (Dr. Jürgen Dirks)	Beatmung: Indikation, Durchführung, Pathophysiologie der Beatmung, Beatmungsmuster, supportive Maßnahmen. Weaning: Vor- und Nachteile unterschiedlicher Verfahren der Entwöhnung von der Beatmung
23.03.2011	NIV (Dr. Jürgen Dirks)	Vorgestellt wird die Leitlinie für die nicht-invasive Beatmung in der Intensivmedizin.
20.04.2011	Schmerztherapie (Dr. Susanne Handrup)	Perioperative Akutschmerztherapie, Therapie chronischer Schmerzen
18.05.2011	Ethik in Anästhesie und Intensivmedizin (Dr. Jürgen Dirks)	Umgang mit der Patientenverfügung, die ethische Fallbesprechung, Patientenautonomie.
22.06.2011	Akutes Nierenversagen und Nierenersatztherapie (Dr. Jürgen Dirks)	Diagnostik und Therapie: intermittierende und kontinuierliche Nierenersatzverfahren
14.09.2011	Ernährung (Dr. Susanne Handrup)	Vorgestellt werden Theorie und Praxis der enteralen und parenteralen Ernährung kritisch kranker Patienten.
26.10.2011	Postoperative Darmatonie (Dr. Jürgen Dirks)	Diagnose, Ursachen und Therapieoptionen.
23.11.2011	Schock (Dr. Bettina Rath)	Verschiedene Schockformen und ihre Behandlung
14.12.2011	Sepsis (Dr. Jürgen Dirks)	Leitliniengerechte Diagnostik und Therapie der Sepsis

Fachfortbildung Medizin

SML20111534

Fachkompetenz

FachWissen – Innere

Programm:
„FachWissen Innere“ ist eine innerbetriebliche Fortbildungsreihe, die bereits seit 2009 regelmäßig von der Abteilung Innere Medizin jeweils am Mittwochnachmittag (15.30-17.00 Uhr) angeboten wird. Referenten sind in der Regel ärztliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Inneren Medizin und der Geriatrie. Besonders eingeladen sind auch alle niedergelassenen Hausärzte.

Zielgruppen: alle Ärzte, niedergelassene Hausärzte, interessierte Mitarbeiter
Veranstaltungsort: St. Marien-Hospital Lüdinghausen, Casino
Organisation: Dr. med. Thomas Schumacher, Chefarzt Innere Medizin
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten.

1. Termin: 26.01.2011, 15:30 – 17:00 Uhr

Kursübersicht, weitere Termine

26.01.2011	Vorhofflimmern (Dr. med. Sebastian Claußen)
09.02.2011	Pankreas-Ca (Dr. med. Thomas Klossok)
23.02.2011	FachWissen Geriatrie: Inkontinenz (Dr. med. Marcus Ullmann, Chefarzt Geriatrie und Geriatrie Rehabilitation)
09.03.2011	Wirbelsäulenchirurgie: Spinalkanalstenose (Dr. med. Lerner, Franziskus-Hospital Münster)
06.04.2011	Polymyalgia rheumatica (Dr. med. Rebecca Falkner)
04.05.2011	FachWissen Geriatrie: Neuropsychologische Ausfälle (Dr. med. Marcus Ullmann, Chefarzt Geriatrie und Geriatrie Rehabilitation)
01.06.2011	Synkope (Dr. med. Sebastian Claußen)
15.06.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben
29.06.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben
13.07.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben
28.09.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben
12.10.2011	pAVK (Anette Heibach-Garant)
09.11.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben
07.12.2011	Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben

SEM2011728

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Brandschutz im Krankenhaus

Programm:
Allgemeine theoretische Grundlagen zum Brandschutz
Besprechung des Alarm- und Evakuierungsplanes SEM

Anmerkungen:
Diese Fortbildung wird in einem Zweijahresrhythmus angeboten.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 29.09.2011, 10:30 - 12:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:
29.09.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
24.11.2011, 10:30 - 12:00 Uhr
24.11.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital Meerbusch, Schulungsraum 1

Referent: Wolfgang Klotz, Brandschutzbeauftragter FAC^T

Organisation: Günther Schumacher, Technischer Leiter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Hygiene

SEM2011733

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Prävention von nosokomialen Infektionen

Programm:
Jede nosokomiale Infektion schmälert die Gewinn-Bilanz des Hospitals durch Verlängerung des Krankenhausaufenthaltes und den Einsatz von teuren Antibiotika.
Fortbildungsinhalte:
• MRSA- Screening
• Schutzmaßnahmen
• Händehygiene

Zielgruppen: Ärzte

Termin: 21.02.2011, 15:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital Meerbusch, Schulungsraum

Referenten: Stefan Stirl, Arbeitsmediziner
Werner Hüning, Hygienefachkraft

Organisation: Stefan Stirl, Arbeitsmediziner

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEM2011724

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Hygienemanagement im St. Elisabeth-Hospital

Programm:
In der Klinik kommt es immer wieder zu Durchfallerkrankungen, sowohl bei Patienten als auch bei Mitarbeitern. In dieser Fortbildung sollen folgende Themen angesprochen werden:
• theoretische Grundlagen zu Vorkommen, Epidemiologie, Übertragung und Klinik von akuten Gastroenteritis-Erregern, wie z.B. Noroviren, Clostridium difficile, Salmonellen
• gesetzliche Grundlagen der RKI- Richtlinien
• Prävention und Bekämpfung durch gezielte Umsetzung im Hospital

Zielgruppen: Ärzte, Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 08.03.2011, 10:30 - 12:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
08.03.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referent: Werner Hüning, Hygienefachkraft

Organisation: Anja Reiners, Pflegedirektorin

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEM2011726

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wenn das Krankenhaus noch kränker macht – Nosokomiale Infektionen

Programm:
Die Bedeutung von Präventions- und Bekämpfungsstrategien für ein erfolgreiches Hygienemanagement werden in dieser Fortbildung thematisiert.
Fortbildungsinhalte:
• theoretische Grundlagen
• Bedeutung von nosokomialen Infektionen
• Hygienemanagement im SEM
• Umgang mit dem Hygienehandbuch

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Ärzte, Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 11.10.2011, 10:00 - 12:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
11.10.2011, 13:30 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referent: Werner Hüning, Hygienefachkraft

Organisation: Anja Reiners, Pflegedirektorin

Kommunikation

SEM2011734

Sozialkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Die Ambulanz – Das Aushängeschild der Klinik Patientenzufriedenheit durch verstärkte Service- und Kundenzufriedenheit

Programm:
Die Ambulanz ist einer der Dreh- und Angelpunkte eines Krankenhauses. Deshalb hat das Auftreten und das kommunikative Erscheinungsbild der Mitarbeiter einen entscheidenden Einfluss auf die Wirkung der Außenpräsenz.
Fortbildungsinhalte:
• Patientenzufriedenheit als Impuls
• Berufsgruppenübergreifende Zusammenarbeit
• schnell und gut einen professionellen Kontakt zu Patienten und Angehörigen aufbauen
• aktives Zuhören und Fragetechniken
• Verständnis aufbringen und mitfühlen
• kritische und konfliktvolle Situationen souverän meistern

Zielgruppen: Pflegende der Zentralen Ambulanz

Termine: 06.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr und 18.01.2011, 08:00 - 16:00 Uhr (Transfercoaching)

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referentin: Ulrike Ambrosy, Dipl.-Päd., systemische Organisationsberaterin, Coach

Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:
Das Seminar ist zeitversetzt in zwei Tagesveranstaltungen gegliedert und teilt sich auf in eine Trainingsphase (2 Gruppen am 06.01.2011 zeitversetzt) und dem Transfercoaching (18.01.2011).

Medizinische Fortbildung

SEM2011747

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 18a RÖV

Programm:
Fortbildungsinhalte:
• Grenzwerte
• Neudefinition der Strahlenschutzbereiche und der beruflichen Strahlenexposition
• Sachverständigenprüfung
• Qualitätssicherung
• Neue gerätetechnische Entwicklungen
• Strahlenexposition des Patienten und des Personals
• Repetitorium und Prüfung

Zielgruppen: alle MA, die mit Rö-Strahlen umgehen u. Ärzte, die Rö-Untersuchungen anordnen

Termin: 30.03.2011, 10:00 - 18:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
13.04.2011, 10:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: BW Plus Röntgen GmbH & Co. KG, Friedrich-Heinrich-Allee 176, 47475 Kamp- Lintfort

Referenten: Dr. med. Andreas Grust, Facharzt für Radiologie, Kursleitung
Karin Schienbein, Bezirksregierung Düsseldorf
Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen, Kursleitung, ehem. Landesanstalt für Arbeitsschutz
Walter Huhn, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

Organisation: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen

Anmerkungen:
Diese Veranstaltung wird durch das Institut BW Plus Röntgen GmbH & Co KG durchgeführt. Bitte beachten Sie das gesonderte Anschreiben zum Informationsflyer.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor.

Medizinische Fortbildung

SEM2011749

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 30 StrlSchV

Programm:
Nur wenn zusätzlich auch die Fachkunde in Strahlenschutz nach der Strahlenschutz- Verordnung zu aktualisieren ist, z. B. für die Nuklearmedizin.

Fortbildungsinhalte:
• Physikalische Grundlagen zur StrlSchV
• Aspekte zur Nuklearmedizin und Strahlentherapie
• Repetitorium und Prüfung

Anmerkungen:
Diese Veranstaltung wird durch das Institut BW Plus Röntgen GmbH & Co KG durchgeführt. Bitte beachten Sie das gesonderte Anschreiben zum Informationsflyer.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor.

Zielgruppen: alle MA, die mit Rö-Strahlen umgehen u. Ärzte, die Rö-Untersuchungen anordnen

Termin: 06.04.2011, 14:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: BW Plus Röntgen GmbH & Co. KG, Friedrich-Heinrich-Allee 176, 47475 Kamp- Lintfort

Referenten: Dr. med. Andreas Grust, Facharzt für Radiologie, Kursleitung
Karin Schienbein, Bezirksregierung Düsseldorf
Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen, Kursleitung, ehem. Landesanstalt für Arbeitsschutz
Walter Huhn, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

Organisation: Prof. Dr. rer. nat. Klaus Ewen

Medizinisch-pflegerische Fortbildung

SEM2011718

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimationsschulung

Programm:
Theoretische Grundlagen für Ursachen, Symptome und Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in diesem Seminar besprochen und am Modell demonstriert und eingeübt.

Anmerkungen:
Reanimationsschulungen werden zweimal im Jahr angeboten. Jeder MA sollte alle zwei Jahre eine Reanimations- Fortbildung besucht haben.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor.

Zielgruppen: Ärzte, Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 19.01.2011, 09:00 - 11:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:
19.01.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
21.09.2011, 09:00 - 11:00 Uhr
21.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 1

Referent: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum SBK

Organisation: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum SBK

max. Teilnehmerzahl: 18

Pflegerische Fortbildung

SEM2011736

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundmanagement/Versorgung chronischer Wunden

Programm:
• Kenntnisse zu den Differenzierungskriterien einer Wunde
• Erkennen von Wundheilungsstörungen
• Auswahl der adäquaten Wundauflage
• Wunddokumentation

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Pflegende aus allen Bereichen

Termin: 17.02.2011, 10:30 - 12:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
01.12.2011, 10:30 - 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referentinnen: Anke Ketzberg, Anwendungsberaterin Firma Lohmann & Rauscher
Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Sonstige Fortbildung

SEM2011722

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Verhalten in Notfallsituationen für MitarbeiterInnen in der Verwaltung und Sekretariate

Programm:
Notfallsituationen erkennen und adäquat reagieren
Einleiten von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Anmerkungen:
Dieser Kurs wird zweimal im Jahr angeboten. Jeder MA sollte im Zweijahresrhythmus an einer Erste-Hilfe-Schulung teilnehmen.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Verwaltung, Sekretariate, andere MA aus nicht medizinischen Bereichen

Termine: 19.01.2011, 11:30 - 13:00 Uhr
21.09.2011, 11:30 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth-Hospital Meerbusch, Schulungsraum 1

Referent: Jörg Verfürth, Leiter Gesundheitszentrum SBK

Organisation: Jörg Verfürth

max. Teilnehmerzahl: 15

SEM2011732

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Das etwas andere Zeit- und Selbstmanagement-Seminar

Programm:
Der Beruf stellt immer höhere Anforderungen an jeden Einzelnen, unter Zeitdruck sollen Höchstleistungen erbracht werden und es fällt schwer zu Hause abzuschalten. Das Ergebnis: Man fühlt sich ausgebrannt, unzufrieden und unausgeglichen.

Ziele des Dreitagesseminars:
• Reflexion der eigenen Arbeitsstile/ Standortbestimmung
• Ursachen und Auswirkungen von Stress
• Techniken und Methoden des Zeit- und Selbstmanagements
• Kennenlernen von unkonventionellen Methoden und anderen Betrachtungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Anmerkungen:
Dieses Seminar ist offen für alle interessierte MA, die wissen möchten, wie eine gute Balance im Umgang mit beruflicher Leistung, Lebensqualität und Gesundheit angestrebt werden kann.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Dreitagesseminar: 10.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
24.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr und
09.06.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referentin: Marianne Vier, Dipl. Soz., ausgebildete Märchenpädagogin und Erzählerin, systemische Organisationsberaterin

Organisation: Antje Berges, Bildungsbeauftragte

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SEM2011745

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Medizin-Produkte-Gesetz

Programm:
Fortbildungsinhalte:
• Gesetzliche Grundlagen
• Unterteilung der Medizin-Produkte nach Klassen
• Besonderheiten im Umgang mit Medizin-Produkten

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Ärzte, Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 10.03.2011, 10:00 - 11:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
10.03.2011, 13:30 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referent: Herr Zimmermann, Medizintechniker FAC'T

Organisation: Anja Reiners, Pflegedirektorin

SEM2011737

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Unterweisung im Umgang mit Gefahrenstoffen

Programm:
• Was sind Gefahrenstoffe?
• Wer ist besonders gefährdet?
• Allgemeine Arbeitsschutzvorschriften im Umgang mit Gefahrenstoffen

Anmerkungen:
Diese Schulung wird einmal jährlich für alle leitenden MA angeboten.

Zielgruppen: Ärzte, Mitarbeiter in Pflege- und Funktionsbereichen

Termin: 17.11.2011, 13:30 - 14:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Elisabeth- Hospital Meerbusch, Schulungsraum 2

Referent: Günther Schumacher, Technischer Leiter

Organisation: Günther Schumacher, Technischer Leiter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 im St. Franziskus-Hospital Münster

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Franziskus-Hospitals Münster.



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte, Abteilung Qualitätsmanagement. Sie erreichen sie per Telefon: 0251/935-4098 per Fax: 0251/935-3637 per E-Mail: ibf@sfh-muenster.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Pflichtfortbildungen:													
Arbeitsschutz im Krankenhaus	113	24.			04.			05.			10.		
Brandschutz im Krankenhaus	113				12.	24.		05.		13.	10.	08.	
Datenschutz im Krankenhaus	114	17.			11.			11.			17.		
Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiter	114	03.			01.			01.			04.		
Einweisung in die Laborkommunikation	115	06.			07.			07.			06.		
Geräteeinweisung nach dem MPG	115	03.			01.			01.			07.		
Hygienefortbildung für Ärzte	116										10.		
Hygienefortbildung für Mitarbeiter mit Lebensmittelkontakt	116	24.			04.			05.			10.		
Hygienefortbildung für Mitarbeiter mit Patientenkontakt	117	18.			13.			13.			05.		
Orbis-Schulung für Ärztinnen und Ärzte	117	05.			06.			06.			05.		
Orbis-Schulung für PJ-Studenten	117		22.	29.			14.		16.		04.		06.
Orbis-Schulung für die Pflege	118	13.			14.			14.			13.		
Reanimationstraining, Basismaßnahmen	118	11.	08.	08.	12.	10.	14.	12.		13.	11.	08.	13.
Reanimationstraining, erweiterte Maßnahmen	119	25.	01.	01.	05.	24.	28.			27.		22.	
Strahlenschutzunterweisung	119			07.							06.		
Vorbereitung und Durchführung von Transfusionen	120				06.					21.			

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Fachfortbildungen Medizin													
Fallkonferenz: Wirbelsäulen-chirurgisches Kolloquium	120	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	10.	07.	05.
Fortbildungsreihe für Studenten im Praktischen Jahr	121	jeden Donnerstag											
Fortbildungsreihe „Radiologie“ für Studenten	121	jeden 2. Dienstag											
Fortbildungsreihe der Orthopädie I	121	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	10.	07.	05.
Fortbildungsreihe und Fallbesprechung der AG Rettungsdienst Telgte	122	20.	17.	17.	21.	19.	16.	21.	18.	15.	20.	17.	15.
Fortbildungsreihe: Intensivmedizin		17.	21.	21.	18.	16.	20.	18.		19.	17.	21.	19.
Gemeinsame Basisweiterbildung Innere Medizin	123	06.	03.	03.	07.	05.	09.	07.	04.	01.	06.	03.	01.

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Gynäkologisch-geburtshilfliches Kolloquium	123	12.	09.	09.	13.	11.	08.	13.	10.	14.	12.	09.	14.
Interdisziplinäre PET/CT-Konferenz (Fallbesprechungen)	123	jeden Freitag											
Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Onkologie und Brustzentrum)	124	jeden Mittwoch											
Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Onkologie, Chirurgie und M II)	124	jeden Mittwoch											
Kolloquium der Kinder- und Neuroorthopädie	124	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	10.	07.	05.
Kolloquium der Kliniken für Innere Medizin	125	jeden Donnerstag											
Kolloquium der Klinik für Unfallchirurgie	125	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	10.	07.	05.
Mortalitäts- und Morbiditätskonferenz der Klinik für Chirurgie	125	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	10.	07.	05.
Pädiatrie Uptodate	126		02.				15.			07.		09.	
Perinatologisches Kolloquium	126	05.	02.	02.	06.	04.	01.	06.	03.	07.	05.	02.	07.
Präoperative TK für Mammachirurgen, Pathologen, Radiologen	126	jeden Dienstag											
Pulmonologisches Kolloquium (Fallkonferenz)	127	jeden Mittwoch											
Radiologisches Kolloquium (Fallkonferenz)	127	jeden Freitag											

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Fachfortbildungen Pflege													
Allgemeine Handhabung von Arzneimitteln	127											10.	
Arzneimittelgabe über Sonde	128						16.						
Basisseminar Basale Stimulation	128	ab 17.					ab 06.						
Chirurgische Operationen und pflegerische Besonderheiten	128		28.										
Dekubitus-Prophylaxe und Behandlung	128			21.						07.			
Ernährung im Kleinkindalter	129	31.	01.										
Gestationsdiabetes	129		15.										
Gewalt in der Pflege	129			15.									
Kompressionstherapie mit Materialkunde	130			03.									
Krankheitsbilder in der Pädiatrie	130			30.	13.	04.	01.						
Lagerung und Lagewechseln nach Bobath/LIN	130		ab 17.									ab 14.	
Patientenfixierung mit Segufix-Bandagensystem	131						27.					07.	
Patientenüberwachung bei der Transfusion	131			23.				06.					
Pflegedokumentation – was muss die Pflege leisten?	131	27.		29.				19.				17.	
Sexuelle Übergriffe im Pflegealltag	132								13.				
Speisenerfassung im St. Franziskus-Hospital	132	04.			05.			04.			12.		
Stomatherapie	132		01.									02.	
Umgang mit dem Insulinschema	133											22.	
Vakuumtherapie bei akuten und chronischen Wunden	133		10.										
Verbandstechniken	133			16.									
Wirbelsäulenoperationen und pflegerische Besonderheiten	134		21.										

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Wirkung und Nebenwirkungen von Schmerzmitteln	134			31.									
Wundmanagement – eine tägliche Herausforderung	134	12.										09.	
Zytostatika	135	25.											
Kommunikation													
Beschwerdemanagement im St. Franziskus-Hospital	135		14.							19.			
Englisch in der Krankenpflege	135											ab 10.	
Hilfestellung für eine gelungene Kommunikation in der Krise	136			17.									
Qualitätsmanagement/Organisation/Recht													
Incident-Reporting	136	24.								12.			
EDV-Schulungen													
MS Excel – Grundkurs	136			ab 01.								ab 08.	
MS Outlook – Grundkurs	137					ab 09.						ab 07.	
MS Word – Grundkurs	137		ab 01.							ab 06.			
MS Word – Workshop „Briefe“	137					03.							
MS Word – Workshop „Format“	138					10.							
MS Word – Workshop „Tabellen“	138					17.							
Orbis – Tipps und Tricks	138					05.							
PC-Führerschein	139	ab 27.								ab 22.			
Tastschreiben am PC	139					ab 24.							
Religion/Spiritualität/Ethik													
Fortbildungsveranstaltung des Klinischen Ethikkomitees	139					08.						16.	
Führung durch das Kloster der Mauritzer Franziskanerinnen	140										06.		
Gesprächsrunde zu „Ethischen Fallbesprechungen“	140										12.		
Gesundheitsvorsorge													
Ich Sorge gut für mich! – Ein Burnout-Präventionstag	140		08.									15.	
Klangvolle Entspannung – Progressive Muskelentspannung	141		10.	24.			16.			15.		17.	
Rückengerechtes Arbeiten	141							18.					05.
Stressbewältigung „Durchatmen – Durchstarten!“	141			14.									

Arbeitsschutz im Krankenhaus

Programm:

Unterweisung in die bestehenden Vorschriften des Arbeitsschutzes unter besonderer Berücksichtigung der medizinischen und technischen Vorschriften.

Anmerkungen:

Die jährliche Unterweisung in die bestehenden Vorschriften des Arbeitsschutzes ist für alle Mitarbeiter verpflichtend und kann in dieser Veranstaltung erfolgen.

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Zielgruppen:

alle Mitarbeiter

Termin:

24.01.2011, 14:00 - 15:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:

04.04.2011, 14:00 - 15:00 Uhr

05.07.2011, 14:00 - 15:00 Uhr

10.10.2011, 14:00 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhäuser

Referenten:

Dr. med. Theo Mehring, Arbeitsmediziner
Wolfgang Klotz, Sicherheitsbeauftragter

Organisation:

Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte

Teilnehmerzahl:

bis zu 100

Anmeldeschluss:

eine Woche vor dem Veranstaltungstermin

Kosten:

5,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Brandschutz im Krankenhaus

Programm:

- Vorstellung des Alarmplans
- Vorbeugender Brandschutz
- Verhalten im Brandfall
- praktische Übungen

Anmerkungen:

Die Feuerlöschübungen finden natürlich draußen statt, bitte beachten Sie das bei Ihrer Kleiderwahl.
Die Wiederholung der praktischen Brandschutzübung ist alle 3 Jahre Pflicht für alle Mitarbeiter!

Zielgruppen:

alle Mitarbeiter

Termin:

12.04.2011, 11:00 - 13:00 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:

12.04.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

24.05.2011, 11:00 - 13:00 Uhr und 24.05.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

05.07.2011, 11:00 - 13:00 Uhr und 05.07.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

06.07.2011, 11:00 - 13:00 Uhr und 06.07.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

13.09.2011, 11:00 - 13:00 Uhr und 13.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

15.09.2011, 11:00 - 13:00 Uhr und 15.09.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

08.11.2011, 11:00 - 13:00 Uhr

nur für Schüler/-innen der Schule für Gesundheitsberufe:

10.10.2011, 10:00 - 12:00 Uhr und 10.10.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

08.11.2011, 14:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienhäuser

Referenten:

Christian Feldhoff, Brandschutztrainer
Wolfgang Klotz, Sicherheitsbeauftragter

Organisation:

Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte

Teilnehmerzahl:

bis zu 25

Anmeldeschluss:

eine Woche vor dem Veranstaltungstermin

Kosten:

15,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Datenschutz im Krankenhaus – KDO und „Ordnung zum Schutz der Patientendaten“

Programm:

- Kirchlicher Datenschutz im Krankenhaus
- Die neue Ordnung zum Schutz der Patientendaten
- Datenschutz im Arbeits-, Straf- und Zivilrecht
- Zertifizierung (KTQ und Pro cum cert) und Datenschutz
- Datenschutz im Behandlungs-Workflow
- Patienten, Angehörige, Staatsgewalt, Telefon und Datenschutz
- Wie schützen wir uns gegen einen Verstoß gegen das Daten-geheimnis?

Anmerkungen:
Die Teilnahme ist verpflichtend für alle neuen Mitarbeiter/-innen und sollte alle 3 Jahre aktualisiert werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 17.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 11.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 11.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 17.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referent: Arno Kindler, Datenschutzbeauftragter der Franziskus-Stiftung
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 50
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Programm:
Begrüßung der neuen MitarbeiterInnen durch Schwester M. Diethilde Bövingloh, Vorstand der St. Franziskus-Stiftung, das Direktorium des St. Franziskus-Hospitals und weiterer Mitarbeiter/-innen.

Themenschwerpunkte:

- St. Franziskus-Stiftung
- Vorstellung der Organisationsstruktur, der Finanzierung und der aktuellen Entwicklungen des St. Franziskus-Hospitals
- Fachabteilungen und und medizinische Schwerpunkte
- Entwicklung des Pflegedienstes
- Krankenhauseelsorge
- MAV
- Leitbild, Qualitätsmanagement und Innerbetriebliche Fortbildung
- EDV
- Hygiene

Anmerkungen:
Die Teilnahme ist für alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichtend!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 03.01.2011, 08:00 - 13:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 01.04.2011, 08:00 - 13:00 Uhr
 01.07.2011, 08:00 - 13:00 Uhr
 04.10.2011, 08:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referenten: Direktorium des SFM u.w.m.,
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Einweisung in die Laborkommunikation

Programm:

- Vorstellen des Laborprogramms Lauris
- Anfordern von Laborbefunden
- Befundabfrage
- Bestellung von Blutprodukten
- Geräteeinweisung: BZ-Messgerät „AccuChek“

Anmerkungen:
Die Teilnahme ist verpflichtend für alle neuen Mitarbeiter/-innen, die Laboruntersuchungen anfordern.

Zielgruppen: MitarbeiterInnen, die Laboruntersuchungen anfordern
Termin: 06.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 07.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 07.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 06.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Susanne Witte, Leiterin des Labors
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Geräteeinweisung nach dem Medizin-Produkte-Gesetz

Programm:
Einweisung auf folgende Geräte: Perfusa segura, FT, compact, FM, Infusomat segura, FM, FMS der Fa. Braun

Anmerkungen:
Nur Mitarbeiter, die eine Geräteeinweisung nachweisen können, dürfen die medizinischen Geräte bedienen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter, die o.g. Geräte bedienen und bisher nicht eingewiesen sind
Termin: 03.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 01.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 01.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 07.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referent: Ralph Kahle, Medizintechniker
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Hygienefortbildung – Veranstaltung für ärztliche Mitarbeiter/-innen

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Programm:
Aktuelles zu den Richtlinien und Verfahren zum „Euregio Eur-QHealth“, der MRSA-Prophylaxe und neuen Informationen zu den Hygieneplänen.

Inhalte:

- Händehygiene
- Infektionsschutz
- Umgang mit mikrobiologischem Probenmaterial

Anmerkungen:
Jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin mit Patientenkontakt ist verpflichtet alle 2 Jahre eine Hygienefortbildung zu besuchen.

Zielgruppen: Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 10.10.2011, 07:30 - 08:15 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Anja Greshake, Hygienefachkraft
Organisation: Prof. Dr. med. Michael Möllmann, Anästhesist
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Anmeldeschluss: 04.10.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
 Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
 Voraussichtliche Zertifizierung: 1 Punkt der Kategorie „A“.

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Hygienefortbildung – Veranstaltung für Mitarbeiter/-innen mit Lebensmittelkontakt

Programm:
Jährliche Unterweisung nach 43§ IfSG für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Speisen zubereiten, behandeln und in den Verkehr bringen.

Anmerkungen:
Die Unterweisung ist einmal im Jahr verpflichtend für die Mitarbeiter/-innen aus der Küche, Cafeteria und den Pflegestationen, die mit Speisen in Kontakt kommen.

Zielgruppen: Mitarbeiter/-innen, die mit Speisen in Kontakt kommen
Termin: 24.01.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 04.04.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
 05.07.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
 10.10.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Anja Greshake, Hygienefachkraft
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 5,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

Hygienefortbildung – Veranstaltung für Mitarbeiter/-innen mit Patientenkontakt

Methodenkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Programm:
Informationen zum Hygieneplan unter besonderer Berücksichtigung der MRSA-Prophylaxe nach den Richtlinien der „Euregio-EurQHealth“.

Anmerkungen:
Die Veranstaltung ist für alle Mitarbeiter/-innen mit Patientenkontakt alle 2 Jahre verpflichtend.

Zielgruppen: Mitarbeiter/ -innen mit Patientenkontakt
Termin: 18.01.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 13.04.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
 13.07.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
 05.10.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Anja Greshake, Hygienefachkraft
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Anmeldeschluss: 11.01.2011
Kosten: 5,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Orbis-Schulung für Ärztinnen und Ärzte

Programm:

- Überblick über Funktionen und Arbeitsweisen des Systems
- Workflow-Dokumente
- DRG- Workplace
- Leistungsanforderung
- Arztbriefschreibung

Anmerkungen:
Dieses ist eine Pflichtschulung für alle neuen ärztlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die bisher noch nicht mit diesem System gearbeitet haben.

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 05.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 06.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 06.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 05.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referent: Martin Heveling, FACT IT, Systemadministrator
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €

Methodenkompetenz

Orbis-Schulung für PJ-Studentinnen und Studenten

Programm:

- Anmeldung am System
- Überblick über Funktionen und Arbeitsweisen des Systems
- Einweisung in einzelne Module

Zielgruppen: PJ-Studentinnen und Studenten
Termin: 22.02.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 29.03.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
 14.06.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
 16.08.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
 04.10.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
 06.12.2011, 10:00 - 10:45 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referent: Martin Heveling, FACT IT, Systemadministrator
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Orbis-Schulung für die Pflege

- Programm:**
- Anmeldung am System
 - Überblick über Funktionen und Arbeitsweisen des Systems
 - Einweisung in die einzelnen Module: Stationsarbeitsplatz, Aufnahme, Verlegung, Entlassung, PPR-Einstufung, Bradenbogen, strukturierte Diagnoseerfassung für pflegerelevante Nebendiagnosen, Leistungsstellenmanagement

Anmerkungen:
Dieses ist eine Pflichtschulung für alle neuen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die bisher noch nicht mit diesem System gearbeitet haben.

- Zielgruppen:** Pflegende und weitere Interessierte
- Termin:** 13.01.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
- weitere eigenständige Kurstermine:**
14.04.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
14.07.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
13.10.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
- Referent:** Thomas Rost, Krankenpfleger und EDV-Multiplikator
- Organisation:** Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 10
- Anmeldeschluss:** eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
- Kosten:** 20,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Reanimationstraining, Basismaßnahmen

- Programm:**
- Verhalten in Notfallsituationen bei Erwachsenen und Kindern,
 - Theoretische Grundlagen (ACB-Regel),
 - Praktische Übungen an Erwachsenen- und Kinder-Dummies,
 - Einweisung auf den halbautomatischen Defibrillator.

Anmerkungen:
Jede/r Mitarbeiter /-in mit Patientenkontakt sollte mindestens alle zwei Jahre an einem Reanimationstraining teilnehmen.

- Zielgruppen:** Mitarbeiter/-innen mit Patientenkontakt
- Termin:** 11.01.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
- weitere eigenständige Kurstermine:**
08.02.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
08.03.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
12.04.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
10.05.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
14.06.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
12.07.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
13.09.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
11.10.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
08.11.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
13.12.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus
- ReferentInnen:** Dr. med. Eduard Holz, Chefarzt der IV. Medizinischen Klinik
Dr. med. Thomas Frank, Kinderarzt
Mitarbeiter /-innen aus der Intensivmedizin
- Organisation:** Dr. med. Eduard Holz, Chefarzt der IV. Medizinischen Klinik
- Teilnehmerzahl:** bis zu 15
- Anmeldeschluss:** eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
- Kosten:** 25,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 4 Punkten der Kategorie „C“.

Reanimationstraining, Erweiterte Maßnahmen

- Programm:**
- ERC-Richtlinien
 - Praktische Übungen: Cardiopulmonale Reanimation, Beutelbeatmung, Intubation, Defibrillation,
 - Praktische Fallübungen an einem computergesteuerten Simulator (Megacode-Trainer)

Anmerkungen:
Die vorherige Teilnahme am Reanimationstraining -Basismaßnahmen ist erforderlich.

Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die Leitung der Intensivstation.

- Zielgruppen:** Ärzte und Mitarbeiter /-innen des Intensiv- und Ambulanzbereiches
- Termin:** 25.01.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
- weitere eigenständige Kurstermine:**
01.02.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
22.02.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
01.03.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
22.03.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
05.04.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
24.05.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
28.06.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
27.09.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
22.11.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
- Veranstaltungsort:** St. Franziskus-Hospital, Intensivstation,
- ReferentInnen:** Dr. med. Eduard Holz, Chefarzt der IV. Medizinischen Klinik
Mechthild Boerger, Krankenschwester, Intensivstation
- Organisation:** Dr. med. Eduard Holz, Chefarzt der IV. Medizinischen Klinik
- Teilnehmerzahl:** bis zu 6
- Anmeldeschluss:** eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
- Kosten:** 25,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 4 Punkten der Kategorie „C“.

Strahlenschutzunterweisung

- Programm:**
- Gesetzliche Grundlagen und Neuregelungen
 - Organisatorische Regelungen im Strahlenschutz
 - Verhalten im Umgang mit Strahlen-/Röntengeräten
 - Sicherheitsbestimmungen und Schutzmaßnahmen
 - Sonstiges

- Zielgruppen:** Mitarbeiter/ -innen mit Zutritt zum Kontrollbereich bzw. Umgang mit Röntgendiagnostik
- Termin:** 07.03.2011, 07:30 - 08:15 Uhr
- weiterer eigenständiger Kurstermin:**
06.10.2011, 16:30 - 17:15 Uhr
- Veranstaltungsort:** Marienhaus
- Referent:** Rainer Eßeling, Medizinische Physik
- Organisation:** Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 100
- Anmeldeschluss:** eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
- Kosten:** 5,00 €
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Vorbereitung und Durchführung von Transfusionen

Programm:

- Vorbereitende Maßnahmen (incl. Checklisten)
- ABO Bedside-Test
- Einsatz von Filtersystemen
- Technik der Bluttransfusion
- Meldepflichten
- Nebenwirkungen

Anmerkungen:

Es besteht eine einmalige Nachweisverpflichtung zur Schulung für Ärzte, die mit Blut und Blutprodukten arbeiten.

Zielgruppen:	Ärzte und weitere Interessierte
Termin:	06.04.2011, 16:00 - 18:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	21.09.2011, 16:00 - 18:15 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin:	Dr. med. Eva-Maria Brinckmann, Transfusionsverantwortliche Ärztin
Organisation:	Dr. med. Eva-Maria Brinckmann, Transfusionsverantwortliche Ärztin
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 3 Punkten der Kategorie „A“.

Fachfortbildungen Medizin

Fallkonferenz: Wirbelsäulenchirurgisches Kolloquium

Zielgruppen:	Ärzte und Interessierte
Termine:	Das Kolloquium findet jeden ersten Montag im Monat von 8:00 bis 8:45 Uhr statt.
Veranstaltungsort:	Besprechungsraum der Wirbelsäulenchirurgie
Referent:	Prof. Dr. med. Ulf Liljenqvist, Chefarzt der Abteilung Wirbelsäulenchirurgie
Organisation:	Prof. Dr. med. Ulf Liljenqvist, Chefarzt der Abteilung Wirbelsäulenchirurgie
Teilnehmerzahl:	bis zu 30
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt
	Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Fortbildungsreihe für Studentinnen und Studenten im Praktischen Jahr

Programm:

Fortbildungen in Theorie und Praxis in der Ärztebibliothek statt. Im festgelegten Wechsel tragen die verschiedenen Kliniken und Abteilungen die Verantwortung für die thematische Gestaltung des Termins. Die aktuellen Themen, Referenten und ggf. Änderungen (Uhrzeiten, Veranstaltungsort o. a.) werden im Intranet rechtzeitig bekannt gegeben.

Zielgruppen:	PJ-Studenten und PJ-Studentinnen
Termin:	jeden Donnerstag von 13:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek,
Referent:	Ärzte der medizinischen Fachabteilungen
Organisation:	Priv.-Doz. Dr. med. Gerhard Stöhr, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie Dr. Peter Moser, Oberarzt MIII
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte

Fortbildungsreihe „Radiologie“ für Studentinnen und Studenten im Praktischen Jahr

Programm:

Radiologische Fortbildung

Zielgruppen:	PJ-Studenten und PJ-Studentinnen
Termin:	jeden 2. Dienstag von 16:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital, Radiologie,
Referenten:	Ärzte der Klinik für Radiologie
Organisation:	Priv.-Doz. Dr. med. Gerhard Stöhr, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie Dr. Peter Moser, Oberarzt MIII und Ansprechpartner für PJ-Studenten
Teilnehmerzahl:	bis zu 20

Fortbildungsreihe der Orthopädie I

Termine, Themen und Referenten:

Titel	Datum	Referent
„Der korrekte OP Bericht“	03.01.2011	Dr. med. Jörg Stechmann
Standards in der perioperativen Antibiotikatherapie	07.02.2011	Dr. med. Christian Revander
Bridging antikoagulierter Patienten	07.03.2011	Dr. med. Jürgen Apel
Diagnostik des Schulterimpingements	04.04.2011	Dr. med. Rüdiger Böckelmann
Aktuelles zur Schulterluxation	02.05.2011	Dr. med. Thorsten Sprafke
Der kinderorthopädische Notfall	06.06.2011	Dr. med. Jörg Ammenwerth
Standards der Patientenlagerung im OP	04.07.2011	Dr. med. Peter Ströcker
Standards bei Gelenkpunktionen	01.08.2011	Dr. med. Timo Lorei
Medizinische Suchmaschinen	05.09.2011	Dr. med. Robert Welp
Beispiele für die korrekte ärztliche Verordnung	10.10.2011	Martin Henning
Präoperative Patientenaufklärung	07.11.2011	Dr. med. Georg Fischer
Hygienestandards im OP	05.12.2011	Dr. med. Ulrich Simon

Jeden 1. Montag im Monat jeweils von 08:00 - 08:45 Uhr

Zielgruppen:	Ärzte und weitere Interessierte
Veranstaltungsort:	St. Franziskus-Hospital, Münster,
Organisation:	Dr. med. Ulrich Simon, Chefarzt der Klinik für Orthopädie I
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 1 Punkt der Kategorie „A“.

Fortbildungsreihe und Fallbesprechung der AG Rettungsdienst Telgte

- Zielgruppen:** Ärzte und weitere Interessierte
- Termine, Themen und Referenten:**
jeden 3. Donnerstag im Monat von 17:30 - 19:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Rettungswache in Telgte, Besprechungsraum
- Referenten:** u.a. Dr. med. Holger Rameckers, Anästhesist
Dr. med. Mario Santamaria, Anästhesist
- Organisation:** Dr. med. Holger Rameckers, Anästhesist
Dr. med. Mario Satamaria, Anästhesist
- Teilnehmerzahl:** bis zu 20
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 3 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Fortbildungsreihe: Intensivmedizin

Termine, Themen und Referenten:

Titel	Datum	Referent
ARDS, lungenprotektive Beatmung, erweiterte Therapien	17.01.2011	Dr. med. Angela Ginski
Sepsis Leitlinien	21.02.2011	Dr. med. Angela Ginski
Akutes Nierenversagen, Nierenersatzverfahren	21.03.2011	Dr. med. Angela Ginski
Enterale und Parenterale Ernährung auf der Intensivstation	18.04.2011	Dr. med. Rolf Zimmermann
Perioperative Antikoagulation	16.05.2011	Dr. med. Angela Ginski
Hirntod, Planung und Durchführung einer Organspende	20.06.2011	Dr. med. Mario Santamaria
Hämodynamisches Monitoring	18.07.2011	Dr. med. Angela Ginski
Schock, Differentialdiagnosen	19.09.2011	Dr. med. Angela Ginski
Therapie der postoperativen Magen-Darm-Atonie	17.10.2011	Dr. med. Angela Ginski
Patientenverfügungen, Ethik in der Intensivtherapie	21.11.2011	Dr. med. Angela Ginski
Grundlagen der antimikrobiellen Therapie, Empfehlungen der PEG	19.12.2011	Dr. med. Angela Ginski

Jeden 3. Montag im Monat von 16:00 - 17:00 Uhr

- Zielgruppen:** Ärzte und weitere Interessierte
- Veranstaltungsort:** St. Franziskus-Hospital, Intensivstation,
- Organisation:** Dr. med. Angela Ginski, Anästhesistin
- Teilnehmerzahl:** bis zu 20
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 1 Punkt der Kategorie „A“

Gemeinsame Basisweiterbildung Innere Medizin

Anmerkungen:

Themen, Referenten und Termine werden rechtzeitig im Intranet veröffentlicht.

Termine, Themen (bisher festgelegt):

Titel	Datum
Bradykarde Herzrhythmusstörungen und Schrittmacherindikationen	06.01.2011
Tachykarde ventrikuläre Herzrhythmusstörungen/ICD-Versorgung	03.02.2011
Vorhofflimmern	03.03.2011

- Zielgruppen:** Assistenzärzte und weitere Interessierte
- Termine:** jeden 1. Donnerstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** St. Franziskus-Hospital, Arztbibliothek
- Referent:** Dr. med. Peter Kleine-Katthoefel, Chefarzt der III. Medizinischen Klinik
- Organisation:** Dr. med. Peter Kleine-Katthoefel, Chefarzt der III. Medizinischen Klinik
- Teilnehmerzahl:** bis zu 20
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 1 Punkt

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten der Kategorie „C“.

Gynäkologisch-geburtshilfliches Kolloquium

Programm:

Fallbesprechungen und Fortbildung

- Zielgruppen:** Ärzte
- Termin:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16:00 - 16:45 Uhr
- Veranstaltungsort:** St. Franziskus-Hospital, Münster,
- Referent:** Ärzte der Klinik für Frauen und Geburtshilfe
- Organisation:** Dr. med. Heinz Albers, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie
- Teilnehmerzahl:** bis zu 30
- Stiftungsinterne Zertifizierung:** 1 Punkt

Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Interdisziplinäre PET/CT-Konferenz (Fallbesprechungen)

Programm:

Fallbesprechungen

- Zielgruppen:** Ärzte
- Termin:** bis März 2011 jeden 2. Freitag von 13:00 - 13:45 Uhr, ab März 2011 jeden Freitag von 13:00 - 13:45 Uhr
- Veranstaltungsort:** St. Franziskus-Hospital, Radiologie
- Referenten:** Prof. Dr. med. Christoph Bremer, Chefarzt der Klinik für Radiologie
Priv.-Doz. Dr. med. Peter Matheja, Chefarzt der Nuklearmedizinischen Klinik
- Organisation:** Priv.-Doz. Dr. med. Peter Matheja, Chefarzt der Nuklearmedizinischen Klinik
- Teilnehmerzahl:** bis zu 30

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt

Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Onkologie und Brustzentrum)

Programm: Fallbesprechungen	Zielgruppen: Ärzte
	Termin: jeden Mittwoch von 14:15 - 15:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek
	Referentinnen: Dr. med. Anne Bremer, Ltd. Ärztin des Departments Onkologie Dr. med. Barbara Krause-Bergmann, Chefarztin der Klinik für Brusterkrankungen
	Organisation: Dr. med. Anne Bremer, Ltd. Ärztin des Departments Onkologie
	Teilnehmerzahl: bis zu 30
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt

Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Onkologie, Chirurgie und M II)

Programm: Fallbesprechungen,	Zielgruppen: Ärzte und weitere Interessierte
	Termin: jeden Mittwoch von 15:00 - 15:45 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek,
	ReferentInnen: Dr. med. Anne Bremer, Ltd. Ärztin des Departments Onkologie Prof. Dr. med. Bernhard Glasbrenner, Chefarzt der II. Medizinischen Klinik Priv. Doz. Dr. med. Gerhard Stöhr, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie
	Organisation: Prof. Dr. med. Bernhard Glasbrenner, Chefarzt der II. Medizinischen Klinik
	Teilnehmerzahl: bis zu 30
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dieser Kurs ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Kolloquium der Kinder- und Neuroorthopädie

Programm: Fallbesprechungen und Fortbildung	Zielgruppen: Ärzte und weitere Interessierte
	Termin: jeden 1. Montag im Monat von 08:15 - 09:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Besprechungsraum der Kinderorthopädie
	Referenten: Ärzte der Abteilung Kinder- und Neuroorthopädie
	Organisation: Dr. med. Eckhard Maicher, Orthopäde
	Teilnehmerzahl: bis zu 15
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt

Dieses Kolloquium ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt

Kolloquium der Kliniken für Innere Medizin

Programm: Fallbesprechungen und Fortbildung	Zielgruppen: Ärzte und weitere Interessierte
	Termine: jeden Donnerstag von 08:15 - 09:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek
	Referenten: Ärzte der Kliniken für Innere Medizin
	Organisation: Dr. med. Martin Baumgärtel, Chefarzt der I. Medizinischen Klinik
	Teilnehmerzahl: bis zu 30
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt

Dieses Kolloquium ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt

Kolloquium der Klinik für Unfallchirurgie

Programm: Die Themen und Referenten werden rechtzeitig im Intranet bekannt gegeben.	Zielgruppen: Ärzte
	Termin: jeden 1. Montag im Monat von 08:00 - 09:00 Uhr
	Veranstaltungsort: Besprechungsraum der Unfallchirurgie St. Franziskus-Hospital
	Referenten: Ärzte der Klinik für Unfallchirurgie
	Organisation: Dr. med. Jan-Bernd Boge, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie
	Teilnehmerzahl: bis zu 20
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt

Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkt der Kategorie „C“.

Mortalitäts- und Morbiditätskonferenz der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie

Programm: Fallbesprechungen	Zielgruppen: Ärzte
	Termine: jeden 1. Montag im Monat von 07:30 - 09:00 Uhr
	Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek
	Organisation: Priv.-Doz. Dr. med. Gerhard Stöhr, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie
	Teilnehmerzahl: bis zu 30
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte

Diese Konferenz ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 3 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Pädiatrie Uptodate

Programm:
Die Themen der Fortbildungen werden noch bekannt gegeben.

Zielgruppen: Ärzte und weitere Interessierte
Termine: 02.02.2011, 18:00 - 20:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 15.06.2011, 18:00 - 20:00 Uhr
 07.09.2011, 18:00 - 20:00 Uhr
 09.11.2011, 18:00 - 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Organisation und Referent:
 Priv.-Doz. Dr. med. Michael Böswald,
 Chefarzt der Klinik für Kinder
 und Jugendmedizin
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte
 Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
 Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten der Kategorie „A“.

Perinatologisches Kolloquium

Zielgruppen: Ärzte
Termin: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
 von 15:45 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Besprechungsraum
 der Frauenklinik
Referent: Ärzte der Klinik für Frauen und Geburtshilfe
 Ärzte der Klinik für Neonatologie
Organisation: Dr. med. Heinz Albers,
 Chefarzt der Klinik für Gynäkologie
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt
 Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
 Voraussichtliche Zertifizierung mit 2 Punkten der Kategorie „C“.

Präoperative Tumorkonferenz für Mammachirurgen, Pathologen und Radiologen

Programm:
Fallbesprechungen

Zielgruppen: Ärzte
Termin: jeden Dienstag von 08:00 - 08:45 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Ärztebibliothek
Organisation: Dr. med. Barbara Krause-Bergmann,
 Chefärztin der Klinik für Brustkrankungen
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
 Diese Konferenz ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit
 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Pulmonologisches Kolloquium (Fallkonferenz)

Programm:
Fallbesprechungen

Zielgruppen: Ärzte
Termine: jeden Mittwoch von 16:45 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Radiologie
Referenten: Prof. Dr. med. Christoph Bremer,
 Chefarzt der Klinik für Radiologie
 Dr. med. Arne Wichmann,
 Leiter des Bereichs Pneumologie
Organisation: Prof. Dr. med. Christoph Bremer,
 Chefarzt der Klinik für Radiologie
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
 Diese Konferenz ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit
 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Radiologisches Kolloquium (Fallkonferenz)

Zielgruppen: Ärzte
Termin: jeden Freitag von 08:00 - 08:45 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Radiologie
Organisation: Prof. Dr. med. Christoph Bremer,
 Chefarzt der Klinik für Radiologie
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)
 Diese Konferenz ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit
 2 Punkten der Kategorie „C“ anerkannt.

Fachfortbildungen Pflege

Allgemeine Handhabung von Arzneimitteln

Programm:
 • spezielle Darreichungsformen
 • BTM
 • Sondenapplikation
 • Zytostatika
 • Kompatibilitäten/Inkompatibilitäten von Arzneimitteln

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 10.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referent: Dr. rer. nat. Martin Smollich, Apotheker
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: 03.11.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Arzneimittelgabe über Sonde

Fachkompetenz

Programm:

- allgemeine Grundregeln,
- Arzneiformen,
- Applikation

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Termin:	16.06.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause
Referent:	Dr. rer. nat. Martin Smollich, Apotheker
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 30
Anmeldeschluss:	09.06.2011
Kosten:	10,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Basisseminar Basale Stimulation

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Programm:

- Entstehung und Entwicklung des Konzeptes der Basalen Stimulation
- Zentrale Ziele der Basalen Stimulation
- Berührungsgüte und Wertschätzung
- Bewusstsein
- Nähe, Distanz, Begegnung und Beziehungsaufbau
- Bewegung, Wahrnehmung und Kommunikation

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Dreitage-seminar:	17.01.2011, 08:00 - 16:00 Uhr 18.01.2011, 08:00 - 16:00 Uhr 19.01.2011, 08:00 - 16:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurs:	06.06.2011 - 08.06.2011, jeweils 08:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, Marienhauseaal
Referentin:	Silke Steens, Kinderkrankenschwester und Praxisbegleiterin für Basale Stimulation
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 12
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	150,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Chirurgische Operationen und pflegerische Besonderheiten

Fachkompetenz

Programm:

- die häufigsten Operationen
- die häufigsten Komplikationen
- postpflegerische Interventionen

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Termin:	28.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause
Referent:	Priv.-Doz. Dr. med. Gerhard Stöhr, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 50
Anmeldeschluss:	21.02.2011
Kosten:	10,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Dekubitus – Prophylaxe und Behandlung

Fachkompetenz

Programm:

- Entstehung
- Stadieneinteilung
- Lagerung
- Behandlung

Zielgruppen:	Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin:	21.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	07.09.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause
Referentin:	Angelika Henschel, Wund- und Stoma-therapeutin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 30
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	10,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Ernährung im Kleinkindalter

Programm:

Pflegende auf Kinderstationen sind nicht nur in Gesundheitsfragen, sondern auch in Erziehungs- und Ernährungsfragen wichtige Ansprechpartner für die Eltern. Der Beitrag, den eine gesunde und altersgemäße Ernährung zur Entwicklung des Kindes leistet, ist in den letzten Jahren berechtigterweise wieder verstärkt in den Fokus gerückt.

Diese Fortbildung möchte Hintergrundwissen bezüglich der Ernährung von Babys und Kleinkindern auffrischen, wie auch mit konkreten Beispielen und Tipps Hilfestellung für die Elternberatung geben. Die vorgestellten Inhalte können zugleich den Ausgangspunkt zur Optimierung des Ernährungsangebotes auf der Station darstellen.

Zielgruppen:	Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin:	31.01.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	01.02.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, Münster
Referentin:	Gabriele Zemke, Ökotrophologin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 14
Anmeldeschluss:	24.01.2011
Kosten:	25,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gestationsdiabetes

Programm:

- Was verbirgt sich dahinter?
- Diagnosestellung
- Therapie
- Was ist in der Pflege wichtig?
- Ernährung
- Verhalten nach der Entbindung

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Termin:	15.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, Gruppenraum 1. OG
Referentin:	Ursula König, Diabetesberaterin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Anmeldeschluss:	08.02.2011
Kosten:	10,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gewalt in der Pflege

Programm:

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Auseinandersetzung mit den Bedingungen, Auslösern und Ursachen der Gewalt, sowie die Differenzierung aktive und passive Gewalt. Die Mitarbeiter lernen die Bedingungen, aus denen eigenes Gewaltpotential entstehen kann, einzuschätzen und individuell zu steuern.

Inhalte:

- Was ist Gewalt im Pflegealltag
- Aktive /passive Gewalt
- Formen der Gewalt
- Motive /Ursachen für Gewalt
- Fallbeispiel zu Gewalt in der Pflege
- Gewalt und Gegenmaßnahmen im Überblick
- Die Auslöser von Gewalt im Pflegealltag verstehen und Möglichkeiten erarbeiten, um präventiv gegen Gewalt in der Pflege vorzugehen

Zielgruppen:	Mitarbeiter/ -innen mit Patientenkontakt
Termin:	15.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhause, Gruppenraum 1. OG
Referentin:	Gabriela Koslowski, Krankenschwester, Lehrerin für die Pflege, Psychologische Beraterin und Coach
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 15
Anmeldeschluss:	08.03.2011
Kosten:	50,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Individual-/Personalkompetenz

Kompressionstherapie mit Materialkunde

Programm:

- Grundlagen und Techniken, u.a. Verbandsmaterial, verschiedene Verbandstechniken, Risiken und Nebenwirkungen
- Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, das Anlegen unterschiedlicher Kompressionsverbände unter Anleitung zu üben.
- Vorstellung des Thrombosestandards

Zielgruppen:	Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin:	03.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus
Referentinnen:	Anke Ketzberg, Fa. Lohmann&Rauscher Angelika Henschel, Wund- und Stoma-therapeutin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 30
Anmeldeschluss:	24.02.2011
Kosten:	10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Krankheitsbilder in der Pädiatrie

Programm:

Die Themen werden noch bekannt gegeben.

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Termin:	30.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	13.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 04.05.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 01.06.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referent:	Priv.-Doz. Dr. med. Michael Böswald, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendmedizin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 25
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Lagerung und Lagewechseln nach Bobath/LIN

Programm:

Lagerung und Lagewechsel in Anlehnung an das LIN (Lagerung in Neutralstellung) und Bobath - Konzept:
Es werden die Lagerungen für die Rückenlage und 30°, Sitz im Bett und Stuhl, sowie die wichtigsten Lagewechsel erarbeitet und aneinander geübt.

Anmerkungen:

Für den Ablauf des Kurses ist es empfehlenswert, in bequemer Kleidung zu erscheinen, um praktisch aneinander üben zu können.
Darüber hinaus benötigen Sie farbiges Schreibzeug und ein Klemmbrett um Ihr Skript mit persönlichen Notizen ergänzen zu können.

Zielgruppen:	Pflegende
Zweitagesseminar:	17.02.2011, 08:30 - 16:30 Uhr 18.02.2011, 08:30 - 16:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurs:	14.11.2011 und 15.11.2011, jeweils 08:30 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus
Referentin:	Maria-Theresia Woltering, Ergotherapeutin, Trainerin für Bobath und LIN
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 12
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	200,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Patientenfixierung mit dem Segufix-Bandagensystem

Programm:

- Theorie:
- Rechtliche Grundlagen
 - Fixierungsverfahren
 - Dokumentation
- Praxis:
- Einweisung in die Durchführung einer Fixierung

Zielgruppen:	Pflegende und weitere Interessierte
Termin:	27.06.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	07.11.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus
Referentinnen:	Marion Hutny-Kamp, Referentin des AFMP Fortbildungsinstituts für angewandte Fixiertechnik in Medizin und Pflege Andrea Meiners, Assistentin der Pflegedienstleitung
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 25
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	20,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Patientenüberwachung bei der Transfusion

Programm:

- Vorbereitende Maßnahmen
- ABO Bedside-Test
- Einsatz von Filtersystemen
- Technik der Bluttransfusion
- Nebenwirkungen
- Dokumentation

Zielgruppen:	Pflegende aller Bereiche, die Blut und Blutprodukte anwenden
Termin:	23.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	06.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin:	Dr. med. Eva-Maria Brinckmann, transfusionsverantwortliche Ärztin
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Pflegedokumentation – was muss die Pflege leisten?

Programm:

- Handhabung des Pflegedokumentationssystems (Anamnese - Pflegeplanung - Pflegebericht - Evaluation):
- Ist der Pflegeprozess in der Dokumentation ersichtlich?
 - Welchen Nutzen bietet die Pflegedokumentation für die Praxis?
 - Förderung der Pflegequalität und Transparenz
 - DRG – Relevanz in der Pflegedokumentation

Zielgruppen:	Pflegende
Termin:	27.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurse:	29.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 19.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 17.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Marienhaus
Referentin:	Andrea Meiners, Assistentin der Pflegedienstleitung
Organisation:	Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl:	bis zu 20
Anmeldeschluss:	eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten:	10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Sexuelle Übergriffe im Pflegealltag

Programm:
Sexuelle Übergriffe sind in unterschiedlichen Ausprägungen und Facetten ein Bestandteil vieler sozialer und pflegerischer Einsatzgebiete. Die Teilnehmer/-innen erfahren in dieser Fortbildung, wie sie verbale und körperliche sexuelle Belästigung differenzieren können, und erlernen Verhaltensweisen, um sich in bedrohlichen Situationen abgrenzen zu können.

- Inhalte:**
- Wie gehe ich als Pflegekraft mit sexueller Belästigung um
 - Umgang mit Respekt und Wertschätzung
 - Reflexion der beruflichen Rolle und des eigenen Handelns
 - Das Recht auf eigene Grenzziehung
 - Beschäftigtenschutzgesetz
 - Wie verhalte ich mich als Pflegekraft, wenn Schülerinnen belästigt werden?
 - Techniken
 - helfendes Eingreifen
 - Prävention und Maßnahmen im Team

Zielgruppen: Mitarbeiter/ -innen mit Patientenkontakt
Termin: 13.09.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin: Gabriela Koslowski, Krankenschwester, Lehrerin für die Pflege, Psychologische Beraterin und Coach
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 15
Anmeldeschluss: 06.09.2011
Kosten: 50,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

Speisenerfassung im St. Franziskus-Hospital

Programm:
Die Speisenerfassung für die Patienten im SFM geschieht über das JOMO-Menüwunsch-Erfassungssystem. Mit Hilfe der mobilen Menüwunscherfassung sind Sie in der Lage, die Essenswünsche der Patienten individuell und bedarfsgerecht zu erfassen. In dem Seminar lernen Sie den Umgang mit dem Pocket-PC, das Eingeben von Kostformen, Speisen und speziellen Sonderwünschen der Patienten sowie das Erfassen und Bestellen des wöchentlichen hauswirtschaftlichen Stationsbedarfs.

Anmerkungen:
Falls möglich, bringen Sie bitte den Pocket PC der Station mit.

Zielgruppen: Pflegekräfte und hauswirtschaftliches Personal
Termin: 04.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurse:
 05.04.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 04.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 12.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum
Referent: Raphael Everding, Leiter der Diätküche
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachkompetenz

Stomatherapie – pflegerische Aspekte der Betreuung und Begleitung von Patienten mit einer Stomaanlage

Programm:

- präoperative Maßnahmen
- postoperative Stomaversorgung (Auswahl des richtigen Materials, Hautpflege etc.)
- Anleitung und Begleitung der Patienten
- Dokumentation

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 01.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 02.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Angelika Henschel, Wund- und Stomatherapeutin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Umgang mit dem Insulinschema

Programm:

- Informationen zum Spritzplan
- Bedeutung von Zielblutzucker, Be Faktor, Korrektur
- Hinweise zur Orientierung der Werte
- Umgang mit dem Spritzplan im Alltag
- Informationen zu den unterschiedlichen Wirkungen der einzelnen Insuline bei Bedarf

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 22.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin: Ursula König, Diabetesberaterin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Anmeldeschluss: 15.11.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachkompetenz

Vakuumtherapie bei akuten und chronischen Wunden

Programm:
Grundlagen und Bedienung der V.A.C.-Therapiesysteme:

- Theoretische Grundlagen
- Praktische Beispiele
- Anwendungstipps
- Indikationen/Kontraindikationen

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 10.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentinnen: Angelika Henschel, Wund- und Stomatherapeutin
 Katrin Kunze, Fa. KCI Deutschland
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachkompetenz

Verbandstechniken

Programm:

- verschiedene Verbandstechniken
- verschiedene Verbandsmaterialien,
- Risiken und Nebenwirkungen
- praktische Übungen

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 16.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Angelika Henschel, Wund- und Stomatherapeutin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: 09.03.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Wirbelsäulenoperationen und pflegerische Besonderheiten

- Programm:**
- Informationen zu aktuellen Wirbelsäulenoperationsverfahren
 - Informationen für die Pflege

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 21.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referent: Dr. med. Thomas Lerner, Orthopäde
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 50
Anmeldeschluss: 14.02.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Wirkung und Nebenwirkungen von Schmerzmitteln

- Programm:**
- Wirkung der häufigsten Schmerzmittel
 - Mögliche Nebenwirkungen
 - Hinweise für die Pflege

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 31.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referent: Dr. rer. nat. Martin Smollich, Apotheker
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: 24.03.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Wundmanagement – eine tägliche Herausforderung

- Programm:**
- Wundarten
 - Wundanalyse und Auswahl der richtigen Wundaufgabe
 - begleitende Maßnahmen
 - Dokumentation

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 12.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 09.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Angelika Henschel, Wund- und Stomatherapeutin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zytostatika

- Programm:**
- Handhabung
 - orale Zytostatika
 - Paravasate
 - Management und Kontamination
 - Entsorgung

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 25.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Kathrin-Gerlind Wiesmann, Apothekerin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 50
Anmeldeschluss: 18.01.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

Beschwerdemanagement im St. Franziskus-Hospital

Programm:
 Jede Beschwerde ist eine Chance zur Verbesserung der Qualität des Krankenhauses, deshalb ist jede Beschwerde erwünscht und wird ernst genommen.
 Seit Oktober 2007 ist das Beschwerdemanagement im St. Franziskus-Hospital eingeführt worden. Dieses Seminar soll das Beschwerdemanagement vorstellen und neue Handlungsmöglichkeiten für den Einzelnen aufzeigen. Das Einüben neuer Kompetenzen soll im Rollenspiel möglich sein.

- Inhalte:**
- Was sind Beschwerden?
 - Wie verhalte ich mich?
 - Was muss dokumentiert werden?
 - Was passiert mit meiner Beschwerde?
 - Welche Aufgabe hat die Beschwerdebeauftragte?
 - Was bedeutet Patientenführer?
 - Wie reagiere ich auf eine Beschwerde?
 - Wie fühlt sich der Beschwerdende ernst genommen?
 - Welche sprachlichen Hilfsmittel gibt es?
 - Welche Fehler sollte man vermeiden?

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 14.02.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 19.09.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentinnen: Ursula Grewing, Qualitätsmanagement, Beschwerdebeauftragte
 Ulrike Beckonert, Qualitätsmanagement
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 15,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Englisch in der Krankenpflege

Programm:
 Dieses Seminar richtet sich an alle, die Ihre Kommunikationsfähigkeit und somit die Qualität der Pflege von englisch sprechenden Patienten erhöhen wollen.
 Besonders häufige Gesprächsformulierungen während der Aufnahme, Untersuchung, Visite, Therapie und Entlassung sollen gelernt und eingeübt werden.

Anmerkungen:
 Die täglichen Herausforderungen aus Ihrem Berufsalltag werden die Grundlage für den Kurs bilden. Deshalb notieren Sie sich jetzt schon wichtige Wörter und Redewendungen. Gut wäre es, diese Notizen in einem kleinen Vokabelheft zu sammeln.

Der Kurs umfasst 5 Termine!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine (ein Kurs): 10.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 17.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 24.11.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 01.12.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
 08.12.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum EG
Referent: Uwe Rasch, Englisch Seminar der WWU
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 03.11.2011
Kosten: 75,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 10 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Hilfestellung für eine gelungene Kommunikation in der Krise

Programm:
Was tun wir, wenn wir menschlichem Leid unmittelbar begegnen? Wie kann hilfreicher Beistand in der Notsituation aussehen? Wie leiste ich effektiv Erste Hilfe für die Seele?

Inhalte:

- Bausteine für ein helfendes Krisengespräch
- Gesprächsmethoden
- häufige Fehler

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 17.03.2011, 14:00 - 16:15 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum EG
Referent: Pfarrer i. R. Hardy Teßmann, Krankenhaus-seelsorger, Psychologischer Berater und Notfallbegleiter
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 07.03.2011
Kosten: 15,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Qualitätsmanagement/Organisation/Recht

Incident-Reporting

Programm:
 • Incident-Reporting im St. Franziskus-Hospital
 • Vertiefung und Aktualisierung der Grundlagen des Incident-Reportings
 • Zivilrecht/Strafrecht
 • Austausch der Incident-Reporting-Teams
 • Problembearbeitung

Individual-/Personalkompetenz, Qualitätsmanagementkompetenz

Zielgruppen: Incident-Reporting-Teams und Interessierte
Termin: 24.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.09.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin: Ursula Grewing, Qualitätsmanagement
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 30
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

EDV-Schulungen

MS Excel – Grundkurs

Programm:
Grundlagen eines Tabellenkalkulationsprogramms am Beispiel des Programms Microsoft-Excel von Microsoft.

Anmerkungen:
Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse (PC-Führerschein)

Der Kurs umfasst 4 Termine!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine (ein Kurs): 01.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 08.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 15.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 22.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 08.11.2011, 15.11.2011, 22.11.2011 und 29.11.2011, jeweils 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referent: Roland Strüwer, FAC'T IT, Systemadministrator
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 80,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

Methodenkompetenz

MS Outlook – Grundkurs

Programm:
Umgang mit dem Programm Outlook 2003
 • Verschicken und Empfangen von Nachrichten (EMails)
 • Organisieren und Verwalten von Nachrichten, Terminen, Kontakten, Notizen und Aufgaben

Anmerkungen:
Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse (PC-Führerschein)

Der Kurs umfasst 2 Termine!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin (ein Kurs): 09.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 16.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 07.11.2011 und 14.11.2011, jeweils 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum
Referentin: Katrin Bliedtner, FAC'T IT, Systemadministratorin

Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10

Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 40,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

MS Word – Grundkurs

Programm:
Grundlagen der Textverarbeitung am Beispiel von Microsoft-Word. Zeichen- und Absatzformate; Formatvorlagen; Felder, etc.

Anmerkungen:
Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse (PC-Führerschein)

Der Kurs umfasst 4 Termine!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin (ein Kurs): 01.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 08.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 15.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
 22.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 06.09.2011, 13.09.2011, 20.09.2011 und 27.09.2011, jeweils 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Anne-Marie Kleiböhmer, FAC'T IT, Systemadministratorin

Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10

Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 80,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 16 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

MS Word – Workshop für Fortgeschrittene „Briefe“

Programm:
 • Serienbriefe
 • Umschläge
 • Etiketten
 • AutoText
 Der Kurs ist als Workshop gestaltet, in dem auch spezielle Fragestellungen der TeilnehmerInnen bearbeitet werden.

Anmerkungen:
Die Grundlagen des Betriebssystems Windows und MS Word (Inhalte des Kurses PC-Führerschein, bzw. Word Einführung) sollten beherrscht werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 03.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Anne-Marie Kleiböhmer, FAC'T IT, Systemadministratorin

Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10

Anmeldeschluss: 26.04.2011
Kosten: 20,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MS Word – Workshop für Fortgeschrittene „Format“

Programm:

- Formatvorlagen
- Gliederung
- Inhaltsverzeichnis
- Kopf- und Fußzeile

Der Kurs ist als Workshop gestaltet, in dem auch spezielle Fragestellungen der TeilnehmerInnen bearbeitet werden.

Anmerkungen:
Die Grundlagen des Betriebssystems Windows und MS Word (Inhalte des Kurses PC-Führerschein, bzw. Word Einführung) sollten beherrscht werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 10.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Anne-Marie Kleiböhmer, FAC'T IT, Systemadministratorin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 03.05.2011
Kosten: 20,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

PC-Führerschein

Programm:
Windows-Grundkenntnisse:

- Starten und Beenden von Windows, An- und Abmelden in Netzwerken.
- Starten und Beenden von Programmen, Wechsel zwischen Anwendungen,
- Arbeiten mit Fenstern (Vergrößern, Verkleinern, Wechseln zwischen Fenstern, Öffnen mehrerer Dokumente innerhalb einer Anwendung)
- Markieren, Ausschneiden, Kopieren und Einfügen
- Verwalten von Dateien und Ordnern in Netzwerken

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine (ein Kurs): 27.01.2011, 14:00 - 17:00 Uhr und 03.02.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 22.09.2011, und 29.09.2011, jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum
Referent: Thomas Rost, Krankenpfleger und EDV-Multiplikator
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 40,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

MS Word – Workshop für Fortgeschrittene „Tabellen“

Programm:

- Text mit Tabellen
- Tabulatoren
- Formatierungen

Der Kurs ist als Workshop gestaltet, in dem auch spezielle Fragestellungen der TeilnehmerInnen bearbeitet werden.

Anmerkungen:
Die Grundlagen des Betriebssystems Windows und MS Word (Inhalte des Kurses PC-Führerschein, bzw. Word Einführung) sollten beherrscht werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 17.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Anne-Marie Kleiböhmer, FAC'T IT, Systemadministratorin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 10.05.2011
Kosten: 20,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

Tastschreiben am PC

Programm:
Tastschreiben am PC nach dem ATS-System

Das ATS-System ist ein neuartiges Trainingsprogramm, das auf Erkenntnissen aus der Pädagogik, Hirnforschung, NLP und Mnemotechnik basiert, und ermöglicht das Beherrschen der Tastatur durch beschleunigende Lehr- und Lernmethoden. Das 10-Finger-System wird mit Spaß und wenig Zeitaufwand erlernt. Die Schulung wird von einer in der ATS-Methode zertifizierten Dozentin der Volkshochschule Münster durchgeführt.

Der Kurs umfasst 3 Termine!

Anmerkungen:
Für die Arbeit auf den Stationen und den Visiten wird der Umgang Computer immer mehr zum Alltag. Nutzen Sie die Gelegenheit Ihre Kompetenzen beim Tastschreiben zu verbessern.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 24.05.2011, 25.05.2011 und 26.05.2011, jeweils 14:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referentin: Claudia Schemmelmann, Dozentin der VHS Münster

Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 10.05.2011
Kosten: 100,00 €

Stiftungsinterne Zertifizierung: 9 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Religion/Spiritualität/Ethik

Individual-/Personalkompetenz, Sozialkompetenz

Orbis – Tipps und Tricks

Programm:
Dieser Orbis-Aufbau-Workshop soll vorhandenes Wissen auffrischen und ergänzen. Dabei sollen häufige Fehlerquellen ausgemerkt und eigene Fragen beantwortet werden.

Zielgruppen: Pflegende und weitere Interessierte
Termin: 05.05.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, EDV-Schulungsraum,
Referent: Thomas Rost, Krankenpfleger und EDV-Multiplikator
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: 28.04.2011
Kosten: 20,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Methodenkompetenz

Fortbildungsveranstaltung des Klinischen Ethikkomitees

Programm:
Das Programm und die Referenten werden noch bekannt gegeben!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 08.06.2011, 17:00 - 19:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 16.11.2011, 17:00 - 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhaus
Organisation: Prof. Dr. med. H.A. Schmidt-Wilcke, Vorsitzender des Klinischen Ethikkomitees
Teilnehmerzahl: bis zu 100
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Führung durch das Kloster der Mauritzer Franziskanerinnen

Programm:
Interessierte können sich über die Vision von Franz von Assisi, den weltweit tätigen Orden und das Leben im Kloster informieren. Eine Ordensschwester der Mauritzer Franziskanerinnen wird die Gruppe begleiten und für alle Fragen offen sein.

Anmerkungen:
Der Treffpunkt für die Führung ist an der Information im St. Franziskus-Hospital und die Gruppe wird dann gemeinsam zum Mutterhaus gehen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 06.10.2011, 11:00 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 06.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Mutterhaus der Franziskanerinnen,
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Anmeldeschluss: 29.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesprächsrunde zu „Ethischen Fallbesprechungen“

Programm:
• Informationen zur Methode „Ethische Fallbesprechung“
• Praxisbeispiele aus dem Krankenhaus
• Chancen und Grenzen einer Ethischen Fallbesprechung
• eigene Fragen und Probleme

Zielgruppen: Pflegende, Ärzte und weitere Interessierte
Termin: 12.10.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum EG
Referentinnen: Dipl. Pfl. Managerin Rita Gahlen, Qualitätsmanagement
Monika Wilczek, Krankenschwester
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 12
Anmeldeschluss: 05.10.2011
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesundheitsvorsorge

Ich Sorge gut für mich! – Ein Burnout-Präventionstag

Programm:
Diese Seminar zeigt Ihnen Möglichkeiten auf, wie Sie eigene Grenzen besser wahrnehmen und einschränkende Denk- und Verhaltensmuster durchbrechen können. Bieten Sie dem Burnout-Syndrom keinen Platz an, halten Sie mit einem Entspannungstraining, einem Genusstraining dagegen und integrieren Sie dieses in Ihren Alltag!

Inhalte:
• Burnout-Syndrom
• „Sorge ich gut für mich?“ – Erfahrungsaustausch
• Mini-Pausen (Ohrmassagen, Überkreuzübungen, Mudras...)
• Entspannungsmethode „Autogenes Training“
• Zeitmanagement - Selbstmanagement
• Genusstraining

Anmerkungen:
Mitzubringen sind: Decke, kl. Kissen und warme Socken
Bequeme Kleidung erwünscht!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 08.02.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 15.11.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Maria Meierhoff-Loermann, Kinderkrankenschwester und ausgebildet in Stressmanagement, Progressiver Muskelentspannung, Autogenem Training und NLP-Master-Practitioner
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Klangvolle Entspannung – Progressive Muskelentspannung in Kombination mit Klangschalen

Programm:
Die Methodik der PMR beruht auf einem leicht erlernbaren, effektiven Muskelentspannungstraining. Durch den bewussten, schrittweise erlernten Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung, erhält man eine effektive Entspannungstechnik. Kurzentspannungsübungen lassen sich wunderbar in den Alltag integrieren und sorgen für geistige Frische und neue Energie. Schlafstörungen, Stress und Spannungen können so abgebaut werden.
Die Anleitung zur progressiven Muskelentspannung wird durch den Einsatz von Klangschalen vertieft und erweitert.

Anmerkungen:
Bitte mitbringen: ein kleines Kissen, eine Decke und warme Socken!
Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierte, Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Uta Altmann ist Krankenschwester und Entspannungspädagogin, ausgebildet in der Klangmassage nach Peter Hess.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 10.02.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine: 24.03.2011, 14:15 - 16:15 Uhr
16.06.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
15.09.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
17.11.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus, Gruppenraum 1. OG
Referentin: Uta Altmann, Krankenschwester, Entspannungspädagogin
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 10
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Rückengerechtes Arbeiten

Programm:
• rückengerechtes Heben und Tragen
• rückengerechtes Verhalten in den verschiedenen Körperstellungen und Bewegungsabläufen
• eigene Arbeitsabläufe verändern
• Freude an neuen Erfahrungen und Wiederauffrischung des vorhandenen Wissens

Anmerkungen:
Die Veranstaltung finden im Gymnastikraum (Keller) der Physikalischen Therapie statt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 18.07.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 05.12.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Franziskus-Hospital, Gymnastikraum der Physikalischen Therapie,
Referent: Mitarbeiter von TheraNet
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 20
Anmeldeschluss: eine Woche vor dem Veranstaltungstermin
Kosten: 10,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Stressbewältigung „Durchatmen – Durchstarten!“

Programm:
Schauen Sie sich Stress einmal aus einem anderen Blickwinkel an und entdecken Sie die positive Seite von Stress. Wie wirkt der „Stress“ auf Sie, wo und wann stehen Sie unter/im „Stress“, wie können Sie den neagtiven Stress rechtzeitig wahrnehmen, vermeiden und bewältigen, um so mit den alltäglichen Situationen gelassener umzugehen?! Dieses Thema wird Sie an diesem Tag begleiten. Mit Atemübungen, Entspannungstraining, Phantasiereisen, unterstützt von Entspannungsmusik und dem Austausch in der Gruppe werden Sie Übungen an die Hand bekommen, die Sie direkt in Ihren Alltag einbauen können.

Anmerkungen:
Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Matte, eine Decke, ein kleines Kissen und Socken mit, sowie die Bereitschaft und Freude etwas Neues auszuprobieren und für sich selber etwas Gutes zu tun.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 14.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Marienhaus
Referentin: Maria Meierhoff-Loermann, Kinderkrankenschwester und ausgebildet in Stressmanagement, Progressiver Muskelentspannung, Autogenem Training und NLP-Master-Practitioner
Organisation: Ulrike Beckonert, Bildungsbeauftragte
Teilnehmerzahl: bis zu 16
Anmeldeschluss: 07.04.2011
Kosten: 60,00 €
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 im Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des Elisabeth Krankenhauses Recklinghausen



Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Herr Jochem Kalthegener (Personalleiter). Sie erreichen ihn: per Telefon: 02361/601 - 0 Durchwahl 109 per Fax: 02361/601-417 per E-Mail: jochem.kalthegener@ekonline.de

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Religion/Spiritualität													
„Weil der Mensch mehr ist“	146			09. 16. 23. 30.	06. 13. 20.							30.	07. 14. 21.
„Gut vernetzt! – Damit keiner durch die Maschen fällt“	146	26.	23.			25.	29.			28.			
Qualitätsmanagement – Organisation													
DRG-Fortbildung (Ärzte)	147		08.										
DRG 2011 (Pflege)	146		09.										
Pflichtfortbildung													
Datenschutzschulung	147											06.	
Kommunikation													
„Ich bin was Wert...“ Umgang mit Wissen und Erfahrung im Krankenhaus	147					04.							
Dienstgeberinformation	148				14.							24.	
Führung													
Führung durch Zielvereinbarung im Ärztlichen Dienst	148		16.										
Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend													
Gesundheitsinformationen für Umgang mit Lebensmitteln gem. § 43 IfSG	148											29.	
Hospizarbeit Palliativmedizin	148									20.			
Hygienische Aspekte einer Pflegestation/Funktionsbereich	149									27			
HZV-Messung Picco	149			22.									
Maligne Hyperthermie	149							19.					
Management des schwierigen Atemwegs	149	25.											
Medizin für Nichtmediziner	150										20.		
MRSA Leitlinie	150		22.										
Narkose bei Vorerkrankungen	150											22.	
Nosokomiale Infektionen	150						28.						
Organspende	151					24.							

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Transfusionsmedizin für Ärzte und Laborpersonal	151									14. oder 20.			
Wundversorgung	151		16.				29.						

Fachfortbildung Medizin

11. Forum – Aktuelle Neurologie und Neurogeriatrie	152		26.										
Klinische Falldarstellung: Akute mesenteriale Ischämie-Differentialdiagnose des akuten Abdomens	152							12.					
Klinische Falldarstellung: Antithrombozyten- und Antikoagulantientherapie: Indikationen, Kontraindikationen, Probleme	152						15.						
Klinische Falldarstellung: Chronische mesenteriale Ischämie-Revaskularisation	153							09.					
Klinische Falldarstellung: Delir	153											08.	
Klinische Falldarstellung: Differentialdiagnostik intra-/extracerebraler Blutungen mit Demonstrationen	153				08.								
Klinische Falldarstellung: EKG – das geht jeden an, Abteilungsübergreifender Workshop	153						10.						
Fortbildungsveranstaltungen der neurologisch-geriatrischen Abteilung	152	13. 27.	10. 24.	10. 24.	07.	12. 26.	09.	07. 21.		15. 29.	13.	11. 24.	08. 22.
Klinische Falldarstellung: Kasuistik der oberen gastrointestinalen Blutung	154	11.											
Klinische Falldarstellung: Moderne Wundbehandlung/ Wundmanagement	154										11.		
Klinische Falldarstellung: Reanimationsfortbildung für Ärzte	154												15.
Klinische Falldarstellung: Schlaganfall im Alter	154							12.					

Fachfortbildung Pflege

Klinische Falldarstellung: Akuter Arterienverschluss	155						15						
Klinische Falldarstellung: ALS	155							11.					
Klinische Falldarstellung: Apoplex	155												15
Berufspolitik (Berufsverbände, Pflegekammer etc.)	155								16.				
Bülau Drainagen	156			15.									
Das Sterben als Prozess	156	15.											
Demenz	156										19.		
Diabetes mellitus	156						15.						
Dialysepflichtige Niereninsuffizienz	157				15.								
Doppleruntersuchung bei PAVK und Varikosis	157											08.	
EKG – erweiterte Kenntnisse	157		15.										
Enterale Ernährung	157											12.	
Entlassungsmanagement	158											13.	
Ernährungsberatung Wunden, Adipositas	158						10.						
Fatigue-Syndrom	158												14.
Fixierung	158	18.											

ERS20111667

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

„Gut vernetzt – damit keiner durch die Maschen fällt“

Programm:
Oft werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Patienten und deren Angehörigen um Rat bei konkreten Notsituationen gefragt: „Wer kann mir helfen?“. Wer über ein Grundwissen über Hilfsangebote in Recklinghausen verfügt, kann auf die eine oder andere Initiative verweisen. Diese sind z.B.: Arbeitskreis Suizidprävention, Telefonseelsorge, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Trauerbegleitung durch Hospiz und Gasthaus, Hospiz zu Hl. Franziskus, Demenztelefon etc. In monatlichem Rhythmus soll jeweils ein entsprechendes Hilfsangebot vorgestellt werden.

Anmerkungen:
Eine gemeinsame Veranstaltungsorganisation durch die Seelsorge und den Sozialdienst

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 26.01.2011, 17:00 - 18:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
23.02.2011, 17:00 - 18:30 Uhr
25.05.2011, 17:00 - 18:30 Uhr
29.06.2011, 17:00 - 18:30 Uhr
28.09.2011, 17:00 - 18:30 Uhr

Veranstaltungsort: Der Veranstaltungsort und das aktuelle Thema werde jeweils durch Aushang bzw. Mail bekanntgegeben.

Organisation: Bernhard Murböck, Seelsorger
Reinhild Lintel-Höping, Sozialdienst

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111668

Geistliches Angebot

„Weil der Mensch mehr ist“

Programm:
Kurzmeditationen in der vorösterlichen Passionszeit und im Advent als Einladung an Patienten, Gäste und Mitarbeitende im Krankenhaus.
Eine Atempause im Alltag zum Innehalten und Kraftschöpfen.

Anmerkungen:
jeweils Mittwochs 16:30 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses (Dauer ca. 15 Minuten)

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 09.03.2011, 16.30 – 16.45 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
16.03.2011
23.03.2011
30.03.2011
06.04.2011
13.04.2011
20.04.2011
30.11.2011
07.12.2011
14.12.2011
21.12.2011

Veranstaltungsort: Kapelle

Organisation: Bernhard Murboeck, Seelsorger

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Qualitätsmanagement – Organisation

ERS20111669

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

DRG 2011 (Pflege)

Programm:
Neuerungen im DRG-System 2011 und Prozedurenerfassung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 09.02.2011, 14:15 – 15:15 Uhr

Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links

Referent: Ulrike Much, Leitung
Verwaltung, Controlling

Organisation: Ulrike Much, Leitung
Verwaltung, Controlling

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111646

Fachkompetenz

DRG-Fortbildung (Ärzte)

Zielgruppen: Verwaltung
Termin: 08.02.2011, 15:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links

Referentin: Ulrike Much, Leitung
Verwaltung, Controlling

Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Teilnehmerzahl: 12

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Pflichtfortbildung

ERS20111673

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Datenschutzschulung

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 06.11.2011, 14:15 - 16:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
06.11.2011, 16:15 - 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links

Referent: Arno Kindler, Abteilungsleiter
IT Management

Organisation: Jochem Kalthegener
Teilnehmerzahl: 25

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

ERS20111663

Qualitätsmanagementkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

„Ich bin was Wert...“ – Umgang mit Wissen und Erfahrung im Krankenhaus

Programm:
Impulsvortrag mit Erfahrungsaustausch
• Die Funktionsweise eines Wissensmanagements im Krankenhaus
• Problemstellungen / Aktuelle Situation im Krankenhaus
• Wissen ist Macht - Abwehrhaltungen abbauen
• Wissensbewahrung als Antwort auf den demographischen Wandel
• Wissensmanagement als unverzichtbarer Wettbewerbsfaktor
• Die Rolle der Unternehmenskultur
• Transparenz und Vernetzung durch sinnvolle Wissensweitergabe
• Chancen durch Wissensmanagement
• Umgang mit Fehlern / Lernkultur

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 04.05.2011, 10:00 - 12:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
04.05.2011, 14:30 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links

Referentin: Lisa Wülbeck,
Organisation: Jochem Kalthegener, Personalleiter

Teilnehmerzahl: 15
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111665

Individual-/Personalkompetenz

Dienstgeberinformation

Programm:
Im Rahmen von Kurzpräsentationen informiert der Dienstgeber über aktuelle Entwicklungen des Krankenhauses und die zukünftigen Planungen. Neben den Vorträgen besteht Gelegenheit für eine unmittelbare Diskussion oder für Fragen an den Dienstgeber.

Anmerkungen:
Die Dienstgeberinformationen werden zukünftig regelmäßig in halbjährlichem Rhythmus angeboten

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 14.04.2011, 10:00 - 11:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 14.04.2011, 14:30 - 16:00 Uhr
 24.11.2011, 10:00 - 11:30 Uhr
 24.11.2011, 14:30 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links
ReferentInnen: diverse
Organisation: Jochem Kalthegener, Personalleiter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Führung

ERS20111662

Methodenkompetenz, Führungskompetenz

Führung durch Zielvereinbarung im Ärztlichen Dienst

Programm:
Das Führen mit Zielen hat in den letzten Jahren im Krankenhaus an Bedeutung gewonnen. Zielvereinbarungen haben sich als wichtiges Führungs- und Steuerungsinstrument erwiesen, um internen als auch externen Anforderungen im Gesundheitswesen entsprechen.

Anmerkungen:
Die Veranstaltung ist als Workshop konzipiert. Bei Interesse der Teilnehmer sollen einzelne Themenbereiche in einem späteren Vertiefungsseminar umfassender behandelt werden.

Zielgruppen: Chef- und Oberärzte
Termin: 16.02.2010, 14:00 - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
Referentin: Lisa Wülbeck,
Organisation: Jochem Kalthegener,
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend

ERS20111641

Fachkompetenz

Gesundheitsinformationen für Umgang mit Lebensmitteln gem. § 43 IfSG

Programm:
incl. Hygiene in den Stationsküchen

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 29.11.2011, 14:00 – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Organisation: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111624

Fachkompetenz

Hospizarbeit Palliativmedizin

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 20.09.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS,
Referent: Thomas Wiechers, Oberarzt Anästhesie
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111627

Fachkompetenz

Hygienische Aspekte einer Pflegestation/Funktionsbereich

Programm:
incl. Ergebnisse von Hygienebegehungen

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 27.09.2011, 14:00 – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Organisation: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111592

Fachkompetenz

HZV-Messung Picco

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 22.03.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Thomas Wiechers, Oberarzt Anästhesie
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111615

Fachkompetenz

Maligne Hyperthermie

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 19.07.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Dirk Möller, Wirtschafts-, VersDienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111576

Fachkompetenz

Management des schwierigen Atemwegs

Zielgruppen: Ärzte und Pflegepersonal
Termin: 25.01.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Dirk Möller, Wirtschafts-, VersDienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111664

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Medizin für Nichtmediziner

- Programm:**
- Grundbegriffe medizinischer Terminologie
 - Aufbau des menschlichen Körpers und Organfunktionen
 - ausgewählte Krankheitsbilder des ERS, Eingriffe,
 - Untersuchungsmethoden und Geräte

Anmerkungen:

Die Veranstaltung ist in Planung!
Es sind drei Seminareinheiten von jeweils 3,5 Stunden (inkl. 30 Min. Pause) Dauer geplant.
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der noch erfolgenden Einzel-ausschreibung

- Zielgruppen:** alle Mitarbeiter aus nicht-medizinischen Berufen
- Termin:** 20.10.2011, Zeit wird noch bekannt gegeben
- Veranstaltungsort:** wird noch bekannt gegeben
- ReferentInnen:** diverse
- Organisation:** Jochem Kalthegener, Personalleiter
- Teilnehmerzahl:** 15
- Anmeldeschluss:** 03.09.2011
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111586

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

MRSA Leitlinie

- Programm:**
- u.a. Risikogruppen, Screeningverfahren, Hygiene-, Isolierungs-, Sanierungsmaßnahmen

- Zielgruppen:** Ärzte und Pflegepersonal
- Termin:** 22.02.2011, 14:00 – 15:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
- Referentin:** Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienst
- Organisation:** Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
- Teilnehmerzahl:** 12
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111639

Fachkompetenz

Narkose bei Vorerkrankungen

- Zielgruppen:** Ärzte und Pflegepersonal
- Termin:** 22.11.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
- Referentin:** Dr. med. Andrea Zöllner, Oberärztin Anästhesie
- Organisation:** Michael Buse, Pflegedirektor
- Teilnehmerzahl:** 12
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111613

Fachkompetenz

Nosokomiale Infektionen

- Programm:**
- Ursachen und Maßnahmen zur Verhütung/incl. Nosokomiale Infektionsstatistik 2010

- Zielgruppen:** Ärzte und Pflegepersonal
- Termin:** 28.06.2011, 14:00 – 15:30Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie,
- Referentin:** Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
- Organisation:** Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
- Teilnehmerzahl:** 12
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111606

Fachkompetenz

Organspende

- Zielgruppen:** Ärzte und Pflegepersonal
- Termin:** 24.05.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
- Referent:** Thomas Wiechers, Oberarzt Anästhesie
- Organisation:** Michael Buse, Pflegedirektor
- Teilnehmerzahl:** 12
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111671

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Transfusionsmedizin für Ärzte und Laborpersonal

- Programm:**
- Voraussetzungen, rechtliche Grundlagen, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation, Transfusionsreaktionen

- Zielgruppen:** Ärzte und Laborpersonal
- Termin:** 14.09.2011, 15:30 - 16:30 Uhr
oder 20.09.2011, 15:30 - 16:30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage links
- Referentin:** Dr. med. Ulrike Schulte, Ärztliche Leitung Immunhämatologisches Labor, DRK Blutspendedienst West
- Organisation:** Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
- Teilnehmerzahl:** 20
- Anmeldeschluss:** 03.09.2011
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ER20111585

Fachkompetenz

Wundversorgung

- Zielgruppen:** Ärzte und Pflegepersonal
- Termin:** 16.02.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
- weiterer eigenständiger Kurstermin:** 29.06.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
- Veranstaltungsort:** Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a
- ReferentInnen:** Patricia Hartwig, Pflegedienst
Svenja Weingartner, Pflegedienst
Stephanie Kubicki, Pflegedienst
Selma Yildiz, Pflegedienst
- Organisation:** Michael Buse, Pflegedirektor
- Teilnehmerzahl:** 12
- Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt** (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111649

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

11. Forum – Aktuelle Neurologie und Neurogeriatrie

Programm:
Kongress mit Fachvorträgen namhafter Referenten der Neurologie und Neurogeriatrie

Anmerkungen:
Die genauen Veranstaltungszeiten und das Tagesprogramm erhalten Sie mit der Ausschreibung.

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 26.02.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kongresszentrum Ruhrfestspielhaus, Kongressraum
ReferentInnen: diverse
Organisation: Dr. med. Thomas Günnewig, Chefarzt der Abteilung Geriatrie/Neurologie
Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung vor.
 Voraussichtliche Zertifizierung mit 6 Punkten.

ERS20111647

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Fortbildungsveranstaltungen der neurologisch-geriatrischen Abteilung

Programm:
Falldiskussionen mit internen Referenten der Abteilung bzw. Fortbildung durch externe Referenten.
Die jeweiligen Termine und Themen entnehmen Sie bitte den aktuellen Einzelausschreibungen bzw. der Ankündigung im Intranet.

Zielgruppen: Ärzte
Termine: ab 13.01.2011, alle 14 Tage, jeweils von 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
ReferentInnen: diverse
Organisation: Dr. med. Marco Michels, Oberarzt Neurologie
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Die Veranstaltungen liegen der Ärztekammer zur Zertifizierung vor.

ERS20111656

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Akute mesenteriale Ischämie-Differentialdiagnose des akuten Abdomens

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 12.07.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111655

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Antithrombozyten- und Antikoagulantientherapie: Indikationen, Kontraindikationen, Probleme

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 15.06.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
Referent: Dr. med. Dipl. phys. Rudolf Sack, Chefarzt Kardiologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111657

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Chronische mesenteriale Ischämie-Revaskularisation

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 09.08.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
Referent: Dr. med. Michael Pillny, Chefarzt Gefäßchirurgie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111659

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Delir

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 08.11.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Konferenzraum
Referent: Dr. med. Thomas Günnewig, Chefarzt Geriatrie/Neurologie
 Dr. med. Marco Michels, ärztlicher Dienst
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111652

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Differentialdiagnostik intra-/extracerebraler Blutungen mit Demonstrationen

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 08.03.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referent: Dr. med. Michael Hartmann, Oberarzt Radiologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111654

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: EKG – das geht jeden an, Abteilungsübergreifender Workshop

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 10.05.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
ReferentIn: Dr. med. Claudia Daub, Oberärztin Kardiologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111651

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Kasuistik der oberen gastrointestinalen Blutung

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 11.01.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111658

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Moderne Wundbehandlung / Wundmanagement

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 11.10.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111660

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Reanimationsfortbildung für Ärzte

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 15.12.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referent: Dr. med. Jürgen Arenz, Oberarzt Kardiologie
 Thomas Wiechers, ärztlicher Dienst
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111653

Fachkompetenz

Klinische Falldarstellung: Schlaganfall im Alter

Zielgruppen: Ärzte
Termin: 12.04.2011, 15:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referent: Dr. med. Thomas Günnewig, Chefarzt Geriatrie/Neurologie
Organisation: Dr. med. Klaus-Dieter Hönemann, Oberarzt
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111611

Fachkompetenz

Akuter Arterienverschluss

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.06.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referent: Jürgen Wollny, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111617

Fachkompetenz

ALS

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 11.08.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Svenja Gerke, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111644

Fachkompetenz

Apoplex

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.12.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Katharina Schröder, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111612

Fachkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Berufspolitik (Berufsverbände, Pflegekammer etc.)

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 16.06.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Kai Schmitz, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111590

Fachkompetenz

Bülau Drainagen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.03.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, chirurgische Ambulanz
Referent: Gerhard Rosenbaum, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111573

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Das Sterben als Prozess

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.01.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/ Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Esther Gerdes, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111631

Fachkompetenz

Demenz

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 19.10.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentinnen: Svenja Weingartner, Pflegedienst
 Anke Hildegard Kunze, Pflegedienst
 Ulrike Küper, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111604

Fachkompetenz

Diabetes mellitus

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.05.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/ Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Selma Sepetcioglu, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111598

Fachkompetenz

Dialysepflichtige Niereninsuffizienz

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.04.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/ Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Rita Michalczak, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111635

Fachkompetenz

Doppleruntersuchung bei PAVK und Varikosis

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 08.11.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, chirurgische Ambulanz
Referent:
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111581

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

EKG – erweiterte Kenntnisse

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.02.2011, 14:00 – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Cafeteria
Referentin: Dr. med. Claudia Daub, Oberärztin Kardiologie
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111628

Fachkompetenz

Enterale Ernährung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.10.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a
Referentin: Klaudia Gillhaus, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111629

Fachkompetenz

Entlassungsmanagement

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 13.10.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Katrin Hüsing, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111600

Fachkompetenz

Ernährungsberatung Wunden, Adipositas

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.05.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referent: Irmgardis
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111636

Fachkompetenz

Fatigue-Syndrom

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 14.11.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie,
Referent: Gerhard Schwane, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111574

Fachkompetenz

Fixierung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 18.01.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Rita Krök, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111580

Fachkompetenz

Food-Pilot

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.02.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a
Referentin: Ilona Pieske, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111593

Fachkompetenz

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 01.04.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Reyhan Akca, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111640

Fachkompetenz

Geriatrische Pflege

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 22.11.2011, 19:00 – 19:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Vanessa Berens-Schnorrenberg, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111623

Individual-/Personalkompetenz, Sozialkompetenz

Gewalt in der Pflege – ein Tabu

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.09.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Mirosława Aktas, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111571

Fachkompetenz

Grundlagen der PTCA

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.01.2011, 15:00 -15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Linksherzkathetermessplatz
Referent: Martin-Johannes Henning, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111595

Fachkompetenz

Herzinfarkt

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 07.04.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Katrin Maczejewski, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111570

Fachkompetenz

Herzklappenfehler

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 11.01.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Svenja Oetzel, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111602

Fachkompetenz

Hygienestandards

Programm: u.a. Clostridis difficile

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.05.2011, 15:00 – 15:45Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Kerstin Triebel, Pflegedienstleitung
Organisation: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111638

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kinästhetik

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 22.11.2011, 14:00 – 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Sabine Kipker, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111605

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kompressionsverbände bei Thrombose, Ulcus cruris

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 17.05.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 13.12.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, chirurgische Ambulanz
Referent: Gerhard Rosenbaum, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111596

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Lagerung nach LIN

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 13.04.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Christine Lücke, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111597

Fachkompetenz

LHKM relevante Laborparameter

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 13.04.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Linksherzkathetermessplatz
Referentin: Anita Brune, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111607

Fachkompetenz

Medikation im LHKM

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 08.06.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Linksherzkathetermessplatz
Referent: Hakki Corbaci, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

RS20111587

Fachkompetenz

MRSA

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.03.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Olga Maier, Pflegedienst
Organisation: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111634

Fachkompetenz

MRSA-Isolierungsmaßnahme

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 02.11.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Swetlana Welter, Pflegedienst
Organisation: Doris Lübke-Ohloff, Pflegedienstleitung
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111632

Fachkompetenz

Nachtdienst /-ablauf

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 28.10.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Elsa Penner, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111625

Fachkompetenz

Nicht-invasive Beatmung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 21.09.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Oliver Manshöfer, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111588

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Patientenverfügung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.03.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Kathrin Klihs, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111599

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

PC-Auffrischung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 02.05.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Marlen Koch, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111637

Fachkompetenz

PEG

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.11.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/ Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Selma Sepetcioglu, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111642

Fachkompetenz

Pflegeberatung bei pAVK

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 03.12.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Ursula Konermann, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111616

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Pflegeplanung + Assessmentinstrumente

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 02.08.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Andrea Brodale, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111619

Fachkompetenz

Pflegerische Patientenaufnahme, rechtliche Grundlagen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 25.08.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Ivonne Rimbach, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111610

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Pflegevisite

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.06.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a,
Referent: Hajrullah Fazlija, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111572

Fachkompetenz

PKMS

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 13.01.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Sozialraum 1e
Referentin: Julia Nissing, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111608

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Präoperative Versorgung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.06.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Janine Özlü-Piotrowski, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111626

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Praxisanleitung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 22.09.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Hasret Kirli, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111591

Fachkompetenz

Rechtliche Grundlagen der Dokumentation

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 16.03.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Kai Schmitz, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111579

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Relevante ICD/OPS DRG

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 10.02.2011, 19:00 – 19:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Ewa-Monika Janocha, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111609

Fachkompetenz

RKI – Altes und Neues

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 14.06.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Rosemarie Reichler, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111645

Fachkompetenz

Schmerz

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.12.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referent: Jürgen Wollny, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111575

Fachkompetenz

SD-Erkrankungen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 18.01.2011, 14:00 - 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Cafeteria
Referentin: Katrin Hering, Oberärztin Innere
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111603

Fachkompetenz

Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege (Eypertenstandard)

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.05.2011, 19:00 – 19:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Kerstin Reimann, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111621

Fachkompetenz

Sozialrechtliche Rahmenbedingungen in der familialen Pflege

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 07.09.2011, 13:45 - 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Sabine Waschkowski, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111622

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Sterbebegleitung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.09.2011, 13:45 – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Oase
Referentin: Hatice Aksel, Pflegedienst
 Andrea Loffeld, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111630

Individual-/Personalkompetenz, Sozialkompetenz

Stress

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.10.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referent: Hans-Walter Wahlhäuser, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111589

Fachkompetenz

Sturzprävention

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.03.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Sabine Waschkowski, Pflegedienst
 Mirosława Aktas, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111584

Fachkompetenz

Sturzprophylaxe

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 16.02.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a
Referentin: Svenja Weingartner, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111670

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Transfusionsmedizin für Gesundheits und Krankenpfleger

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 14.01.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 20.09.2011, 14:15 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus,
 Ärztehaus 3. Etage links
Referentin: Dr. med. Ulrike Schulte, Ärztliche Leitung
 Immunhämatologisches Labor,
 DRK Blutspendedienst West
Organisation: Jochem Kalthegener, Personalleiter
Teilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 20.12.2010
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111618

Fachkompetenz

Ulcuskrankheit

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.08.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referentin: Rita Michalczak, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111633

Fachkompetenz, Qualitätsmanagementkompetenz

Umgang mit Doku Praxisanleitung

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 01.11.2011, 13:45 – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Oase
Referentin: Anna-Maria Hagemann, Pflegedienst
 Alexandra Schmitz, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111594

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Umgang mit Leukämie Patienten

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 05.04.2011, 13:45 – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Oase
Referentin: Andrea Loffeld, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111583

Fachkompetenz

Umgang mit Propofol

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.02.2011, 15:00 – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Station 2a
Referentin: Rosemarie Reichler, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111577

Fachkompetenz, Qualitätsmanagementkompetenz

Umsetzung des Standards „MRSA“

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 01.02.2011, 13:45 – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Oase
Referentin: Lena Lehmkuhl, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung
 „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111620

Fachkompetenz, Qualitätsmanagementkompetenz

Verfahrensanweisung Endoskopie

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 06.09.2011, 15:00 - 15:45 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referentin: Rosemarie Reichler, Funktionsdienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111582

Fachkompetenz

Wach-Koma

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 15.02.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen/
 Kurzzeit- und Tagespflege Haus Klara, KTP
Referent: Hans-Walter Wahlhäuser, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111569

Fachkompetenz

Wundmanagement

Zielgruppe: Pflegende
Termin: 06.01.2011, 13:30 – 14:15 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Radiologie
Referent: Djevat Fazljija, Pflegedienst
 Sybille Horstmann, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

ERS20111601

Fachkompetenz

Wundrainagen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 11.05.2011, 14:15 – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Schockraum IPS
Referent: Björn Kothe, Pflegedienst
Organisation: Michael Buse, Pflegedirektor
Teilnehmerzahl: 12
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesundheitsvorsorge der MA

ERS20111661

Individual-/Personalkompetenz, Sozialkompetenz

Ich Sorge gut für mich

Programm:
 Seminarreihe zur Selbstwahrnehmung im beruflichen Alltag
 in drei Modulen
 1. Modul: „Ich Sorge gut für mich!“
 Die Bedeutung der Wahrnehmung;
 Körperwahrnehmung, Rollenspiel einer Stresssituation;
 Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung;
 Entspannungsmethoden

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 18.02.2011, 13:00 - 16:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 18.03.2011, 13:00 - 16:30 Uhr
 08.04.2011, 13:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Elisabeth-Krankenhaus, Ärztehaus 3. Etage
 links
Referentin: Maria Meierhoff-Loermann,
Organisation: Jochem Kalthegeger, Personalleiter
Teilnehmerzahl: 12
Anmeldeschluss: 15.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011176

Fachkompetenz

Unterweisung Dekubitus-Prophylaxe- und Therapiematratze

Programm:

In dieser Veranstaltung werden die neuen Dekubitusmatratzen zur Prophylaxe und Therapie vorgestellt. Die Teilnehmer werden im Umgang mit diesen Matratzen geschult.

Zielgruppen:	Pflegende
Termin:	13.01.2011, 11:45 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	13.01.2011, 13:45 - 14:30 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS-Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent:	Michael Hintze, Handelsvertreter
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss:	06.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011191

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundversorgung

Programm:

Diese Veranstaltung richtet sich insbesondere an die Mediziner. Es werden zu den Phasen der Wundheilung entsprechende Methoden der modernen Wundversorgung vorgestellt.

Anmerkungen:

An einem Mittwoch im Februar wird diese Fortbildung stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Zielgruppen:	Ärzte
Termin:	Mittwoch im Februar, 16:00 - 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS-Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent:	Christian Kamper, BSN medical Marlies Pasch, Gesundheits- und Krankenpflegerin
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	

SIS2011178

Fachkompetenz

Patientenfixierung Anwenderseminar

Programm:

Das Anwenderseminar besteht aus einem Theorie- und einem Praxis-Teil zum Thema SEGUFIX®-Bandagensysteme. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Fixierungsverfahren und die entsprechende Dokumentation vermittelt. Zudem findet eine Einweisung in die Durchführung einer Fixierung statt.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	03.02.2011, 10:30 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	03.02.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referentin:	Marion Hutny-Kamp, SEGUFIX, AFMP Fortbildungsinstitut
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte max. Teilnehmerzahl: 30
Anmeldeschluss:	27.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011180

Fachkompetenz

Hygiene im Krankenhausalltag

Programm:

In dieser Veranstaltung werden die alltäglichen Handlungen einmal in den Blick genommen unter der besonderen Perspektive der Hygiene. Dazu werden routinierte Pflegehandlungen in Zusammenhang mit notwendigen Hygienemaßnahmen gebracht.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	17.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	24.02.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent:	Frank Schmitz, Hygienefachkraft
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss:	10.02.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011181

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Ambulante Hospizarbeit

Programm:

Frau Koch ist Koordinatorin der ambulanten Hospizgruppe Klaus Hemmerle der Malteser Grefrath. Sie informiert in dieser Veranstaltung über die Arbeit der Hospizgruppe und über Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	15.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	22.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referentin:	Ida Koch, Koordinatorin Hospizgruppe
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss:	08.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011182

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Pflege von Patienten mit Migrationshintergrund

Programm:

In dieser Veranstaltung werden die Besonderheiten beim Aufbau einer professionellen Beziehung zu Patienten mit Migrationshintergrund anhand der transkulturellen Pflegeanamnese nach Domenig herausgestellt.

Zielgruppen:	Pflegende
Termin:	07.04.2011, 11:00 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	07.04.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort:	SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent:	Margareta Barisic, Lehrerin für Pflegeberufe
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss:	31.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SIS2011183

Sozialkompetenz, Methodenkompetenz

Souverän in schwierigen Situationen

Programm:

Schwierige, kommunikative Situationen sind vor allem dadurch gekennzeichnet, dass sie ohne Vorwarnung überraschend über uns hereinbrechen. Typische Reaktionen sind Erstarrung, Flucht oder Gegenschlag. Solche starren über-individuell geprägten Verhaltensweisen führen leider im beruflichen Umfeld oft zu Eskalation oder festgefahrenen Fronten. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer humorvoll, schlagfertig und deeskalierend Grenzen zu setzen, ohne die Gegenseite vor den Kopf zu schlagen.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	12.05.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Tendyckhaus, blauer Salon
Referent:	Josef Hamacher, Kommunikationstrainer
Organisation:	Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl:	20
Anmeldeschluss:	20.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)	

Sozialdienst im St. Irmgardis-Krankenhaus

Programm:

„Was macht eigentlich Frau Borgloh? Mit wem arbeitet sie zusammen? Wie lässt sich die Arbeit des Sozialdienstes durch die Stationen unterstützen?“

Antworten auf diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung gegeben. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die Aufgabenfelder des Sozialdienstes im Krankenhaus.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 09.06.2011, 11:30 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 09.06.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referentin: Frau Borgloh, Dipl. Sozialarbeiterin
Organisation: Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 01.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Umgang mit der Thoraxdrainage

Programm:

In dieser Veranstaltung wird der Umgang mit der Thoraxdrainageinheit Sentinel Seal demonstriert und deren Funktionsweise erläutert.

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 05.07.2011, 11:30 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 05.07.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
Veranstaltungsort: SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent: Herr Paul, Fa. covidien
Organisation: Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 28.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Brandschutz – Löschübung

Programm:

Der sichere Umgang mit dem Feuerlöscher und das Löschen eines Brandes sollen in dieser Veranstaltung praktisch eingeübt werden.

Anmerkungen:

Max. 10 Teilnehmer pro Löschübung!

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 12.07.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.07.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
 19.07.2011, 14:00 - 15:00 Uhr
 19.07.2011, 15:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: SIS, Treffpunkt Krankenwageneinfahrt,
Referent: Dipl. Ing. Stefan Lohr, Sicherheitsbeauftragter
Organisation: Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
max. Teilnehmerzahl: 10
Anmeldeschluss: 05.07.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Rückenschonender Transfer und Lagern mit Hilfsmitteln

Programm:

Der Gebrauch der im Haus vorhandenen Hilfsmittel soll in dieser Veranstaltung in praktischen Übungen demonstriert und ausprobiert werden. Zudem wird die rückenschonende Arbeitsweise beim Lagern und beim Transfer eines Patienten vertieft.

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.10.2011, 11:00 - 12:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 12.10.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent: Angelika Marlene Krümmer, Gesundheits- und Krankenpflegerin
 Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Organisation: Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Anmeldeschluss: 05.10.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Ärztefortbildung

Programm:

An jedem letzten Dienstag im Monat findet zu aktuellen Themen im großen Klassenraum der Krankenpflegeschule eine Ärztefortbildung statt. Die Themen werden zeitnah ausgehängt.

Anmerkungen:

Jeder letzte Dienstag im Monat um 20 Uhr!

Zielgruppen: Ärzte
Termin: jeweils letzter Dienstag im Monat, 20:00 - 22:00 Uhr
Veranstaltungsort: SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent: verschiedene
Organisation: Beatrix Pühler, Chefarztsekretärin
 Innere Abteilung
Stiftungsinterne Zertifizierung: Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Reanimation

Programm:

Theoretische Grundlagen für Ursachen, Symptome und Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in diesem Seminar besprochen und am Modell demonstriert.

Anmerkungen:

Fortbildung nach Absprache stationsweise!

Zielgruppen: Pflegende
Termin: Termine erfolgen nach Vereinbarung.
Veranstaltungsort: SIS - Krankenpflegeschule, großer Klassenraum
Referent: Thomas Toll, Gesundheits- und Krankenpfleger
Organisation: Evi Sagel, Bildungsbeauftragte
Stiftungsinterne Zertifizierung: Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot der Klinik Maria Frieden Telgte



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Ursula Hedding (Pflegedienstleitung).
 Sie erreichen sie
 per Telefon: 02504 / 67 - 0 Durchwahl 4140
 per Fax: 02504 / 67 - 20 00
 per E-Mail: ursula.hedding@sfh-muenster.de

Titel	Seite	Jan.	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Allgemeine Handhabung von Arzneimitteln	179						29.						
Apothekensprechstunde	179	12.											
Arbeitsschutz/Arbeitsicherheit	179		23.							14.			
Beschwerde- und Riskmanagement	179			23.				20.					
Betreuungsrecht	180						15.						
Brandschutz	180					10.							
Die Haut des alten Menschen	180			02. 09.									
Expertenstandard Chronische Wunden	180					18.							
Häufige neuropsychologische Störungsbilder in der Geriatrischen Rehabilitation – Basisfortbildung Teil 1	181				06.								
Häufige neuropsychologische Störungsbilder in der Geriatrischen Rehabilitation – Basisfortbildung Teil 2	181										05.		
Hauterkrankungen beim alten Menschen	181							06. 13.					
Infektionsschutzgesetz	182											22.	
KLL – Konzept für Lagerung und Lagewechsel	182						08.					16.	
Kommunikation verbessern – kleine Einführung in die NLP-Methode	182									21.			
Mangelernährung	182					04. 11.							
Notfallmanagement	183	27.	16.					07.			19.		08.
Peritonealdialyse	183	19.											
Notfallmanagement – Ärzte und Pflegende	183	13.	17.	10.			09.				06.	17. 30.	
QM-upgrading	184				13.								
Sprachstörungen und Aphasie	184		02.							28.			
Trachealkanülen – pflegerische Aspekte im Umgang bei Patienten mit Trachealkanülen	184		09.										
Transfusionsmedizin	184						22.						
Umgang mit Demenzkranken	185												07. 14.
Unterweisung Barthelindex PPR	185	26.											
Unterweisung Datenschutz	185			30.									
Workshop Hygiene	185					25.						23.	
Palliativmedizin		Termin wird noch bekannt gegeben											

MFT20111462

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Allgemeine Handhabung von Arzneimitteln

- Programm:**
- Umgang
 - spezielle Darreichungsformen
 - BTM
 - Sondenapplikation
 - Kompatibilitäten/Inkompatibilitäten von Arzneimitteln
 - Lagerung
 - Haltbarkeiten

- Zielgruppen:** Pflegende
Termin: 29.06.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: J. Schikarski, Apothekerin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 22.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111461

Fachkompetenz

Apothekensprechstunde

- Programm:**
- Insulin
 - Wirkweisen der verschiedenen Insuline
 - Dosierungen, wieviel darf in einer Spritze verabreicht werden
 - Verabreichungsformen
 - verschiedene Pen's und ihre richtige Handhabung

- Zielgruppen:** Pflegende und Interessierte
Termin: 12.01.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: J. Schikarski, Apothekerin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 05.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111451

Fachkompetenz

Arbeitsschutz / Arbeitssicherheit

- Programm:**
- Medizinischer Arbeitsschutz: Verhalten bei Arbeits- und Wegeunfällen, Verhaltensmaßnahmen bei Nadelstichverletzungen
 - Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen und Vorbeugemaßnahmen, Bildschirmarbeit
- Anmerkungen:**
 Die Teilnahme einmal jährlich ist verpflichtend

- Zielgruppen:** Mitarbeiter mit Patientenkontakt
Termin: 23.02.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 14.09.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referent: Dr. med. Theo Mehring, Arbeitsmediziner Wolfgang Klotz, Sicherheitsbeauftragter
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 16.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111456

Qualitätsmanagementkompetenz

Beschwerde- und Riskmanagement

- Programm:**
 Unser Beschwerde- und Riskmanagement ist bereits seit einigen Jahren eingeführt. Es werden jedoch immer wieder Unsicherheiten im Umgang mit Beschwerden und Beinahefehlern deutlich. Wie gehe ich mit Beschwerden um? Wie gehe ich mit den sich beschwerenden Patienten um?

- Zielgruppen:** Newcomer und Interessierte
Termin: 23.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 20.07.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Anne Katrin Klein-Haar, Qualitätsmanagement
Organisation: Heike Eversmeyer, Leitbildbeauftragte MFT
Anmeldeschluss: 16.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111469

Fachkompetenz

Betreuungsrecht

Programm:

- allgemeine Einführung ins Betreuungsrecht
- Bestellung eines Betreuers
- Rechte und Pflichten eines Betreuers
- offene Fragen

Zielgruppen: alle MitarbeiterInnen
Termin: 15.06.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Dr. med. Hildegard Kuithan, Internistin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 08.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111426

Fachkompetenz

Brandschutz

Programm:

- Alarmplan, theoretische und praktische Kenntnisse über Sicherheitseinrichtungen von Rauchabzugsanlagen und Feuerlöschern
- Ablöschen von brennender Kleidung an Personen

Anmerkungen:

Pflichtveranstaltung für alle Mitarbeiter, die in den letzten drei Jahren an keiner Brandschutzübung teilgenommen haben

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/innen
Termin: 10.05.2011, 11:00 - 13:00 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 10.05.2011, 14:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik für Geriatrische Rehabilitation Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG / Franz Joseph Hof,
Referenten: Christian Feldhoff, Wolfgang Klotz, Sicherheitsbeauftragter
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 03.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111429

Fachkompetenz

Die Haut des alten Menschen

Programm:

Wissenswertes über Aufbau und Funktion der Haut, über Alterungsprozesse und ihre Erscheinungsbilder und über Hauterkrankungen und deren Vorbeugung durch Pflege

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 02.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 09.03.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Mechthild Schoster, Wundmanagerin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 23.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111433

Fachkompetenz

Expertenstandard Chronische Wunden

Programm:

- Expertenstandard: Chronische Wunden
- Fragen und Antworten zur Wundversorgung
- Neues zur Dekubitusprophylaxe und Wundversorgung

Zielgruppen: Pflegende und Interessierte
Termin: 18.05.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Mechthild Schoster, Wundmanagerin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 11.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111437

Fachkompetenz

Häufige neuropsychologische Störungsbilder in der Geriatrischen Rehabilitation – Basisfortbildung Teil 1

Programm:

Menschen mit erworbener Hirnschädigung z. B. nach einem Schlaganfall oder einer Hirnblutung verhalten sich häufig in alltäglichen Situationen oder bei Aktivitäten des täglichen Lebens anders als zuvor. Das veränderte Verhalten ist vielfältig, häufig merkwürdig und oftmals ineffektiv. Verständnis, und damit ein adäquater Umgang mit hirngeschädigten Patienten erfordern spezielle Kenntnisse. Die Fortbildung soll einen Überblick über die häufigsten neuropsychologischen Störungsbilder in der Geriatrischen Rehabilitation geben und die Auswirkungen auf das Verhalten und Erleben der Betroffenen illustrieren. Im ersten Teil sollen Exekutivfunktionen, der Neglect und in Abgrenzung dazu die Hemianopsie vorgestellt werden; praxisnah soll der therapeutische Umgang mit Neglectpatienten erarbeitet werden.

Zielgruppen: Ärzte, Pflegende und Therapeuten, Berufsanfänger und Refresher
Termin: 06.04.2011, 11:15 - 12:45 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 06.04.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Organisation und Referentin: Jutta Teigel, Psychologin
Anmeldeschluss: 28.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111441

Fachkompetenz

Häufige neuropsychologische Störungsbilder in der Geriatrischen Rehabilitation – Basisfortbildung Teil 2 Objekterkennung, Raumwahrnehmung und Aufmerksamkeitsfunktionen

Programm:

Im zweiten Teil der Basisfortbildung geht es um die Objekt- und Raumwahrnehmung sowie die verschiedenen Komponenten der Aufmerksamkeit. Es werden die einzelnen Funktionen vorgestellt sowie die klinischen Störungsbilder nach Schädigung dieser Funktionen dargestellt. Besonders soll auf den Umgang mit wahrnehmungsgestörten Betroffenen eingegangen werden.

Zielgruppen: Ärzte, Pflegende und Therapeuten, besonders neue Mitarbeiter
Termin: 05.10.2011, 11:15 - 12:45 Uhr
Weiterer eigenständiger Termin: 05.10.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik für Geriatrische Rehabilitation Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Organisation und Referentin: Jutta Teigel, Psychologin
Anmeldeschluss: 28.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111467

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Hauterkrankungen beim alten Menschen

Programm:

Hauterkrankungen beim alten Menschen- oder was juckt denn da?

Zielgruppen: Pflegende und Interessierte
Termin: 06.07.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin: 13.07.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Dr. med. Karin Fischer, Internistin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 29.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111450

Fachkompetenz

Infektionsschutzgesetz

Programm: Belehrung nach §43 Abs.1 Nr.1 IfSg	Zielgruppen: Mitarbeiterinnen in den Stationsküchen und der Cafeteria
	Termin: 22.11.2011, 13:15 - 14:15 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Referent: Dr. med. Theo Mehring, Arbeitsmediziner
	Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
	Anmeldeschluss: 15.11.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111474

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

KLL – Konzept für Lagerung und Lagewechsel

Programm: • Aktivierende Pflege neurologischer / geriatrischer Patienten nach dem Bobath-Konzept • Lernen in Theorie und praktischer Umsetzung • Hemiplegie, Verlust der Mitte - Bedeutung des Rumpfes • Befundkriterien - Schlüsselpunkte • Aspekte des normalen Bewegens • Der Tag gilt zur Vertiefung für alle , die bereits an einem mehr-tägigen Kurs teilgenommen haben	Zielgruppen: Pfleger und Therapeuten
	Termin: 08.06.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
	Weiterer eigenständiger Kurstermin: 16.11.2011 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Referent: Claudia Dieckmann
	Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
	Anmeldeschluss: 18.05.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111446

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Kommunikation verbessern – kleine Einführung in die NLP-Methode

Programm: Wir kommunizieren am Arbeitsplatz in vielfältigster Weise - mit Kollegen, Vorgesetzten, Patienten, Angehörigen und Besuchern. NLP bietet Ansätze die Kommunikation mit anderen zu verbessern. Eigene und fremde Wahrnehmungs- und Ausdrucksweisen, sowie Denk- und Verhaltensmuster werden bewusst gemacht. In diesem Seminar wird eine kleine Einführung in NLP gegeben.	Zielgruppen: Ärzte, Pfleger und Interessierte
	Termin: 21.09.2011, 13:45 - 16:30 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Referentin: Heike Eversmeyer, Leitbildbeauftragte MFT
	Organisation: Heike Eversmeyer, Leitbildbeauftragte MFT
	Anmeldeschluss: 14.09.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111472

Fachkompetenz

Mangelernährung

Programm: Ist-Zustand der Umsetzung des Expertenstandards Mangelernährung bei Demenz	Zielgruppen: Pfleger und Interessierte
	Termin: 04.05.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
	weiterer eigenständiger Kurstermin: 11.05.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Referentin: Viola Kalthöner, Logopädin
	Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
	Anmeldeschluss: 27.04.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111415

Fachkompetenz

Notfallmanagement – Mitarbeiter außerhalb Pflege und Ärztlichen Dienst

Programm: • Grundlagen, Notfallkette, Praktische Übungen Geräte und Räumlichkeiten	Zielgruppen: Mitarbeiter außerhalb Pflege und Ärztlichem Dienst
	Termin: 27.01.2011, 13:45 - 14:45Uhr
Anmerkungen: Die Teilnahme einmal im Jahr ist verpflichtend	weitere eigenständige Kurstermine: 16.02.2011, 11:30 - 12:30 Uhr 07.07.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 19.10.2011, 11:30 - 12:30 Uhr 08.12.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Organisation und Referentin: Dr. med. Karin Fischer, Internistin
	Anmeldeschluss: 20.01.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111447

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Peritonealdialyse

Programm: • Indikation von Peritonealdialyse • Umgang mit Materialien • Worauf ist besonders zu achten? • Anleitung und Begleitung der Patienten • Hygienische Maßnahmen • Dokumentation	Zielgruppen: Ärzte und Pfleger
	Termin: 19.01.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Referent: Dr. med. Raffelsieker
	Organisation: Pflegedienstleitung Ursula Hedding,
	Anmeldeschluss: 12.01.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20115

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Notfallmanagement – Ärzte und Pfleger

Programm: • Grundlagen, Notfallkette, Praktische Übungen, Geräte und Räumlichkeiten	Zielgruppen: Ärzte und Pfleger
	Termin: 13.01.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
Anmerkungen: Die Teilnahme einmal im Jahr ist verpflichtend	weitere eigenständige Kurstermine: 17.02.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 10.03.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 09.06.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 06.10.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 17.11.2011, 13:45 - 14:45 Uhr 30.11.2011, 13:45 - 14:45 Uhr
	Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
	Organisation und Referentin: Dr. med. Karin Fischer, Internistin
	Anmeldeschluss: 06.01.2011
	Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111432

QM-upgrading

Programm:

- Neues aus dem QM
- Informationen zu Abläufen
- Klärung offener Fragen
- Alles was man hierzu schon immer wissen wollte

Zielgruppen: alle MitarbeiterInnen
Termin: 13.04.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentinnen: Heike Eversmeyer, Leitbildbeauftragte MFT
 Anne Katrin Klein-Haar, Qualitätsmanagement
Organisation: Heike Eversmeyer
Anmeldeschluss: 06.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111453

Fachkompetenz

Sprachstörungen und Aphasie

Programm:

- Verschiedene Arten der Sprachstörungen
- Ursachen und Definitionen
- Worauf ist besonders zu achten im Umgang mit den Patienten

Zielgruppen: Pflegende und Interessierte
Termin: 02.02.2011 13:45 - 15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
 28.09.2011 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Viola Kalthöner, Logopädin
Organisation: Birgit Beckmann, Logopädin
Anmeldeschluss: 26.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111442

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Trachealkanülen – wichtige Aspekte bei der Versorgung von Patienten mit Trachealkanülen

Programm:

- Indikationen von Trachealkanülen
- Verbandstechniken
- Risiken/mögliche Probleme beim Absaugen
- Dokumentation

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 09.02.2011, 11:15 - 12:45 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
 09.02.2011 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Fr. Feldkamp (Fa. Cosathep)
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 02.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111460

Transfusionsmedizin

Programm:

- Transfusionsgesetz, Blutgruppenbestimmung
- Vorbereitung und Durchführung einer Transfusion

Anmerkungen:

Pflichtveranstaltung für alle Mitarbeiter, die in den letzten drei Jahren an keiner Schulung teilgenommen haben.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 22.06.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referent: Dr. Siegfried Ostendorf, Internist
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 15.06.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111470

Sozialkompetenz

Umgang mit Demenzkranken – Teil 1

Programm:

- Kommunikation mit Demenzkranken
- Umgang mit unruhigen Patienten

Anmerkungen:

Die zweite Veranstaltung baut auf den ersten Termin auf

Zielgruppen: Pflegende und Interessierte
Termine: 07.12.2011, 13:45 - 16:30 Uhr
 14.12.2011, 13:45 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referentin: Eva Maria Anslinger, Krankenschwester und Diplom-Pädagogin
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 23.11.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111464

Fachkompetenz

Unterweisung Barthelindex – PPR

Programm:

Die Dokumentation in der Pflege ist ständigen Neuerungen unterworfen. Um aktuelle Neuerungen umsetzen zu können werden die Veränderungen erläutert und anhand von Beispielen deutlich gemacht

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 26.01.2011, 11:15 - 12:45 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
 26.01.2011, 13:45 - 15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referent: Dr. Siegfried Ostendorf, Internist
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 19.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111463

Fachkompetenz

Unterweisung Datenschutz

Programm:

Umgang mit personenbezogenen Daten nach dem gesetzlichen und kirchlichen Datenschutzrecht

Anmerkungen:

Pflichtveranstaltung für alle Mitarbeiter, die in den letzten drei Jahren an keiner Schulung teilgenommen haben.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/Innen
Termin: 30.03.2011, 13:45 -15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referent: Arno Kindler, Datenschutzbeauftragter
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 23.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

MFT20111448

Fachkompetenz

Workshop Hygiene

Programm:

- Hygienemaßnahmen im Krankenhausalltag
- neueste Entwicklungen in der Händehygiene
- Hygienemaßnahmen sind die sicherste Prävention gegenüber nosokomialen Infekten

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/Innen
Termin: 25.05.2011, 13:45 -15:15 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:
 23.11.2011, 13:45 -15:15 Uhr
Veranstaltungsort: Klinik Maria Frieden, Fortbildungsraum 3.OG
Referent: Werner Knoop, Hygienebeauftragter
Organisation: Ursula Hedding, Pflegedienstleitung
Anmeldeschluss: 18.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 im St. Rochus-Hospital Telgte

TELGTE

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Rochus-Hospital Telgte



Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Herr Matthias Schulte. Sie erreichen ihn per Telefon: 02504-600 Durchwahl – 60220 per Fax: 02504-60226 per E-Mail: m.schulte@srh-telgte.de

St. Rochus-Hospital

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Religion/Spiritualität/Ethik													
„Es ist noch kein Heiliger vom Himmel gefallen – auch Franziskus von Assisi nicht.“	188		07.										
„Sterben – eine Zeit des Lebens“	188	19.											
Besuch der „Alte Synagoge“ und dem „Haus jüdischer Kultur“ in Essen	188									13.			
Impulse zur Fastenzeit	189		15.										
Neben der Volkskirche – evangelisch geprägte Sondergemeinschaften	189									29.			
Religiöse Wahnvorstellungen aus theologischer Sicht, Teil 2	190		15.										
St. Rochus – der Name ist Programm	190					10.							
Pflichtfortbildungen													
Brandschutz	191	01.											
Einführung neuer Mitarbeiter	191		01.							05.			
Erste Hilfe für Ärzte	191											29.	
Erste Hilfe für Pflegenden	192											22. 30.	
Erste Hilfe für Laienhelfer	192											30.	
Hygiene bei Infektionen	192	20.											
Infektionsschutzgesetz	193		10.										
Pflegemodell und Pflegeprozess	193												12.
Psychiatrische Pharmakologie	193												17.

TELGTE

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Organisation – Qualitätsmanagement – Recht													
Fixierungen	194			10.									
Kommunikation													
Feedback: Wie wirke ich auf andere?	194											Ab 09.	
Kommunikation mit Menschen anderer Kulturen	194		15.										
Kommunikationstraining	195		22.										
Körpersprache	195		14.										
Selbstsicherheitstraining	196			30.									
Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend													
Buntes Familienleben	196	01.											
Der Sozialdienst des St. Rochus-Hospital	196					19.							
Forensik	197			24.									
Kinder Psychisch kranker Eltern – „Vom Risiko zur Resilienz“	197										18.		
Norovirus – und was gibt es sonst neues aus der Hygiene	197									29.			
Onlinesucht (Vertiefung)	198		02.										
OPS – Operations- und Prozeduren-schlüssel in der Psychiatrie	200		09. 16.										
Transkulturelle Psychiatrie	198										11.		
Vorstellung des Wohnstiftes St. Clemens	198	25.	03.										
Fachfortbildung Medizin/Pflege													
Angst – Angststörungen	199										19.		
Das Borderline-Syndrom	199			08.									
Drogenabhängigkeit – Suchterkrankungen	199									07.			
HIV-Infektion	199				05.								
Testpsychologische Untersuchungsverfahren	200											24.	
Umgang mit suizidalen Patienten	200	13.											
Fachfortbildung Pflege													
Deeskalation und Durchführung von Zwangsmaßnahmen aus der Sicht von Ärzten und Pflegenden	201			17.								10.	
Kinder- und Jugendpsychiatrie	201	26.											
Netzwerk Peplau	201					05.							
Recovery und Empowerment in der psychiatrischen Pflege	202										27.		
Sandwichtagung V – Das gesunde Krankenhaus: machbare Realität oder bleibende Utopie?“	202					15.							
Systematische Schmerzerfassung bei demenziell erkrankten, kommunikationseingeschränkten Menschen	202										15.		
Sonstige Fortbildung													
Besichtigung Hof Lohmann – Freckenhorster Werkstätten	203							08.					
Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter													
Autogenes Training	203			22.									

St. Rochus-Hospital

SRT20111045

Geistliches Angebot

„Es ist noch kein Heiliger vom Himmel gefallen – auch Franziskus von Assisi nicht.“

Programm:

Jeder Mensch ist ein Kind der Zeit, in die er hinein geboren wird. Die eigene Zeitgeschichte prägt jeden Menschen. So wollen wir uns einmal die Zeit des Heiligen Franziskus von Assisi anschauen, um zu entdecken, warum und wie Franziskus auf sie reagiert hat. Das kann Mut machen, für sich selbst zu überlegen, wo wir in unserer heutigen Zeit eine Antwort mit unserem eigenen Leben geben können. Der Kurs wird eine spannende Reise ins Mittelalter und versucht, den Heiligen Franziskus in seiner Welt zu verstehen.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: 07.04.2011, 09:00 - 12:15 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: Hans-Josef Rossi, Diakon, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 17.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111001

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

„Sterben – eine Zeit des Lebens“

Programm:

Die Fortbildung soll die Teilnehmenden anregen, über eigene Verlusterfahrungen nachzudenken und Möglichkeiten aufzeigen, Umgangsweisen mit sterbenden Menschen und ihren Angehörigen zu entwickeln bzw. zu stärken.

Darüber hinaus werden Ideen, Hilfen und Rituale für einen würdevollen Umgang mit sterbenden und trauernden Menschen im beruflichen Kontext diskutiert und aufgezeigt.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte

Termin: 19.01.2011, 10:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referentin: Birgitt Schlottbohm, Koordinatorin des ambulanten Hospizdienstes, Münster

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: 12

Anmeldeschluss: 27.12.2010

Stiftungsinterne Zertifizierung: 6 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111015

Geistliches Angebot, Individual-/Personalkompetenz

Besuch der „Alte Synagoge“, dem „Haus jüdischer Kultur“ in Essen und der „Jüdischen Kultusgemeinde Essen“

Programm:

Die „Alte Synagoge“, Kulturinstitut der Stadt Essen, befindet sich im früheren Synagogenbau der jüdischen Gemeinde in Essen. Das Baukunstwerk gehört zu den größten und architektonisch bedeutendsten, freistehenden Synagogenbauten Europas aus der Anfangszeit des 20. Jahrhunderts. Es ist ein einzigartiges Kulturdenkmal.

Mitte 2010 wurde das „Haus der jüdischen Kultur“ in der „Alten Synagoge“ eröffnet, welches zu einer kulturellen Begegnungsstätte weiterentwickelt wurde. Aktuell gibt es fünf neue Ausstellungsbereiche:

- Quellen jüdischer Traditionen
- Jüdische Feste
- Jüdischer „Way of Life“
- Geschichte des Hauses
- Geschichte der jüdischen Gemeinde Essen

Die Besuchergruppe erhält eine 1,5 stündige Führung durch die alte Synagoge. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Einzelausstellungen.

Am frühen Nachmittag findet ein Besuch in der aktiven jüdischen Gemeinde („Jüdische Kultusgemeinde Essen“) statt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: 13.09.2011, 10:00 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: „Haus der jüdischen Kultur“ in der „Alte Synagoge“ Essen, Foyer „Jüdische Kultusgemeinde Essen“

Referenten: Mitarbeiter des Hauses der jüdischen Kultur, Essen
Mitglied der Gemeindeleitung der „Jüdische Kultusgemeinde Essen“

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: max. 50

Anmeldeschluss: 23.08.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Anmerkungen:

Treffen zur gemeinsamen Abfahrt an der Liegendarfahrt ist um 7.45 Uhr. Wir werden für den Mittagsimbiss Lunchpakete mitnehmen. Die Rückkehr erfolgt gegen 17.00 Uhr. Die männlichen TN sind angehalten eine Kopfbedeckung für den Besuch in der aktiven jüdischen Gemeinde mitzubringen.

SRT20111011

Geistliches Angebot

Impulse zur Fastenzeit

Programm:

Im Menschen verbinden sich Himmel und Erde. Dies kommt besonders schön in dem Satz zum Ausdruck „Das Himmelreich ist inwendig in Euch“, mit dem Jesus im Neuen Testament zitiert wird. Der Mensch ist Träger des Reiches Gottes. Das Reich Gottes bedeutet die Möglichkeit zur Freiheit, und nur Freiheit kann die Verwirklichung von Freude, Versöhnung, Liebe, Kraft und Hoffnung mit sich bringen. Wer das Reich Gottes in sich und damit Gott wirklich spürt, der wird auch spüren, dass Menschen aller Religionen und Konfessionen diesen Gott spüren können - für jeden Menschen anders, und doch immer der gleiche Gott. Darum ist Spiritualität nicht zu trennen von Toleranz, Achtung und Respekt jedem menschlichen Wesen gegenüber, unabhängig von seinem Glauben und seiner ethnischen Zugehörigkeit.

Diese Gedanken sind Ausgangspunkt zur geistlichen Vertiefung in der „geprägten Zeit“ des Kirchenjahres, zu der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der vorösterlichen Fastenzeit eingeladen sind. Im Mittelpunkt steht immer ein biblischer Text, umrahmt von einem Gebet, einer Stilleübung und dem Austausch über Gedanken, Erlebnisse, Gefühle, Widerstände, Erinnerungen zu diesem Text.

Anmerkungen:

Die Teilnahme sollte möglichst kontinuierlich sein, aber auch die Teilnahme an einzelnen Treffen ist möglich. Es hat sich in der geistlichen Tradition über Jahrhunderte bewährt, den geistlichen Übungen und Gebetszeiten einen festen äußeren Rahmen zu geben. So haben die Treffen jedes Mal den gleichen Aufbau und finden zur genau festgelegten Uhrzeit statt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termine: 15.03.2011,
22.03.2011,
29.03.2011,
05.04.2011,
12.04.2011,
jeweils von 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital Telgte, Raum für Stille

Referent: Hans-Josef Rossi, Diakon, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 08.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111012

Individual-/Personalkompetenz, Geistliches Angebot

Neben der Volkskirche – evangelisch geprägte Sondergemeinschaften

Programm:

Einblick in und Diskussion über religiöse Gemeinschaften am Rand der Evangelischen Volkskirche

- Was ist eine evangelische Freikirche?
- Wie ist ihr Aufbau, was sind ihre Überzeugungen und Eigenarten?
- Was ist dahingegen eine Freie evangelische Gemeinschaft?
- Was sind Pfingstgemeinden, Baptisten, Herrnhuther und Methodisten Gemeinden?

Sowohl aus textlicher Eigendarstellung als auch aus der Sichtweise eines Seelsorgers der Evangelischen Volkskirche soll eine Übersicht über evangelische „Sondergruppen“ gegeben werden, welche Pflegenden und kurativ Tätigen eine praktische Orientierung im Gewirr unterschiedlicher evangelischer Herkunft und Selbstverständnisse in die Hand geben.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: 20.09.2011, 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: Stephan Duchow, evangelischer Pastor, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: 14

Anmeldeschluss: 06.09.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111013

Geistliches Angebot, Individual-/Personalkompetenz

Religiöse Wahnvorstellungen aus theologischer Sicht, Teil 2

Programm:

Die Veranstaltung befasst sich mit der Frage nach Dämonen und dem Teufel im 2. Teil der Bibel – ihre Bedeutung damals und der heutige Umgang mit dem Wirklichkeitsgehalt hinter dieser mythologischen Sprache.

Gerade im psychiatrischen Zusammenhang begegnen Pflegenden und kurativ Tätige immer wieder Patienten, die mittels religiöser Wahnvorstellungen Bedrängendes und Beängstigendes verarbeiten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen mehrere ausgewählte Geschichten des Neuen Testaments, die von „Besessenheit“ reden oder einen ähnlichen Hintergrund haben. Gerade im Zusammenhang mit der wissenschaftlichen Erkenntnis ergeben sich veränderte, neue Einsichten und differenzierte Zugänge hinsichtlich des ursprünglichen Richtungssinns solcher religiösen Bilder.

Diese Fortbildung setzt eine Teilnahme am ersten Teil nicht voraus. Erkenntnisschritte aus dem ersten Teil werden kurz in zusammenfassender Weise dargestellt, um dann vertiefend und mit weiteren Medien (z.B. Filmsequenzen) und Methoden dargestellt zu werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: 15.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Therapieraum 2

Referent: Stephan Duchow, evangelischer Pastor

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: max. 16

Anmeldeschluss: 01.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111014

Geistliches Angebot, Individual-/Personalkompetenz

St. Rochus – der Name ist Programm

Programm:

Unser Hospital trägt den Namen des hl. Rochus von Montpellier, einem Pilger, der am Anfang des 14. Jahrhunderts in Südfrankreich und Italien gelebt hat. Durch seine schwere Erkrankung auf einer Pilgerreise ist er selber ein Betroffener, der Krankheit und Hilfebedürftigkeit kennen gelernt hat.

Hat er auch modernen Menschen noch etwas zu sagen, oder ist das alles Geschichte, die ins Museum gehört?

Anhand seiner Biografie soll der Frage nachgegangen werden, wie weit wir selber Betroffene sind, die zu den inneren und äußeren Verletzungen und Wunden stehen und vielleicht sogar ja sagen können, bei uns selber und bei denen, die uns in der beruflichen Tätigkeit im Krankenhaus begegnen. Insofern ist der Name Rochus auch Programm.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: 10.05.2011, 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: Hans-Josef Rossi, Diakon, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: 16

Anmeldeschluss: 19.04.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111024

Individual-/Personalkompetenz

Brandschutz

Programm:

Die im zweijährigen Abstand stattfindenden Brandschutzschulungen werden in diesem Jahr als Schwerpunktthema die Durchführung von Löschübungen beinhalten.

Anmerkungen:

Beginn und Ort der einzelnen Brandschutztermine werden gesondert bekannt gegeben; bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen

Termin: ab 01.02.2011

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Telgte

Referent: Michael Recker, Brandschutzbeauftragter, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111026

Individual-/Personalkompetenz, Fachkompetenz

Einführung neuer Mitarbeiter

Programm:

Allgemeine Einführung in das St. Rochus-Hospital Telgte für die neuen Mitarbeiter, die seit dem 15.10.2010 ihren Dienst im Hospital begonnen haben.

Zielgruppen: neue Mitarbeiter/-innen

des St. Rochus-Hospitals

Termin: 01.04.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
05.10.2011, 09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: verschiedene Mitarbeiter/-innen des Hospitals

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 18.03.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111043

Fachkompetenz

Erste Hilfe für Ärzte

Programm:

Folgende Themen werden theoretisch vermittelt und praktisch eingeübt:

- Theoretische Einführung in das Thema
- Verhalten in Notfallsituationen (der kardiale Notfall):
 - Reanimation
 - Intubation
 - Defibrillation
 - Medikamenteneinsatz
 - Aspiration

Zielgruppen: Ärzte

Termin: 29.11.2011, 09:00 - 12:15 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:
29.11.2011, 13:00 - 16:15 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal

Referent: Andreas Düllmann, Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivmedizin, Hamm

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 08.11.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111039

Fachkompetenz

Erste Hilfe für Pflegende

Programm:
Folgende Themen werden theoretisch vermittelt und praktisch eingeübt:

- Theoretische Einführung in das Thema
- Verhalten in Notfallsituationen
- Reanimation
- Aspiration
- Umgang mit medizinisch-technischen Geräten

Zielgruppen: examinierte Mitarbeiter/-innen des Pflegebereiches

Termin: 22.11.2011, 09:00 - 12:15 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:
22.11.2011, 13:00 - 16:15 Uhr
30.11.2011, 09:00 - 12:15 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal

Referent: Jens Holtkötter, Lehr-Rettungsassistent, Hamm

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 08.11.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111042

Fachkompetenz

Erste Hilfe für Laienhelfer

Programm:
Folgende Themen werden theoretisch vermittelt und praktisch eingeübt:

- Theoretische Einführung in das Thema
- Verhalten in Notfallsituationen, Blutstillung, Seitenlagerung, Reanimation

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen ohne eine medizinisch orientierte Ausbildung

Termin: 30.11.2011, 13:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal

Referent: Jens Holtkötter, Lehr-Rettungsassistent, Hamm

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 08.11.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111051

Fachkompetenz

Hygiene bei Infektionen

Programm:
In diesem Seminar wird über Infektionen informiert:

- Hygienemaßnahmen im Krankenhausalltag, Entwicklung der Antibiotika-Resistenz und daraus folgenden Konsequenzen
- Maßnahmen zur Verhütung, Erkennung und Bekämpfung der Resistenz
- Hygienemaßnahmen bei Patienten mit MRSA-Kolonisation und -infektion

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich, Zentralküche, Reinigungsdienst und WG- und Stationshilfen

Termin: 20.01.2011, 09:00 - 10:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal

Referentin: Barbara Kemper, Hygienefachkraft, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 06.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111035

Fachkompetenz

Infektionsschutzgesetz

Programm:
In dieser jährlich stattfindenden Fortbildung geht es um die gesetzlich vorgeschriebene Belehrung für den Umgang mit Lebensmitteln in den Küchenbereichen.

Anmerkungen:
Für alle Mitarbeiter im Wohnbereich, sowohl im Tag- als auch im Nachtdienst, ist die Veranstaltung 1xjährlich verpflichtend zu besuchen.

Zielgruppen: Stations- und Wohngruppenhilfen, Küchenpersonal sowie alle neuen Mitarbeiter des Wohnbereiches

Termin: 10.02.2011, 10:00 - 11:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin: 03.03.2011, 10:00 - 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal

Referent: Dr. med. Paul Teigelkötter, Betriebsarzt, Telgte
Ferdinand Hollmann, Küchenleiter, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 20.01.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111037

Fachkompetenz

Pflegemodell und Pflegeprozess

Programm:
Einführung in den Pflegeprozess inklusive Dokumentationssystem im St. Rochus-Hospital Telgte mit Vorstellung des Pflegemodells nach Roper, Logan und Tierney und der Pflegediagnosenkomplexe.

Zielgruppen: examinierte pflegerische Mitarbeiter/-innen des Akutbereiches

Termin: 12.10.2011, 09:00 - 14:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: Sven Steinke, Pflegedienstleiter, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 14.09.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 5 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111038

Fachkompetenz

Psychiatrische Pharmakologie

Programm:
Psychiatrische Pharmakologie als Therapieform in Theorie und Praxis

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich

Termin: 17.11.2011, 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2

Referent: Alfred Fischer, Facharzt für Psychiatrie, Telgte

Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter

Anmeldeschluss: 20.10.2011

Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111055

Fachkompetenz

Fixierungen

Programm:

Die ärztliche und pflegerische Betreuung von erkrankten Menschen bringt immer wieder rechtliche Fragen mit sich. Die Gratwanderung zwischen der Autonomie des Betroffenen einerseits und der gebotenen, Grenzen setzenden Fürsorge andererseits ist oft schwierig. Es ist zwischen Schutz oder Freiheitsberaubung zu entscheiden. Hier kann die Orientierung an der Rechtslage helfen, die notwendigen Entscheidungen zu treffen. Wer haftet, wenn trotz aller Bemühungen die „falsche Entscheidung“ getroffen worden ist?

Zielgruppen:	Pflege- und Therapiebereich
Termin:	10.03.2011, 09:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent:	Iris Karthaus, Rechtsanwältin, Bochum
Organisation:	Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss:	10.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

SRT20111031

Individual-/Personalkompetenz, Fachkompetenz

Feedback: Wie wirke ich auf andere?

Programm:

Im beruflichen Miteinander ist das Auftreten und die Wirkung auf andere Menschen von großer Bedeutung. Das Seminar vermittelt ihnen eine Rückmeldung zu ihrem eigenen Auftreten und ihrer eigenen Wirkung auf Menschen und informiert sie über Möglichkeiten, ihre Wirkung auf Menschen zu verändern. Besondere Beachtung findet dabei die Körpersprache. Diese vermittelt zu mehr als achzig Prozent den ersten Eindruck, unsere Wirkung.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Welchen ersten Eindruck vermittele ich?
- Eine gute Stimmung bei Gesprächspartnern bewirken
- Die wichtigsten Regeln der Körpersprache
- Was sagt mir die Körpersprache der anderen über meine Wirkung?
- Gesprächsführung testen und optimieren
- Mit einem guten „Stressmanagement“ die eigenen Ressourcen optimieren
- Wie wirke ich auf Menschen anderer Kulturen?
- Viele Praxisübungen aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmer

Zielgruppen:	Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Zweitagesseminar:	09.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr 10.11.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent:	Dr. Hermann Hagemann, Managementtrainer, Münster
Organisation:	Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl:	max. 14
Anmeldeschluss:	05.10.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111030

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Kommunikation mit Menschen anderer Kulturen

Programm:

Kommunikation mit Menschen anderer Kulturen: Erfolgreich arbeiten mit Patienten und Bewohnern aus anderen Kulturen. Die Zahl der Patienten/Bewohner aus anderen Kulturen, z.B. der türkischen und russischen, ist groß. Eine gute pflegerische und therapeutische Beziehung mit diesen Menschen aufzunehmen setzt einige Kenntnisse ihrer Mentalität und ihres Verhaltens voraus. Die Teilnehmer lernen anhand von Rollenspielen, Gruppengesprächen und Fallstudien, (schwierige) Situationen des Alltags bewusst zu steuern.

Zielgruppen:	Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin:	15.02.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent:	Dr. Hermann Hagemann, Managementtrainer, Münster
Organisation:	Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl:	max. 14
Anmeldeschluss:	18.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachkompetenz

SRT20111003

Kommunikationstraining

Programm:

Eine professionelle Kommunikation ist die Basis aller erfolgreichen beruflichen Beziehungen. Aber all zu oft verlaufen Gespräche unbefriedigend für beide Gesprächsparteien. Dabei hängt es nicht nur davon ab, was wir sagen, sondern vor allem wie wir etwas sagen. Häufig sind es scheinbare Kleinigkeiten, die unseren Gesprächspartner verärgern und eine Mauer zwischen uns und ihm entstehen lassen.

In diesem Seminar erfahren Sie grundlegende Dinge über Ihr Kommunikationsverhalten und lernen, mit den unterschiedlichsten Gesprächspartnern sicher und erfolgreich zu kommunizieren. Darüber hinaus trainieren Sie, wie konfliktgeladene Situationen entschärft und zu für beide Seiten gewinnbringenden Lösungen geführt werden können.

Inhalte:

- Grundlagen einer erfolgreichen Kommunikation
- Das eigene Kommunikationsprofil
- Sach- und Beziehungsebene
- Aktiv Zuhören
- Ich-Botschaften
- Nonverbale Kommunikation und Kongruenz
- Rhetorische Feinheiten
- Missverständnisse und Konflikte - Ursachen und Lösungen

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter/-innen
Termin:	22.02.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin:	Stephanie Schlüter, Dipl.-Pädagogin und Prozessberaterin, Rheda- Wiedenbrück
Organisation:	Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl:	max. 12
Anmeldeschluss:	01.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111029

Individual-/Personalkompetenz, Fachkompetenz

Körpersprache

Programm:

Die Botschaften der Körpersprache

Seminarziele:

Die Körpersprache verrät mehr als tausend Worte. Körpersprache richtig zu verstehen, ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kliniken ein unverzichtbarer Teil praktischer Menschenkenntnis. Wer die Körpersprache eigener und fremder Kulturen kennt, kann sich und andere besser verstehen, er erfährt mehr über die wahren Absichten und Empfindungen anderer. Wer die eigene Körpersprache richtig beherrscht, der kann Menschen besser führen und leiten, der kann besser motivieren und verhandeln. Das Seminar trainiert die Fähigkeit, die unbewussten Signale des körperlichen Ausdrucks anderer wahrzunehmen und richtig zu interpretieren. Die Teilnehmer/innen lernen auch, die eigene Körpersprache gezielt einzusetzen. Sie erhalten außerdem ein Feedback über die Wirkung ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation.

Zielgruppen:	Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin:	14.02.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent:	Dr. Hermann Hagemann, Managementtrainer, Münster
Organisation:	Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl:	max. 12
Anmeldeschluss:	17.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung:	8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111002

Individual-/Personalkompetenz, Methodenkompetenz

Selbstsicherheitstraining

Programm: Selbstsicherheit ist maßgebend für den beruflichen wie privaten Erfolg. Selbstsichere Menschen erkennt man nicht nur an der Körperhaltung, sondern auch an ihrem Umgang mit anderen Menschen.

Diese Personen kennen die eigenen Stärken und wissen um ihre Ressourcen. Sie können ihre eigenen Wünsche und Interessen vertreten, sich gegenüber anderen Personen durchsetzen, sich gegen verbale Angriffe wehren und erfolgreich Konfliktsituationen meistern.

Inhalte:

- Unsichere und selbstsichere Verhaltensweisen
- Erkennen der eigenen Ressourcen und Stärken
- Selbstsicheres, klares Auftreten
- Selbstsicher Gespräche und Verhandlungen führen

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen
Termin: 30.03.2011, 09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Stephanie Schlüter, Dipl.-Pädagogin und Prozessberaterin, Rheda- Wiedenbrück
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 12
Anmeldeschluss: 09.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachfortbildung berufsgruppenübergreifend

SRT20111032

Sozialkompetenz, Fachkompetenz

Buntes Familienleben

Programm: Das Familienleben wird immer bunter. Ob klassische Groß- oder Kleinfamilien, Patchwork-, binationale oder Einwandererfamilien, homo- oder heterosexuelle Paare - in vielen pflegerischen und beraterischen Tätigkeiten kommt man mit den unterschiedlichsten Familien und Paarkonstellationen in Kontakt. In diesem Seminar werden kulturelle Entwicklungen von Familiensystemen betrachtet und die Rolle und Erwartungen von und an Familien und Angehörige in besonderen Lebenssituationen wie Geburt, Umgang mit Krankheit, Behinderung und Altern beleuchtet.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich
Termin: 01.03.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Gudrun Zimmermann, Interkulturelle Trainerin, Bremen
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 14
Anmeldeschluss: 01.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111050

Individual-/Personalkompetenz, Fachkompetenz

Der Sozialdienst des St. Rochus-Hospital

Programm: Der Sozialdienst einer psychiatrischen Fachklinik stellt sich vor. Erläutert werden die Aufgaben, Arbeitsweisen und Ziele des Sozialdienstes sowie verschiedene Hilfsangebote für Patienten. Des Weiteren wird die Rolle des Sozialdienstes im multiprofessionellen Team dargestellt.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich des Akutbereiches der Klinik
Termin: 19.05.2011, 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Marion Sonnenberg, Dipl.-Sozialpädagogin, Telgte
 Lena Wübbelmann, Dipl.-Sozialpädagogin, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 16
Anmeldeschluss: 02.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111007

Fachkompetenz

Forensik

Programm: Die Unterbringung forensischer Patienten im St. Rochus-Hospital Telgte: Es wird das Fachgebiet der forensischen Psychiatrie vorgestellt (gesetzliche Grundlagen, Unterbringungsbedingungen, Auftrag der Besserung und Sicherung). Des Weiteren wird über die spezielle Unterbringungssituation im St. Rochus-Hospital informiert.

Zielgruppen: Interessierte Mitarbeiter/-innen
Termin: 24.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Dr.med. Karl-Heinz Brinker, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 03.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111017

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Kinder psychisch kranker Eltern „Vom Risiko zur Resilienz“

Programm: Kinder, die mit psychisch kranken Eltern aufwachsen, sind besonderen Belastungssituationen ausgesetzt, die sie häufig auf Dauer nicht allein bewältigen können. Sie erleben viel Unsicherheit und wenig verlässliche Kontinuität im Zusammenleben mit ihren Eltern. Häufig bestimmt die Erkrankung den familiären Alltag und nimmt damit viel Raum ein. Die Kinder sind so oftmals übermäßig auf sich allein gestellt oder übernehmen gar Aufgaben und Rollenanteile der Eltern innerhalb der Familie.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 18.10.2011, 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
ReferentInnen: Felix Braun, Dipl.-Pädagoge, Münster
 Antje Herkenrath, Dipl. Psychologin, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 20.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kinder psychisch erkrankter Eltern, die keine verlässlichen Bezugspersonen an ihrer Seite haben, haben dadurch ein signifikant höheres eigenes Erkrankungsrisiko. Die Mehrzahl der Kinder und Jugendlichen haben oft nur ein diffuses Wissen über die psychische Erkrankung der Eltern.

Aus der Forschung und aus dem Alltag in einer Beratungsstelle wissen wir, was den Kindern und den Eltern helfen kann, mit dieser schwierigen Situation umzugehen und die vielfältigen Belastungen bestmöglich zu bewältigen. Im Rahmen der Fortbildung werden Forschungsbefunde zur spezifischen Lebenssituation von Kindern psychisch erkrankter Eltern vorgestellt. Die elterliche psychische Erkrankung wird aus einer systemischen Sicht erläutert, es werden Beratungsmöglichkeiten, Methoden und Vernetzungsstrategien mit weiteren Einrichtungen der Jugend- und Gesundheitshilfen vorgestellt und die Chancen und Wirkung von Gruppenarbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern dargelegt.

SRT20111052

Fachkompetenz

Norovirus – und was gibt es sonst neues aus der Hygiene

Programm: In dieser Hygienefortbildung werden Verhaltensmaßregeln bei Auftreten von Noroviren in Gemeinschaftseinrichtungen des Gesundheitswesens vorgestellt. Gleichzeitig werden aktuelle Aspekte aus dem Bereich „Hygiene“ dargestellt.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen
Termin: 29.09.2011, 09:00 - 10:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Barbara Kemper, Hygienefachkraft, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 01.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111000

Fachkompetenz

Onlinesucht (Vertiefung)

Programm:
Sowohl die Glücksspielsucht, als auch der pathologische PC- und Internetgebrauch unterscheiden sich als Störungsbild deutlich von anderen stoffgebundenen Suchtformen.

Während sich die Glücksspielsucht über einen (extrem) langen Zeitraum verheimlichen lässt, erleben PC- und Internetnutzer ihr Verhalten als sinnvoll und befriedigend. Dementsprechend begegnen uns Glücksspieler und pathologische PC- und Internetnutzer in den Beratungs- und Behandlungskontexten anders als andere Suchtkranke. Häufig lässt sich auch die Diagnose nicht ganz einfach stellen.

In dieser Fortbildung sollen die Folgen des jeweiligen Verhaltens und die unterschiedlichen Persönlichkeitsmerkmale der beiden Gruppen vorgestellt und daraus mögliche und nötige Beratungsansätze, sowie flankierende Beratungsangebote abgeleitet werden. Weiterhin werden spezifische Screeningfragebögen zur Diagnostik vorgestellt.

Das Einbringen eigener Fälle ist ebenfalls möglich.

SRT20111005

Fachkompetenz, Sozialkompetenz

Transkulturelle Psychiatrie

Programm:
Im Arbeitsalltag psychiatrischer Kliniken nimmt der Anteil von Patientinnen mit Migrationshintergrund, wie auch in anderen Bereichen, immer mehr zu. In diesem Seminar werden migrationspezifische und soziokulturelle Aspekte der psychiatrischen Versorgung beleuchtet, diskutiert und Handlungsstrategien für den klinischen Alltag entwickelt.

Inhalt:

- Psychologische Phasen der Migration und ihre Auswirkungen
- Kulturelle Konzeptionen von Gesundheit, Krankheit und psychiatrischen Krankheitsbildern
- Die Rolle der Familie im Krankheitsprozess in anderen Kulturen
- Interkulturelle Kommunikation

SRT20111053

Individual-/Personalkompetenz, Fachkompetenz

Vorstellung des Wohnstiftes St. Clemens

Programm:
Das Wohnstift St. Clemens, das zum 1. Januar 2011 in Betrieb gegangen ist, richtet sich an ältere, pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlichsten Handicaps, die eine gute Alternative zum Wohnen zuhause suchen. Es sind 66 Einzelapartments für die vollstationäre Pflege und sechs für Kurzzeitpflege entstanden.

In dieser Veranstaltung soll das Wohnstift und seine Arbeit vorgestellt werden.

Anmerkungen:

Gemeinsame Abfahrt (mit Bildung von Fahrgemeinschaften) ist jeweils um 13.45 Uhr an der Liegandanfahrt. Die Rückkehr erfolgt gegen 15.30 Uhr.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 02.02.2011, 10:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal
Referent: Frank Gauls, Dipl.-Sozialarbeiter und Gesprächspsychotherapeut, Bielefeld
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 19.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 11.10.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Gudrun Zimmermann, Interkulturelle Trainerin, Bremen
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 16
Anmeldeschluss: 13.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termine: 25.01.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 03.02.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Wohnstift St. Clemens, Telgte
Referentin: Carla Bukmakowski, Dipl.-Sozialpädagogin, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 20.12.2010
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111009

Fachkompetenz

Angst – Angststörungen

Programm:
Angst - das Kernsymptom psychiatrischer Störungen

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Erscheinungsformen von Ängsten dargestellt. Das Angsterleben des Betroffenen und grundsätzliche Interventionen bei Patienten mit Angst sind ebenfalls Bestandteil dieser Fortbildung.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 19.10.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Kerstin Schulte, Dipl.-Psychologin, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 26.09.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111019

Fachkompetenz

Das Borderline-Syndrom

Programm:
In dieser Veranstaltung wird zunächst die (Krankheits-) Geschichte des Borderline-Syndroms vorgestellt. Es werden zudem aus ärztlicher und pflegerischer Sicht die Ursachen, Symptome, Verläufe und Behandlungsmöglichkeiten des Borderline-Syndroms besprochen

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich
Termin: 08.03.2011, 09:00 - 12:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
ReferentInnen: Maria Barbara Kippert, Dipl.-Psychologin, Telgte
Dr. med. Achim Allroggen, Arzt, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 20
Anmeldeschluss: 15.02.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111020

Fachkompetenz

Drogenabhängigkeit – Suchterkrankungen

Programm:
In diesem Seminar werden verschiedene Formen der Drogenabhängigkeit (Heroin, Kokain, Cannabis, Ecstasy etc.) in ihrer Entstehung und im Verlauf beschrieben. Zudem werden ambulante und stationäre Therapiemöglichkeiten vorgestellt. Daneben werden wichtige Suchterkrankungen und deren Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 07.09.2011, 09:00 - 12:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
ReferentInnen: Dr. med. Christiane Postert, Ärztin, Telgte
Holger Becker, Arzt, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 17.08.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

2011

Fachkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

HIV-Infektion

Programm:
Durch die Aids-Hilfe Münster werden folgende Aspekte hinsichtlich einer HIV-Infektion vorgestellt:

- Vorstellung der Arbeit der Aids-Hilfe
- Umgang mit HIV-Positiven Menschen
- Hilfsangebote für diese Personengruppe
- Selbsterfahrungen anhand von Fall

Zielgruppen: alle Mitarbeiter/-innen
Termin: 05.04.2011, 09:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Ulrich Besting, Dipl.-Psychologe, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 15.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111008

Fachkompetenz

Testpsychologische Untersuchungsverfahren

Programm:
Vorstellung von ausgewählten testpsychologischen Untersuchungsverfahren und ihren jeweiligen Anwendungsbereichen.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 24.11.2011, 09:00 - 12:15 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal
Referent: Reinhard Hagelüken, psychologischer Assistent, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 07.11.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111047

Fachkompetenz

Umgang mit suizidalen Patienten

Programm:
In diesem Seminar geht es um grundlegende Merkmale in der Begleitung von suizidalen Patienten und um adäquate Beobachtungs- und Verhaltensweisen.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich
Termin: 13.01.2011, 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referent: Dr. phil. Karl Stricker, Ltd. Psychologe und Wohnbereichsleiter, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 15
Anmeldeschluss: 20.12.2010
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fachfortbildung Pflege

SRT20111023

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

OPS – Operations- und Procedureschlüssel in der Psychiatrie

Programm:
Als erster Schritt in Richtung einer pauschalisierten Vergütung sind die psychiatrischen Kliniken seit 2010 verpflichtet, ihre Leistungen nach dem OPS zu kodieren. Bis Ende 2012 sammelt das InEK (Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus) die von den Kliniken übermittelten Daten. Auf der Basis dieser Daten werden die zukünftigen Fallpauschalen und deren Bewertungsrelationen berechnet. Voraussichtlich ab 2013 soll die Krankenhausvergütung in der Psychiatrie dann auf Fallpauschalen umgestellt werden, vergleichbar mit dem System in den somatischen Kliniken.

Zielgruppen: Stationsleitungen, stellvertretene Stationsleitungen und weitere Interessierte
Termine: 09.02.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 16.02.2011, 10:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal
Referenten: Dr. med. Stephan Schunicht, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Telgte
 Dr. med. Achim Allroggen, Arzt, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 19.01.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

In der Veranstaltung werden die Prinzipien der OPS-Erfassung vorgestellt und an praktischen Beispielen erläutert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich über die bisherigen Erfahrungen mit der OPS-Erfassung auszutauschen.

SRT20111018

Fachkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Deeskalation und Durchführung von Zwangsmaßnahmen aus der Sicht von Ärzten und Pflegenden

Programm:
Diese Veranstaltung setzt sich mit dem für alle Beteiligten belastenden Thema der Durchführung von Zwangsmaßnahmen in der Psychiatrie auseinander. Jedoch soll auch im speziellen die Thematik deeskalierender Verhaltensweisen ein Schwerpunkt der Veranstaltung sein. Das Seminar ist in zwei Bereiche gegliedert:

1. Theoretischer Teil
 - Definitionsfragen
 - Rechtliche Aspekte
 - Persönlicher Umgang mit der Thematik
 - Deeskalation
 - Dokumentation

2. Praktischer Teil
 - Durchführung von Zwangsmaßnahmen mit praktischen Übungen

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich
Termin: 17.03.2011, 09:00 - 12:15 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 17.03.2011, 13.00 – 16.15 Uhr
 06.12.2011, 09:00 - 12:15 Uhr
 06.12.2011, 13.00 – 16.15 Uhr

Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal
Referent: Martin Pünt, Krankenpfleger, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 12
Anmeldeschluss: 03.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111022

Fachkompetenz

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Programm:
Die Bereiche Kinder- und Jugendpsychiatrie und allgemeine Psychiatrie liegen gar nicht so weit auseinander. Viele psychische Störungen oder Erkrankungen im Erwachsenenalter haben ihren Ursprung in der Kindheit. Anhand der drei Erkrankungen, ADHS, Anorexia nervosa und Borderlinestörung, die sowohl im Kindes- oder Jugendalter, wie auch im Erwachsenenalter diagnostiziert werden, werden die unterschiedlichen Ausprägungsformen, wie auch die verschiedenen pflegerisch-pädagogischen und therapeutischen Behandlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 26.01.2011, 09:00 - 12:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Beatrix Cormann, Kinderkrankenschwester, Pflegepädagogin, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 29.12.2010
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111006

Fachkompetenz

Netzwerk Peplau

Programm:
Diese halbjährlich stattfindenden Treffen dienen dem gemeinsamen Austausch und der Vernetzung fachpflegespezifischer Themen.

Zielgruppen: Fachpflegepersonen des St. Rochus-Hospitals Telgte
Termine: 05.05.2011, 14:15 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Termin: 07.12.2011, 14:15 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referenten: Sven Steinke, Pflegedienstleiter, Telgte
 Dirk Harbecke, Fachkrankenpfleger, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 18.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111021

Fachkompetenz

Recovery und Empowerment in der psychiatrischen Pflege

Programm:
Das Recovery-Modell ist ein Konzept von psychischen Störungen und Suchterkrankungen, das die Ressourcen der Patienten den Heilungsprozess zu unterstützen hervorhebt. Es kann mit „Wiedergesundung“ übersetzt werden. Empowerment ist ein allgemeiner Begriff und bedeutet „Selbstbefähigung, Stärkung von Autonomie und Eigenmacht“. In dem Modell Recovery und Empowerment wird die Heilung als persönlicher Prozess gesehen, in dem in erster Linie der Patient aber auch das soziale Umfeld, wie beispielsweise die Familie, aktiv am Heilungsprozess beteiligt sind. In der Fortbildung soll das Modell vorgestellt und Möglichkeiten zur Umsetzung in der psychiatrischen Pflege erarbeitet werden.

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich und weitere Interessierte
Termin: 27.09.2011, 09:00 - 12:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Beatrix Cormann, Kinderkrankenschwester, Pflegepädagogin, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 30.08.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111016

Fachkompetenz, Führungskompetenz

Sandwichtagung V – „Souverän im Sandwich – Das gesunde Krankenhaus: machbare Realität oder bleibende Utopie?“

Programm:
Am 12. Mai 2011 lädt die BFLK-NRW Stations- und Wohngruppenleitungen zur Sandwichtagung V ein. Der Titel der Veranstaltung lautet „Souverän im Sandwich – Das gesunde Krankenhaus: machbare Realität oder bleibende Utopie?“. Zahlreiche namhafte Dozenten werden zu hören sein. Barbara Steffens als Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter wird an dem Tag den BFLK Pflegepreis NRW 2011 vergeben.

Zielgruppen: Stations-/Wohngruppenleitungen und pflegerische Leitung der Tagesklinik
Termin: 12.05.2011, 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Saal
Referent: verschiedene Referenten
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Anmeldeschluss: 14.04.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 8 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111010

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Systematische Schmerzerfassung bei demenziell erkrankten, kommunikationseingeschränkten Menschen

Programm:
Schmerz hat physiologische, psychologische, und soziale Dimensionen. Eine systematische Erfassung von Schmerzzuständen bei hochbetagten, demenziell erkrankten, kommunikationseingeschränkten Menschen erweist sich für die Pflegepersonen häufig als sehr schwierig.

Ziel des Seminars ist die Entwicklung einer Handlungskompetenz für eine professionelle Begleitung hochbetagter und demenziell erkrankter Menschen mit Schmerzen. Diese basiert auf einer systematischen Erfassung von Verhaltensauffälligkeiten, die auf ein Schmerzerleben hindeuten können und dient als Grundlage der Beurteilung einer effektiven Schmerzbehandlung.

Inhalte:

- Erkennen von subjektivem Schmerz, Schmerzbeschreibung und objektiven Messmethoden für Pflegepersonen
- Elemente der Schmerzbeobachtung, Schmerzerfassung und Dokumentation des Schmerzgeschehens bei kommunikationsunfähigen und / oder dementen Menschen
- Erarbeitung von Schmerzassessmentinstrumenten für die nonverbale Schmerzermittlung und -dokumentation

Zielgruppen: Pflege- und Therapiebereich
Termin: 15.09.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Konferenzraum 2
Referentin: Meike Schwermann, Fachkrankenschwester, Dipl. Sozialwirtin, Dipl. Pflegewissenschaftlerin, Münster
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 14
Anmeldeschluss: 04.08.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SRT20111034

Fachkompetenz, Individual-/Personalkompetenz

Besichtigung Hof Lohmann – Freckenhorster Werkstätten

Programm:
Besichtigung des Hofes Lohmann als Einrichtung der Freckenhorster Werkstätten. Nach einer Vorstellung der Einrichtung erfolgt die Besichtigung des Hofes. Dabei werden die einzelnen Produktionszweige inklusive der landwirtschaftlichen Flächen und der Reittherapie vorgestellt.

Zielgruppen: Mitarbeiter der Küche/Landwirtschaft/Gärtnerei/Technik
Termin: 08.06.2011, 13:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Hof Lohmann, Freckenhorst
Referent: Georg Schwake, Freckenhorst
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 20
Anmeldeschluss: 18.05.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 0 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter

SRT2011

Individual-/Personalkompetenz

Autogenes Training

Programm:
Das autogene Training ist eine auf Autosuggestion basierende Entspannungs-technick. Es wurde vom Berliner Psychiater Johannes Heinrich Schultz aus der Hypnose entwickelt, am 30. April 1927 erstmals vorgestellt und 1932 in seinem Buch „Das autogene Training“ publiziert. Heute ist das autogene Training eine weit verbreitete und anerkannte Methode, um Stress abzubauen und psychosomatische Störungen zu behandeln. Das autogene Training wird meistens in Gruppen-, seltener in Einzelkursen, unter Anleitung eines Fachkundigen durchgeführt. Die heutige Veranstaltung soll den Teilnehmern einen entsprechenden Eindruck über diese Technik vermitteln.

Anmerkungen:

Bitte bequeme Kleidung, warme Socken, ein Kopfkissen und eine Decke mitbringen.

Zielgruppen: Interessierte Mitarbeiter/-innen
Termin: 22.03.2011, 14:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Rochus-Hospital, Gymnastikhalle
Referentin: Ursula Doebel, Ergo- und Entspannungstherapeutin, Telgte
Organisation: Matthias Schulte, Bildungsbeauftragter
Teilnehmerzahl: max. 12
Anmeldeschluss: 08.03.2011
Stiftungsinterne Zertifizierung: 4 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Fortbildungen 2011 im St. Josefhospital Uerdinghausen

UERDINGEN

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des St. Josefhospitals Uerdingen.



Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Herr Stefan Klintsaris. Sie erreichen ihn per Telefon: 02151/452 - 0 Durchwahl - 226 per E-Mail: pflegedienstleitung@stjosef.de

St. Josefhospital

UERDINGEN

St. Josefhospital

Titel	Seite	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Ethik													
Gesprächsnachmittag Seelsorge	206	20.		17.			15.			01.		23.	
Kommunikation													
Immer diese Angehörigen	206					04.							
Medizinisch-pflegerische Fortbildung													
Dekubitusprophylaxe und -therapie	206						29.						
Einweisung nach MPG	207			23.						21.			
Kinästhetik	207				ab 17.								
Kinästhetik	207										ab 06.		
Reanimation (Erwachsene)	208		01.		06.		08.			14.		09.	
Reanimation (Neugeborene)	208			03									
Tracheostoma / endotracheales Absaugen	208			09.									
Umgang mit Thoraxdrainagensystemen	209										12.		
Wundmanagement (Allgemeine Therapie)	209											16.	
Wundmanagement (chron. Wunden)	209								10.				
Wundmanagement (VAC-Therapie)	209			02.									
Injektionen (i.m.)	210							20.					
Patiententransport/-transfer	210			01.	22.	17.							
Sonstige Fortbildungen													
DRG und Dokumentation für pflegerische Mitarbeiter	210			16.			22.			22.			14.
Händedesinfektion/MRSA/Isolationen	211	03.	07.	07.	04.	02.	06.	04.	01.	05.	04.	07.	05.
ZVK / ZVD	211		ab 23.										
Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter													
Rückenschule	211	11.		01.		03.							

SJU20112093

Sozialkompetenz, Geistliches Angebot

Gesprächsnachmittag Seelsorge

Programm:

Die Arbeit im Krankenhaus findet statt zwischen Alltagsgespräch und Fachdialog, zwischen Professionalität und Betroffenheit, zwischen Krankheit und Gesundheit, zwischen Leben und Tod.

Der Gesprächsnachmittag bietet die Möglichkeit zum Innehalten, Erzählen und Zuhören, sowie zum nachdenken und Kraft schöpfen.

Gerade im themenorientierten berufsgruppen-übergreifenden Gespräch können wir „Zwischen-Raum“ entdecken

Anmerkungen:

Herzlich Willkommen!

Anmeldungen bitte direkt über 7615

(bitte die jeweiligen Einladungen im Haus beachten)

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Termin: 20.01.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

weitere eigenständige Kurstermine:

17.03.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

15.06.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

01.09.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

23.11.2011, 14:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzraum 3. OG Personalwohnheim

Referentin: Stefanie Grasshoff, Seelsorgerin

Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Kommunikation

SJU20112136

Sozialkompetenz

Immer diese Angehörigen

Programm:

Ein Erfahrungsaustausch unter Pflegenden. Dabei geht es nicht um besondere Kompetenzen oder herausragende Leistungen.

Hilfreich für alle ist vielmehr die Bereitschaft, eigene Erfahrungen mit diesen besonderen Situationen zu erzählen, selbst wenn sie einem selbst ganz unbedeutsam erscheinen. Besonders erwünscht sind Ideen und Anregungen, wie ein solcher Erfahrungsaustausch für alle fruchtbar gemacht werden kann.

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 04.05.2011, 13:30 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum

Referent: N.N.

Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter

Teilnehmerzahl: 15

Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Medizinisch-pflegerische Fortbildung

SJU20112133

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Dekubitusprophylaxe und -therapie

Programm:

Im Rahmen des Wundmanagements wird das Thema ganzheitlich betrachtet.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende

Termin: 29.06.2011, 13:45 - 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum

Referent: Marc Fiedler, Krankenpfleger und Wundmanager

Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112108

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Einweisung nach MPG

Programm:

Einweisung in die in der Klinik vorhandenen Perfusoren und Infusomaten.

Zielgruppen: Pflegende

Termin: 23.03.2011, 13:30 - 14:30 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:

21.09.2011, 13:30 - 14:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum

Referent: Albrecht Schopper, MPG-Beauftragter

Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112138

Fachkompetenz

Grundkurs Kinästhetik

Programm:

Der Beruf der Krankenpflege erfordert eine hohe persönliche Qualifikation. Denn oft stehen Pflegende und Patienten in direktem persönlichen Austausch zueinander, welcher für die Gesundheit des Patienten erforderlich und notwendig ist. Diese persönliche Qualifikation muss ebenso wie medizinisches Fachwissen erlernt und erworben werden. Die Kinästhetik versucht den Pflegenden zu vermitteln, wie die Fähigkeit zum Helfen in der pflegerischen Arbeit entwickelt und erweitert werden kann. So soll verhindert werden, dass die vielfältigen Belastungen im Pflegealltag zur dauernden Überlastung werden.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter

Dreitagesseminar: 17.04.2011, 08:00 - 16:00 Uhr

18.04.2011, 08:00 - 16:00 Uhr

25.04.2011, 08:00 - 16:00 Uhr

weiterer eigenständiger Kurstermin:

06.10.2011, 07.10.2011 und 14.10.2011, jeweils 08:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum

Referentin: Martina Waerder

Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter

Stiftungsinterne Zertifizierung: 24 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 24 Punkten.

SJU20112098

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimation (Erwachsene)

Programm:
Theoretische und praktische Vorgehensweise nach den neuen ERC-Richtlinien und Einweisung in der Handhabung der halb-automatischen Defibrillatoren.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termin: 01.02.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:
 06.04.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
 08.06.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
 14.09.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
 09.11.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Ingmar Bogatz, Funktionsdienst Anästhesie
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“) Dieser Kurs liegt der Ärztekammer zur Zertifizierung vor. Voraussichtliche Zertifizierung mit 3 Punkten.

SJU20112130

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Reanimation (Neugeborene)

Programm:
Im Kreißsaal werden an der Reanimationseinheit für Neugeborene alle Aspekte zum Thema vermittelt.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 03.03.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Kreißsaal
Referentin: Dr. Birgit Deussen, Kinderärztin
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112103

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Tracheostoma/endotracheales Absaugen

Programm:
Folgende Inhalte werden vermittelt:
Tracheostoma
 • postoperative Komplikationen
 • Arten von Trachealkanülen
 • spezielle Pflege des Tracheostomas
 • Wechsel und Reinigung der Kanüle
 • endotracheales Absaugen
 • Materialien
 • Verschiedene Möglichkeiten der Durchführung
 • Komplikationen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 09.03.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Ingmar Bogatz, Funktionsdienst Anästhesie
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112104

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Umgang mit Thoraxdrainagensystemen

Programm:
Folgende Inhalte werden vermittelt:
 • Vorbereitung und Aufbau des Systems
 • Inbetriebnahme
 • Beobachtung und Dokumentation
 • Fehlerquellen

Zielgruppen: Pflegende
Termin: 12.10.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Ingmar Bogatz, Funktionsdienst Anästhesie
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112135

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundmanagement (Allgemeine Therapie)

Programm:
Allgemeine Therapiemaßnahmen, Materialien und Komplikationen sind die Schwerpunkte in dieser Fortbildung. Angelehnt an die Standards der Klinik werden verschiedene Wundsituationen besprochen.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 16.11.2011, 13:45 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Marc Fiedler, Krankenpfleger und Wundmanager
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112134

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundmanagement (chron. Wunden)

Programm:
Chronische Wunden mit und ohne Keimbesiedlung stellen eine Klinik vor eine große Herausforderung. Den Teilnehmern werden alle in unserer Klinik vorhandenen Verbandsmaterialien vorgestellt und der jeweiligen Wundsituation entsprechend zugeordnet.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 10.08.2011, 13:45 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Marc Fiedler, Krankenpfleger und Wundmanager
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112132

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Wundmanagement (VAC-Therapie)

Programm:
Das VAC-Therapieverfahren ist ein sehr vielseitiges und komplexes Wundverbandungsverfahren. Umfangreiches Wissen ist für eine korrekte Verbandsanlage notwendig. Dieses Wissen wird den Teilnehmern im Umgang mit diesem Therapieverfahren vermittelt. Es erfolgt anhand von Beispielen eine Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Zielgruppen: Ärzte und Pflegende
Termin: 02.03.2011, 13:45 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent: Marc Fiedler, Krankenpfleger und Wundmanager
Organisation: Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung: 2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112137

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Injektionen (i.m.)

Programm:

Neben der praktischen Übung am Modell sollen folgende Schwerpunkte im Rahmen dieser Fortbildung behandelt werden:

- Methode nach von Hochstetter
- Anordnung und Verantwortlichkeit
- Vorbereitung
- Durchführung
- Komplikationen
- Nachbereitung und Dokumentation

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	20.07.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent:	Sylvia Schoofs, Krankenschwester
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112140

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

Patiententransport/-transfer

Programm:

Um für den Patienten und den Pflegenden den Transfer so schonend und sicher wie möglich zu gestalten, sollen folgende Inhalte vermittelt werden:

- Prinzipien und Techniken des rückengerechten Patiententransfers
- Einsatz von Hilfsmitteln

Zielgruppen:	Pflegende
Termin:	01.02.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	22.03.2011, 13:30 - 15:00 Uhr 17.05.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	wird noch bekannt gemacht
Referentin:	Birgitta Heil
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Sonstige Fortbildungsveranstaltungen

SJU20112110

Fachkompetenz

DRG und Dokumentation

Programm:

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Erläuterung des DRG-Systems
- Bedeutung entgeltrelevanter Nebendiagnosen
- Abbildung der Pflege im DRG-System
- Zusammenhang zwischen Dokumentation und Diagnosen sowie MDK-Prüfungen

Anhand von Beispielen werden verschiedene Dokumentationskonstellationen und deren Auswirkungen betrachtet. Der Grundsatz gilt: Eine gute Arbeit/Dokumentation muss eine korrekte Abrechnung zu Folge haben.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	16.03.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	22.06.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 22.09.2011, 14:00 - 15:30 Uhr 14.12.2011, 14:00 - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent:	Thomas Jirmann, Medizinischer Dokumentations-Assistent
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112114

Fachkompetenz

Händedesinfektion/MRSA/Isolationen

Programm:

Die mtl. Fortbildungsreihe ist angelehnt an die bestehenden Standards der Klinik. An Beispielen werden praktische Situationen durchgesprochen und auf mögliche Fehlerquellen hingewiesen.

Zielgruppen:	Ärzte und Pflegende
Termin:	03.01.2011, 13:30 - 14:15 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	07.02.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 07.03.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 04.04.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 02.05.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 06.06.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 04.07.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 01.08.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 05.09.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 04.10.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 07.11.2011, 13:30 - 14:15 Uhr 05.12.2011, 13:30 - 14:15 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent:	Marc Fiedler, Krankenpfleger und Wundmanager
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	1 Punkt (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

SJU20112106

Individual-/Personalkompetenz

ZVK / ZVD

Programm:

Theoretische und praktische Auffrischung der Kenntnisse im Umgang mit zentralen Venenkathetern und der ZVD-Messung auf der Pflegestation.

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	23.02.2011, 13:30 - 15:30 Uhr
weiterer eigenständiger Kurstermin:	24.11.2011, 13:30 - 15:30
Veranstaltungsort:	St. Josefshospital Uerdingen, Konferenzzentrum 2. OG Gesundheitszentrum
Referent:	Ingmar Bogatz, Funktionsdienst Anästhesie
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	3 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter

SJU20112144

Fachkompetenz

Rückenschule

Programm:

Richtiges Bewegen im Alltag ist genau so wichtig, wie die gezielte Kräftigung der Muskulatur, um die Wirbelsäule zu stabilisieren. Hier finden Sie Tipps und Hinweise für den täglichen Gebrauch.

Anmerkungen:

Anmeldung direkt über 249.
Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Zielgruppen:	alle Mitarbeiter
Termin:	11.01.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
weitere eigenständige Kurstermine:	01.03.2011, 13:30 - 15:00 Uhr 03.05.2011, 13:30 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	wird noch bekannt gemacht
Referentin:	Birgitta Heil
Organisation:	Hans-Stefan Klintsaris, Bildungsbeauftragter
Stiftungsinterne Zertifizierung:	2 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des Allgemeinen Krankenhauses Viersen



Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Herr Dr. Thomas Axer.
Sie erreichen ihn
per Telefon: 02162 / 104-2281
per E-Mail: axer@akh-viersen.de

Zur Zeit sind wir dabei, unser internes Fortbildungsangebot neu zu strukturieren. Daher können wir Ihnen zum Redaktionsschluss dieses Kalenders (Nov. 2010) an dieser Stelle nur ein Angebot offerieren. Weitere Maßnahmen werden im Laufe des Jahres bekannt gemacht.

Möchten Sie an den Fortbildungsangeboten der St. Franziskus-Stiftung Münster teilnehmen, so sprechen Sie Ihren Fortbildungswunsch mit Ihrem Vorgesetzten ab. Dieser wird die Fragen der Freistellung und der Finanzierung mit der Krankenhausleitung absprechen.

Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter

Individual-/Personalkompeten

Streßbewältigung im Berufsalltag – Effektive Burnoutprophylaxe

Anmerkung:

Es stehen 2 Plätze für Mitarbeiter anderer Einrichtungen zur Verfügung.

Zielgruppen: alle Mitarbeiter
Termine (4 Tage): 30. + 31.3.2011 und 12.+ 13.10.2011, jeweils 9:00 – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: Allgemeines Krankenhaus Viersen
Referentin: Brigitte Teufel, Kompetenz Training
Organisation: Elke Harms, Pflegedirektorin
Anmeldeschluss: 15.03.2011
Kosten: bitte bei Frau Harms erfragen
Stiftungsinterne Zertifizierung: 32 Punkte (entspr. der Bepunktung „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“)

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot der St. Vincenz-Gesellschaft Ahlen – Behindertenhilfe



Koordinator der Bildungsarbeit ist Herr Christian Rössing.
Sie erreichen ihn
per Telefon: 02525/8050
per Fax: 02525-805-111
per E-Mail: christian.roessing@st-vincenz-gesellschaft.de

Ihre Ansprechpartner vor Ort sind:

St. Marien am Voßbach
Franz Schlotmann
Tel: 025 28 / 378-0
Fax: 025 28/ 378-400
E-Mail: franz.schlotmann(at)st-vincenz-gesellschaft.de

St. Vinzenz am Stadtpark in Ahlen
Hr. Manfred Lechtenberg
Tel.: 02382 – 88900
Fax: 02382 – 8890-222
E-Mail: manfred.lechtenberg(at)st-vincenz-gesellschaft.de

St. Joseph-Heim Neubeckum
Herr Christian Rössing (Daten s.o.)

Aufgrund der Neustrukturierung der Behindertenhilfe in der St. Franziskus-Stiftung Münster können wir Ihnen für das Jahr 2011 in diesem Kalender noch keine Fortbildungsmaßnahmen ankündigen. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Ansprechpartnern vor Ort über die Fortbildungsmaßnahmen 2011.

Fortbildungen 2011 im Elisabeth-Tombrock-Haus Ahlen

Herzlich willkommen zu dem Fortbildungsangebot des Elisabeth-Tombrock-Hauses Ahlen.

Leider war die Fortbildungsplanung im Elisabeth-Tombrock-Haus zum Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen. Bitte informieren Sie sich bei Interesse direkt vor Ort.

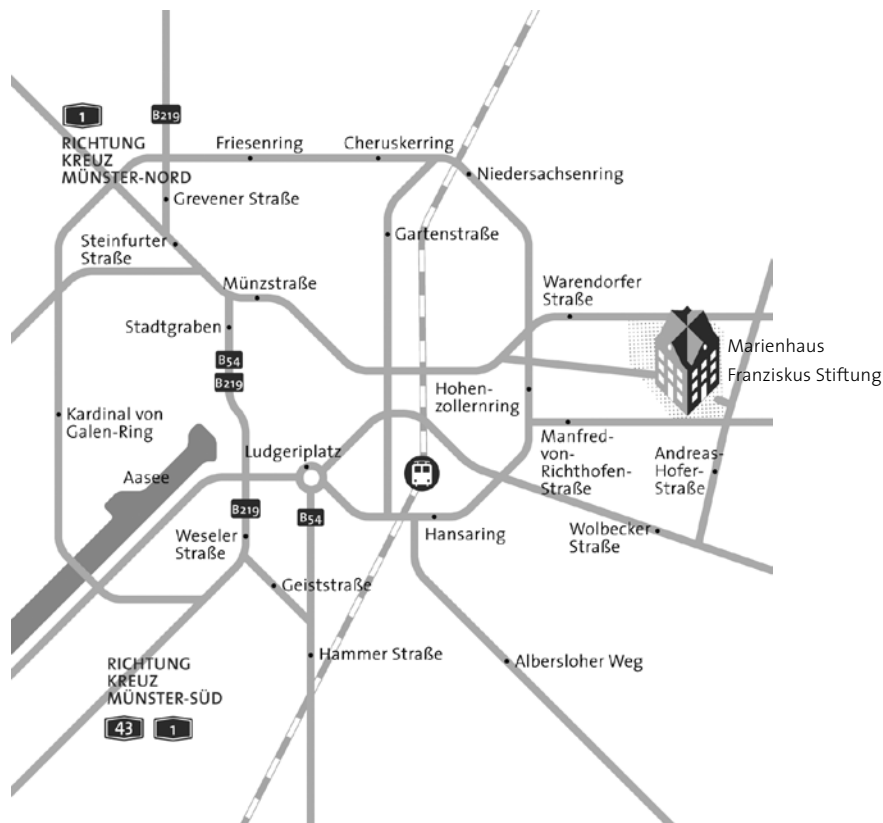
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Anne Troester.
Sie erreichen sie
per Telefon: 02382 / 89 33
per E-Mail: anne.troester@st-vincenz-gesellschaft.de

Titel	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Fachfortbildung												
DRG-Abrechnung der stationären Krankenhausleistungen									07.			
MPG-Beauftragter der Abteilung – Neuschulung!			24.									
MPG-Neuerungen und Änderungen für Gerätebeauftragte					05.							
Umsetzung der MPBetriebV – Vertiefung					02.							
Auffrischung von Reanimationstechniken für Ärzte u. Intensivfachpersonal	27.					21.					01.	
Erste Hilfe Maßnahmen in Notfallsituationen				11.					26.			
Theorie und Praxis der Baby- und Kinder-Reanimation			29.						27.			
MRE (Multiresistente Erreger)					11.							07
Noroviren und Clostridium difficile							06.				02.	
Aktuelle Lokalthherapie in der Behandlung chronischer Wunden	14.						01.					
Dekubitus, Ulcus oder Diabetisches Fußsyndrom		10.							22.			
Delegation ärztlicher Tätigkeiten – Pflege ist am Zug					16.							
Diabetes Kurz-Fortbildungen	Termin wird noch bekanntgemacht											
Die Pflegedokumentation – ein wichtiges Arbeitsmittel professioneller Pflege						08.						
Expertenstandard Ernährungsmanagement		02.										03.
Insulinkunde und Pens						16.						
Kompressinstherapie in Theorie und Praxis			04.									
Leben mit einem Lymphödem eine tägliche Herausforderung			25.									
Nadel und Faden: Unterschiede, Materialbeschaffenheit, Reißfestigkeit und Anwendungsgebiete			01									
Pflegedokumentation „Generation 50 plus“ – Ist die Arbeit am Computer nun Segen oder Fluch?		09.			11.				28.			07.
Portversorgung – steriles Arbeiten – Verbandswechsel					10.				30.			
Risikomanagement Ernährung – auch das noch?!		03.				20.						
Spezielles aus der Schmerztherapie									28.			
Steriles Nahtmaterial – Basiswissen			01.									
Stomatherapie – mehr als nur Beutelkleben?											21.	
Wenn die Krankheit in den Genen steckt									05.			
Wickel und Auflagen in unserer modernen Zeit?		25.							06.			
Wissenswertes um den Diabetes									14.			
Besondere Kenntnisse in der Gerontopsychiatrie und Alltagsbegleitung	ab. 25.											
Pflege und Betreuung demenziell erkrankter Menschen im Krankenhaus	20.											
Grundlagenwissen zur Naturheilkunde – 1. Hahnemann und seine Zeit!	14.											
Stationäre naturheilkundliche Behandlung in unserem Haus!						06.						
Von der Prophylaxe bis zur Pille					04.							
Die strahlentherapeutische Behandlung bösartiger und gutartiger Erkrankungen											16.	
Ernährungsmanagement i. d. Onkologie		09.								31.		

Titel	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Organspende und -transplantation			28.									
Prophylaktische Therapie nach Brustkrebs										04.		
Strahlentherapie						30.						
Und man kann doch noch soviel tun...!												14.
Zytostatika bei Brustkrebs								25.				
Therapeutische Pflege nach dem Bobath-Konzept									19.			
Bobath AufbauSeminar – Umgang mit Wahrnehmungsstörungen									12.			
Bobath-Refresher					30.							
Kinästhetik Handlungskompetenzen in der Gerontopsychiatrie	ab 17. ab 19.											
Aktuelle Beikostempfehlungen für Säuglinge		02.										
Alternativen zum Babyfläschchen											28.	
Emotionale Erste Hilfe im Wochenbett								23.				
Kinder- und Babynotfälle					31.			30.				
Stillen in den ersten Lebenstagen: Teste Dein Wissen									23.			
Bitte Freimachen! Vom Umgang mit Scham und Schamgrenzen in der Pflege und Medizin								31.				
Gesundheitsvorsorge												
50 plus – Älter werden im Pflegeberuf – fit und motiviert bis zur Rente						15.						
Atempause – Einkehrtage im Kloster Damme											ab 14.	
Dem Tag mehr Leben geben					06.							
Einführung/Grundlagen zur Burnout-Prophylaxe	13.											
Mobbing						09.					03.	
Nicht mit mir! Selbstbehauptung und Selbstverteidigung in Gefahrensituationen					05. 12. 19.							
Schlaf – wenn aus Erholung Schwerstarbeit wird		10.				16.						
Selbstcoaching und Selbstmanagement											ab 29.	
Stressbewältigung – Aufmerksam für eigene Bedürfnisse und „trotzdem“ gute Arbeit leisten?			17.									
Stressbewältigung – Eigene Grenzen erkennen und Nein-Sagen lernen									29.			
Stressbewältigung – Umgang mit Ansprüchen von außen und innen								25.				
Stressbewältigung und Kommunikation												08.
Vertiefungsseminar Burnout-Prophylaxe					19.							

Bei Redaktionsschluss lagen die Fortbildungsangebote des St. Joseph Hospitals Bremerhaven noch nicht vor.

So finden Sie das Marienhaus und das Referat Bildung der Franziskus Stiftung



1) Aus Richtung Kamp-Lintfort/Meerbusch-Lank:

A 43, nach dem Kreuz Münster Süd rechts auf die B 51 (Umgehungsstraße) Richtung Bielefeld/Osnabrück, Abfahrt Freckenhorst/Wolbeck

Stadteinwärts über die Wolbecker Straße bis zur ersten Ampel nach der Kanalbrücke; rechts in die Andreas-Hofer Str.

Nach der nächsten Ampelkreuzung ca. 400m links auf das Mutterhausgelände und dann den Wegweisern „St. Franziskus-Stiftung/Marienhaus“ folgen.

2) Aus Richtung Hamm und Ahlen:

über Hammer Straße, dann B51 Richtung Bielefeld/Osnabrück (Umgehungsstraße) und weiter siehe unter 1) oder über Wolbeck, Wolbecker Str. stadteinwärts bis Kanalbrücke, rechts in die Andreas-Hofer-Str.; nach der nächsten Ampelkreuzung ca. 400m links auf das Mutterhausgelände und dann den Wegweisern „St. Franziskus-Stiftung/Marienhaus“ folgen.

3) Aus Richtung Telgte:

Warendorfer Straße stadteinwärts, an der Ampelkreuzung Hohenzollernring/Niedersachsenring links in den Hohenzollernring abbiegen direkt vor dem St. Franziskus-Hospital (1. Kreuzung hinter der Fußgängerampel) links abbiegen – dem Wegweiser „Mutterhaus/St. Franziskus-Stiftung/Liegendanzahrt“ folgen.

Dieser Straße folgen. Am Ende liegt das Marienhaus linker Hand – das Torhaus der St. Franziskus-Stiftung Münster rechter Hand.

4) Aus Richtung Bremen/Osnabrück:

A1 Abfahrt Greven Richtung Münster, ca. 13 km immer geradewegs (u.a. über den Dortmund-Ems-Kanal). Nach der Westfalen Tankstelle (die zweite auf dem Weg) an der zweiten Ampelkreuzung rechts in die Warendorfer Str. einbiegen. An der Ampelkreuzung Hohenzollernring/Niedersachsenring links in den Hohenzollernring abbiegen und weiter siehe unter 3)

5) Hauptbahnhof Münster:

Vom Haupteingang kommend rechts in die Wolbecker Str. bis zur Kreuzung Hohenzollernring – links den Hohenzollernring entlang – direkt hinter dem St. Franziskus-Hospital rechts dem Wegweiser „Mutterhaus/St. Franziskus-Stiftung/Liegendanzahrt“ folgen.

Dieser Straße folgen. Am Ende liegt das Marienhaus linker Hand – das Torhaus der St. Franziskus-Stiftung Münster rechter Hand.

Partner der St. Franziskus-Stiftung im Bereich der betrieblichen Altersversorgung



- leistungsstarke und exklusive Produkte
- umfassende und nachhaltige Beratung
- unabhängig von Banken und Versicherern

Expertise und Know-how aus einer Hand

Ecclesia Versicherungsdienst GmbH
Klingenbergstraße 4, 32758 Detmold
Fon +49 (0) 5231 603-553, Fax +49 (0) 5231 603-454
franziskus-stiftung@ecclesia-vorsorge.de